antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Anhang

Führungskräftefortbildungsbedarfsplanung der Feuerwehren des Landes Nordrhein-Westfalen

212-1101

Version: 20. April 2024

V1.0

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Hinweis: Der vorliegende Anhang ergänzt den Ergebnisbericht *Führungskräftefortbildungsbedarfsplanung der Feuerwehren des Landes Nordrhein-Westfalen* aus dem Jahre 2024.

©2024 – antwortING Beratende Ingenieure PartGmbB

Rosenstr 40-46 | 50678 Köln | w3w-Adresse: ///weil.digitalen.gewogen
www.antwortING.de | info@antwortING.de

Alle Rechte vorbehalten, auch bzgl. jeder Verfügung, Verwertung, Reproduktion, Bearbeitung, Weitergabe sowie für den Fall von Schutzrechtsanmeldungen.

Aufsichtsbehörde
Ingenieurkammer Bau NRW, Körperschaft des öffentlichen Rechts
gelistet im Verzeichnis der Gesellschaften Beratender Ingenieure gemäß §33 BauKaG NRW
Ident-Nr.: 733179

Qualitätsmanagement
nach ISO 9001 - überwacht und stetig weiterentwickelt durch unsere engagierten Qualitätsmanager und -beauftragten.

Ingenieurkammer-Bau
Nordrhein-Westfalen
Mitglied der Kammer

Qualitätsmanagement nach ISO 9001

2022/2023 INNOVATIV DURCH FORSCHUNG antwortING PartGmbB

Inhaltsverzeichnis

A Evaluation der Führungskräftequote **A 1**
A.1 Ergebnisbericht AG-Onlinebuchungstool . . . . . A 1
A.2 Zuordnung der RegioStaR-Typen . . . . . A 27
A.3 Führungskräfteanzahlen nach Gebietsstrukturmethode . . . . . A 29
A.3.1 Ehrenamt . . . . . A 29
A.3.2 Hauptamt . . . . . A 33
A.4 Führungskräfteraten nach Gebietsstrukturmethode . . . . . A 36
A.4.1 Ehrenamt . . . . . A 36
A.4.2 Hauptamt . . . . . A 40

B Fortbildungsbedarf **B 43**
B.1 Fachsymposien . . . . . B 43
B.1.1 Konzeptioneller Ablauf . . . . . B 43
B.1.2 Zusammenfassung der Ergebnisse . . . . . B 43
B.1.3 digitalisierte Ergebnisplakate der Fachsymposien . . . . . B 62
B.2 FIRE Feedback . . . . . B 78

A Evaluation der Führungskräftequote

A.1 Ergebnisbericht AG-Onlinebuchungstool

Ab der nächsten Seite beginnt das Dokument.

05. März 2019

Bericht
der AG-Onlinebuchungstool
zur Bedarfsermittlung
der Führungskräfteausbildung
in den Feuerwehren
in Nordrhein-Westfalen

Inhaltsverzeichnis

1 Zusammenfassung ... 3
2 Problemstellung ... 6
3 Auftrag ... 8
4 Arbeitsmethodik ... 9
5 Arbeitsergebnisse ... 10
5.1 Verbesserung der Datengrundlagen ... 10
5.2 Demographischer Wandel ... 11
5.2.1 Allgemeine Aussagen ... 11
5.2.2 Evaluierung IG NRW ... 12
5.3 Aktualisierung und Optimierung der qualifikationsorientierten Zuteilungssystematik ... 12
5.3.1 Wesentliche Aussagen ... 15
5.3.2 Aussagen zu Leitstellen ... 16
6 Votum ... 16
6.1 Anwendung der Musterstruktur (Grund- und Sonderfunktionen) ... 16
6.2 Umgang mit dem demographischen Wandel ... 18
6.3 Vorgeschlagene Maßnahmen (nicht abschließend) ... 19
7 Fazit ... 20
8 Anlagen ... 21

1 Zusammenfassung

Problemstellung

Seit Jahren reichen den kommunalen Aufgabenträgern die Teilnehmerplätze in der Führungskräftequalifizierung am Institut der Feuerwehr NRW nicht aus - trotz erheblicher Steigerungen der Angebote. Die Definition des ‚Bedarfs' erfolgt derzeit allein durch die kommunalen Aufgabenträger. Es gibt zurzeit keinen Konsens über Versorgungsgrade mit Führungskräften. Die Datengrundlagen für eine Angebotssteuerung sind vor diesem Hintergrund nicht ausreichend.
Diese Probleme sind kurzfristig zu lösen, um den drängenden Anforderungen, die sich u.a. aus dem demographischen Wandel ergeben, begegnen und eine nachhaltige Bedarfsermittlung und Angebotsplanung implementieren zu können.

Auftrag

Die AG-Onlinebuchungstool war vom Ausbildungsbeirat ursprünglich beauftragt worden, eine qualifikationsorientierte Zuteilungssystematik zu erarbeiten. Der Auftrag wurde in der letzten Sitzung am 13.07.2018 dahingehend erweitert, mit zu verbessernden Datengrundlagen kurzfristig strukturelle und inhaltliche Vorschläge für die Lösung der unter 1 genannten Problematik zu erarbeiten.

Arbeitsmethodik

Grundlegende Annahmen der AG lauteten:

- Nur auf Basis einer auf den Feuerwehrdienstvorschriften beruhenden Struktur kann die Anzahl der erforderlichen Führungskräfte in den Feuerwehren in NRW (in ihrer Funktion) ermittelt werden.
- Diese Musterstruktur ist regelmäßig an aktuelle Entwicklungen anzupassen.
- Als verbindliche Datengrundlage für Berechnungen steht IG NRW zur Verfügung und soll genutzt werden.

Arbeitsergebnisse

Auf Basis einer neuen statistischen Auswertung wurden neue planungsrelevante Erkenntnisse abgeleitet. Es lässt sich z.B. statistisch ermitteln, wann und wie viele Feuerwehrangehörige den aktiven Dienst verlassen und damit neue Qualifizierungsbedarfe für Führungskräfte auslösen. Bedarfe eines erforderlichen Ausbildungsangebots können damit transparent und belegbar bestimmt werden.

- In den nächsten zehn Jahren gibt es in der Feuerwehr eine deutliche Pensionierungswelle mit einem erwarteten Peak von ca. 2023 bis 2028. Das gilt für das Ehrenamt und für das Hauptamt.
- In der Musterstruktur werden definierte Grund- und Sonderfunktionen einer Feuerwehr, differenziert nach Ehrenamt und Hauptamt, abgebildet. Hierbei

wird eine landesweite generell-strukturelle, keine individuelle Betrachtung einzelner Feuerwehren vorgenommen. Es wird damit ausschließlich der Gesamtbedarf für NRW ermittelt, nicht der Bedarf für einzelne Feuerwehren. Die Verteilung seitens des Landes soll weiterhin auf dem Dienstweg über die Bezirksebene erfolgen und Besonderheiten berücksichtigen können. Der Ausgleich von Bedarfen aufgrund unterschiedlicher örtlicher Strukturen ist Aufgabe der zuständigen Instanzen auf Kreis- und Bezirksebene.

Insgesamt wird festgestellt, dass das Angebot in der ehrenamtlichen und hauptberuflichen Laufbahnausbildung des IdF erweitert werden muss.

Im Ehrenamt soll die Führungskräftequote von 21,9 % auf 25,7 % steigen. Zusätzlich wird ein leichtes Anwachsen der Einsatzkräfteanzahl um jährlich 0,25 % prognostiziert. Auch ist die Fluktuation der Führungskräfte im ehrenamtlichen Bereich zu berücksichtigen. Die Funktionen werden nach einvernehmlicher Analyse der AG im Landesdurchschnitt häufig nicht bis zum Erreichen der Regelaltersgrenze (67) wahrgenommen. Um diesen Verlust in der Bedarfsermittlung und Angebotsplanung zu berücksichtigen soll zukünftig bei der Planung von einer landesweiten rechnerischen Funktionswahrnehmung im Ehrenamt nur bis zum 55. Lebensjahr ausgegangen werden. Den Belangen im Ehrenamt wird damit ausreichend Rechnung getragen.

Im Hauptamt soll die Quote der hauptberuflichen Gruppenführer der LG 1.2 von 33,3 % auf 30,8 % leicht sinken, jedoch steigt die Einsatzkräfteanzahl stetig zuletzt jährlich um rund 250 Personen, entsprechend eines jährlichen Anstiegs um etwa 1,7 %. Langfristig gesehen liegt die Steigerung bei 1 % pro Jahr.

Votum / Fazit

Die AG schlägt vor, die aus der Musterstruktur abgeleiteten Führungskräftequoten in Grund- und Sonderfunktionen als verbindliches Steuerungsinstrument für die Vergabe von Lehrgangsplätzen am IdF einzuführen. Nur damit kann künftig ein im Landesdurchschnitt auskömmliches und strukturell begründetes Ausbildungsangebot generiert werden. Zusätzlich muss dem bevorstehenden demographischen Wandel begegnet werden.

Im Ausbildungsbeirat werden daher folgende Maßnahmen zur Diskussion gestellt (nicht abschließend):

- Fortbestand und ggf. Ausweitung der Auslagerung der Gruppenführerqualifizierung einschließlich Vertiefungsausbildungen (ABC II, Ausbilder) im Hauptamt auf einzelne Kommunen,
- Externalisierung von Lehrgängen in den privatwirtschaftlichen Bereich (z. B. Weeze),

- Temporäre Externalisierung GF Basis, an dem auch ehrenamtliche Einsatzkräfte teilnehmen,
- Auslagerung einzelner Lehrgänge, um Ressourcen beim IdF (Unterkunft, Lehrkräfte) zur Angebotssteigerung zu gewinnen,
- Erweiterung des IdF an einem zweiten Standort, ggf. nur vorübergehend,
- …

2 Problemstellung

Das Land unterhält mit dem Institut der Feuerwehr Nordrhein-Westfalen (IdF) eine zentrale Aus- und Fortbildungsstätte gemäß § 5 Abs. 3 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) durch die gemäß § 32 Abs. 1 Satz 3 BHKG die Führungsausbildung und Führungsfortbildung erfolgt. Für die dauerhafte Sicherstellung einer ausreichenden Leistungsfähigkeit der Feuerwehren kommt dieser Aus- und Fortbildung der Führungskräfte aller Feuerwehren eine zentrale Bedeutung zu.[1]

Seit vielen Jahren wird von einzelnen Aufgabenträgern im Brandschutz immer wieder beklagt, dass die Zahl der angebotenen Teilnehmerplätze bzw. Lehrgänge in der Führungsausbildung und Führungsfortbildung den Bedarf der Feuerwehren nicht decke. Wenn aber trotz in den vergangenen zehn Jahren tendenziell erheblich gestiegener Aus- und Fortbildungsangebote des IdF[2] und weitgehend stabiler Führungskräftequoten[3] in NRW die Definition des „Bedarfs“ allein durch die kommunalen Aufgabenträger erfolgt, wird ein Konsens, welcher Versorgungsgrad mit Führungskräften im Landesdurchschnitt auskömmlich und strukturell notwendig ist, nicht zu erzielen sein. Gleiches gilt für die qualitative Verteilung und Zuordnung von Ausbildungsplätzen - unabhängig von der Höhe des Angebotes - auf die einzelnen Bedarfsträger.

Vor diesem Hintergrund wurden und werden in den Sitzungen des Ausbildungsbeirats[4] jährlich das Angebot an und die Nachfrage nach Führungskräftequalifikationen am IdF sowie die Jahresplanung besprochen und das Aus- und Fortbildungsangebot festgelegt.

Die bisher zu Grunde liegenden Daten und Aufbereitungen sowie die Diskussionen führten zu der Erkenntnis, dass die vorhandenen Zahlengrundlagen nicht ausreichend sind,

- um eine fundierte und sachorientierte Auseinandersetzung aller Beteiligten über Angebot und Nachfrage führen zu können,
- um die künftigen Herausforderungen an die Aus- und Fortbildung besser zu erfassen und darauf aufbauend erforderliche Konsequenzen bezogen auf die Ausbildungserfordernisse formulieren zu können, insbesondere auch bei einem durch den bevorstehenden demographischen Wandel absehbar zunehmend höheren Aus- und Fortbildungsbedarf und

[1] siehe Begründung zu § 32 BHKG, S. 34, Stand: 3. März 2015
[2] Siehe Anlage „Teilnehmertage“
[3] Siehe Anlage „46. Sitzung Ausbildungsbeirat - Entwicklung der Quoten sowie der gemeldeten Bedarfe“
[4] Ausbildungsbeirat (vollständiger Name: Ausbildungsbeirat Feuer- und Katastrophenschutz des Landes Nordrhein-Westfalen). Der Ausbildungsbeirat berät seit vielen Jahren das Ministerium des Innern und das IdF in Angelegenheiten der Aus- und Fortbildung wie z. B. inhaltliche Aufgabenschwerpunkte, Jahresprogramm, Sicherstellung eines ausreichenden Angebots beim IdF.

- um die ständige Diskrepanz zwischen den örtlich begründeten und dem Land gemeldeten Bedarfen und dem Angebot grundsätzlich lösen zu können.

In der Sitzung des Ausbildungsbeirats am 10.04.2018 wurde das IdF gebeten, die Entwicklung der Quoten bezüglich der Führungskräftequalifikationen in den letzten Jahren zu ermitteln (vgl. Anlage „46. Sitzung Ausbildungsbeirat - Entwicklung der Quoten sowie der gemeldeten Bedarfe“).

Das IdF hat in der Sitzung des Ausbildungsbeirats am 03.07.2018 die vorhandenen Daten ab 2010 dargestellt und um die gemeldeten Bedarfe für Führungslehrgänge ergänzt. Als Ergebnisse der Auswertung sind beispielhaft zu nennen:

- Die IdF-Daten und die Daten aus IG NRW liegen nicht vollständig vor. Bestimmte Merkmale sind z. B. erst ab einem späteren Zeitpunkt erhoben worden. Nicht plausible Zahlen finden keine Berücksichtigung bei der weiteren Planung, hier können Erhebungsfehler nicht ausgeschlossen werden.
- Der Anteil der Gruppenführer Hauptamt im mittleren Dienst weist je nach Regierungsbezirk eine erhebliche Streuung auf. Das lässt sich durch die unterschiedlichen Strukturen der Feuerwehren in den städtisch bzw. ländlich geprägten Regierungsbezirken erklären. Dort, wo wenig hauptamtliche Feuerwehren sind und daher der Anteil des Personals in Kreisleitstellen relativ hoch ist, liegt durch die Versorgung der Leitstellen die Quote von Gruppenführer-Hauptamt möglicherweise über dem Landesdurchschnitt. Dies ist von den zuständigen Instanzen bei der Vergabe der Plätze ggf. zu berücksichtigen.
- Generell sind steigende Mitgliederzahlen in den Feuerwehren in NRW festzustellen. Die ehrenamtlichen Kräfte nehmen seit 2010 jährlich bislang um etwa 500, die hauptberuflichen Kräfte um etwa 250 zu. Im Ehrenamt konnten ca. 75 bis 80 % der gemeldeten Bedarfe für Gruppenführer und Zugführer gedeckt werden. Die Zuteilung bei den Verbandsführern lag bei unter 75 % der gemeldeten Bedarfe. Trotz dieser „Unterdeckung“ sind die Führungskräftequoten, d.h. die Anteile der Führungskräfte in den unterschiedlichen Führungsstufen an der Zahl der Mitglieder der Feuerwehren insgesamt, nicht signifikant rückläufig.

Weitere Diskussionen im Ausbildungsbeirat betreffen die Themen Fluktuation, Tagesverfügbarkeit, Rekrutierung neuer Kräfte, Ausbildungsinhalte sowie Ausbildungskapazitäten des IdF und neue zu vereinbarende Quoten für Führungskräfte. Eine reine Erweiterung der Ausbildungskapazitäten des IdF allein wird als nicht ausreichend angesehen. Es sind kurzfristige Lösung erforderlich, wie z. B. die Ausbildung übergangsweise weiter zu externalisieren sowie die Lehrgänge hinsichtlich Inhalt und Dauer zu überarbeiten.

Hierbei kommen u. a. folgende Fragen auf:

- Ist eine Ausweitung der Gruppenführer-Basis-Ausbildung nach dem Modell der hauptamtlichen Gruppenführerqualifizierung extern auch für das Ehrenamt dauerhaft oder ggf. nur zur Abdeckung des Spitzenbedarfs möglich?
- Muss der Personalzuwachs im Rettungsdienst und der damit einhergehende Bedarf an Gruppenführer-Ausbildung zu Lasten der Gruppenführer-Funktionen im Brandschutz problematisiert werden? Sollten daher Funktionsstellen im Brand- und Rettungsdienst separat erhoben werden?
- Der prüfungsfreie Aufstieg und die Modularisierung der Gruppenführer-Qualifikationen mit den Vertiefungsausbildungen ABC II und Ausbilder machen sich noch nicht bedarfssenkend bemerkbar. Warum nicht?
- Gibt es einen Trend in den Feuerwehren zu immer höherwertigeren Aufgaben, der entsprechend immer höhere Qualifikationen erfordert?

Festzustellen ist zudem: Es gibt derzeit keinen Maßstab für die Definition des Fortbildungsbedarfs. Eine entsprechende Konkretisierung analog zum Gesetz über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmer (Rettungsgesetz NRW - RettG NRW) fehlt im BHKG. Es fehlt auch eine Differenzierung zwischen allgemeinem Fortbildungsbedarf und Fortbildungsbedarf für Führungskräfte.

Alle vorstehenden und folgenden Ausführungen beziehen sich auf die Führungskräftequalifizierung in der Feuerwehr. Hierbei handelt es sich also um Personen, die bereits einige Jahre im Hauptamt bzw. im Ehrenamt tätig sind, die Grundausbildung absolviert und erste praktische Erfahrungen gesammelt haben. Es geht hier nicht um das Thema der Personalgewinnung.

3 Auftrag

Die AG-Onlinebuchungstool ist vom Ausbildungsbeirat in der Sitzung am 01.03.2016 eingerichtet worden mit dem originären Auftrag, die Implementierung des Online-Tools mit qualifikationsorientierter Zuteilungssystematik als verbindliches Steuerungsinstrument für die Vergabe von Lehrgangsplätzen fachlich vorzubereiten und abzustimmen. Dieser Auftrag war im Schwerpunkt darauf ausgerichtet, die technischen Voraussetzungen für eine Zuteilungssystematik zu erarbeiten und die Umsetzung zu begleiten. Die erforderlichen Programmierungsarbeiten konnten bislang von IT.NRW noch nicht realisiert werden.

Der Ausbildungsbeirat hat sich 2018 dafür ausgesprochen, die von ihm bereits eingesetzte AG-Onlinebuchungstool die in der Ziffer 1 (Problemstellung) aufge-

zeigten Aspekte zum Thema „Angebot an und Nachfrage nach Führungskräftequalifikationen“ inkl. qualifikationsorientierter Zuteilungssystematik inhaltlich zu bearbeiten. Der Auftrag ist darüber hinaus wie folgt konkretisiert bzw. erweitert worden:

- Datengrundlage verbessern
- Evaluierung IG NRW überdenken
- Strategiewechsel bei der Führungsausbildung überlegen und ggf. Piloten vorschlagen
- Entwicklung von Sofortmaßnahmen.

Einige dieser Fragestellungen waren bereits 2014 im Wesentlichen Bestandteil des Gutachtens zur Neuausrichtung des Instituts der Feuerwehr NRW der rosenbaum nagy Unternehmensberatung. Bereits an dieser Stelle wurde empfohlen, Führungskräftequoten festzulegen, um eine bedarfsgerechte Angebotssteuerung zu ermöglichen.[5] Diese Empfehlung ist bisher nicht umgesetzt worden. Eine nunmehr aktuell erfolgende Aufbereitung soll an die damaligen Punkte anknüpfen und weitere Möglichkeiten zur Optimierung der Angebots- und Nachfrageseite erarbeiten. Hierzu gehört auch die Frage, warum - trotz einer deutlichen Steigerung der Angebote für Gruppenführer und trotz weiterer struktureller Maßnahmen - die Gruppenführer-Quote in den letzten Jahren (nur) auf gleichem Niveau stehen bleibt.

Als bereits erfolgte, erhebliche strukturelle Veränderungen in der Ausbildung sind die Modularisierung, die Einrichtung externer Folgen, die kontinuierliche moderate Erhöhung der Teilnehmerzahlen und die Komprimierung der Inhalte anzuführen.

Die Mitarbeit in der AG-Onlinebuchungstool erfolgt auf freiwilliger Basis und stand den Mitgliedern des Ausbildungsbeirates offen.[6]

4 Arbeitsmethodik

Die AG-Mitglieder haben sich auf folgende Methodik verständigt:

- Die Frage, wie viele Führungskräfte in den nordrhein-westfälischen Feuerwehren für deren Funktionsfähigkeit benötigt werden, lässt sich nur auf Basis einer angenommenen, funktionsorientierten Struktur beantworten.

[5] Gutachten zur Neuausrichtung des Instituts der Feuerwehr NRW, Abschlussbericht vom 14.12.2014, rosenbaum nagy Unternehmensberatung, S. 26 ff.
[6] siehe Anlage „Mitglieder der AG-Onlinebuchungstool“

Diese beruht auf den einschlägigen Feuerwehrdienstvorschriften[7] und wird im Folgenden als Musterstruktur bezeichnet.

- Es bestand Konsens, dass mit der vorliegenden Musterstruktur eine solche Basis gegeben ist. Die Überprüfung, Fortschreibung und Anpassung an aktuelle Entwicklungen hat die AG als Aufgabe gesehen, die auch zukünftig - in einem dynamischen Prozess - zu bearbeiten ist.
- Um dies zu leisten, wurden einzelne Thesen aufgestellt.
- Dabei bestand die einvernehmliche Grundannahme, dass sich bei einer Betrachtung über das Land NRW hinweg Ungleichheiten in den örtlichen Strukturen und Bedarfen ausgleichen.
- Für die Überprüfung der Thesen wurden umfangreiche Daten recherchiert und methodisch aufbereitet, die für die Beurteilung des landesweiten Bedarfs an Führungskräften und des bevorstehenden demographischen Wandels zwingend nötig sind.[8]

5 Arbeitsergebnisse

Die AG-Onlinebuchungstool hat sich zu den Terminen 06.07.2018, 29.08.2018, 01.10.2018, 26.11.2018 und 30.01.2019 getroffen. Der Auftrag der AG wurde in folgenden Unterpunkten bearbeitet:

- Verbesserung der Datengrundlagen
- Demographischer Wandel
- Aktualisierung und Optimierung der qualifikationsorientierten Zuteilungssystematik

5.1 Verbesserung der Datengrundlagen

Als bisherige statistische Unterlagen für die Verteilung der Lehrgangsplätze für die Gruppenführer sind im Wesentlichen Zahlen aus IG NRW und Unterlagen des IdF verwendet worden.

Diese Daten sind aktuell durch eine neue statistische Auswertung zusammengeführt und um die Daten der jährlichen Berichte der Feuerwehr (Feu 905) ergänzt worden.[9] Auf dieser Basis wurden nun erstmals umfangreiche und neue planungsrelevante Erkenntnisse abgeleitet. Es können z. B. erstmalig die Entwicklungen der Altersstruktur der Gruppenführer ab den 70er Jahren im Hauptamt und Ehrenamt aufgezeigt werden.

[7] insbesondere der FwDV 3 und FwDV 100

[8] z. B. Abfragen in der AGBF und AGHF, Abfrage aus der Jahresstatistik IG NRW, Daten aus der Bevölkerungsstatistik IT.NRW, Daten aus der Teilnehmerverwaltung des IdF

[9] Anlage „Feuerwehren in NRW - Zahlen zur Personalentwicklung 1971 - 2017“

Die meisten Gruppenführer werden danach im Ehrenamt in der Altersklasse von 25 bis 29 Jahren ausgebildet (rd. ein Drittel). Im Hauptamt erfolgt die Ausbildung zum Gruppenführer mit über einem Drittel in der Altersklasse von 30 bis 34 Jahren. Im Ehrenamt wird damit tendenziell früher qualifiziert.

Aus der aktuellen Datengrundlage lassen sich u. a. auch Fluktuationsquoten berechnen oder es lässt sich statistisch ermitteln, wann die Feuerwehrangehörigen aus dem aktiven Dienst ausscheiden bzw. in Pension gehen und wann dies zu neu zu qualifizierenden Kräften führt.

Hieraus resultiert eine deutlich verbesserte und auf statistischen Daten basierende Berechnung eines erforderlichen Ausbildungsangebots. Dies ist als großer Mehrwert zu sehen, da Angebote im Land nicht mehr auf gemeldeten („zugerufenen“) Bedarfen basieren, sondern nun transparent, sachorientiert und begründet bzw. belegbar ermittelt werden können.

5.2 Demographischer Wandel

5.2.1 Allgemeine Aussagen

Rein statistisch steigen die Mitgliederzahlen in der Freiwilligen Feuerwehr und in der Berufsfeuerwehr in der langjährigen Betrachtung seit den 70er Jahren stetig an. Im langjährigen Mittel nimmt das Hauptamt seit den 70er Jahren jährlich durchschnittlich um 1% zu. Das Ehrenamt steigt um 0,25%. Das Wachstum der hauptberuflichen Kräfte hat in den letzten zehn Jahren beschleunigt zugenommen. Dies ist besonders deutlich bei den Berufsfeuerwehren zu erkennen. Bei den ehrenamtlichen Kräften ist seit 2015 eine gewisse Plateaubildung festzustellen. Hierzu hat eine Vielzahl von Gründen beigetragen, für die u. a. Veränderungen in der Struktur der Feuerwehren ursächlich sind.[10]

In den nächsten zehn Jahren gibt es in der Feuerwehr eine deutliche Pensionierungswelle mit einem erwarteten Peak von 2023 bis 2028. Dieser Peak fällt bei den beruflichen Feuerwehren flacher aus als im Bereich der (männlichen) Gesamtbevölkerung.

Aktuelle Abfragen über die AGBF (Bund) und AGHF (Land) bestätigen dies. Die Auswertung weist für die nächsten ca. fünf bis acht Jahre hohe Zahlen und dann wieder abflachende Pensionierungszahlen auf.

Diese Tendenz wird auch vom Werkfeuerwehrverband NRW bestätigt.

[10] Anlage „Strukturveränderungen in der Feuerwehr“

Der Altersverlauf bei den Feuerwehren ist nicht ungünstiger als bei der (männlichen) Gesamtbevölkerung. Dies zeigt ein Vergleich mit der allgemeinen Bevölkerungsprognose von IT.NRW.

Danach wird in der allgemeinen Bevölkerung ebenso wie in der Feuerwehr die Anzahl der Beschäftigten bzw. der zu qualifizierenden Gruppenführer sinken. Allerdings ist zu bedenken, dass einerseits mit dem Rückgang der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter die Anzahl der potenziellen Einsatzkräfte im Ehren- und im Hauptamt und damit die Hilfeleistungsfähigkeit sinkt, andererseits durch den Anstieg der Bevölkerung im Renten- und Pensionsalter die Hilfsbedürftigkeit und damit die Einsatzhäufigkeit steigt.

Da Führungskräfte wegen des Karriereverlaufs tendenziell älter als der Durchschnitt sind, ist anzunehmen, dass relativ mehr Führungskräfte in Pension gehen.

Das bedeutet in der Konsequenz für das erforderliche Ausbildungsangebot, dass

- allein für die Qualifizierung neuer Kräfte mittelfristig mehrere Lehrgänge zusätzlich erforderlich sind,
- die stark erhöhten Bedarfe an Gruppenführer-Ausbildungsplätzen aufgrund des demographischen Wandels nicht dauerhaft, sondern vorübergehender Natur sind und
- dieser erhöhte Bedarf voraussichtlich ab dem Jahr 2023 entstehen wird, so dass die Planung, um dieser Entwicklung zu begegnen, kurzfristig in Angriff genommen werden muss.

5.2.2 Evaluierung IG NRW

Die Daten zur Altersstruktur auf Landesebene in den Freiwilligen Feuerwehren sind nicht ausreichend, da sie bisher nicht so detailliert abgefragt wurden. Sie sollen daher in Zukunft regelmäßig nach Altersklassen erhoben werden.

In diesem Zusammenhang sollen künftig auch die „Truppmänner“ erfasst werden, da die Kenntnis des Verhältnisses zwischen Truppmännern und Truppführern zur Beurteilung des Führungskräftebedarfes auf den höheren Führungsstufen erforderlich ist.

5.3 Aktualisierung und Optimierung der qualifikationsorientierten Zuteilungssystematik

Der bisherigen Verteilung der Plätze in der Führungsaus- und -fortbildung liegen bisher die Durchschnittswerte der Führungskräftequoten aller Feuerwehren im Land NRW zu Grunde, die anhand der Daten in IG-NRW ermittelt wurden. Nach

der darauf basierenden Zuteilungssystematik werden die unterschiedlichen Versorgungsgrade in den einzelnen Kommunen geglättet. Damit wird allerdings nur eine Annäherung an einen sich jährlich leicht ändernden Mittelwert erreicht, ohne eine bedarfsgerechte, landesweit gültige Zielquote festzulegen („Das Soll ist immer das aktuelle Ist.“).

Die AG ist (erneut, siehe unter 1. Problemstellung) zum Ergebnis gekommen, das nur auf Basis eines Tabellenwerkes, das auf bestimmten Annahmen beruht und die Struktur musterhaft bei der funktionalen Organisation der Feuerwehren zu Grunde legt, Zielquoten für die Führungskräfteausbildung (Versorgung) definiert werden können (Musterstruktur).

Alle Parameter dieser Musterstruktur sind von der AG im Einzelnen überprüft und - so erforderlich - aktualisiert und angepasst worden. Hier ist auch ein Maßstab für die Benennung von Führungskräften in Leitstellen enthalten.

Diese Musterstruktur soll künftig als verbindliches Steuerungsinstrument für die Vergabe von Lehrgangsplätzen am IdF eingeführt werden. Sie berücksichtigt alle Funktionen in der Feuerwehr und bildet somit die Grundlage für das erforderliche Angebot an Ausbildungsplätzen. Diese funktionsorientierte Verteilung bzw. Zuweisung an Ausbildungsplätzen soll einige Jahre eng von allen Beteiligten begleitet werden. Dann ist zu klären, ob ggf. Nachjustierungen erforderlich sind.

Bei der Musterstruktur werden Grundfunktionen sowie Sonderfunktionen einer Feuerwehr, differenziert nach Ehrenamt und Hauptamt, berücksichtigt. Hierbei wird eine generell-strukturelle und keine individuelle Betrachtung einzelner Feuerwehren vorgenommen.

Die Verteilung seitens des Landes soll weiterhin auf Bezirksebene erfolgen. Bei der weiteren Verteilung ist eine begründete individuelle Flexibilität möglich.

Im Einzelnen sind dies die betrachteten Grund- und Sonderfunktionen:

Grundfunktionen:

Die Grundfunktionen sind im Gutachten der rosenbaum nagy Unternehmensberatung hergeleitet worden. Sie sind der Anlage „Einsatztaktische Führungskräftequote in Anlehnung an die FwDV 3“ zu entnehmen.[11]

Für die Gefahrenabwehr in den Einsatzabteilungen wird von einer Verbandsstruktur ausgegangen. Diese umfasst insgesamt 117 Kräfte, davon 27 Führungskräfte.

[11] Gutachten zur Neuausrichtung des Instituts der Feuerwehr NRW, Abschlussbericht vom 14.12.2014, rosenbaum nagy Unternehmensberatung, S. 72.

In Abhängigkeit von der Gesamtstärke einer Einsatzabteilung kann somit die Anzahl der nötigen Führungskräfte ermittelt werden.

Ehrenamt:
Die Quoten im Ehrenamt sind wie folgt:

Qualifikation	Anteil	Quote
Gruppenführer:	20 von 117 Kräften	17,1 %
Zugführer:	5 von 117 Kräften	4,3 %
Verbandsführer:	2 von 117 Kräften	1,7 %

Hauptamt:
Im Hauptamt sind Zugführer und Verbandsführer in der Laufbahngruppe 2. Damit sind 20 von 110 Einsatzkräften der LG 1.2 Gruppenführer.

Qualifikation	Anteil	Quote
HA Gruppenführer:	20 von 110 Kräften in LG 1.2	18,2 %

Sonderfunktionen:

Ehrenamt:
Viele Sonderfunktionen bedingen eine Führungsqualifikation. Fallweise sind die Sonderfunktionsträger auch in den Einsatzabteilungen als ausgebildete Führungskräfte verfügbar. Es wird daher eine Annahme getroffen, welcher Anteil der Funktionsträger zusätzlich zu qualifizieren ist.

Sonderfunktion	Davon nicht im Einsatzdienst
1 Zugführer pro Kreis/kreisfreie Stadt für Jugendfeuerwehr	20 %
2 Gruppenführer pro Kreis/kreisfreie Stadt für Jugendfeuerwehr	20 %
1 Gruppenführer pro Gemeinde für Jugendfeuerwehr	20 %
1 Gruppenführer pro Gemeinde für Kinderfeuerwehr	20 %
1 Gruppenführer pro 20 Jugendfeuerwehrangehörige der Gemeinde	20 %
1 Gruppenführer pro 100 Einsatzkräfte der Gemeinde für Sonderfunktionen nach örtlichen Belangen	20 %
1 Zugführer pro 400 Einsatzkräfte der Gemeinde für Sonderfunktionen nach örtlichen Belangen	20 %

3 Zugführer pro Gemeinde bei Städten mit BF als Sprecher der FF	20 %
3 Qualifikation Stab pro Gemeinde (außer bei Städten mit BF) für Wehrführung	50 %
3 Qualifikation Stab pro Kreis (nicht kreisfreie Städte) für KBM	50 %
2 Qualifikation Stab pro Bezirk für BBM	100 %
36 Qualifikation Stab pro Kreis (nicht kreisfreie Städte) für Stabsarbeit	90 %

Hauptamt:
Für Tätigkeiten in Leitstellen, im vorbeugenden Brandschutz und in der Ausbildung sind zusätzliche Kräfte zu Gruppenführern zu qualifizieren, die in der Grundstruktur für die Einsatzabteilung nicht als Führungskraft gewertet werden. Die Notwendigkeit hängt von der Einwohnerzahl im Bereich des Aufgabenträgers ab.

1 Gruppenführer pro 12.500 EW je Leitstelle (Kreis/kreisfreie Stadt) als Disponent
1 Gruppenführer je Leitstelle (Kreis/kreisfreie Stadt) als Hintergrunddienst (nicht Lagedienstführer, dieser aus LG 2.1)
1 Gruppenführer pro 100.000 EW (Stadt/kreisfreie Stadt) zur Mitwirkung im vorbeugenden Brandschutz
1 Gruppenführer pro 75.000 EW (Stadt/kreisfreie Stadt) für Aufgaben als Ausbilder

Im Verlauf der AG-Arbeit sind die einzelnen Funktionen der Feuerwehren diskutiert worden. Es sind wiederum die Ergebnisse aus dem Gutachten der rosenbaum nagy Unternehmensberatung von 2014 herangezogen worden.

5.3.1 Wesentliche Aussagen

- Die Grundstruktur der Bereitschaft bleibt grundsätzlich unverändert.
- Die Basis für die Abschätzung des Landesbedarfs soll durch die Gesamtschau von Grund- und Sonderfunktionen gebildet werden. Kommunale Besonderheiten sollen und können nicht berücksichtigt werden.
- Veränderungen in den Sonderfunktionen sollen transparent sein.
- Auch Sonderfunktionen mit kleineren Anteilen sollen aufgegriffen werden.
- Es erfolgen unterschiedliche Anrechnungen im Ehrenamt bzw. im Hauptamt.
- Beim vorbeugenden Brandschutz wird auf die Relation zur Einwohnerzahl und nicht auf die Stärke der Feuerwehr bzw. auf Einsatzkräfte abgestellt.

- Für eine Bedarfsanalyse wird eine „Fluktuation Ehrenamt“ eingeführt, die die Unschärfen im Ehrenamt berücksichtigen soll. In der Berechnungsgrundlage wird daher von einer Altersgrenze in der Freiwilligen Feuerwehr von 55 Jahren (nicht mehr 67 bzw. 60 Jahren) ausgegangen. Etwas Vergleichbares wird im Hauptamt aufgrund der Datenlage nicht für erforderlich gehalten.
- Bei der Lagedienstführerfunktion (wohl mindestens B IV) ist auf die Ebene der Laufbahn 2.1 abzustellen. Daher bedarf es beim Leitstellenpersonal für diesen Personenkreis keiner zusätzlichen Gruppenführerausbildung.
- Es gibt derzeit einen Überhang bei der Stabsausbildung. Dieser ist eventuell darin begründet, dass auch auf Gemeindeebene Stäbe gebildet und dafür Stabsmitarbeiter quaifiziert werden.
- Die AG empfiehlt die Einrichtung eines Kontingentes für Härtefälle bei der Umsetzung des Online-Buchungstools. Auch dies entspricht einer Forderung aus dem Gutachten der rosenbaum nagy Unternehmensberatung.

5.3.2 Aussagen zu Leitstellen

- Diverse Kreise und Städte haben zur Ermittlung der personellen Leitstellenausbildung Gutachten in Auftrag gegeben. Einige gesichtete Gutachten bzw. Grundlagen haben nicht zur Herleitung eines Berechnungsschlüssels für Leitstellen und für dort zu qualifizierendes Personal (Gruppenführer) geführt.
- Nach Diskussion in der AG muss deutlich werden, dass die Bemessung nicht bedeutet, dass die Anzahl von Leitstellen<u>plätzen</u> gemeint ist, sondern die Zahl der ausgebildeten Disponenten.

6 Votum

6.1 Anwendung der Musterstruktur (Grund- und Sonderfunktionen)

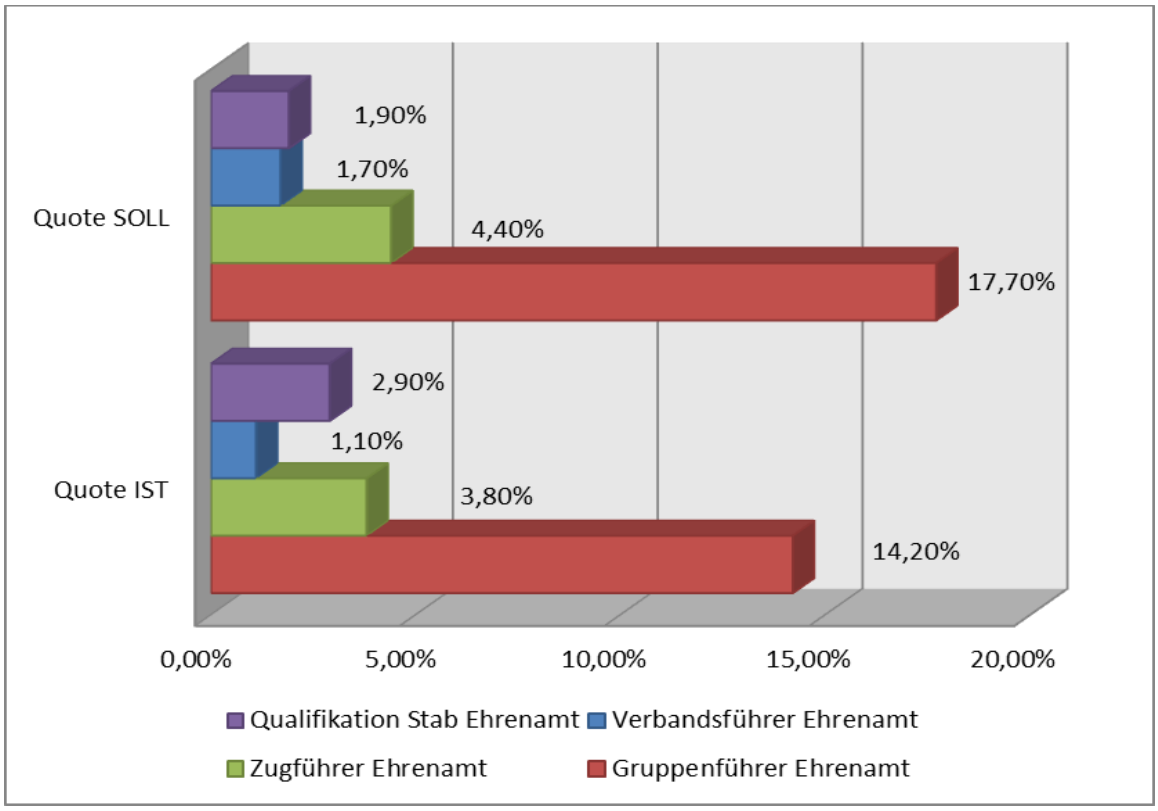
Die AG schlägt vor, die aus der modifizierten Musterstruktur abgeleiteten, nachfolgend für die einzelnen Führungsstufen aufgeführten Führungskräftequoten in Grund- und Sonderfunktionen als künftigen Maßstab für die Ermittlung der Ausbildungsbedarfe verbindlich zu machen. Diese Musterstruktur soll das IdF bei der zukünftigen Planung berücksichtigen. Die Musterstruktur soll auch bei der Verteilung des bisherigen bzw. künftigen Angebotes als Verteilkriterium angewandt werden (ungeachtet eines geplanten Kontingentes für Härtefälle).

Ausgehend von den Statistik-Daten mit Stand 31.12.2017 ergeben sich folgende Quoten:

	Anzahl Kräfte IST	Quote IST	Quote SOLL (Ziel-Verteilung bei gleichbleibender Gesamtstärke)
Stärke Ehrenamt gesamt	**82.507**	**100,0 %**	**100,0 %**
Gruppenführer Ehrenamt	11.698	14,2 %	17,7 %
Zugführer Ehrenamt	3.128	3,8 %	4,4 %
Verbandsführer Ehrenamt	889	1,1 %	1,7 %
Qualifikation Stab Ehrenamt	2.390	2,9 %	1,9 %
Führungskräfte gesamt Ehrenamt	**18.105**	**21,9 %**	**25,7 %**

Gruppenführer Hauptamt in LG 1.2	**4.367**	**33,3 %**	**30,8 %**

Die Führungskräfte-Quoten im Ehrenamt (IST und SOLL im Vergleich) sind nachfolgend graphisch dargestellt:



Um die erhöhten SOLL-Quoten der Führungskräftequalifikation im Ehrenamt zu realisieren, müssen nicht nur die Abgänge kompensiert, sondern bei gleichbleibender Gesamtstärke mittelfristig über 3.000 weitere ehrenamtliche Einsatzkräfte (Mannschaft) zu Führungslehrgängen entsandt werden. Mit dieser Umverteilung

wird die Anzahl an Gruppen-, Zug- und Verbandsführern (teilweise erheblich) steigen, die Anzahl im Bereich Qualifikation Stab leicht sinken.

Da weiterhin sowohl Grundfunktionen als auch Sonderfunktionen von aktuellen Zahlen der Einsatzkräfte, Jugendfeuerwehrangehörigen und der Bevölkerung abhängen, können sich die Quoten jahresaktuell geringfügig ändern. Bei der empfohlenen Zuteilung unterhalb der Bezirksebene wird jedoch eine kommunal unterschiedliche Quote berücksichtigt und nicht ein Landesdurchschnitt als Zielquote.

Die AG ist überzeugt, dass damit im Landesdurchschnitt ein auskömmliches und strukturell begründetes Ausbildungsangebot generiert werden.

6.2 Umgang mit dem demographischen Wandel

Insgesamt wird festgestellt, dass das Angebot in der ehrenamtlichen und hauptberuflichen Laufbahnausbildung des IdF steigen muss. Im Ehrenamt soll die Führungskräftequote bei stagnierenden Einsatzkräftezahlen von 21,9 % auf 25,7 % steigen. Im Hauptamt soll die Quote von 33,3 % auf 30,8 % leicht sinken, jedoch steigt die Einsatzkräfteanzahl zuletzt jährlich um rund 250 Personen, entsprechend eines jährlichen Anstiegs um etwa 1,7 %. Langfristig gesehen liegt die Steigerung bei 1 % pro Jahr. Auch ist die Fluktuation der Führungskräfte im ehrenamtlichen Bereich zu berücksichtigen. Die Funktionen werden nach einvernehmlicher Analyse der AG im Landesdurchschnitt nicht bis zum Erreichen der Regelaltersgrenze[12] wahrgenommen, sondern nur bis etwa zum 55. Lebensjahr. Den Belangen im Ehrenamt wird damit ausreichend Rechnung getragen.

Hinzu kommt ein Demographie-Peak, wenn ab ca. 2023 wegen vermehrter Altersabgänge zusätzliche Nachfolger qualifiziert werden müssen. Dem demographischen Wandel soll begegnet werden, indem mit entsprechendem Vorlauf - voraussichtlich ab 2021/2022 - das Angebot an Führungslehrgängen temporär signifikant erhöht wird, zusätzlich zum zuvor genannten steigenden Grundwert.

Die konkrete Zuteilung von Lehrgangsplätzen geschieht weiterhin in örtlicher Verantwortung und ist wichtige Moderationsaufgabe der Aufsichtsbehörden.

Bei der Diskussion um die Musterstruktur ist darüber hinaus der Aspekt angesprochen worden, für die Ausbildung/ für die Lehrgänge Kosten einzufordern - ausgehend von der These „Was nichts kostet, wird nicht hinreichend (nach wirtschaftlichen Kriterien) gewürdigt“. Im Ergebnis wird dieser Aspekt im Land nicht für vermittelbar erachtet.

[12] nach § 35 des Sozialgesetzbuches Sechstes Buch - Gesetzliche Rentenversicherung

Der zuletzt aufgeführte Punkt wird als übergreifende Thematik angesehen, die an anderer Stelle aufgegriffen werden muss.

Bei den hier angestellten Betrachtungen ist die Fortbildung der Führungskräfte als gesetzlicher Auftrag des BHKG außer Acht geblieben. Ziel muss es sein, für jede Führungskraft ein regelmäßiges Fortbildungsangebot am IdF unterbreiten zu können. Ein entsprechender Ansatz liegt derzeit nicht vor. Für die Kapazitätsberechnung könnte kalkulatorisch von zwei Fortbildungstagen jährlich für jede Führungskraft ausgegangen werden. Das entspräche einem erforderlichen Fortbildungsangebot von 50.000 Teilnehmertagen pro Jahr. Die rasche Veränderung der für die Aufgabenbewältigung erforderlichen Kompetenzen in den heutigen Arbeitswelten und damit auch im Bereich der Feuerwehrtätigkeit wird mittel- bis langfristig zu einem deutlich steigenden Fortbildungsbedarf führen. Dieser Aspekt ist für die zukünftige Gesamtdimensionierung des IdF weitergehend zu analysieren.

6.3 Vorgeschlagene Maßnahmen (nicht abschließend)

- Im Hauptamt könnte die Qualifizierung zu Gruppenführern (Gruppenführer-Basis, Gruppenführer-Aufbau, Gruppenführer-Mitarbeiterführung sowie zusätzliche Vertiefungsausbildungen ABC II und Ausbilden - auch nur einzelne Module je nach Leistungsfähigkeit) teilweise und vorübergehend auf einzelne (interessierte) Kommunen übertragen werden. Da bereits in einigen Kommunen extern ausgebildet wird, dürfte hier eine eher geringe Anzahl an (noch) interessierten Kommunen anzunehmen sein. Dabei dürfen Qualitätsaspekte nicht vernachlässigt werden.
- Insbesondere ist auf eine temporäre Externalisierung des Lehrgangs Gruppenführer-Basis (Unterkunft und Lehrkräfte) abzuzielen, an dem auch ehrenamtliche Einsatzkräfte teilnehmen.
- Zusätzlich soll das Angebot durch (vorübergehende) Erschließung privatwirtschaftlicher Ressourcen (z. B. Weeze) ausgeweitet werden. Dies verursacht zusätzliche Kosten und hat qualitätsbeeinflussende Konsequenzen (Weeze bietet z. B. keine entsprechend qualifizierten Dozenten an).
- Zur Gewinnung von Kapazitäten am IdF-Standort (Unterkunft und Lehrkräfte) sollen ausgewählte Lehrgänge (z. B. Ausbilden, Mitarbeiterführung) oder Folgen davon extern durchgeführt werden.
- Mindestens temporär ist eine Erweiterung des IdF an einem weiteren Standort zu erwägen.

7 Fazit

Der Arbeitsgruppe Online-Buchungstool war wichtig, insbesondere die Musterstruktur und damit zusammenhängend die Ermittlungsgrundlagen für verbindliche Führungskräftequoten ohne Tabus zu diskutieren und die Arbeitsergebnisse im Konsens zu erzielen. Dies ist gelungen. Vor diesem Hintergrund besteht nun eine neue Chance, angesichts der inzwischen sehr validen statistischen Grundlagen für die Beurteilung der Ausbildungsbedarfe einen Durchbruch bei der Angebotssteuerung zu erzielen und die Bedarfe künftig formelhaft zu ermitteln.

Es darf aber auch nicht verschwiegen werden, dass die sehr unterschiedliche Verteilung der Führungskräfte auf einzelne Feuerwehren damit nicht geregelt bzw. geglättet wird. Dies ist auch nicht generell gewünscht, weil damit den unterschiedlichen Strukturen in den Feuerwehren Rechnung getragen werden kann. Die AG-Onlinebuchungstool sieht die Berechnung des Gesamtbedarfs an Führungsausbildung für das Land NRW mit der Musterstruktur als zutreffend und realistisch an. Der Ausgleich von örtlich unterschiedlichen Bedarfen an Führungsausbildung muss daher durch die dazu berufenen Instanzen (Wehrleiter, Kreisbrandmeister, Bezirksbrandmeister/Bezirksregierungen) erfolgen und verantwortet werden.

Das IdF-Programm muss zukünftig im Bereich der Führungsaus- und -fortbildung erheblich steigen, um die nachweislich ermittelten Führungskräftequoten erreichen bzw. auf Dauer halten und die geforderten Fortbildungen regelmäßig anbieten zu können.

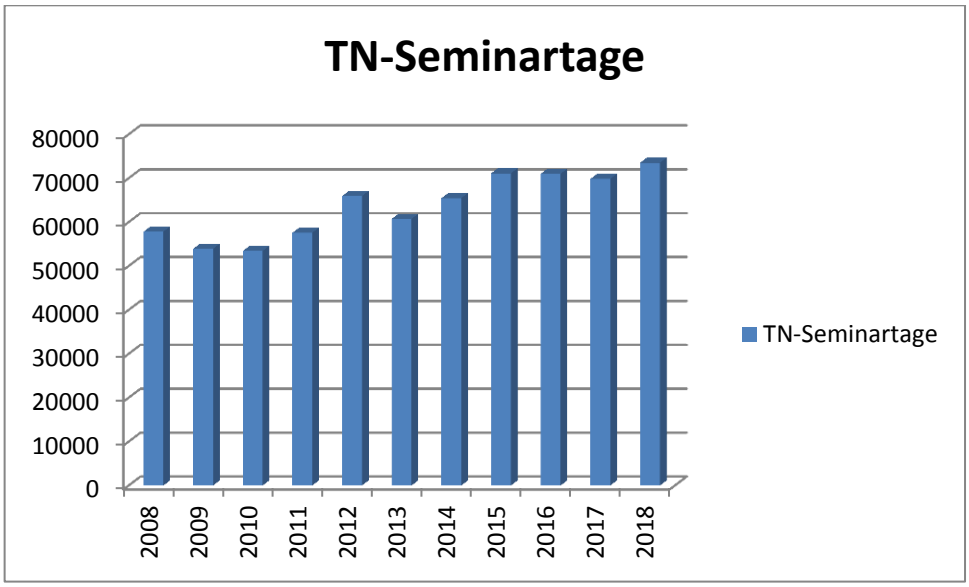
Die umgehende technische Entwicklung des Online-Buchungstools ist für eine den Vorüberlegungen folgende gleichmäßige konkrete Bedarfsfeststellung und Lehrgangsplatzzuteilung nötig. Hierfür ist wiederum die verbindlich eingeführte Musterstruktur unabdingbare Voraussetzung.

8 Anlagen

Anlage Teilnehmertage:

Entwicklung des Veranstaltungsangebotes des IdF auf Grundlage der durchgeführten Teilnehmertage:

Jahr	TN-Seminartage
2008	57817
2009	53912
2010	53436
2011	57573
2012	65928
2013	60733
2014	65440
2015	71101
2016	71007
2017	69840
2018	73521

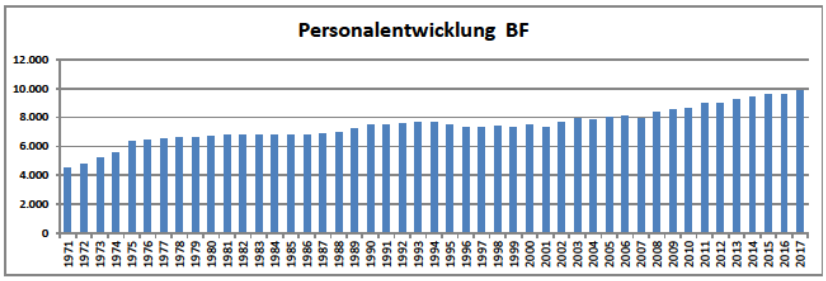


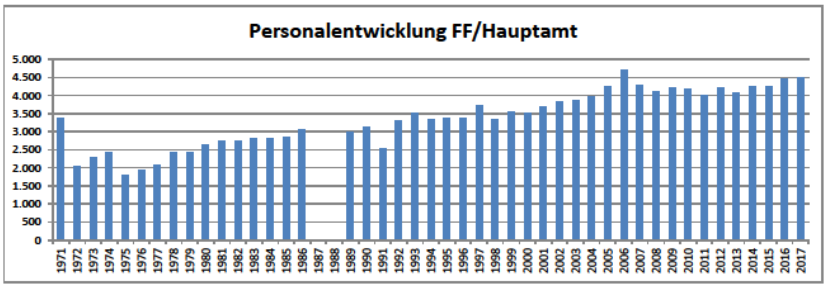
Anlage Feuerwehren in NRW - Zahlen zur Personalentwicklung 1971 - 2017:

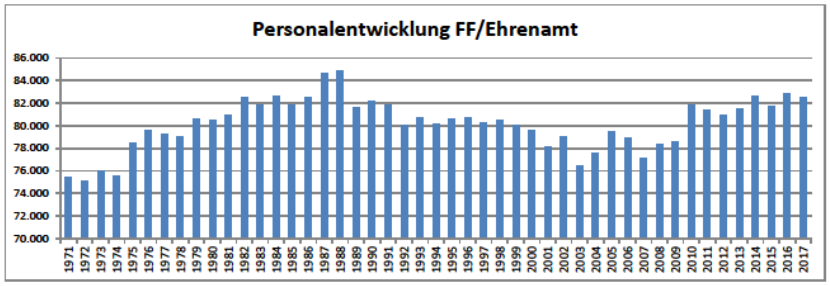
Az: 33 - 31.01/01

	BF	FF		
			davon	
	Stärke	Stärke	hauptamtl.	ehrenamtl.
1971	4.498	78.783	3.378	75.405
1972	4.792	77.101	2.042	75.059
1973	5.234	78.268	2.283	75.985
1974	5.539	77.999	2.434	75.565
1975	6.350	80.240	1.782	78.458
1976	6.469	81.509	1.937	79.572
1977	6.563	81.363	2.091	79.272
1978	6.569	81.483	2.424	79.059
1979	6.648	83.029	2.424	80.605
1980	6.708	83.095	2.656	80.439
1981	6.810	83.639	2.734	80.905
1982	6.811	85.310	2.755	82.555
1983	6.790	84.707	2.831	81.876
1984	6.762	85.422	2.804	82.618
1985	6.800	84.679	2.847	81.832
1986	6.809	85.572	3.049	82.523
1987	6.876	84.648		84.648
1988	6.951	84.923		84.923
1989	7.207	84.574	2.992	81.582
1990	7.451	85.284	3.146	82.138
1991	7.505	84.306	2.529	81.777
1992	7.543	83.358	3.297	80.061
1993	7.626	84.202	3.507	80.695
1994	7.628	83.528	3.353	80.175
1995	7.488	83.938	3.361	80.577
1996	7.282	84.121	3.384	80.737
1997	7.287	83.953	3.715	80.238
1998	7.385	83.830	3.349	80.481
1999	7.320	83.551	3.542	80.009
2000	7.480	83.112	3.530	79.582
2001	7.285	81.801	3.698	78.103
2002	7.686	82.907	3.842	79.065
2003	7.889	80.288	3.854	76.434
2004	7.860	81.575	3.981	77.594
2005	7.982	83.681	4.263	79.418
2006	8.074	83.622	4.714	78.908
2007	7.955	81.422	4.301	77.121
2008	8394	82.422	4.118	78.304
2009	8.524	82.831	4.202	78.629
2010	8.621	86.056	4.182	81.874
2011	8.976	85.389	3.994	81.395
2012	8.948	85.204	4.225	80.979
2013	9.213	85.573	4.063	81.510
2014	9.393	86.850	4.238	82.612
2015	9.538	85.933	4.254	81.679
2016	9.614	87.304	4.469	82.835
2017	9.863	87.048	4.494	82.554

Feuerwehren in Nordrhein-Westfalen
Zahlen zur Personalentwicklung 1971 - 2017







Anlage Strukturveränderungen in der Feuerwehr:

Jahr	Ereignis	Konsequenz
1990 …	Leitstellen werden in den Kreisen eingerichtet, technisch und personell neu aufgestellt. Einsatzleitrechner und EDV-Systeme halten Einzug.	Personalmehrbedarf
1996	Flughafenbrand Düsseldorf und rechtliche Bewertung „Gutachten vom 10.06.1997“.	Personalmehrbedarf
1998	AGBF Schutzziel in Städten "Kritischer Wohnungsbrand"	Anerkennung als "Regel der Technik".
1998	Mit Überarbeitung des FSHG werden Brandschutzbedarfspläne von den Gemeinden gefordert. Erstmals konkrete Pflicht zur Darstellung der Qualität der Feuerwehr (Ratsbeschluss!).	Die Gemeinden werden gesetzlich zu einer Qualitätsfestlegung ihrer Feuerwehr verpflichtet. Schwachstellen im System werden erkannt und führen zu Personalmehrbedarf.
1999	"Drehleitererlass" (planerische Eintreffzeit 8 Minuten für Gebäude, bei denen der 2. Rettungsweg über Drehleitern sichergestellt wird).	Personalmehrbedarf
2000	Erlasse und Verfügungen regeln in den Bezirken die Ausnahmen nach § 13 FSHG.	Vorgaben werden konkretisiert und erfordern Personalmehrbedarf.
2005	Vorstellung der vfdb-Richtlinie 05/01: Elemente zur Risikoangepassten Bemessung von Personal für die Brandbekämpfung bei öffentlichen Feuerwehren.	Erweiterung der Schutzzielbeschreibungen.
2006	AZVOFeu NRW: Höchstarbeitszeit 48h/Woche mit Möglichkeit der freiwilligen Mehrarbeit bis zu 54h/Woche (Opt-out).	Mit dieser Regelung konnte die Einführung des 48h-Dienstes vorerst verschoben werden. Es kommt zu einem verstärkten "Stellenhopping" hin zu attraktiveren Dienstplanmodellen. Die Anzahl der Klageverfahren steigt allerorten. Einführung 48h-Dienst unter Beibehaltung der Funktionsstellen: + 12% mehr Personal!
2007	Gesetz über die Gewährung von Einmalzahlungen an Beamte und die Gewährung einer Zulage für freiwillige Mehrarbeit in feuerwehrtechnischen Dienst in NRW	Die Mehrarbeit (Opt-out) kann bezahlt werden. Viele Gemeinden machen davon Gebrauch. 2014 wird die Zulage erhöht!
2016	Außerkrafttreten der Zahlbarmachung für Opt-out.	Alle Gemeinden sind ab dem 1.1.2017 faktisch gezwungen, den 48h-Dienst einzuführen, da kein Mitarbeiter ohne Bezahlung mehr arbeitet. Oder sie führen den 48h-Dienst kostenneutral durch Reduzierung der Funktionsstellen ein. Dienstvereinbarungen regeln in einigen Städten einen zeitlich gestreckten Übergang.
	Rettungsdienst	Entwicklung vom Rettungssanitäter > Rettungsassistent > Notfallsanitäter: Erheblicher Qualitätsgewinn, verbunden mit deutlicher Zunahme des Umfangs der Aus- und Fortbildung! Einführung der RD-Fortbildung (30h). >> Erhöhung Personalfaktor!
	FwDV (7, 8, 500…)	Verpflichtung zur Durchführung von Einsatzübungen; auch außerhalb der eigentlichen Dienstzeit (Taucher). >> Erhöhung Personalfaktor!
	VAPmD	Verlängerung der Ausbildungszeit im GAL von 12 auf 18 Monate. >> Erhöhung Personalfaktor!
	Elternzeit, Mutterschutz etc.	Personalmehrbedarf >> Erhöhung Personalfaktor!

Anlage Mitglieder der AG-Onlinebuchungstool:

Name, Vorname	**Dienststelle/ Organisation**
Beckmann, Peter - Leitung -	IM NRW
Donner, Hans-Joachim / Dr. Speth, Hauke	Städtetag NRW
Koch, Joachim	StGB
Krause, Oliver	WFV NRW
Krüler, Nicole	IdF
Lembeck, Thomas	Städtetag NRW
Krämer, Thomas	LKT
Penkert, Berthold	IdF
Strickmann, Peter	IdF
Thrien, Klaus	VdF NRW
Wiedenbeck, Uwe	BR Arnsberg
Wolf, Walter	StGB
Zittlau, Christian	VdF NRW
Dunker-Wendt, Sabine	IM NRW
Wenclawiak, Hannelore	IM NRW
Strecker, Martina	IM NRW
Kohn, Uwe	IM NRW

Anlage Einsatztaktische Führungskräftequote in Anlehnung an die FwDV 3:

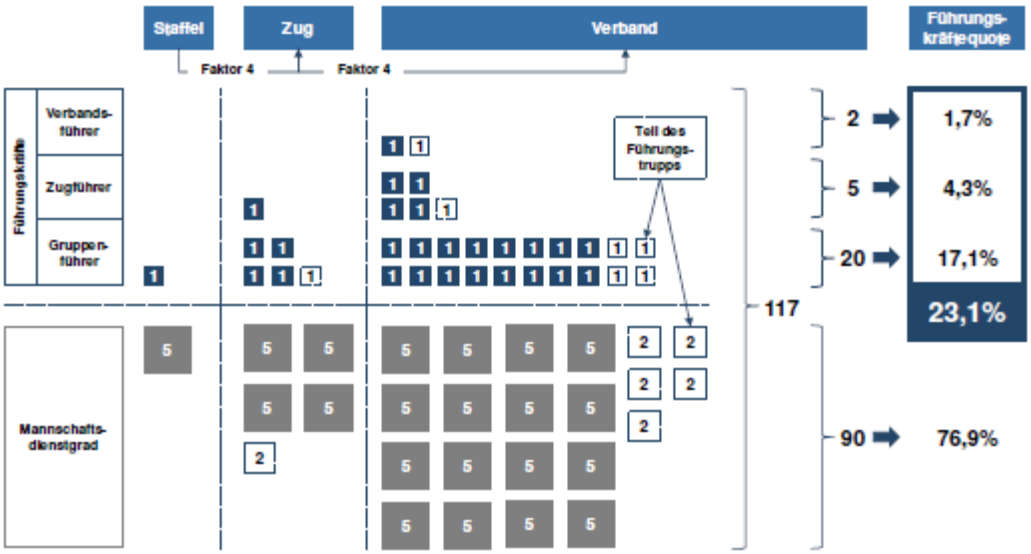


Fig. 59 Einsatztaktische Führungskräftequote in Anlehnung an die FwDV 3
Quelle: FwDV 3, rnu Analyse

A.2 Zuordnung der RegioStaR-Typen

Ab der nächsten Seite beginnen die Tabellen.

Zuordnung RegioStaR 17

Nordrhein-Westfalen

Regierungs-bezirk	Stadt- oder Landkreis	Name	RegioStaR17
Arnsberg	LK Ennepe-Ruhr-Kreis	Breckerfeld	114
		Ennepetal	114
		Gevelsberg	113
		Hattingen	113
		Herdecke	114
		Schwelm	114
		Sprockhövel	114
		Wetter Ruhr	114
		Witten	113
	LK Hochsauerlandkreis	Arnsberg	211
		Bestwig	224
		Brilon	213
		Eslohe Sauerland	225
		Hallenberg	225
		Marsberg	215
		Medebach	225
		Meschede	223
		Olsberg	224
		Schmallenberg	223
		Sundern Sauerland	213
		Winterberg	225
	LK Märkischer Kreis	Altena	115
		Balve	214
		Halver	114
		Hemer	213
		Herscheid	215
		Iserlohn	113
		Kierspe	214
		Lüdenscheid	211
		Meinerzhagen	214
		Menden Sauerland	213
		Nachrodt Wiblingwerde	114
		Neuenrade	214
		Plettenberg	213
		Schalksmühle	114
		Werdohl	214
	LK Olpe	Attendorn	213
		Drolshagen	124
		Finnentrop	215
		Kirchhundem	215
		Lennestadt	213
		Olpe	124
		Wenden	124
	LK Siegen-Wittgenstein	Bad Berleburg	215
		Bad Laasphe	214
		Burbach	125
		Erndtebrück	215
		Freudenberg	125
		Hilchenbach	124
		Kreuztal	123
		Netphen	124
		Neunkirchen	124
		Siegen	121
		Wilnsdorf	125
	LK Soest	Anröchte	215
		Bad Sassendorf	215
		Ense	214
		Erwitte	214
		Geseke	124
		Lippetal	215
		Lippstadt	211
		Möhnesee	215
		Rüthen	215
		Soest	211
		Warstein	223
		Welver	115
		Werl	213
		Wickede Ruhr	214
	LK Unna	Bergkamen	113
		Bönen	114
		Fröndenberg Ruhr	114
		Holzwickede	114
		Kamen	113
		Lünen	113
		Schwerte	113
		Selm	213
		Unna	113
		Werne	213
	SK Bochum	Bochum	112
	SK Dortmund	Dortmund	111
	SK Hagen	Hagen	112
	SK Hamm	Hamm	112
	SK Herne	Herne	112
Detmold	LK Gütersloh	Borgholzhausen	124
		Gütersloh	123
		Halle Westf	124
		Harsewinkel	213
		Herzebrock Clarholz	124
		Langenberg	214
		Rheda Wiedenbrück	123
		Rietberg	123
		Schloß Holte Stukenbrock	124
		Steinhagen	124
		Verl	124
		Versmold	124
		Werther Westf	124
	LK Herford	Bünde	123
		Enger	124
		Herford	123
		Hiddenhausen	124
		Kirchlengern	214
		Löhne	213
		Rödinghausen	215
		Spenge	124
		Vlotho	124
	LK Höxter	Bad Driburg	125
		Beverungen	225
		Borgentreich	215
		Brakel	215
		Höxter	223
		Marienmünster	215
		Nieheim	215
		Steinheim	214
		Warburg	213
		Willebadessen	215
	LK Lippe	Augustdorf	124
		Bad Salzuflen	123
		Barntrup	215
		Blomberg	215
		Detmold	211
		Dörentrup	215
		Extertal	215
		Horn Bad Meinberg	214
		Kalletal	215
		Lage	123
		Lemgo	213
		Leopoldshöhe	124
		Lügde	225
		Oerlinghausen	124
		Schieder Schwalenberg	215
		Schlangen	124

Regierungs-bezirk	Stadt- oder Landkreis	Name	RegioStaR17
Detmold	LK Minden-Lübbecke	Bad Oeynhausen	211
		Espelkamp	213
		Hille	215
		Hüllhorst	214
		Lübbecke	213
		Minden	211
		Petershagen	223
		Porta Westfalica	213
		Preußisch Oldendorf	214
		Rahden	225
		Stemwede	215
	LK Paderborn	Altenbeken	124
		Bad Lippspringe	124
		Bad Wünnenberg	125
		Borchen	124
		Büren	124
		Delbrück	123
		Hövelhof	124
		Lichtenau	125
		Paderborn	121
		Salzkotten	124
	SK Bielefeld	Bielefeld	121
Düsseldorf	LK Kleve	Bedburg Hau	214
		Emmerich am Rhein	123
		Geldern	113
		Goch	213
		Issum	215
		Kalkar	215
		Kerken	114
		Kevelaer	213
		Kleve	123
		Kranenburg	125
		Rees	214
		Rheurdt	115
		Straelen	114
		Uedem	214
		Wachtendonk	114
		Weeze	215
	LK Mettmann	Erkrath	113
		Haan	113
		Heiligenhaus	114
		Hilden	113
		Langenfeld Rhld	113
		Mettmann	113
		Monheim am Rhein	113
		Ratingen	113
		Velbert	113
		Wülfrath	114
	LK Rhein-Kreis Neuss	Dormagen	113
		Grevenbroich	113
		Jüchen	114
		Kaarst	113
		Korschenbroich	113
		Meerbusch	113
		Neuss	112
		Rommerskirchen	114
	LK Viersen	Brüggen	114
		Grefrath	114
		Kempen	113
		Nettetal	113
		Niederkrüchten	114
		Schwalmtal	114
		Tönisvorst	114
		Viersen	113
		Willich	113
	LK Wesel	Alpen	115
		Dinslaken	113
		Hamminkeln	213
		Hünxe	115
		Kamp Lintfort	113
		Moers	112
		Neukirchen Vluyn	114
		Rheinberg	113
		Schermbeck	215
		Sonsbeck	214
		Voerde Niederrhein	113
		Wesel	211
		Xanten	214
	SK Duisburg	Duisburg	111
	SK Düsseldorf	Düsseldorf	111
	SK Essen	Essen	111
	SK Krefeld	Krefeld	112
	SK Mönchengladbach	Mönchengladbach	112
	SK Mülheim an der Ruhr	Mülheim an der Ruhr	112
	SK Oberhausen	Oberhausen	112
	SK Remscheid	Remscheid	112
	SK Solingen	Solingen	112
	SK Wuppertal	Wuppertal	112
Köln	LK Düren	Aldenhoven	125
		Düren	113
		Heimbach	215
		Hürtgenwald	215
		Inden	124
		Jülich	123
		Kreuzau	214
		Langerwehe	124
		Linnich	124
		Merzenich	114
		Nideggen	215
		Niederzier	114
		Nörvenich	215
		Titz	125
		Vettweiß	215
	LK Euskirchen	Bad Münstereifel	214
		Blankenheim	225
		Dahlem	225
		Euskirchen	211
		Hellenthal	225
		Kall	224
		Mechernich	213
		Nettersheim	225
		Schleiden	215
		Weilerswist	115
		Zülpich	214
	LK Heinsberg	Erkelenz	113
		Gangelt	215
		Geilenkirchen	123
		Heinsberg	213
		Hückelhoven	113
		Selfkant	214
		Übach Palenberg	124
		Waldfeucht	214
		Wassenberg	214
		Wegberg	114
	LK Oberbergischer Kreis	Bergneustadt	214
		Engelskirchen	214
		Gummersbach	211
		Hückeswagen	214
		Lindlar	215
		Marienheide	214
		Morsbach	214
		Nümbrecht	214
		Radevormwald	214
		Reichshof	215
		Waldbröl	214
		Wiehl	213
		Wipperfürth	214

Regierungs-bezirk	Stadt- oder Landkreis	Name	RegioStaR17
Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Bedburg	114
		Bergheim	113
		Brühl	113
		Elsdorf	114
		Erftstadt	113
		Frechen	113
		Hürth	113
		Kerpen	113
		Pulheim	113
		Wesseling	113
	LK Rhein-Sieg-Kreis	Alfter	114
		Bad Honnef	114
		Bornheim	113
		Eitorf	214
		Hennef Sieg	113
		Königswinter	113
		Lohmar	113
		Meckenheim	114
		Much	215
		Neunkirchen Seelscheid	114
		Niederkassel	113
		Rheinbach	114
		Ruppichteroth	215
		Sankt Augustin	113
		Siegburg	113
		Swisttal	115
		Troisdorf	113
		Wachtberg	115
		Windeck	214
	LK Rheinisch-Bergischer Kreis	Bergisch Gladbach	112
		Burscheid	114
		Kürten	215
		Leichlingen Rhld	114
		Odenthal	214
		Overath	114
		Rösrath	114
		Wermelskirchen	113
	SK Bonn	Bonn	112
	SK Köln	Köln	111
	SK Leverkusen	Leverkusen	112
	Städteregion Aachen	Aachen	121
		Alsdorf	123
		Baesweiler	123
		Eschweiler	123
		Herzogenrath	123
		Monschau	125
		Roetgen	124
		Simmerath	125
		Stolberg Rhld	123
		Würselen	123
Münster	LK Borken	Ahaus	123
		Bocholt	211
		Borken	213
		Gescher	214
		Gronau Westf	123
		Heek	124
		Heiden	214
		Isselburg	215
		Legden	215
		Raesfeld	214
		Reken	214
		Rhede	214
		Schöppingen	215
		Stadtlohn	214
		Südlohn	215
		Velen	215
		Vreden	214
	LK Coesfeld	Ascheberg	125
		Billerbeck	124
		Coesfeld	213
		Dülmen	123
		Havixbeck	124
		Lüdinghausen	214
		Nordkirchen	215
		Nottuln	125
		Olfen	214
		Rosendahl	215
		Senden	124
	LK Recklinghausen	Castrop Rauxel	113
		Datteln	113
		Dorsten	211
		Gladbeck	113
		Haltern am See	213
		Herten	113
		Marl	113
		Oer Erkenschwick	113
		Recklinghausen	112
		Waltrop	114
	LK Steinfurt	Altenberge	124
		Emsdetten	123
		Greven	123
		Hopsten	215
		Hörstel	215
		Horstmar	125
		Ibbenbüren	211
		Ladbergen	125
		Laer	125
		Lengerich	124
		Lienen	125
		Lotte	124
		Metelen	215
		Mettingen	214
		Neuenkirchen	214
		Nordwalde	124
		Ochtrup	124
		Recke	214
		Rheine	211
		Saerbeck	125
		Steinfurt	123
		Tecklenburg	215
		Westerkappeln	125
		Wettringen	215
	LK Warendorf	Ahlen	213
		Beckum	213
		Beelen	215
		Drensteinfurt	125
		Ennigerloh	214
		Everswinkel	124
		Oelde	213
		Ostbevern	124
		Sassenberg	214
		Sendenhorst	124
		Telgte	124
		Wadersloh	215
		Warendorf	213
	SK Bottrop	Bottrop	112
	SK Gelsenkirchen	Gelsenkirchen	112
	SK Münster	Münster	121

A.3 Führungskräfteanzahlen nach Gebietsstrukturmethode

Die folgenden Tabellen enthalten die Anzahlen der Führungskräfte nach Qualifikationen in den Kommunen des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen. Die Kommunen sind anhand der RegioStaR-Typen sortiert. Die Tabellen stellen für jede Qualifikation jeweils die Anzahlen im Jahr 2020 und 2022 dar. In einer Differenzspalte ist die jeweilige Änderung der Anzahlen in den dargestellten Jahren dokumentiert.

RegioStaR-Typen siehe Abschnitt A.2 auf Seite A 27

Je Kommune ist dokumentiert welcher Zielwert (im Vergleich mit dem jeweiligen RegioStaR-Typ) erreicht werden sollte, wie groß die Differenz zum Zielwert ist und ob sich die Anzahl, oberhalb, unterhalb oder im Normbereich befindet.

A.3.1 Ehrenamt

Ab der nächsten Seite beginnen die Tabellen.

Rate nach Qualifikation – Ehrenamt

RegioStaR Regionstypen 111 bis 115

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

RegioStaR 17	Regierungsbezirk	Stadt- oder Landkreis	Kommune	Gruppenführer (ehrenamtlich) 2020				Gruppenführer (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Gruppen-führer	Zugführer (ehrenamtlich) 2020				Zugführer (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Zugführer	Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (ehrenamtlich) 2020				Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Verbands-führer
				Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate		Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate		Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	
111	Arnsberg	SK Dortmund	Dortmund	0,14	0,14	0,01	im Normbereich	0,15	0,16	0,01	im Normbereich	0,01	0,03	0,04	0,01	im Normbereich	0,04	0,05	0,02	im Normbereich	0,01	0,02	0,04	0,01	oberhalb Normbereich	0,04	0,04	0,00	im Normbereich	0,00
111	Düsseldorf	SK Duisburg	Duisburg	0,14	0,12	-0,01	im Normbereich	0,15	0,22	0,07	oberhalb Normbereich	0,10	0,03	0,05	0,01	oberhalb Normbereich	0,04	0,06	0,02	oberhalb Normbereich	0,01	0,02	0,03	0,01	im Normbereich	0,04	0,06	0,02	oberhalb Normbereich	0,02
111	Düsseldorf	SK Düsseldorf	Düsseldorf	0,14	0,11	-0,03	unterhalb Normbereich	0,15	0,11	-0,04	im Normbereich	0,01	0,03	0,03	-0,01	im Normbereich	0,04	0,02	-0,02	unterhalb Normbereich	-0,01	0,02	0,02	-0,01	im Normbereich	0,04	0,04	-0,00	im Normbereich	0,02
111	Düsseldorf	SK Essen	Essen	0,14	0,17	0,03	oberhalb Normbereich	0,15	0,11	-0,04	im Normbereich	-0,06	0,03	0,03	-0,00	im Normbereich	0,04	0,03	-0,01	im Normbereich	0,00	0,02	0,01	-0,01	unterhalb Normbereich	0,04	0,02	-0,02	unterhalb Normbereich	0,00
111	Köln	SK Köln	Köln	0,14	0,14	0,00	im Normbereich	0,15	0,15	-0,00	im Normbereich	0,00	0,03	0,02	-0,01	unterhalb Normbereich	0,04	0,03	-0,01	im Normbereich	0,00	0,02	0,02	-0,01	im Normbereich	0,04	0,04	-0,00	im Normbereich	0,02
112	Köln	LK Rheinisch-Bergischer Kreis	Bergisch Gladbach	0,22	0,20	-0,02	im Normbereich	0,23	0,24	0,02	im Normbereich	0,04	0,07	0,04	-0,03	im Normbereich	0,07	0,07	0,01	im Normbereich	0,04	0,05	0,09	0,04	im Normbereich	0,05	0,09	0,03	im Normbereich	-0,00
112	Arnsberg	SK Bochum	Bochum	0,22	0,09	-0,13	im Normbereich	0,23	0,10	-0,12	im Normbereich	0,01	0,07	0,04	-0,03	im Normbereich	0,07	0,06	-0,01	im Normbereich	0,02	0,05	0,01	-0,04	im Normbereich	0,05	0,05	-0,00	im Normbereich	0,03
112	Köln	SK Bonn	Bonn	0,22	0,24	0,01	im Normbereich	0,23	0,24	0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,11	0,04	im Normbereich	0,07	0,10	0,03	im Normbereich	-0,01	0,05	0,02	-0,03	im Normbereich	0,05	0,02	-0,03	im Normbereich	-0,00
112	Münster	SK Bottrop	Bottrop	0,22	0,20	-0,02	im Normbereich	0,23	0,26	0,03	im Normbereich	0,06	0,07	0,08	0,01	im Normbereich	0,07	0,10	0,03	im Normbereich	0,01	0,05	0,01	-0,04	unterhalb Normbereich	0,05	0,01	-0,04	unterhalb Normbereich	-0,00
112	Münster	SK Gelsenkirchen	Gelsenkirchen	0,22	0,15	-0,07	im Normbereich	0,23	0,09	-0,13	im Normbereich	-0,06	0,07	0,04	-0,03	im Normbereich	0,07	0,03	-0,04	unterhalb Normbereich	-0,02	0,05	0,09	0,04	im Normbereich	0,05	0,05	0,00	im Normbereich	-0,04
112	Arnsberg	SK Hagen	Hagen	0,22	0,34	0,12	im Normbereich	0,23	0,37	0,15	oberhalb Normbereich	0,03	0,07	0,07	0,00	im Normbereich	0,07	0,07	0,00	im Normbereich	-0,01	0,05	0,15	0,10	oberhalb Normbereich	0,05	0,15	0,10	oberhalb Normbereich	-0,00
112	Arnsberg	SK Hamm	Hamm	0,22	0,65	0,43	oberhalb Normbereich	0,23	0,66	0,43	oberhalb Normbereich	0,00	0,07	0,18	0,11	oberhalb Normbereich	0,07	0,17	0,10	oberhalb Normbereich	-0,01	0,05	0,12	0,07	oberhalb Normbereich	0,05	0,14	0,09	oberhalb Normbereich	0,02
112	Arnsberg	SK Herne	Herne	0,22	0,17	-0,05	im Normbereich	0,23	0,15	-0,07	im Normbereich	-0,02	0,07	0,08	0,01	im Normbereich	0,07	0,05	-0,01	im Normbereich	-0,03	0,05	0,07	0,02	im Normbereich	0,05	0,08	0,03	im Normbereich	0,01
112	Düsseldorf	SK Krefeld	Krefeld	0,22	0,11	-0,11	im Normbereich	0,23	0,10	-0,12	im Normbereich	-0,01	0,07	0,02	-0,05	unterhalb Normbereich	0,07	0,06	-0,01	im Normbereich	0,03	0,05	0,02	-0,03	im Normbereich	0,05	0,03	-0,02	im Normbereich	0,01
112	Köln	SK Leverkusen	Leverkusen	0,22	0,28	0,06	im Normbereich	0,23	0,21	-0,02	im Normbereich	-0,07	0,07	0,06	-0,01	im Normbereich	0,07	0,06	-0,01	im Normbereich	-0,00	0,05	0,06	0,01	im Normbereich	0,05	0,05	-0,00	im Normbereich	-0,01
112	Düsseldorf	LK Wesel	Moers	0,22	0,29	0,06	im Normbereich	0,23	0,37	0,15	oberhalb Normbereich	0,09	0,07	0,09	0,02	im Normbereich	0,07	0,05	-0,02	im Normbereich	-0,04	0,05	0,03	-0,01	im Normbereich	0,05	0,06	0,01	im Normbereich	0,02
112	Düsseldorf	SK Mönchengladbach	Mönchengladbach	0,22	0,21	-0,01	im Normbereich	0,23	0,20	-0,03	im Normbereich	-0,01	0,07	0,06	-0,01	im Normbereich	0,07	0,06	-0,00	im Normbereich	0,00	0,05	0,02	-0,03	im Normbereich	0,05	0,02	-0,03	im Normbereich	-0,00
112	Düsseldorf	SK Mülheim an der Ruhr	Mülheim an der Ruhr	0,22	0,04	-0,18	unterhalb Normbereich	0,23	0,06	-0,17	unterhalb Normbereich	0,02	0,07	0,01	-0,06	unterhalb Normbereich	0,07	0,02	-0,04	unterhalb Normbereich	0,01	0,05	0,01	-0,04	unterhalb Normbereich	0,05	0,01	-0,04	unterhalb Normbereich	-0,00
112	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Neuss	0,22	0,25	0,03	im Normbereich	0,23	0,24	0,01	im Normbereich	-0,02	0,07	0,03	-0,04	im Normbereich	0,07	0,03	-0,03	im Normbereich	-0,00	0,05	0,08	0,03	im Normbereich	0,05	0,07	0,02	im Normbereich	-0,01
112	Düsseldorf	SK Oberhausen	Oberhausen	0,22	0,09	-0,14	unterhalb Normbereich	0,23	0,08	-0,15	unterhalb Normbereich	-0,01	0,07	0,02	-0,05	unterhalb Normbereich	0,07	0,01	-0,05	unterhalb Normbereich	-0,01	0,05	0,04	-0,01	im Normbereich	0,05	0,02	-0,03	im Normbereich	-0,02
112	Münster	LK Recklinghausen	Recklinghausen	0,22	0,24	0,02	im Normbereich	0,23	0,24	0,01	im Normbereich	-0,00	0,07	0,10	0,04	im Normbereich	0,07	0,09	0,02	im Normbereich	-0,01	0,05	0,04	-0,01	im Normbereich	0,05	0,05	-0,00	im Normbereich	0,01
112	Düsseldorf	SK Remscheid	Remscheid	0,22	0,31	0,09	im Normbereich	0,23	0,23	0,00	im Normbereich	-0,08	0,07	0,09	0,02	im Normbereich	0,07	0,08	0,01	im Normbereich	-0,02	0,05	0,00	-0,05	unterhalb Normbereich	0,05	0,00	-0,05	unterhalb Normbereich	0,00
112	Düsseldorf	SK Solingen	Solingen	0,22	0,19	-0,04	im Normbereich	0,23	0,23	0,01	im Normbereich	0,05	0,07	0,07	0,00	im Normbereich	0,07	0,05	-0,01	im Normbereich	-0,02	0,05	0,06	0,01	im Normbereich	0,05	0,05	-0,00	im Normbereich	-0,01
112	Düsseldorf	SK Wuppertal	Wuppertal	0,22	0,19	-0,04	im Normbereich	0,23	0,21	-0,01	im Normbereich	0,03	0,07	0,11	0,04	im Normbereich	0,07	0,11	0,04	oberhalb Normbereich	0,00	0,05	0,03	-0,02	im Normbereich	0,05	0,04	-0,01	im Normbereich	0,01
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Bergheim	0,50	0,52	0,02	im Normbereich	0,50	0,61	0,11	im Normbereich	0,09	0,12	0,17	0,06	im Normbereich	0,12	0,20	0,08	im Normbereich	0,03	0,14	0,15	0,01	im Normbereich	0,13	0,13	-0,00	im Normbereich	-0,02
113	Arnsberg	LK Unna	Bergkamen	0,50	0,50	-0,00	im Normbereich	0,50	0,44	-0,07	im Normbereich	-0,06	0,12	0,16	0,04	im Normbereich	0,12	0,16	0,03	im Normbereich	-0,00	0,14	0,11	-0,03	im Normbereich	0,13	0,13	-0,00	im Normbereich	0,02
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Bornheim	0,50	0,57	0,06	im Normbereich	0,50	0,61	0,10	im Normbereich	0,04	0,12	0,05	-0,06	im Normbereich	0,12	0,06	-0,06	im Normbereich	0,01	0,14	0,19	0,04	im Normbereich	0,13	0,17	0,04	im Normbereich	-0,01
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Brühl	0,50	0,18	-0,32	unterhalb Normbereich	0,50	0,24	-0,26	unterhalb Normbereich	0,06	0,12	0,09	-0,02	im Normbereich	0,12	0,02	-0,10	unterhalb Normbereich	-0,07	0,14	0,42	0,28	oberhalb Normbereich	0,13	0,14	0,01	im Normbereich	-0,28
113	Münster	LK Recklinghausen	Castrop Rauxel	0,50	0,17	-0,34	unterhalb Normbereich	0,50	0,20	-0,31	unterhalb Normbereich	0,03	0,12	0,08	-0,03	im Normbereich	0,12	0,08	-0,05	im Normbereich	-0,00	0,14	0,05	-0,09	unterhalb Normbereich	0,13	0,04	-0,10	unterhalb Normbereich	-0,01
113	Münster	LK Recklinghausen	Datteln	0,50	0,62	0,12	im Normbereich	0,50	0,53	0,03	im Normbereich	-0,09	0,12	0,24	0,12	oberhalb Normbereich	0,12	0,28	0,16	oberhalb Normbereich	0,04	0,14	0,13	-0,01	im Normbereich	0,13	0,14	0,00	im Normbereich	0,00
113	Düsseldorf	LK Wesel	Dinslaken	0,50	0,30	-0,20	im Normbereich	0,50	0,32	-0,18	im Normbereich	0,02	0,12	0,01	-0,10	unterhalb Normbereich	0,12	0,07	-0,06	im Normbereich	0,05	0,14	0,09	-0,05	im Normbereich	0,13	0,05	-0,08	im Normbereich	-0,04
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Dormagen	0,50	0,40	-0,10	im Normbereich	0,50	0,36	-0,14	im Normbereich	-0,05	0,12	0,14	0,03	im Normbereich	0,12	0,11	-0,02	im Normbereich	-0,04	0,14	0,27	0,13	oberhalb Normbereich	0,13	0,17	0,04	im Normbereich	-0,10
113	Köln	LK Düren	Düren	0,50	0,57	0,07	im Normbereich	0,50	0,40	-0,10	im Normbereich	-0,17	0,12	0,07	-0,05	im Normbereich	0,12	0,03	-0,10	unterhalb Normbereich	-0,04	0,14	0,16	0,01	im Normbereich	0,13	0,08	-0,05	im Normbereich	-0,07
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Erftstadt	0,50	0,54	0,04	im Normbereich	0,50	0,99	0,49	oberhalb Normbereich	0,45	0,12	0,12	0,00	im Normbereich	0,12	0,15	0,03	im Normbereich	0,03	0,14	0,24	0,09	oberhalb Normbereich	0,13	0,27	0,14	oberhalb Normbereich	0,03
113	Köln	LK Heinsberg	Erkelenz	0,50	1,01	0,51	oberhalb Normbereich	0,50	0,76	0,26	oberhalb Normbereich	-0,25	0,12	0,05	-0,07	im Normbereich	0,12	0,09	-0,03	im Normbereich	0,04	0,14	0,13	-0,01	im Normbereich	0,13	0,18	0,05	im Normbereich	0,05
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Erkrath	0,50	0,19	-0,31	unterhalb Normbereich	0,50	0,26	-0,25	im Normbereich	0,07	0,12	0,05	-0,07	im Normbereich	0,12	0,05	-0,08	im Normbereich	0,00	0,14	0,13	-0,02	im Normbereich	0,13	0,10	-0,03	im Normbereich	-0,02
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Frechen	0,50	0,26	-0,24	unterhalb Normbereich	0,50	0,11	-0,40	unterhalb Normbereich	-0,16	0,12	0,09	-0,03	im Normbereich	0,12	0,06	-0,07	im Normbereich	-0,03	0,14	0,07	-0,07	im Normbereich	0,13	0,09	-0,04	im Normbereich	0,02
113	Düsseldorf	LK Kleve	Geldern	0,50	1,10	0,60	oberhalb Normbereich	0,50	0,74	0,24	im Normbereich	-0,36	0,12	0,21	0,10	oberhalb Normbereich	0,12	0,15	0,03	im Normbereich	-0,06	0,14	0,17	0,02	im Normbereich	0,13	0,15	0,01	im Normbereich	-0,02
113	Arnsberg	LK Ennepe-Ruhr-Kreis	Gevelsberg	0,50	0,51	0,01	im Normbereich	0,50	0,51	0,01	im Normbereich	0,00	0,12	0,23	0,11	oberhalb Normbereich	0,12	0,25	0,12	oberhalb Normbereich	0,02	0,14	0,00	-0,14	unterhalb Normbereich	0,13	0,00	-0,13	unterhalb Normbereich	0,00
113	Münster	LK Recklinghausen	Gladbeck	0,50	0,18	-0,32	unterhalb Normbereich	0,50	0,13	-0,37	unterhalb Normbereich	-0,05	0,12	0,05	-0,07	im Normbereich	0,12	0,03	-0,10	im Normbereich	-0,02	0,14	0,04	-0,10	unterhalb Normbereich	0,13	0,06	-0,07	im Normbereich	0,02
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Grevenbroich	0,50	0,25	-0,25	unterhalb Normbereich	0,50	0,28	-0,22	im Normbereich	0,04	0,12	0,09	-0,03	im Normbereich	0,12	0,05	-0,08	im Normbereich	-0,04	0,14	0,06	-0,09	unterhalb Normbereich	0,13	0,07	-0,06	im Normbereich	0,02
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Haan	0,50	0,44	-0,07	im Normbereich	0,50	0,45	-0,06	im Normbereich	0,01	0,12	0,28	0,17	oberhalb Normbereich	0,12	0,10	-0,02	im Normbereich	-0,18	0,14	0,12	-0,03	im Normbereich	0,13	0,13	-0,00	im Normbereich	0,01
113	Arnsberg	LK Ennepe-Ruhr-Kreis	Hattingen	0,50	0,37	-0,13	im Normbereich	0,50	0,74	0,23	im Normbereich	0,36	0,12	0,11	-0,00	im Normbereich	0,12	0,08	-0,05	im Normbereich	-0,04	0,14	0,19	0,04	im Normbereich	0,13	0,41	0,28	oberhalb Normbereich	0,22
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Hennef Sieg	0,50	0,45	-0,05	im Normbereich	0,50	0,49	-0,02	im Normbereich	0,03	0,12	0,05	-0,06	im Normbereich	0,12	0,04	-0,08	im Normbereich	-0,01	0,14	0,17	0,03	im Normbereich	0,13	0,15	0,02	im Normbereich	-0,02
113	Münster	LK Recklinghausen	Herten	0,50	0,28	-0,22	unterhalb Normbereich	0,50	0,23	-0,27	unterhalb Normbereich	-0,05	0,12	0,13	0,02	im Normbereich	0,12	0,13	0,00	im Normbereich	-0,00	0,14	0,02	-0,13	unterhalb Normbereich	0,13	0,05	-0,09	unterhalb Normbereich	0,03
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Hilden	0,50	0,24	-0,26	unterhalb Normbereich	0,50	0,24	-0,26	unterhalb Normbereich	0,01	0,12	0,02	-0,10	unterhalb Normbereich	0,12	0,02	-0,10	unterhalb Normbereich	0,00	0,14	0,04	-0,11	unterhalb Normbereich	0,13	0,05	-0,08	im Normbereich	0,02
113	Köln	LK Heinsberg	Hückelhoven	0,50	0,65	0,15	im Normbereich	0,50	0,69	0,19	im Normbereich	0,04	0,12	0,09	-0,03	im Normbereich	0,12	0,31	0,18	oberhalb Normbereich	0,22	0,14	0,19	0,04	im Normbereich	0,13	0,27	0,14	oberhalb Normbereich	0,08
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Hürth	0,50	0,28	-0,22	unterhalb Normbereich	0,50	0,16	-0,34	unterhalb Normbereich	-0,12	0,12	0,13	0,02	im Normbereich	0,12	0,07	-0,06	im Normbereich	-0,07	0,14	0,24	0,09	oberhalb Normbereich	0,13	0,14	0,01	im Normbereich	-0,09
113	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Iserlohn	0,50	0,49	-0,01	im Normbereich	0,50	0,44	-0,06	im Normbereich	-0,05	0,12	0,11	-0,01	im Normbereich	0,12	0,16	0,04	im Normbereich	0,05	0,14	0,07	-0,07	im Normbereich	0,13	0,07	-0,06	im Normbereich	-0,00
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Kaarst	0,50	0,43	-0,07	im Normbereich	0,50	0,44	-0,06	im Normbereich	0,01	0,12	0,02	-0,09	unterhalb Normbereich	0,12	0,05	-0,08	im Normbereich	0,02	0,14	0,16	0,02	im Normbereich	0,13	0,23	0,09	oberhalb Normbereich	0,07
113	Arnsberg	LK Unna	Kamen	0,50	0,88	0,38	oberhalb Normbereich	0,50	1,01	0,51	oberhalb Normbereich	0,14	0,12	0,15	0,04	im Normbereich	0,12	0,52	0,39	oberhalb Normbereich	0,36	0,14	0,18	0,03	im Normbereich	0,13	0,27	0,14	oberhalb Normbereich	0,09
113	Düsseldorf	LK Wesel	Kamp Lintfort	0,50	0,50	-0,00	im Normbereich	0,50	0,46	-0,04	im Normbereich	-0,04	0,12	0,09	-0,03	im Normbereich	0,12	0,07	-0,06	im Normbereich	-0,02	0,14	0,15	0,00	im Normbereich	0,13	0,14	0,00	im Normbereich	-0,01
113	Düsseldorf	LK Viersen	Kempen	0,50	0,86	0,36	oberhalb Normbereich	0,50	1,51	1,01	oberhalb Normbereich	0,65	0,12	0,30	0,18	oberhalb Normbereich	0,12	0,26	0,14	oberhalb Normbereich	-0,03	0,14	0,28	0,13	oberhalb Normbereich	0,13	0,24	0,10	oberhalb Normbereich	-0,04
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Kerpen	0,50	0,56	0,06	im Normbereich	0,50	0,60	0,10	im Normbereich	0,04	0,12	0,15	0,04	im Normbereich	0,12	0,16	0,04	im Normbereich	0,01	0,14	0,21	0,07	im Normbereich	0,13	0,21	0,08	im Normbereich	0,00
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Königswinter	0,50	0,78	0,28	oberhalb Normbereich	0,50	0,76	0,26	oberhalb Normbereich	-0,02	0,12	0,10	-0,02	im Normbereich	0,12	0,05	-0,08	im Normbereich	-0,05	0,14	0,13	-0,02	im Normbereich	0,13	0,18	0,04	im Normbereich	0,05
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Korschenbroich	0,50	0,81	0,30	oberhalb Normbereich	0,50	0,73	0,22	im Normbereich	-0,08	0,12	0,17	0,05	im Normbereich	0,12	0,13	0,01	im Normbereich	-0,03	0,14	0,27	0,13	oberhalb Normbereich	0,13	0,33	0,20	oberhalb Normbereich	0,05
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Langenfeld Rhld	0,50	0,26	-0,24	unterhalb Normbereich	0,50	0,30	-0,20	im Normbereich	0,04	0,12	0,00	-0,12	unterhalb Normbereich	0,12	0,01	-0,11	unterhalb Normbereich	0,01	0,14	0,05	-0,09	unterhalb Normbereich	0,13	0,05	-0,08	im Normbereich	-0,00
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Lohmar	0,50	0,83	0,33	oberhalb Normbereich	0,50	0,66	0,16	im Normbereich	-0,17	0,12	0,12	0,00	im Normbereich	0,12	0,13	0,01	im Normbereich	0,01	0,14	0,16	0,01	im Normbereich	0,13	0,08	-0,05	im Normbereich	-0,07
113	Arnsberg	LK Unna	Lünen	0,50	0,44	-0,06	im Normbereich	0,50	0,47	-0,03	im Normbereich	0,03	0,12	0,15	0,03	im Normbereich	0,12	0,15	0,02	im Normbereich	-0,00	0,14	0,23	0,08	oberhalb Normbereich	0,13	0,22	0,09	oberhalb Normbereich	-0,00
113	Münster	LK Recklinghausen	Marl	0,50	0,27	-0,24	unterhalb Normbereich	0,50	0,28	-0,22	im Normbereich	0,02	0,12	0,07	-0,04	im Normbereich	0,12	0,06	-0,06	im Normbereich	-0,01	0,14	0,07	-0,07	im Normbereich	0,13	0,07	-0,06	im Normbereich	0,00
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Meerbusch	0,50	0,70	0,20	im Normbereich	0,50	0,74	0,24	im Normbereich	0,04	0,12	0,08	-0,03	im Normbereich	0,12	0,08	-0,04	im Normbereich	-0,00	0,14	0,23	0,08	oberhalb Normbereich	0,13	0,22	0,09	oberhalb Normbereich	-0,01
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Mettmann	0,50	0,21	-0,30	unterhalb Normbereich	0,50	0,28	-0,22	im Normbereich	0,07	0,12	0,13	0,01	im Normbereich	0,12	0,05	-0,07	im Normbereich	-0,08	0,14	0,12	-0,03	im Normbereich	0,13	0,09	-0,04	im Normbereich	-0,03
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Monheim am Rhein	0,50	0,47	-0,04	im Normbereich	0,50	0,37	-0,13	im Normbereich	-0,10	0,12	0,12	0,01	im Normbereich	0,12	0,09	-0,03	im Normbereich	-0,03	0,14	0,07	-0,07	im Normbereich	0,13	0,09	-0,04	im Normbereich	0,02
113	Düsseldorf	LK Viersen	Nettetal	0,50	0,57	0,06	im Normbereich	0,50	0,60	0,10	im Normbereich	0,03	0,12	0,16	0,04	im Normbereich	0,12	0,18	0,05	im Normbereich	0,02	0,14	0,09	-0,05	im Normbereich	0,13	0,07	-0,06	im Normbereich	-0,02
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Niederkassel	0,50	0,49	-0,01	im Normbereich	0,50	0,42	-0,08	im Normbereich	-0,07	0,12	0,02	-0,10	unterhalb Normbereich	0,12	0,04	-0,08	im Normbereich	0,03	0,14	0,12	-0,02	im Normbereich	0,13	0,06	-0,08	im Normbereich	-0,07
113	Münster	LK Recklinghausen	Oer Erkenschwick	0,50	0,40	-0,10	im Normbereich	0,50	0,44	-0,06	im Normbereich	0,04	0,12	0,21	0,09	oberhalb Normbereich	0,12	0,16	0,03	im Normbereich	-0,05	0,14	0,23	0,08	oberhalb Normbereich	0,13	0,11	-0,02	im Normbereich	-0,11
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Pulheim	0,50	0,63	0,12	im Normbereich	0,50	0,71	0,21	im Normbereich	0,08	0,12	0,03	-0,09	unterhalb Normbereich	0,12	0,38	0,25	oberhalb Normbereich	0,35	0,14	0,20	0,06	im Normbereich	0,13	0,05	-0,08	im Normbereich	-0,15
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Ratingen	0,50	0,43	-0,07	im Normbereich	0,50	0,40	-0,10	im Normbereich	-0,04	0,12	0,09	-0,03	im Normbereich	0,12	0,09	-0,03	im Normbereich	0,01	0,14	0,10	-0,05	im Normbereich	0,13	0,08	-0,06	im Normbereich	-0,02
113	Düsseldorf	LK Wesel	Rheinberg	0,50	0,69	0,18	im Normbereich	0,50	0,62	0,12	im Normbereich	-0,06	0,12	0,10	-0,01	im Normbereich	0,12	0,12	-0,01	im Normbereich	0,01	0,14	0,13	-0,01	im Normbereich	0,13	0,10	-0,04	im Normbereich	-0,03
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Sankt Augustin	0,50	0,50	0,00	im Normbereich	0,50	0,50	0,00	im Normbereich	0,00	0,12	0,02	-0,10	unterhalb Normbereich	0,12	0,06	-0,06	im Normbereich	0,05	0,14	0,13	-0,01	im Normbereich	0,13	0,10	-0,03	im Normbereich	-0,03
113	Arnsberg	LK Unna	Schwerte	0,50	0,33	-0,17	im Normbereich	0,50	0,30	-0,20	im Normbereich	-0,03	0,12	0,11	-0,01	im Normbereich	0,12	0,15	0,03	im Normbereich	0,04	0,14	0,14	-0,00	im Normbereich	0,13	0,14	0,01	im Normbereich	-0,00
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Siegburg	0,50	0,31	-0,19	im Normbereich	0,50	0,34	-0,16	im Normbereich	0,04	0,12	0,08	-0,04	im Normbereich	0,12	0,09	-0,04	im Normbereich	0,01	0,14	0,08	-0,07	im Normbereich	0,13	0,13	0,00	im Normbereich	0,06
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Troisdorf	0,50	0,39	-0,11	im Normbereich	0,50	0,35	-0,16	im Normbereich	-0,04	0,12	0,04	-0,08	unterhalb Normbereich	0,12	0,05	-0,08	im Normbereich	0,01	0,14	0,04	-0,10	unterhalb Normbereich	0,13	0,04	-0,10	unterhalb Normbereich	-0,01
113	Arnsberg	LK Unna	Unna	0,50	0,86	0,36	oberhalb Normbereich	0,50	0,92	0,42	oberhalb Normbereich	0,06	0,12	0,18	0,07	im Normbereich	0,12	0,17	0,05	im Normbereich	-0,01	0,14	0,06	-0,08	unterhalb Normbereich	0,13	0,03	-0,11	unterhalb Normbereich	-0,03
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Velbert	0,50	0,59	0,09	im Normbereich	0,50	0,66	0,16	im Normbereich	0,07	0,12	0,06	-0,05	im Normbereich	0,12	0,08	-0,05	im Normbereich	0,01	0,14	0,21	0,07	im Normbereich	0,13	0,22	0,09	oberhalb Normbereich	0,01
113	Düsseldorf	LK Viersen	Viersen	0,50	0,47	-0,03	im Normbereich	0,50	0,41	-0,09	im Normbereich	-0,06

Rate nach Qualifikation – Ehrenamt

RegioStaR Regionstypen 121 bis 211

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

RegioStaR 17	Regierungsbezirk	Stadt- oder Landkreis	Kommune	Gruppenführer (ehrenamtlich) 2020				Gruppenführer (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Gruppen-führer	Zugführer (ehrenamtlich) 2020				Zugführer (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Zugführer	Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (ehrenamtlich) 2020				Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Verbands-führer
				Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate		Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate		Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	
121	Köln	Städteregion Aachen	Aachen	0,40	0,26	-0,14	im Normbereich	0,39	0,28	-0,11	im Normbereich	0,02	0,12	0,11	-0,01	im Normbereich	0,12	0,12	-0,00	im Normbereich	0,01	0,09	0,11	0,02	im Normbereich	0,09	0,16	0,06	oberhalb Normbereich	0,05
121	Detmold	SK Bielefeld	Bielefeld	0,40	0,39	-0,01	im Normbereich	0,39	0,36	-0,03	im Normbereich	-0,03	0,12	0,13	0,01	im Normbereich	0,12	0,13	0,02	im Normbereich	0,00	0,09	0,01	-0,07	unterhalb Normbereich	0,09	0,02	-0,08	unterhalb Normbereich	0,00
121	Münster	SK Münster	Münster	0,40	0,31	-0,09	im Normbereich	0,39	0,28	-0,11	im Normbereich	-0,03	0,12	0,08	-0,04	im Normbereich	0,12	0,06	-0,05	unterhalb Normbereich	-0,02	0,09	0,07	-0,02	im Normbereich	0,09	0,08	-0,01	im Normbereich	0,01
121	Detmold	LK Paderborn	Paderborn	0,40	0,28	-0,13	im Normbereich	0,39	0,26	-0,13	im Normbereich	-0,02	0,12	0,09	-0,03	im Normbereich	0,12	0,10	-0,01	im Normbereich	0,01	0,09	0,09	0,00	im Normbereich	0,09	0,08	-0,01	im Normbereich	-0,01
121	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Siegen	0,40	0,78	0,37	oberhalb Normbereich	0,39	0,76	0,37	oberhalb Normbereich	-0,01	0,12	0,19	0,07	oberhalb Normbereich	0,12	0,17	0,05	oberhalb Normbereich	-0,03	0,09	0,15	0,06	oberhalb Normbereich	0,09	0,14	0,04	im Normbereich	-0,01
123	Münster	LK Borken	Ahaus	0,69	1,02	0,33	im Normbereich	0,75	0,99	0,24	im Normbereich	-0,03	0,17	0,17	-0,00	im Normbereich	0,17	0,29	0,12	im Normbereich	0,12	0,17	0,22	0,04	im Normbereich	0,20	0,17	-0,02	im Normbereich	-0,04
123	Köln	Städteregion Aachen	Alsdorf	0,69	0,44	-0,26	im Normbereich	0,75	0,29	-0,47	unterhalb Normbereich	-0,15	0,17	0,04	-0,13	unterhalb Normbereich	0,17	0,04	-0,13	unterhalb Normbereich	-0,00	0,17	0,08	-0,10	im Normbereich	0,20	0,07	-0,13	unterhalb Normbereich	-0,01
123	Detmold	LK Lippe	Bad Salzuflen	0,69	0,42	-0,27	im Normbereich	0,75	0,46	-0,29	im Normbereich	0,04	0,17	0,13	-0,04	im Normbereich	0,17	0,10	-0,07	im Normbereich	-0,03	0,17	0,18	0,01	im Normbereich	0,20	0,13	-0,06	im Normbereich	-0,05
123	Köln	Städteregion Aachen	Baesweiler	0,69	1,00	0,31	im Normbereich	0,75	1,03	0,28	im Normbereich	0,03	0,17	0,34	0,16	oberhalb Normbereich	0,17	0,27	0,09	im Normbereich	-0,07	0,17	0,26	0,09	im Normbereich	0,20	0,33	0,14	oberhalb Normbereich	0,07
123	Detmold	LK Herford	Bünde	0,69	0,83	0,14	im Normbereich	0,75	0,71	-0,04	im Normbereich	-0,12	0,17	0,15	-0,03	im Normbereich	0,17	0,14	-0,03	im Normbereich	-0,00	0,17	0,20	0,02	im Normbereich	0,20	0,15	-0,04	im Normbereich	-0,05
123	Detmold	LK Paderborn	Delbrück	0,69	1,75	1,06	oberhalb Normbereich	0,75	2,03	1,27	oberhalb Normbereich	0,27	0,17	0,51	0,34	oberhalb Normbereich	0,17	0,56	0,38	oberhalb Normbereich	0,05	0,17	0,57	0,39	oberhalb Normbereich	0,20	0,66	0,46	oberhalb Normbereich	0,09
123	Münster	LK Coesfeld	Dülmen	0,69	0,82	0,13	im Normbereich	0,75	1,26	0,51	oberhalb Normbereich	0,44	0,17	0,26	0,09	im Normbereich	0,17	0,27	0,09	im Normbereich	0,01	0,17	0,20	0,03	im Normbereich	0,20	0,25	0,06	im Normbereich	0,05
123	Düsseldorf	LK Kleve	Emmerich am Rhein	0,69	0,54	-0,15	im Normbereich	0,75	0,66	-0,10	im Normbereich	0,12	0,17	0,19	0,01	im Normbereich	0,17	0,21	0,04	im Normbereich	0,02	0,17	0,07	-0,10	im Normbereich	0,20	0,10	-0,09	im Normbereich	0,03
123	Münster	LK Steinfurt	Emsdetten	0,69	0,63	-0,06	im Normbereich	0,75	0,91	0,16	im Normbereich	0,28	0,17	0,12	-0,06	im Normbereich	0,17	0,08	-0,10	im Normbereich	-0,04	0,17	0,10	-0,07	im Normbereich	0,20	0,22	0,02	im Normbereich	0,12
123	Köln	Städteregion Aachen	Eschweiler	0,69	0,59	-0,10	im Normbereich	0,75	0,49	-0,27	im Normbereich	-0,10	0,17	0,21	0,03	im Normbereich	0,17	0,15	-0,02	im Normbereich	-0,05	0,17	0,17	-0,00	im Normbereich	0,20	0,13	-0,07	im Normbereich	-0,05
123	Köln	LK Heinsberg	Geilenkirchen	0,69	0,80	0,11	im Normbereich	0,75	0,82	0,07	im Normbereich	0,02	0,17	0,17	-0,01	im Normbereich	0,17	0,15	-0,03	im Normbereich	-0,02	0,17	0,20	0,03	im Normbereich	0,20	0,11	-0,09	im Normbereich	-0,10
123	Münster	LK Steinfurt	Greven	0,69	0,49	-0,20	im Normbereich	0,75	0,73	-0,02	im Normbereich	0,24	0,17	0,19	0,01	im Normbereich	0,17	0,19	0,01	im Normbereich	0,00	0,17	0,16	-0,01	im Normbereich	0,20	0,20	0,00	im Normbereich	0,04
123	Münster	LK Borken	Gronau Westf	0,69	0,35	-0,34	unterhalb Normbereich	0,75	0,44	-0,32	im Normbereich	0,08	0,17	0,04	-0,13	unterhalb Normbereich	0,17	0,04	-0,13	unterhalb Normbereich	-0,00	0,17	0,07	-0,10	im Normbereich	0,20	0,17	-0,02	im Normbereich	0,10
123	Detmold	LK Gütersloh	Gütersloh	0,69	0,35	-0,34	unterhalb Normbereich	0,75	0,26	-0,49	unterhalb Normbereich	-0,09	0,17	0,05	-0,12	unterhalb Normbereich	0,17	0,09	-0,08	im Normbereich	0,04	0,17	0,12	-0,06	im Normbereich	0,20	0,12	-0,07	im Normbereich	0,01
123	Detmold	LK Herford	Herford	0,69	0,28	-0,41	unterhalb Normbereich	0,75	0,26	-0,50	unterhalb Normbereich	-0,02	0,17	0,08	-0,09	im Normbereich	0,17	0,07	-0,10	im Normbereich	-0,00	0,17	0,07	-0,11	im Normbereich	0,20	0,06	-0,14	unterhalb Normbereich	-0,01
123	Köln	Städteregion Aachen	Herzogenrath	0,69	0,38	-0,31	im Normbereich	0,75	0,42	-0,33	im Normbereich	0,05	0,17	0,10	-0,07	im Normbereich	0,17	0,13	-0,05	im Normbereich	0,03	0,17	0,09	-0,09	im Normbereich	0,20	0,09	-0,11	im Normbereich	-0,00
123	Köln	LK Düren	Jülich	0,69	0,94	0,25	im Normbereich	0,75	1,18	0,43	oberhalb Normbereich	0,24	0,17	0,22	0,05	im Normbereich	0,17	0,20	0,03	im Normbereich	-0,02	0,17	0,12	-0,05	im Normbereich	0,20	0,20	0,00	im Normbereich	0,08
123	Düsseldorf	LK Kleve	Kleve	0,69	0,67	-0,02	im Normbereich	0,75	0,62	-0,13	im Normbereich	-0,05	0,17	0,26	0,08	im Normbereich	0,17	0,30	0,12	oberhalb Normbereich	0,04	0,17	0,28	0,10	im Normbereich	0,20	0,28	0,09	im Normbereich	0,00
123	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Kreuztal	0,69	0,62	-0,07	im Normbereich	0,75	0,99	0,23	im Normbereich	0,37	0,17	0,26	0,09	im Normbereich	0,17	0,29	0,11	im Normbereich	0,03	0,17	0,19	0,02	im Normbereich	0,20	0,26	0,07	im Normbereich	0,07
123	Detmold	LK Lippe	Lage	0,69	1,07	0,38	oberhalb Normbereich	0,75	0,83	0,07	im Normbereich	-0,24	0,17	0,12	-0,05	im Normbereich	0,17	0,13	-0,04	im Normbereich	0,01	0,17	0,20	0,03	im Normbereich	0,20	0,25	0,06	im Normbereich	0,05
123	Detmold	LK Gütersloh	Rheda Wiedenbrück	0,69	0,97	0,27	im Normbereich	0,75	1,03	0,27	im Normbereich	0,06	0,17	0,28	0,11	oberhalb Normbereich	0,17	0,30	0,12	oberhalb Normbereich	0,02	0,17	0,23	0,05	im Normbereich	0,20	0,18	-0,01	im Normbereich	-0,04
123	Detmold	LK Gütersloh	Rietberg	0,69	0,92	0,23	im Normbereich	0,75	0,93	0,17	im Normbereich	0,00	0,17	0,07	-0,10	im Normbereich	0,17	0,07	-0,11	im Normbereich	-0,00	0,17	0,29	0,12	oberhalb Normbereich	0,20	0,32	0,13	oberhalb Normbereich	0,03
123	Münster	LK Steinfurt	Steinfurt	0,69	0,50	-0,19	im Normbereich	0,75	0,44	-0,31	im Normbereich	-0,06	0,17	0,16	-0,01	im Normbereich	0,17	0,13	-0,04	im Normbereich	-0,03	0,17	0,06	-0,12	unterhalb Normbereich	0,20	0,12	-0,08	im Normbereich	0,06
123	Köln	Städteregion Aachen	Stolberg Rhld	0,69	0,66	-0,03	im Normbereich	0,75	0,64	-0,11	im Normbereich	-0,01	0,17	0,12	-0,05	im Normbereich	0,17	0,08	-0,09	im Normbereich	-0,04	0,17	0,14	-0,04	im Normbereich	0,20	0,17	-0,03	im Normbereich	0,03
123	Köln	Städteregion Aachen	Würselen	0,69	0,25	-0,44	unterhalb Normbereich	0,75	0,44	-0,32	im Normbereich	0,19	0,17	0,09	-0,08	im Normbereich	0,17	0,08	-0,10	im Normbereich	-0,02	0,17	0,09	-0,08	im Normbereich	0,20	0,13	-0,07	im Normbereich	0,04
124	Detmold	LK Paderborn	Altenbeken	1,20	2,00	0,80	oberhalb Normbereich	1,22	1,60	0,37	im Normbereich	-0,40	0,33	0,72	0,40	oberhalb Normbereich	0,31	0,73	0,42	oberhalb Normbereich	0,01	0,40	0,72	0,33	oberhalb Normbereich	0,42	0,54	0,12	im Normbereich	-0,19
124	Münster	LK Steinfurt	Altenberge	1,20	1,06	-0,14	im Normbereich	1,22	1,08	-0,14	im Normbereich	0,02	0,33	0,10	-0,23	im Normbereich	0,31	0,25	-0,06	im Normbereich	0,15	0,40	0,40	0,01	im Normbereich	0,42	0,29	-0,14	im Normbereich	-0,11
124	Detmold	LK Lippe	Augustdorf	1,20	0,59	-0,61	im Normbereich	1,22	0,76	-0,46	im Normbereich	0,17	0,33	0,20	-0,13	im Normbereich	0,31	0,19	-0,12	im Normbereich	-0,01	0,40	0,35	-0,04	im Normbereich	0,42	0,29	-0,14	im Normbereich	-0,07
124	Detmold	LK Paderborn	Bad Lippspringe	1,20	0,54	-0,66	unterhalb Normbereich	1,22	0,53	-0,70	unterhalb Normbereich	-0,01	0,33	0,16	-0,17	im Normbereich	0,31	0,10	-0,22	unterhalb Normbereich	-0,06	0,40	0,35	-0,04	im Normbereich	0,42	0,38	-0,04	im Normbereich	0,03
124	Münster	LK Coesfeld	Billerbeck	1,20	0,69	-0,51	im Normbereich	1,22	0,65	-0,57	unterhalb Normbereich	-0,04	0,33	0,26	-0,07	im Normbereich	0,31	0,17	-0,14	im Normbereich	-0,09	0,40	0,10	-0,29	unterhalb Normbereich	0,42	0,19	-0,23	unterhalb Normbereich	0,09
124	Detmold	LK Paderborn	Borchen	1,20	1,78	0,58	im Normbereich	1,22	1,78	0,56	im Normbereich	0,00	0,33	0,83	0,50	oberhalb Normbereich	0,31	0,88	0,57	oberhalb Normbereich	0,05	0,40	0,82	0,42	oberhalb Normbereich	0,42	0,65	0,23	im Normbereich	-0,16
124	Detmold	LK Gütersloh	Borgholzhausen	1,20	0,96	-0,24	im Normbereich	1,22	0,83	-0,40	im Normbereich	-0,13	0,33	0,45	0,12	im Normbereich	0,31	0,33	0,02	im Normbereich	-0,12	0,40	0,58	0,18	im Normbereich	0,42	0,28	-0,14	im Normbereich	-0,30
124	Detmold	LK Paderborn	Büren	1,20	2,80	1,60	oberhalb Normbereich	1,22	2,32	1,10	oberhalb Normbereich	-0,47	0,33	0,62	0,29	oberhalb Normbereich	0,31	0,52	0,21	oberhalb Normbereich	-0,10	0,40	0,56	0,16	im Normbereich	0,42	1,27	0,84	oberhalb Normbereich	0,71
124	Arnsberg	LK Olpe	Drolshagen	1,20	1,03	-0,17	im Normbereich	1,22	0,94	-0,28	im Normbereich	-0,09	0,33	0,31	-0,02	im Normbereich	0,31	0,34	0,03	im Normbereich	0,03	0,40	0,48	0,08	im Normbereich	0,42	0,50	0,07	im Normbereich	0,01
124	Detmold	LK Herford	Enger	1,20	1,23	0,03	im Normbereich	1,22	0,83	-0,39	im Normbereich	-0,40	0,33	0,37	0,04	im Normbereich	0,31	0,27	-0,04	im Normbereich	-0,10	0,40	0,18	-0,22	im Normbereich	0,42	0,19	-0,23	im Normbereich	0,02
124	Münster	LK Warendorf	Everswinkel	1,20	1,25	0,05	im Normbereich	1,22	1,34	0,11	im Normbereich	0,09	0,33	0,48	0,15	im Normbereich	0,31	0,37	0,06	im Normbereich	-0,11	0,40	0,69	0,29	oberhalb Normbereich	0,42	0,88	0,46	oberhalb Normbereich	0,20
124	Arnsberg	LK Soest	Geseke	1,20	0,71	-0,49	im Normbereich	1,22	0,95	-0,27	im Normbereich	0,24	0,33	0,54	0,21	im Normbereich	0,31	0,52	0,20	oberhalb Normbereich	-0,03	0,40	0,24	-0,15	im Normbereich	0,42	0,26	-0,17	im Normbereich	0,02
124	Detmold	LK Gütersloh	Halle Westf	1,20	0,76	-0,45	im Normbereich	1,22	0,94	-0,28	im Normbereich	0,19	0,33	0,09	-0,24	im Normbereich	0,31	0,12	-0,19	unterhalb Normbereich	0,03	0,40	0,41	0,01	im Normbereich	0,42	0,41	-0,01	im Normbereich	0,00
124	Münster	LK Coesfeld	Havixbeck	1,20	0,82	-0,38	im Normbereich	1,22	0,56	-0,66	unterhalb Normbereich	-0,26	0,33	0,33	0,01	im Normbereich	0,31	0,17	-0,15	im Normbereich	-0,17	0,40	0,17	-0,23	unterhalb Normbereich	0,42	0,25	-0,18	im Normbereich	0,08
124	Münster	LK Borken	Heek	1,20	1,64	0,44	im Normbereich	1,22	2,61	1,38	oberhalb Normbereich	0,96	0,33	0,23	-0,10	im Normbereich	0,31	0,80	0,49	oberhalb Normbereich	0,57	0,40	0,58	0,18	im Normbereich	0,42	0,80	0,38	oberhalb Normbereich	0,22
124	Detmold	LK Gütersloh	Herzebrock Clarholz	1,20	1,24	0,04	im Normbereich	1,22	1,11	-0,11	im Normbereich	-0,13	0,33	0,39	0,06	im Normbereich	0,31	0,32	0,01	im Normbereich	-0,07	0,40	0,29	-0,11	im Normbereich	0,42	0,46	0,04	im Normbereich	0,18
124	Detmold	LK Herford	Hiddenhausen	1,20	0,69	-0,51	im Normbereich	1,22	0,60	-0,62	unterhalb Normbereich	-0,09	0,33	0,10	-0,23	im Normbereich	0,31	0,20	-0,11	im Normbereich	0,10	0,40	0,23	-0,16	im Normbereich	0,42	0,28	-0,14	im Normbereich	0,05
124	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Hilchenbach	1,20	2,20	1,00	oberhalb Normbereich	1,22	2,48	1,26	oberhalb Normbereich	0,28	0,33	0,34	0,01	im Normbereich	0,31	0,27	-0,04	im Normbereich	-0,07	0,40	0,66	0,26	oberhalb Normbereich	0,42	0,62	0,20	im Normbereich	-0,03
124	Detmold	LK Paderborn	Hövelhof	1,20	0,63	-0,57	im Normbereich	1,22	0,62	-0,61	unterhalb Normbereich	-0,01	0,33	0,12	-0,21	im Normbereich	0,31	0,18	-0,13	im Normbereich	0,06	0,40	0,48	0,08	im Normbereich	0,42	0,35	-0,07	im Normbereich	-0,13
124	Köln	LK Düren	Inden	1,20	1,74	0,54	im Normbereich	1,22	1,63	0,41	im Normbereich	-0,10	0,33	0,67	0,34	oberhalb Normbereich	0,31	0,40	0,09	im Normbereich	-0,27	0,40	0,88	0,49	oberhalb Normbereich	0,42	0,91	0,49	oberhalb Normbereich	0,03
124	Köln	LK Düren	Langerwehe	1,20	1,81	0,60	im Normbereich	1,22	1,78	0,56	oberhalb Normbereich	-0,02	0,33	0,54	0,21	im Normbereich	0,31	0,46	0,15	im Normbereich	-0,08	0,40	0,90	0,50	oberhalb Normbereich	0,42	0,72	0,29	oberhalb Normbereich	-0,18
124	Münster	LK Steinfurt	Lengerich	1,20	0,58	-0,62	unterhalb Normbereich	1,22	1,22	-0,00	im Normbereich	0,65	0,33	0,04	-0,28	unterhalb Normbereich	0,31	0,04	-0,27	unterhalb Normbereich	-0,00	0,40	0,18	-0,22	im Normbereich	0,42	0,20	-0,22	im Normbereich	0,02
124	Detmold	LK Lippe	Leopoldshöhe	1,20	0,22	-0,98	unterhalb Normbereich	1,22	0,55	-0,67	unterhalb Normbereich	0,34	0,33	0,12	-0,21	im Normbereich	0,31	0,16	-0,15	im Normbereich	0,03	0,40	0,26	-0,14	im Normbereich	0,42	0,22	-0,21	im Normbereich	-0,04
124	Köln	LK Düren	Linnich	1,20	2,14	0,94	oberhalb Normbereich	1,22	2,09	0,87	oberhalb Normbereich	-0,05	0,33	0,33	0,00	im Normbereich	0,31	0,40	0,09	im Normbereich	0,07	0,40	0,24	-0,16	im Normbereich	0,42	0,43	0,01	im Normbereich	0,19
124	Münster	LK Steinfurt	Lotte	1,20	1,06	-0,14	im Normbereich	1,22	0,70	-0,52	im Normbereich	-0,36	0,33	0,35	0,02	im Normbereich	0,31	0,42	0,11	im Normbereich	0,07	0,40	0,00	-0,40	unterhalb Normbereich	0,42	0,07	-0,35	unterhalb Normbereich	0,07
124	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Netphen	1,20	2,17	0,97	oberhalb Normbereich	1,22	2,22	1,00	oberhalb Normbereich	0,05	0,33	0,37	0,04	im Normbereich	0,31	0,41	0,10	im Normbereich	0,04	0,40	0,66	0,26	oberhalb Normbereich	0,42	0,54	0,12	im Normbereich	-0,12
124	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Neunkirchen	1,20	1,79	0,59	im Normbereich	1,22	1,62	0,40	im Normbereich	-0,17	0,33	0,54	0,21	im Normbereich	0,31	0,53	0,22	oberhalb Normbereich	-0,00	0,40	0,61	0,22	im Normbereich	0,42	0,53	0,11	im Normbereich	-0,08
124	Münster	LK Steinfurt	Nordwalde	1,20	1,20	-0,00	im Normbereich	1,22	1,55	0,33	im Normbereich	0,35	0,33	0,29	-0,04	im Normbereich	0,31	0,33	0,01	im Normbereich	0,04	0,40	0,23	-0,17	im Normbereich	0,42	0,22	-0,20	im Normbereich	-0,00
124	Münster	LK Steinfurt	Ochtrup	1,20	1,45	0,25	im Normbereich	1,22	1,19	-0,03	im Normbereich	-0,26	0,33	0,25	-0,07	im Normbereich	0,31	0,21	-0,10	im Normbereich	-0,05	0,40	0,54	0,14	im Normbereich	0,42	0,36	-0,07	im Normbereich	-0,18
124	Detmold	LK Lippe	Oerlinghausen	1,20	0,75	-0,45	im Normbereich	1,22	0,76	-0,46	im Normbereich	0,01	0,33	0,23	-0,09	im Normbereich	0,31	0,29	-0,02	im Normbereich	0,05	0,40	0,39	-0,01	im Normbereich	0,42	0,32	-0,10	im Normbereich	-0,06
124	Arnsberg	LK Olpe	Olpe	1,20	0,62	-0,58	im Normbereich	1,22	0,66	-0,56	unterhalb Normbereich	0,04	0,33	0,12	-0,21	im Normbereich	0,31	0,04	-0,27	unterhalb Normbereich	-0,08	0,40	0,28	-0,11	im Normbereich	0,42	0,27	-0,16	im Normbereich	-0,02
124	Münster	LK Warendorf	Ostbevern	1,20	0,59	-0,61	im Normbereich	1,22	0,61	-0,61	unterhalb Normbereich	0,02	0,33	0,18	-0,15	im Normbereich	0,31	0,35	0,04	im Normbereich	0,17	0,40	0,29	-0,11	im Normbereich	0,42	0,28	-0,14	im Normbereich	-0,01
124	Köln	Städteregion Aachen	Roetgen	1,20	1,41	0,21	im Normbereich	1,22	1,63	0,41	im Normbereich	0,22	0,33	0,00	-0,33	unterhalb Normbereich	0,31	0,11	-0,20	unterhalb Normbereich	0,11	0,40	0,81	0,41	oberhalb Normbereich	0,42	0,80	0,38	oberhalb Normbereich	-0,00
124	Detmold	LK Paderborn	Salzkotten	1,20	3,19	1,99	oberhalb Normbereich	1,22	1,67	0,45	im Normbereich	-1,52	0,33	1,49	1,16	oberhalb Normbereich	0,31	0,54	0,23	oberhalb Normbereich	-0,95	0,40	0,24	-0,16	im Normbereich	0,42	0,40	-0,02	im Normbereich	0,16
124	Detmold	LK Lippe	Schlangen	1,20	1,19	-0,01	im Normbereich	1,22	1,49	0,26	im Normbereich	0,30	0,33	0,32	-0,00	im Normbereich	0,31	0,21	-0,10	im Normbereich	-0,11	0,40	0,11	-0,29	unterhalb Normbereich	0,42	0,53	0,11	im Normbereich	0,42
124	Detmold	LK Gütersloh	Schloß Holte Stukenbrock	1,20	0,56	-0,64	unterhalb Normbereich	1,22	0,62	-0,60	unterhalb Normbereich	0,06	0,33	0,07	-0,25	im Normbereich	0,31	0,07	-0,24	unterhalb Normbereich	-0,00	0,40	0,22	-0,17	im Normbereich	0,42	0,19	-0,23	unterhalb Normbereich	-0,03
124	Münster	LK Coesfeld	Senden	1,20	0,93	-0,27	im Normbereich	1,22	1,02	-0,20	im Normbereich	0,09	0,33	0,29	-0,03	im Normbereich	0,31	0,17	-0,14	im Normbereich	-0,12	0,40	0,18	-0,22	im Normbereich	0,42	0,17	-0,25	unterhalb Normbereich	-0,00
124	Münster	LK Warendorf	Sendenhorst	1,20	1,23	0,03	im Normbereich	1,22	1,22	0,00	im Normbereich	-0,01	0,33	0,27	-0,06	im Normbereich	0,31	0,19	-0,12	im Normbereich	-0,08	0,40	0,27	-0,13	im Normbereich	0,42	0,34	-0,08	im Normbereich	0,07
124	Detmold	LK Herford	Spenge	1,20	1,26	0,06	im Normbereich	1,22	1,08	-0,14	im Normbereich	-0,18	0,33	0,53	0,20	im Normbereich	0,31	0,49	0,17	im Normbereich	-0,04	0,40	0,29	-0,11	im Normbereich	0,42	0,39	-0,04	im Normbereich	0,10
124	Detmold	LK Gütersloh	Steinhagen	1,20	0,88	-0,32	im Normbereich	1,22	0,85	-0,37	im Normbereich	-0,02	0,33	0,29	-0,04	im Normbereich	0,31	0,24	-0,07	im Normbereich	-0,05	0,40	0,23	-0,16	im Normbereich	0,42	0,33	-0,09	im Normbereich	0,10
124	Münster	LK Warendorf	Telgte	1,20	0,79	-0,42	im Normbereich	1,22	0,77	-0,45	im Normbereich	-0,01	0,33	0,15	-0,18	im Normbereich	0,31	0,18	-0,13	im Normbereich	0,03	0,40	0,48	0,09	im Normbereich	0,42	0,57	0,14	im Normbereich	0,08
124	Köln	LK Heinsberg	Übach Palenberg	1,20	0,86	-0,34	im Normbereich	1,22	0,97	-0,25	im Normbereich	0,11	0,33	0,13	-0,20	im Normbereich	0,31	0,27	-0,04	im Normbereich	0,15	0,40	0,07	-0,33	unterhalb Normbereich	0,42	0,28	-0,14	im Normbereich	0,21
124	Detmold	LK Gütersloh	Verl	1,20	0,70	-0,50	im Normbereich	1,22	0,90	-0,33	im Normbereich	0,20	0,33	0,19	-0,14	im Normbereich	0,31	0,17	-0,15	im Normbereich	-0,02	0,40	0,28	-0,12	im Normbereich	0,42	0,24	-0,19	im Normbereich	-0,04
124	Detmold	LK Gütersloh	Versmold	1,20	0,93	-0,27	im Normbereich	1,22	1,12	-0,11	im Normbereich	0,19	0,33	0,23	-0,10	im Normbereich	0,31	0,18	-0,13	im Normbereich	-0,05	0,40	0,41	0,02	im Normbereich	0,42	0,39	-0,03	im Normbereich	-0,02
124	Detmold	LK Herford	Vlotho	1,20	0,96	-0,24	im Normbereich	1,22	1,35	0,13	im Normbereich	0,39	0,33	0,16	-0,17	im Normbereich	0,31	0,16	-0,15	im Normbereich	-0,00	0,40	0,36	-0,04	im Normbereich	0,42	0,37	-0,06	im Normbereich	0,01
124	Arnsberg	LK Olpe	Wenden	1,20	1,33	0,13	im Normbereich	1,22	1,48	0,25	im Normbereich	0,15	0,33	0,54	0,22	im Normbereich	0,31	0,44	0,13	im Normbereich	-0,10	0,40	0,52	0,13	im Normbereich	0,42	0,62	0,20	im Normbereich	0,10
124	Detmold	LK Gütersloh	Werther Westf	1,20	1,51	0,31	im Normbereich	1,22	2,14	0,92	oberhalb Normbereich	0,63	0,33	0,09	-0,24	im Normbereich	0,31	0,43	0,12	im Normbereich	0,34	0,40	0,41	0,02	im Normbereich	0,42	0,34	-0,08	im Normbereich	-0,08
125	Köln	LK Düren	Aldenhoven	1,55

Rate nach Qualifikation – Ehrenamt

RegioStaR Regionstypen 213 bis 225

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

RegioStaR 17	Regierungsbezirk	Stadt- oder Landkreis	Kommune	Gruppenführer (ehrenamtlich) 2020				Gruppenführer (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Gruppen-führer	Zugführer (ehrenamtlich) 2020				Zugführer (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Zugführer	Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (ehrenamtlich) 2020				Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Verbands-führer
				Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate		Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate		Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	
213	Münster	LK Warendorf	Ahlen	1,14	0,79	-0,34	im Normbereich	1,16	0,47	-0,68	unterhalb Normbereich	-0,32	0,25	0,15	-0,10	im Normbereich	0,28	0,13	-0,15	im Normbereich	-0,02	0,32	0,06	-0,26	unterhalb Normbereich	0,32	0,06	-0,25	unterhalb Normbereich	0,01
213	Arnsberg	LK Olpe	Attendorn	1,14	1,66	0,52	im Normbereich	1,16	1,85	0,70	oberhalb Normbereich	0,19	0,25	0,35	0,10	im Normbereich	0,28	0,37	0,09	im Normbereich	0,02	0,32	0,67	0,35	oberhalb Normbereich	0,32	0,67	0,35	oberhalb Normbereich	0,01
213	Münster	LK Warendorf	Beckum	1,14	0,45	-0,69	unterhalb Normbereich	1,16	0,54	-0,62	im Normbereich	0,09	0,25	0,15	-0,10	im Normbereich	0,28	0,14	-0,14	im Normbereich	-0,01	0,32	0,15	-0,16	im Normbereich	0,32	0,14	-0,18	im Normbereich	-0,01
213	Münster	LK Borken	Borken	1,14	0,36	-0,78	unterhalb Normbereich	1,16	0,27	-0,89	unterhalb Normbereich	-0,09	0,25	0,07	-0,18	im Normbereich	0,28	0,09	-0,19	im Normbereich	0,02	0,32	0,23	-0,09	im Normbereich	0,32	0,22	-0,10	im Normbereich	-0,00
213	Arnsberg	LK Hochsauerlandkreis	Brilon	1,14	1,89	0,75	oberhalb Normbereich	1,16	1,87	0,71	oberhalb Normbereich	-0,02	0,25	0,51	0,26	oberhalb Normbereich	0,28	0,60	0,31	oberhalb Normbereich	0,08	0,32	0,39	0,07	im Normbereich	0,32	0,44	0,12	im Normbereich	0,05
213	Münster	LK Coesfeld	Coesfeld	1,14	0,64	-0,50	im Normbereich	1,16	0,61	-0,55	im Normbereich	-0,03	0,25	0,08	-0,17	im Normbereich	0,28	0,05	-0,23	im Normbereich	-0,03	0,32	0,27	-0,05	im Normbereich	0,32	0,30	-0,02	im Normbereich	0,03
213	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Espelkamp	1,14	1,17	0,03	im Normbereich	1,16	1,17	0,01	im Normbereich	-0,00	0,25	0,08	-0,17	im Normbereich	0,28	0,00	-0,28	unterhalb Normbereich	-0,08	0,32	0,39	0,07	im Normbereich	0,32	0,37	0,05	im Normbereich	-0,02
213	Düsseldorf	LK Kleve	Goch	1,14	0,82	-0,32	im Normbereich	1,16	0,94	-0,22	im Normbereich	0,12	0,25	0,15	-0,10	im Normbereich	0,28	0,18	-0,11	im Normbereich	0,03	0,32	0,16	-0,15	im Normbereich	0,32	0,13	-0,19	im Normbereich	-0,03
213	Münster	LK Recklinghausen	Haltern am See	1,14	0,84	-0,30	im Normbereich	1,16	0,84	-0,32	im Normbereich	-0,00	0,25	0,16	-0,09	im Normbereich	0,28	0,25	-0,03	im Normbereich	0,09	0,32	0,07	-0,25	unterhalb Normbereich	0,32	0,14	-0,18	im Normbereich	0,07
213	Düsseldorf	LK Wesel	Hamminkeln	1,14	1,14	0,00	im Normbereich	1,16	1,18	0,02	im Normbereich	0,04	0,25	0,22	-0,04	im Normbereich	0,28	0,27	-0,02	im Normbereich	0,05	0,32	0,36	0,04	im Normbereich	0,32	0,39	0,07	im Normbereich	0,03
213	Detmold	LK Gütersloh	Harsewinkel	1,14	0,58	-0,55	im Normbereich	1,16	0,78	-0,38	im Normbereich	0,20	0,25	0,24	-0,01	im Normbereich	0,28	0,22	-0,07	im Normbereich	-0,03	0,32	0,29	-0,02	im Normbereich	0,32	0,30	-0,02	im Normbereich	0,01
213	Köln	LK Heinsberg	Heinsberg	1,14	0,83	-0,31	im Normbereich	1,16	0,75	-0,41	im Normbereich	-0,08	0,25	0,32	0,07	im Normbereich	0,28	0,22	-0,07	im Normbereich	-0,10	0,32	0,12	-0,19	unterhalb Normbereich	0,32	0,13	-0,18	im Normbereich	0,01
213	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Hemer	1,14	0,61	-0,53	im Normbereich	1,16	0,87	-0,29	im Normbereich	0,26	0,25	0,12	-0,13	im Normbereich	0,28	0,21	-0,07	im Normbereich	0,09	0,32	0,12	-0,20	unterhalb Normbereich	0,32	0,06	-0,26	unterhalb Normbereich	-0,06
213	Düsseldorf	LK Kleve	Kevelaer	1,14	0,96	-0,18	im Normbereich	1,16	1,16	-0,00	im Normbereich	0,20	0,25	0,18	-0,07	im Normbereich	0,28	0,07	-0,21	im Normbereich	-0,11	0,32	0,33	0,01	im Normbereich	0,32	0,35	0,03	im Normbereich	0,02
213	Detmold	LK Lippe	Lemgo	1,14	0,61	-0,53	im Normbereich	1,16	0,77	-0,39	im Normbereich	0,16	0,25	0,23	-0,02	im Normbereich	0,28	0,23	-0,05	im Normbereich	-0,00	0,32	0,18	-0,13	im Normbereich	0,32	0,06	-0,25	unterhalb Normbereich	-0,12
213	Arnsberg	LK Olpe	Lennestadt	1,14	2,32	1,18	oberhalb Normbereich	1,16	2,07	0,91	oberhalb Normbereich	-0,25	0,25	0,37	0,11	im Normbereich	0,28	0,40	0,12	im Normbereich	0,04	0,32	0,59	0,27	oberhalb Normbereich	0,32	0,27	-0,05	im Normbereich	-0,32
213	Detmold	LK Herford	Löhne	1,14	0,47	-0,67	unterhalb Normbereich	1,16	0,51	-0,65	im Normbereich	0,04	0,25	0,25	-0,01	im Normbereich	0,28	0,27	-0,02	im Normbereich	0,02	0,32	0,13	-0,19	unterhalb Normbereich	0,32	0,09	-0,23	unterhalb Normbereich	-0,04
213	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Lübbecke	1,14	1,20	0,06	im Normbereich	1,16	0,95	-0,21	im Normbereich	-0,25	0,25	0,12	-0,13	im Normbereich	0,28	0,15	-0,13	im Normbereich	0,04	0,32	0,28	-0,04	im Normbereich	0,32	0,30	-0,02	im Normbereich	0,02
213	Köln	LK Euskirchen	Mechernich	1,14	2,38	1,24	oberhalb Normbereich	1,16	2,98	1,83	oberhalb Normbereich	0,60	0,25	0,48	0,23	oberhalb Normbereich	0,28	0,31	0,03	im Normbereich	-0,17	0,32	0,49	0,18	im Normbereich	0,32	0,70	0,38	oberhalb Normbereich	0,21
213	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Menden Sauerland	1,14	0,70	-0,44	im Normbereich	1,16	0,37	-0,79	unterhalb Normbereich	-0,34	0,25	0,13	-0,13	im Normbereich	0,28	0,14	-0,14	im Normbereich	0,02	0,32	0,19	-0,12	im Normbereich	0,32	0,19	-0,13	im Normbereich	-0,01
213	Münster	LK Warendorf	Oelde	1,14	1,56	0,42	im Normbereich	1,16	1,18	0,02	im Normbereich	-0,38	0,25	0,10	-0,15	im Normbereich	0,28	0,83	0,55	oberhalb Normbereich	0,73	0,32	0,49	0,17	im Normbereich	0,32	0,62	0,30	oberhalb Normbereich	0,14
213	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Plettenberg	1,14	1,11	-0,03	im Normbereich	1,16	0,87	-0,28	im Normbereich	-0,24	0,25	0,16	-0,09	im Normbereich	0,28	0,16	-0,12	im Normbereich	0,00	0,32	0,18	-0,13	im Normbereich	0,32	0,14	-0,17	im Normbereich	-0,04
213	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Porta Westfalica	1,14	1,03	-0,11	im Normbereich	1,16	1,28	0,12	im Normbereich	0,25	0,25	0,13	-0,12	im Normbereich	0,28	0,08	-0,20	im Normbereich	-0,05	0,32	0,44	0,12	im Normbereich	0,32	0,36	0,04	im Normbereich	-0,08
213	Arnsberg	LK Unna	Selm	1,14	1,40	0,26	im Normbereich	1,16	1,52	0,37	im Normbereich	0,12	0,25	0,31	0,06	im Normbereich	0,28	0,34	0,05	im Normbereich	0,03	0,32	0,34	0,02	im Normbereich	0,32	0,43	0,12	im Normbereich	0,09
213	Arnsberg	LK Hochsauerlandkreis	Sundern Sauerland	1,14	1,76	0,62	oberhalb Normbereich	1,16	1,74	0,58	im Normbereich	-0,02	0,25	0,31	0,06	im Normbereich	0,28	0,40	0,11	im Normbereich	0,08	0,32	0,39	0,08	im Normbereich	0,32	0,48	0,16	im Normbereich	0,09
213	Detmold	LK Höxter	Warburg	1,14	2,61	1,47	oberhalb Normbereich	1,16	2,95	1,80	oberhalb Normbereich	0,35	0,25	1,03	0,78	oberhalb Normbereich	0,28	1,18	0,90	oberhalb Normbereich	0,16	0,32	0,84	0,52	oberhalb Normbereich	0,32	0,85	0,53	oberhalb Normbereich	0,01
213	Münster	LK Warendorf	Warendorf	1,14	1,38	0,24	im Normbereich	1,16	1,41	0,25	im Normbereich	0,03	0,25	0,18	-0,07	im Normbereich	0,28	0,17	-0,12	im Normbereich	-0,02	0,32	0,23	-0,09	im Normbereich	0,32	0,26	-0,06	im Normbereich	0,03
213	Arnsberg	LK Soest	Werl	1,14	0,78	-0,36	im Normbereich	1,16	0,87	-0,29	im Normbereich	0,09	0,25	0,54	0,29	oberhalb Normbereich	0,28	0,57	0,28	oberhalb Normbereich	0,03	0,32	0,36	0,05	im Normbereich	0,32	0,44	0,12	im Normbereich	0,07
213	Arnsberg	LK Unna	Werne	1,14	0,87	-0,27	im Normbereich	1,16	0,81	-0,35	im Normbereich	-0,06	0,25	0,20	-0,05	im Normbereich	0,28	0,27	-0,01	im Normbereich	0,07	0,32	0,24	-0,07	im Normbereich	0,32	0,12	-0,20	im Normbereich	-0,12
213	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Wiehl	1,14	1,25	0,11	im Normbereich	1,16	1,16	-0,00	im Normbereich	-0,09	0,25	0,22	-0,03	im Normbereich	0,28	0,20	-0,09	im Normbereich	-0,02	0,32	0,52	0,21	oberhalb Normbereich	0,32	0,54	0,22	oberhalb Normbereich	0,01
214	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Bad Laasphe	1,29	1,91	0,62	oberhalb Normbereich	1,27	1,71	0,44	im Normbereich	-0,20	0,26	0,64	0,38	oberhalb Normbereich	0,27	0,36	0,09	im Normbereich	-0,28	0,41	0,27	-0,14	im Normbereich	0,38	0,16	-0,22	im Normbereich	-0,10
214	Köln	LK Euskirchen	Bad Münstereifel	1,29	2,35	1,06	oberhalb Normbereich	1,27	2,38	1,10	oberhalb Normbereich	0,03	0,26	0,26	0,00	im Normbereich	0,27	0,46	0,20	oberhalb Normbereich	0,20	0,41	0,30	-0,11	im Normbereich	0,38	0,30	-0,08	im Normbereich	0,00
214	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Balve	1,29	1,75	0,46	im Normbereich	1,27	2,02	0,75	oberhalb Normbereich	0,27	0,26	0,62	0,36	oberhalb Normbereich	0,27	0,71	0,45	oberhalb Normbereich	0,09	0,41	0,71	0,30	oberhalb Normbereich	0,38	0,68	0,30	oberhalb Normbereich	-0,03
214	Düsseldorf	LK Kleve	Bedburg Hau	1,29	1,37	0,08	im Normbereich	1,27	1,57	0,30	im Normbereich	0,20	0,26	0,23	-0,03	im Normbereich	0,27	0,42	0,16	oberhalb Normbereich	0,19	0,41	0,51	0,10	im Normbereich	0,38	0,86	0,48	oberhalb Normbereich	0,35
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Bergneustadt	1,29	1,17	-0,12	im Normbereich	1,27	1,12	-0,15	im Normbereich	-0,05	0,26	0,27	0,01	im Normbereich	0,27	0,27	0,00	im Normbereich	-0,00	0,41	0,32	-0,09	im Normbereich	0,38	0,20	-0,18	im Normbereich	-0,12
214	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Eitorf	1,29	0,69	-0,60	unterhalb Normbereich	1,27	0,53	-0,75	unterhalb Normbereich	-0,17	0,26	0,00	-0,26	unterhalb Normbereich	0,27	0,00	-0,27	unterhalb Normbereich	0,00	0,41	0,19	-0,22	unterhalb Normbereich	0,38	0,14	-0,25	unterhalb Normbereich	-0,06
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Engelskirchen	1,29	0,32	-0,97	unterhalb Normbereich	1,27	0,57	-0,70	unterhalb Normbereich	0,25	0,26	0,16	-0,11	im Normbereich	0,27	0,00	-0,27	unterhalb Normbereich	-0,16	0,41	0,51	0,10	im Normbereich	0,38	0,40	0,02	im Normbereich	-0,11
214	Münster	LK Warendorf	Ennigerloh	1,29	1,67	0,38	im Normbereich	1,27	1,63	0,36	im Normbereich	-0,03	0,26	0,32	0,06	im Normbereich	0,27	0,43	0,17	oberhalb Normbereich	0,12	0,41	0,45	0,04	im Normbereich	0,38	0,45	0,07	im Normbereich	0,00
214	Arnsberg	LK Soest	Ense	1,29	2,11	0,82	oberhalb Normbereich	1,27	2,19	0,92	oberhalb Normbereich	0,09	0,26	0,41	0,15	im Normbereich	0,27	0,41	0,14	im Normbereich	-0,00	0,41	0,95	0,54	oberhalb Normbereich	0,38	0,94	0,56	oberhalb Normbereich	-0,00
214	Arnsberg	LK Soest	Erwitte	1,29	2,43	1,14	oberhalb Normbereich	1,27	2,37	1,10	oberhalb Normbereich	-0,06	0,26	0,45	0,19	oberhalb Normbereich	0,27	0,50	0,24	oberhalb Normbereich	0,06	0,41	0,56	0,15	im Normbereich	0,38	0,65	0,27	oberhalb Normbereich	0,09
214	Münster	LK Borken	Gescher	1,29	1,08	-0,21	im Normbereich	1,27	1,09	-0,19	im Normbereich	0,01	0,26	0,12	-0,14	im Normbereich	0,27	0,12	-0,15	im Normbereich	-0,00	0,41	0,41	-0,00	im Normbereich	0,38	0,40	0,02	im Normbereich	-0,00
214	Münster	LK Borken	Heiden	1,29	0,61	-0,68	unterhalb Normbereich	1,27	0,84	-0,43	im Normbereich	0,23	0,26	0,12	-0,14	im Normbereich	0,27	0,24	-0,03	im Normbereich	0,12	0,41	0,37	-0,04	im Normbereich	0,38	0,36	-0,02	im Normbereich	-0,00
214	Detmold	LK Lippe	Horn Bad Meinberg	1,29	0,88	-0,41	im Normbereich	1,27	0,93	-0,34	im Normbereich	0,05	0,26	0,29	0,03	im Normbereich	0,27	0,33	0,07	im Normbereich	0,04	0,41	0,38	-0,03	im Normbereich	0,38	0,36	-0,03	im Normbereich	-0,03
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Hückeswagen	1,29	1,11	-0,18	im Normbereich	1,27	1,11	-0,17	im Normbereich	0,00	0,26	0,24	-0,02	im Normbereich	0,27	0,38	0,11	im Normbereich	0,14	0,41	0,14	-0,28	unterhalb Normbereich	0,38	0,20	-0,18	im Normbereich	0,07
214	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Hüllhorst	1,29	1,64	0,35	im Normbereich	1,27	1,91	0,64	oberhalb Normbereich	0,27	0,26	0,31	0,05	im Normbereich	0,27	0,30	0,04	im Normbereich	-0,00	0,41	0,92	0,51	oberhalb Normbereich	0,38	0,90	0,51	oberhalb Normbereich	-0,02
214	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Kierspe	1,29	1,08	-0,21	im Normbereich	1,27	1,09	-0,18	im Normbereich	0,01	0,26	0,25	-0,01	im Normbereich	0,27	0,06	-0,20	unterhalb Normbereich	-0,19	0,41	0,10	-0,31	unterhalb Normbereich	0,38	0,22	-0,16	im Normbereich	0,12
214	Detmold	LK Herford	Kirchlengern	1,29	0,78	-0,51	im Normbereich	1,27	1,11	-0,16	im Normbereich	0,33	0,26	0,12	-0,14	im Normbereich	0,27	0,25	-0,02	im Normbereich	0,12	0,41	0,45	0,04	im Normbereich	0,38	0,42	0,03	im Normbereich	-0,03
214	Köln	LK Düren	Kreuzau	1,29	2,15	0,86	oberhalb Normbereich	1,27	1,52	0,25	im Normbereich	-0,63	0,26	0,17	-0,09	im Normbereich	0,27	0,23	-0,04	im Normbereich	0,05	0,41	0,36	-0,05	im Normbereich	0,38	0,41	0,03	im Normbereich	0,05
214	Detmold	LK Gütersloh	Langenberg	1,29	1,16	-0,13	im Normbereich	1,27	1,36	0,09	im Normbereich	0,20	0,26	0,47	0,20	oberhalb Normbereich	0,27	0,41	0,14	im Normbereich	-0,06	0,41	0,70	0,29	oberhalb Normbereich	0,38	0,75	0,37	oberhalb Normbereich	0,05
214	Münster	LK Coesfeld	Lüdinghausen	1,29	0,59	-0,70	unterhalb Normbereich	1,27	0,55	-0,72	unterhalb Normbereich	-0,04	0,26	0,15	-0,12	im Normbereich	0,27	0,12	-0,15	im Normbereich	-0,03	0,41	0,13	-0,28	unterhalb Normbereich	0,38	0,18	-0,20	im Normbereich	0,05
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Marienheide	1,29	1,35	0,06	im Normbereich	1,27	0,99	-0,29	im Normbereich	-0,37	0,26	0,37	0,11	im Normbereich	0,27	0,51	0,24	oberhalb Normbereich	0,14	0,41	0,40	-0,01	im Normbereich	0,38	0,49	0,11	im Normbereich	0,09
214	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Meinerzhagen	1,29	1,06	-0,23	im Normbereich	1,27	1,21	-0,07	im Normbereich	0,15	0,26	0,24	-0,02	im Normbereich	0,27	0,24	-0,03	im Normbereich	-0,00	0,41	0,40	-0,01	im Normbereich	0,38	0,29	-0,10	im Normbereich	-0,11
214	Münster	LK Steinfurt	Mettingen	1,29	0,84	-0,45	im Normbereich	1,27	0,17	-1,11	unterhalb Normbereich	-0,67	0,26	0,17	-0,09	im Normbereich	0,27	0,17	-0,10	im Normbereich	-0,00	0,41	0,59	0,18	im Normbereich	0,38	0,28	-0,10	im Normbereich	-0,30
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Morsbach	1,29	1,99	0,70	oberhalb Normbereich	1,27	2,51	1,24	oberhalb Normbereich	0,52	0,26	0,56	0,30	oberhalb Normbereich	0,27	0,35	0,09	im Normbereich	-0,21	0,41	0,70	0,29	oberhalb Normbereich	0,38	0,88	0,50	oberhalb Normbereich	0,19
214	Münster	LK Steinfurt	Neuenkirchen	1,29	0,33	-0,96	unterhalb Normbereich	1,27	0,80	-0,47	im Normbereich	0,47	0,26	0,14	-0,12	im Normbereich	0,27	0,07	-0,19	unterhalb Normbereich	-0,07	0,41	0,19	-0,22	unterhalb Normbereich	0,38	0,21	-0,17	im Normbereich	0,03
214	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Neuenrade	1,29	1,41	0,12	im Normbereich	1,27	1,28	0,01	im Normbereich	-0,13	0,26	0,08	-0,18	im Normbereich	0,27	0,43	0,16	oberhalb Normbereich	0,34	0,41	0,39	-0,02	im Normbereich	0,38	0,31	-0,08	im Normbereich	-0,08
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Nümbrecht	1,29	1,16	-0,13	im Normbereich	1,27	1,08	-0,20	im Normbereich	-0,08	0,26	0,36	0,10	im Normbereich	0,27	0,30	0,03	im Normbereich	-0,07	0,41	0,23	-0,18	im Normbereich	0,38	0,21	-0,18	im Normbereich	-0,03
214	Köln	LK Rheinisch-Bergischer Kreis	Odenthal	1,29	1,94	0,65	oberhalb Normbereich	1,27	1,23	-0,04	im Normbereich	-0,71	0,26	0,88	0,62	oberhalb Normbereich	0,27	0,20	-0,07	im Normbereich	-0,68	0,41	0,88	0,47	oberhalb Normbereich	0,38	0,30	-0,08	im Normbereich	-0,58
214	Münster	LK Coesfeld	Olfen	1,29	0,55	-0,74	unterhalb Normbereich	1,27	0,85	-0,42	im Normbereich	0,30	0,26	0,20	-0,06	im Normbereich	0,27	0,23	-0,04	im Normbereich	0,03	0,41	0,31	-0,10	im Normbereich	0,38	0,23	-0,15	im Normbereich	-0,08
214	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Preußisch Oldendorf	1,29	2,65	1,36	oberhalb Normbereich	1,27	2,37	1,09	oberhalb Normbereich	-0,28	0,26	0,42	0,16	im Normbereich	0,27	0,26	-0,01	im Normbereich	-0,17	0,41	0,41	-0,00	im Normbereich	0,38	0,69	0,31	oberhalb Normbereich	0,28
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Radevormwald	1,29	1,38	0,09	im Normbereich	1,27	0,81	-0,46	im Normbereich	-0,57	0,26	0,09	-0,17	im Normbereich	0,27	0,09	-0,18	unterhalb Normbereich	-0,00	0,41	0,35	-0,06	im Normbereich	0,38	0,27	-0,11	im Normbereich	-0,07
214	Münster	LK Borken	Raesfeld	1,29	1,01	-0,28	im Normbereich	1,27	0,99	-0,29	im Normbereich	-0,02	0,26	0,52	0,26	oberhalb Normbereich	0,27	0,51	0,24	oberhalb Normbereich	-0,01	0,41	0,17	-0,24	unterhalb Normbereich	0,38	0,26	-0,13	im Normbereich	0,08
214	Münster	LK Steinfurt	Recke	1,29	1,46	0,17	im Normbereich	1,27	1,39	0,12	im Normbereich	-0,06	0,26	0,05	-0,21	unterhalb Normbereich	0,27	0,18	-0,09	im Normbereich	0,12	0,41	0,37	-0,04	im Normbereich	0,38	0,32	-0,07	im Normbereich	-0,05
214	Düsseldorf	LK Kleve	Rees	1,29	2,00	0,71	oberhalb Normbereich	1,27	1,24	-0,04	im Normbereich	-0,76	0,26	0,14	-0,12	im Normbereich	0,27	0,14	-0,12	im Normbereich	-0,00	0,41	0,37	-0,04	im Normbereich	0,38	0,05	-0,34	unterhalb Normbereich	-0,32
214	Münster	LK Borken	Reken	1,29	1,16	-0,13	im Normbereich	1,27	0,98	-0,29	im Normbereich	-0,18	0,26	0,31	0,05	im Normbereich	0,27	0,37	0,10	im Normbereich	0,06	0,41	0,27	-0,14	im Normbereich	0,38	0,26	-0,12	im Normbereich	-0,00
214	Münster	LK Borken	Rhede	1,29	0,51	-0,78	unterhalb Normbereich	1,27	0,58	-0,69	unterhalb Normbereich	0,08	0,26	0,05	-0,21	unterhalb Normbereich	0,27	0,05	-0,21	unterhalb Normbereich	-0,00	0,41	0,22	-0,19	im Normbereich	0,38	0,27	-0,12	im Normbereich	0,05
214	Münster	LK Warendorf	Sassenberg	1,29	1,24	-0,05	im Normbereich	1,27	1,22	-0,06	im Normbereich	-0,02	0,26	0,21	-0,05	im Normbereich	0,27	0,14	-0,13	im Normbereich	-0,07	0,41	0,46	0,05	im Normbereich	0,38	0,43	0,05	im Normbereich	-0,04
214	Köln	LK Heinsberg	Selfkant	1,29	1,50	0,21	im Normbereich	1,27	1,60	0,33	im Normbereich	0,10	0,26	0,35	0,09	im Normbereich	0,27	0,29	0,02	im Normbereich	-0,06	0,41	0,20	-0,22	unterhalb Normbereich	0,38	0,15	-0,23	unterhalb Normbereich	-0,04
214	Düsseldorf	LK Wesel	Sonsbeck	1,29	1,96	0,67	oberhalb Normbereich	1,27	1,69	0,42	im Normbereich	-0,27	0,26	0,23	-0,03	im Normbereich	0,27	0,23	-0,04	im Normbereich	-0,00	0,41	0,99	0,58	oberhalb Normbereich	0,38	0,64	0,26	oberhalb Normbereich	-0,35
214	Münster	LK Borken	Stadtlohn	1,29	1,03	-0,26	im Normbereich	1,27	1,08	-0,19	im Normbereich	0,06	0,26	0,05	-0,21	unterhalb Normbereich	0,27	0,05	-0,22	unterhalb Normbereich	-0,00	0,41	0,33	-0,09	im Normbereich	0,38	0,19	-0,19	im Normbereich	-0,13
214	Detmold	LK Höxter	Steinheim	1,29	2,35	1,06	oberhalb Normbereich	1,27	2,04	0,77	oberhalb Normbereich	-0,31	0,26	0,40	0,14	im Normbereich	0,27	0,40	0,13	im Normbereich	-0,00	0,41	0,65	0,24	oberhalb Normbereich	0,38	0,81	0,42	oberhalb Normbereich	0,16
214	Düsseldorf	LK Kleve	Uedem	1,29	1,28	-0,01	im Normbereich	1,27	1,60	0,33	im Normbereich	0,33	0,26	0,12	-0,14	im Normbereich	0,27	0,12	-0,15	im Normbereich	-0,00	0,41	0,31	-0,10	im Normbereich	0,38	0,31	-0,08	im Normbereich	-0,01
214	Münster	LK Borken	Vreden	1,29	0,65	-0,64	unterhalb Normbereich	1,27	0,71	-0,56	unterhalb Normbereich	0,06	0,26	0,13	-0,13	im Normbereich	0,27	0,16	-0,11	im Normbereich	0,02	0,41	0,26	-0,15	im Normbereich	0,38	0,25	-0,13	im Normbereich	-0,01
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Waldbröl	1,29	0,54	-0,75	unterhalb Normbereich	1,27	0,56	-0,71	unterhalb Normbereich	0,02	0,26	0,10	-0,16	im Normbereich	0,27	0,15	-0,12	im Normbereich	0,05	0,41	0,15	-0,26	unterhalb Normbereich	0,38	0,23	-0,15	im Normbereich	0,08
214	Köln	LK Heinsberg	Waldfeucht	1,29	1,44	0,15	im Normbereich	1,27	1,41	0,13	im Normbereich	-0,03	0,26	0,56	0,30	oberhalb Normbereich	0,27	0,51	0,24	oberhalb Normbereich	-0,05	0,41	0,58	0,17	im Normbereich	0,38	0,53	0,14	im Normbereich	-0,06
214	Köln	LK Heinsberg	Wassenberg	1,29	0,63	-0,66	unterhalb Normbereich	1,27	0,65	-0,63	unterhalb Normbereich	0,02	0,26	0,00	-0,26	unterhalb Normbereich	0,27	0,10	-0,16	unterhalb Normbereich	0,10	0,41	0,22	-0,19	im Normbereich	0,38	0,16	-0,23	unterhalb Normbereich	-0,07

A.3.2 Hauptamt

> **Hinweis:** Die RegioStaR-Typen 214 bis 225 enthalten ausschließlich Kommunen ohne hauptamtliche Einsatzkräfte und sind deshalb nicht in den Tabellen enthalten.

Ab der nächsten Seite beginnen die Tabellen.

Rate nach Qualifikation – Hauptamt

RegioStaR Regionstypen 111 bis 114

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

RegioStaR 17	Regierungsbezirk	Stadt- oder Landkreis	Kommune	Gruppenführer (hauptamtlich) 2020				Gruppenführer (hauptamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Gruppen-führer	Zugführer (hauptamtlich) 2020				Zugführer (hauptamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Zugführer	Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (hauptamtlich) 2020				Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (hauptamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Verbands-führer
				Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate		Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate		Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	
111	Arnsberg	SK Dortmund	Dortmund	0,35	0,43	0,08	im Normbereich	0,39	0,46	0,07	im Normbereich	0,02	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	-0,00	0,15	0,20	0,06	oberhalb Normbereich	0,15	0,21	0,06	oberhalb Normbereich	0,01
111	Düsseldorf	SK Duisburg	Duisburg	0,35	0,33	-0,02	im Normbereich	0,39	0,33	-0,06	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,00	0,15	0,09	-0,06	unterhalb Normbereich	0,15	0,12	-0,04	unterhalb Normbereich	0,03
111	Düsseldorf	SK Düsseldorf	Düsseldorf	0,35	0,51	0,16	oberhalb Normbereich	0,39	0,58	0,19	oberhalb Normbereich	0,07	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,00	0,01	0,01	oberhalb Normbereich	0,01	0,15	0,15	0,00	im Normbereich	0,15	0,14	-0,01	im Normbereich	-0,01
111	Düsseldorf	SK Essen	Essen	0,35	0,26	-0,08	im Normbereich	0,39	0,23	-0,16	unterhalb Normbereich	-0,04	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,00	0,15	0,16	0,01	im Normbereich	0,15	0,16	0,01	im Normbereich	-0,00
111	Köln	SK Köln	Köln	0,35	0,20	-0,15	unterhalb Normbereich	0,39	0,35	-0,04	im Normbereich	0,15	0,00	0,00	0,00	oberhalb Normbereich	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	-0,00	0,15	0,13	-0,01	im Normbereich	0,15	0,14	-0,01	im Normbereich	0,01
112	Köln	LK Rheinisch-Bergischer Kreis	Bergisch Gladbach	0,37	0,26	-0,11	im Normbereich	0,38	0,24	-0,14	unterhalb Normbereich	-0,02	0,01	0,03	0,02	oberhalb Normbereich	0,01	0,04	0,03	im Normbereich	0,01	0,15	0,10	-0,05	unterhalb Normbereich	0,15	0,11	-0,04	im Normbereich	0,01
112	Arnsberg	SK Bochum	Bochum	0,37	0,28	-0,09	im Normbereich	0,38	0,27	-0,11	im Normbereich	-0,01	0,01	0,09	0,08	oberhalb Normbereich	0,01	0,13	0,12	oberhalb Normbereich	0,04	0,15	0,11	-0,04	im Normbereich	0,15	0,05	-0,09	unterhalb Normbereich	-0,05
112	Köln	SK Bonn	Bonn	0,37	0,38	0,01	im Normbereich	0,38	0,38	-0,00	im Normbereich	-0,01	0,01	0,01	0,00	im Normbereich	0,01	0,02	0,01	im Normbereich	0,01	0,15	0,14	-0,01	im Normbereich	0,15	0,12	-0,03	im Normbereich	-0,02
112	Münster	SK Bottrop	Bottrop	0,37	0,44	0,07	im Normbereich	0,38	0,39	0,01	im Normbereich	-0,05	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,17	0,02	im Normbereich	0,15	0,21	0,06	oberhalb Normbereich	0,04
112	Münster	SK Gelsenkirchen	Gelsenkirchen	0,37	0,60	0,22	oberhalb Normbereich	0,38	0,41	0,03	im Normbereich	-0,19	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,29	0,14	oberhalb Normbereich	0,15	0,16	0,02	im Normbereich	-0,13
112	Arnsberg	SK Hagen	Hagen	0,37	0,41	0,04	im Normbereich	0,38	0,40	0,02	im Normbereich	-0,01	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,20	0,05	oberhalb Normbereich	0,15	0,21	0,06	oberhalb Normbereich	0,02
112	Arnsberg	SK Hamm	Hamm	0,37	0,23	-0,14	unterhalb Normbereich	0,38	0,26	-0,12	unterhalb Normbereich	0,02	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,16	0,01	im Normbereich	0,15	0,16	0,01	im Normbereich	-0,00
112	Arnsberg	SK Herne	Herne	0,37	0,51	0,14	oberhalb Normbereich	0,38	0,56	0,18	oberhalb Normbereich	0,05	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,17	0,02	im Normbereich	0,15	0,19	0,04	oberhalb Normbereich	0,02
112	Düsseldorf	SK Krefeld	Krefeld	0,37	0,31	-0,06	im Normbereich	0,38	0,33	-0,05	im Normbereich	0,02	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,10	-0,05	unterhalb Normbereich	0,15	0,09	-0,06	unterhalb Normbereich	-0,01
112	Köln	SK Leverkusen	Leverkusen	0,37	0,40	0,02	im Normbereich	0,38	0,49	0,11	im Normbereich	0,09	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,13	-0,01	im Normbereich	0,15	0,19	0,04	im Normbereich	0,05
112	Düsseldorf	LK Wesel	Moers	0,37	0,26	-0,11	im Normbereich	0,38	0,26	-0,12	im Normbereich	-0,00	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,14	-0,01	im Normbereich	0,15	0,13	-0,01	im Normbereich	-0,00
112	Düsseldorf	SK Mönchengladbach	Mönchengladbach	0,37	0,40	0,03	im Normbereich	0,38	0,53	0,15	oberhalb Normbereich	0,13	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,14	-0,01	im Normbereich	0,15	0,13	-0,01	im Normbereich	-0,01
112	Düsseldorf	SK Mülheim an der Ruhr	Mülheim an der Ruhr	0,37	0,44	0,07	im Normbereich	0,38	0,42	0,05	im Normbereich	-0,02	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,16	0,01	im Normbereich	0,15	0,16	0,01	im Normbereich	-0,00
112	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Neuss	0,37	0,12	-0,26	unterhalb Normbereich	0,38	0,12	-0,26	unterhalb Normbereich	-0,00	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,08	-0,06	unterhalb Normbereich	0,15	0,10	-0,05	unterhalb Normbereich	0,01
112	Düsseldorf	SK Oberhausen	Oberhausen	0,37	0,49	0,12	im Normbereich	0,38	0,50	0,12	oberhalb Normbereich	0,01	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,15	0,00	im Normbereich	0,15	0,17	0,02	im Normbereich	0,02
112	Münster	LK Recklinghausen	Recklinghausen	0,37	0,18	-0,19	unterhalb Normbereich	0,38	0,26	-0,12	im Normbereich	0,08	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,13	-0,02	im Normbereich	0,15	0,14	-0,00	im Normbereich	0,02
112	Düsseldorf	SK Remscheid	Remscheid	0,37	0,47	0,09	im Normbereich	0,38	0,49	0,11	im Normbereich	0,02	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,16	0,01	im Normbereich	0,15	0,17	0,02	im Normbereich	0,01
112	Düsseldorf	SK Solingen	Solingen	0,37	0,52	0,14	oberhalb Normbereich	0,38	0,52	0,14	oberhalb Normbereich	0,00	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,18	0,03	im Normbereich	0,15	0,17	0,02	im Normbereich	-0,01
112	Düsseldorf	SK Wuppertal	Wuppertal	0,37	0,39	0,01	im Normbereich	0,38	0,38	0,00	im Normbereich	-0,00	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,15	0,12	-0,03	im Normbereich	0,15	0,13	-0,01	im Normbereich	0,01
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Bergheim	0,20	0,23	0,03	im Normbereich	0,20	0,38	0,19	oberhalb Normbereich	0,16	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,16	0,07	im Normbereich	0,11	0,13	0,02	im Normbereich	-0,03
113	Arnsberg	LK Unna	Bergkamen	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,00	-0,09	unterhalb Normbereich	0,11	0,00	-0,11	unterhalb Normbereich	0,00
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Bornheim	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,00	-0,09	unterhalb Normbereich	0,11	0,00	-0,11	unterhalb Normbereich	0,00
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Brühl	0,20	0,27	0,08	im Normbereich	0,20	0,18	-0,02	im Normbereich	-0,09	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,11	0,02	im Normbereich	0,11	0,13	0,03	im Normbereich	0,02
113	Münster	LK Recklinghausen	Castrop Rauxel	0,20	0,21	0,01	im Normbereich	0,20	0,27	0,08	im Normbereich	0,07	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,16	0,07	im Normbereich	0,11	0,19	0,09	oberhalb Normbereich	0,03
113	Münster	LK Recklinghausen	Datteln	0,20	0,20	0,01	im Normbereich	0,20	0,23	0,03	im Normbereich	0,03	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,14	0,05	im Normbereich	0,11	0,17	0,07	im Normbereich	0,03
113	Düsseldorf	LK Wesel	Dinslaken	0,20	0,27	0,07	im Normbereich	0,20	0,27	0,07	im Normbereich	-0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,15	0,06	im Normbereich	0,11	0,12	0,01	im Normbereich	-0,03
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Dormagen	0,20	0,34	0,14	im Normbereich	0,20	0,34	0,14	im Normbereich	-0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,16	0,06	im Normbereich	0,11	0,17	0,06	im Normbereich	0,01
113	Köln	LK Düren	Düren	0,20	0,31	0,11	im Normbereich	0,20	0,28	0,08	im Normbereich	-0,03	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,14	0,05	im Normbereich	0,11	0,16	0,06	im Normbereich	0,02
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Erftstadt	0,20	0,28	0,08	im Normbereich	0,20	0,24	0,04	im Normbereich	-0,04	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,12	0,03	im Normbereich	0,11	0,10	-0,00	im Normbereich	-0,02
113	Köln	LK Heinsberg	Erkelenz	0,20	0,02	-0,17	unterhalb Normbereich	0,20	0,05	-0,15	unterhalb Normbereich	0,02	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,02	-0,07	im Normbereich	0,11	0,02	-0,08	unterhalb Normbereich	-0,00
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Erkrath	0,20	0,39	0,19	oberhalb Normbereich	0,20	0,34	0,15	im Normbereich	-0,05	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,23	0,14	oberhalb Normbereich	0,11	0,23	0,12	oberhalb Normbereich	0,00
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Frechen	0,20	0,19	-0,00	im Normbereich	0,20	0,19	-0,01	im Normbereich	-0,00	0,00	0,06	0,05	oberhalb Normbereich	0,01	0,11	0,11	oberhalb Normbereich	0,06	0,09	0,10	0,00	im Normbereich	0,11	0,02	-0,09	unterhalb Normbereich	-0,08
113	Düsseldorf	LK Kleve	Geldern	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,00	-0,09	unterhalb Normbereich	0,11	0,00	-0,11	unterhalb Normbereich	0,00
113	Arnsberg	LK Ennepe-Ruhr-Kreis	Gevelsberg	0,20	0,33	0,13	im Normbereich	0,20	0,29	0,09	im Normbereich	-0,04	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	—		—	0,11	0,06	-0,04	im Normbereich	
113	Münster	LK Recklinghausen	Gladbeck	0,20	0,33	0,13	im Normbereich	0,20	0,33	0,13	im Normbereich	-0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,11	0,01	im Normbereich	0,11	0,15	0,04	im Normbereich	0,04
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Grevenbroich	0,20	0,19	-0,01	im Normbereich	0,20	0,20	0,00	im Normbereich	0,01	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,13	0,03	im Normbereich	0,11	0,16	0,05	im Normbereich	0,03
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Haan	0,20	0,30	0,10	im Normbereich	0,20	0,29	0,10	im Normbereich	-0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,17	0,07	im Normbereich	0,11	0,20	0,09	oberhalb Normbereich	0,03
113	Arnsberg	LK Ennepe-Ruhr-Kreis	Hattingen	0,20	0,24	0,04	im Normbereich	0,20	0,28	0,08	im Normbereich	0,04	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,22	0,13	oberhalb Normbereich	0,11	0,20	0,10	oberhalb Normbereich	-0,02
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Hennef Sieg	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,00	-0,09	unterhalb Normbereich	0,11	0,00	-0,11	unterhalb Normbereich	0,00
113	Münster	LK Recklinghausen	Herten	0,20	0,18	-0,02	im Normbereich	0,20	0,18	-0,02	im Normbereich	-0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,21	0,12	oberhalb Normbereich	0,11	0,19	0,09	oberhalb Normbereich	-0,02
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Hilden	0,20	0,24	0,04	im Normbereich	0,20	0,22	0,02	im Normbereich	-0,02	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,09	-0,00	im Normbereich	0,11	0,14	0,04	im Normbereich	0,05
113	Köln	LK Heinsberg	Hückelhoven	0,20	0,17	-0,02	im Normbereich	0,20	0,15	-0,05	im Normbereich	-0,03	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,02	-0,07	im Normbereich	0,11	0,02	-0,08	unterhalb Normbereich	-0,00
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Hürth	0,20	0,20	0,01	im Normbereich	0,20	0,26	0,07	im Normbereich	0,06	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,13	0,04	im Normbereich	0,11	0,16	0,06	im Normbereich	0,03
113	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Iserlohn	0,20	0,38	0,18	oberhalb Normbereich	0,20	0,42	0,22	oberhalb Normbereich	0,04	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,16	0,07	im Normbereich	0,11	0,19	0,09	oberhalb Normbereich	0,03
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Kaarst	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,00	-0,09	unterhalb Normbereich	0,11	0,00	-0,11	unterhalb Normbereich	0,00
113	Arnsberg	LK Unna	Kamen	0,20	0,26	0,06	im Normbereich	0,20	0,23	0,04	im Normbereich	-0,02	0,00	0,07	0,07	oberhalb Normbereich	0,01	0,14	0,13	oberhalb Normbereich	0,07	0,09	0,12	0,02	im Normbereich	0,11	0,16	0,06	im Normbereich	0,05
113	Düsseldorf	LK Wesel	Kamp Lintfort	0,20	0,11	-0,09	im Normbereich	0,20	0,08	-0,12	im Normbereich	-0,03	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,00	-0,09	unterhalb Normbereich	0,11	0,05	-0,05	im Normbereich	0,05
113	Düsseldorf	LK Viersen	Kempen	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,00	-0,09	unterhalb Normbereich	0,11	0,00	-0,11	unterhalb Normbereich	0,00
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Kerpen	0,20	0,40	0,20	oberhalb Normbereich	0,20	0,39	0,19	oberhalb Normbereich	-0,01	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,15	0,06	im Normbereich	0,11	0,16	0,06	im Normbereich	0,01
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Königswinter	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,02	-0,07	im Normbereich	0,11	0,00	-0,11	unterhalb Normbereich	-0,02
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Korschenbroich	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,00	-0,09	unterhalb Normbereich	0,11	0,00	-0,11	unterhalb Normbereich	0,00
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Langenfeld Rhld	0,20	0,24	0,04	im Normbereich	0,20	0,18	-0,01	im Normbereich	-0,05	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,14	0,04	im Normbereich	0,11	0,22	0,11	oberhalb Normbereich	0,08
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Lohmar	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,00	-0,09	unterhalb Normbereich	0,11	0,00	-0,11	unterhalb Normbereich	0,00
113	Arnsberg	LK Unna	Lünen	0,20	0,15	-0,04	im Normbereich	0,20	0,17	-0,02	im Normbereich	0,02	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,15	0,06	im Normbereich	0,11	0,17	0,07	im Normbereich	0,02
113	Münster	LK Recklinghausen	Marl	0,20	0,24	0,04	im Normbereich	0,20	0,24	0,04	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,18	0,09	oberhalb Normbereich	0,11	0,17	0,06	im Normbereich	-0,01
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Meerbusch	0,20	0,19	-0,00	im Normbereich	0,20	0,10	-0,09	im Normbereich	-0,09	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,02	-0,07	unterhalb Normbereich	0,11	0,03	-0,07	im Normbereich	0,02
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Mettmann	0,20	0,49	0,29	oberhalb Normbereich	0,20	0,46	0,26	oberhalb Normbereich	-0,03	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,15	0,06	im Normbereich	0,11	0,18	0,07	im Normbereich	0,02
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Monheim am Rhein	0,20	0,29	0,09	im Normbereich	0,20	0,33	0,13	im Normbereich	0,04	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,15	0,05	im Normbereich	0,11	0,14	0,04	im Normbereich	-0,00
113	Düsseldorf	LK Viersen	Nettetal	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,00	-0,09	unterhalb Normbereich	0,11	0,00	-0,11	unterhalb Normbereich	0,00
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Niederkassel	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,00	-0,09	unterhalb Normbereich	0,11	0,00	-0,11	unterhalb Normbereich	0,00
113	Münster	LK Recklinghausen	Oer Erkenschwick	0,20	0,22	0,03	im Normbereich	0,20	0,28	0,09	im Normbereich	0,06	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,22	0,13	oberhalb Normbereich	0,11	0,22	0,12	oberhalb Normbereich	-0,00
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Pulheim	0,20	0,26	0,06	im Normbereich	0,20	0,31	0,11	im Normbereich	0,05	0,00	0,02	0,02	oberhalb Normbereich	0,01	0,04	0,03	oberhalb Normbereich	0,02	0,09	0,02	-0,07	im Normbereich	0,11	0,04	-0,07	im Normbereich	0,02
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Ratingen	0,20	0,35	0,15	oberhalb Normbereich	0,20	0,36	0,16	oberhalb Normbereich	0,01	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,18	0,09	oberhalb Normbereich	0,11	0,17	0,07	im Normbereich	-0,01
113	Düsseldorf	LK Wesel	Rheinberg	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,00	-0,09	unterhalb Normbereich	0,11	0,00	-0,11	unterhalb Normbereich	0,00
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Sankt Augustin	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,20	0,00	-0,20	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,00	-0,09	unterhalb Normbereich	0,11	0,00	-0,11	unterhalb Normbereich	0,00
113	Arnsberg	LK Unna	Schwerte	0,20	0,15	-0,04	im Normbereich	0,20	0,15	-0,05	im Normbereich	-0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,13	0,04	im Normbereich	0,11	0,17	0,07	im Normbereich	0,04
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Siegburg	0,20	0,50	0,31	oberhalb Normbereich	0,20	0,43	0,23	oberhalb Normbereich	-0,07	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,14	0,05	im Normbereich	0,11	0,19	0,09	oberhalb Normbereich	0,05
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Troisdorf	0,20	0,15	-0,05	im Normbereich	0,20	0,17	-0,03	im Normbereich	0,02	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,12	0,11	oberhalb Normbereich	0,12	0,09	0,12	0,03	im Normbereich	0,11	0,12	0,01	im Normbereich	-0,00
113	Arnsberg	LK Unna	Unna	0,20	0,34	0,14	im Normbereich	0,20	0,30	0,10	im Normbereich	-0,04	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,12	0,03	im Normbereich	0,11	0,15	0,04	im Normbereich	0,03
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Velbert	0,20	0,18	-0,01	im Normbereich	0,20	0,17	-0,03	im Normbereich	-0,01	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,09	0,13	0,04	im Normbereich	0,11	0,18	0,08	im Normbereich	0,05
113	Düsseldorf	LK Viersen	Viersen	0,20	0,30	0,10	im Normbereich	0,20	0,27	0,07	im Normbereich	-0,03	0,00	0,03	0,02	ober

Rate nach Qualifikation – Hauptamt

RegioStaR Regionstypen 115 bis 213

RegioStaR 17	Regierungsbezirk	Stadt- oder Landkreis	Kommune	Gruppenführer (hauptamtlich) 2020				Gruppenführer (hauptamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Gruppen-führer	Zugführer (hauptamtlich) 2020				Zugführer (hauptamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Zugführer	Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (hauptamtlich) 2020				Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (hauptamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Verbands-führer
				Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate		Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate		Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	Zielwert	Rate	Differenz Zielwert	Bewertung Rate	
115	Düsseldorf	LK Wesel	Alpen	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00
115	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Altena	0,07	0,54	0,48	oberhalb Normbereich	0,05	0,36	0,32	oberhalb Normbereich	-0,18	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00
115	Düsseldorf	LK Wesel	Hünxe	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00
115	Düsseldorf	LK Kleve	Rheurdt	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00
115	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Swisttal	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00
115	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Wachtberg	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00
115	Köln	LK Euskirchen	Weilerswist	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00
115	Arnsberg	LK Soest	Welver	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00
121	Köln	Städteregion Aachen	Aachen	0,44	0,55	0,11	im Normbereich	0,45	0,60	0,15	oberhalb Normbereich	0,06	0,01	0,05	0,04	oberhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	-0,05	0,13	0,12	-0,00	im Normbereich	0,17	0,21	0,05	oberhalb Normbereich	0,09
121	Detmold	SK Bielefeld	Bielefeld	0,44	0,56	0,13	oberhalb Normbereich	0,45	0,52	0,07	im Normbereich	-0,04	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,13	0,08	-0,05	unterhalb Normbereich	0,17	0,11	-0,06	unterhalb Normbereich	0,02
121	Münster	SK Münster	Münster	0,44	0,31	-0,13	unterhalb Normbereich	0,45	0,35	-0,09	im Normbereich	0,04	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	-0,00	0,13	0,16	0,04	oberhalb Normbereich	0,17	0,17	-0,00	im Normbereich	0,00
121	Detmold	LK Paderborn	Paderborn	0,44	0,41	-0,02	im Normbereich	0,45	0,50	0,05	im Normbereich	0,08	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,13	0,14	0,02	im Normbereich	0,17	0,18	0,02	im Normbereich	0,04
121	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Siegen	0,44	0,35	-0,08	im Normbereich	0,45	0,26	-0,18	unterhalb Normbereich	-0,09	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	im Normbereich	0,00	0,13	0,13	-0,00	im Normbereich	0,17	0,17	0,00	im Normbereich	0,04
123	Münster	LK Borken	Ahaus	0,15	0,23	0,08	im Normbereich	0,15	0,22	0,08	im Normbereich	-0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,15	0,09	oberhalb Normbereich	0,07	0,22	0,15	oberhalb Normbereich	0,07
123	Köln	Städteregion Aachen	Alsdorf	0,15	0,27	0,13	oberhalb Normbereich	0,15	0,29	0,14	oberhalb Normbereich	0,02	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,13	0,06	im Normbereich	0,07	0,17	0,09	oberhalb Normbereich	0,04
123	Detmold	LK Lippe	Bad Salzuflen	0,15	0,18	0,04	im Normbereich	0,15	0,31	0,16	oberhalb Normbereich	0,13	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,09	0,03	im Normbereich	0,07	0,09	0,02	im Normbereich	-0,00
123	Köln	Städteregion Aachen	Baesweiler	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,00	-0,07	unterhalb Normbereich	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	0,00
123	Detmold	LK Herford	Bünde	0,15	0,20	0,05	im Normbereich	0,15	0,15	0,01	im Normbereich	-0,05	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,02	0,01	im Normbereich	0,02	0,07	0,00	-0,07	unterhalb Normbereich	0,07	0,04	-0,03	im Normbereich	0,04
123	Detmold	LK Paderborn	Delbrück	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,00	-0,07	unterhalb Normbereich	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	0,00
123	Münster	LK Coesfeld	Dülmen	0,15	0,21	0,07	im Normbereich	0,15	0,23	0,09	im Normbereich	0,02	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,02	-0,04	im Normbereich	0,07	0,04	-0,03	im Normbereich	0,02
123	Düsseldorf	LK Kleve	Emmerich am Rhein	0,15	0,10	-0,05	im Normbereich	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	-0,10	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,03	-0,03	im Normbereich	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	-0,03
123	Münster	LK Steinfurt	Emsdetten	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,00	-0,07	unterhalb Normbereich	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	0,00
123	Köln	Städteregion Aachen	Eschweiler	0,15	0,25	0,10	im Normbereich	0,15	0,23	0,09	im Normbereich	-0,02	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,16	0,09	oberhalb Normbereich	0,07	0,16	0,09	oberhalb Normbereich	0,00
123	Köln	LK Heinsberg	Geilenkirchen	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,00	-0,07	unterhalb Normbereich	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	0,00
123	Münster	LK Steinfurt	Greven	0,15	0,27	0,12	oberhalb Normbereich	0,15	0,29	0,14	oberhalb Normbereich	0,02	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,13	0,07	oberhalb Normbereich	0,07	0,08	0,00	im Normbereich	-0,05
123	Münster	LK Borken	Gronau Westf	0,15	0,25	0,10	im Normbereich	0,15	0,24	0,09	im Normbereich	-0,01	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,10	0,04	im Normbereich	0,07	0,10	0,03	im Normbereich	-0,00
123	Detmold	LK Gütersloh	Gütersloh	0,15	0,18	0,03	im Normbereich	0,15	0,20	0,05	im Normbereich	0,02	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,11	0,04	im Normbereich	0,07	0,13	0,05	im Normbereich	0,02
123	Detmold	LK Herford	Herford	0,15	0,15	0,00	im Normbereich	0,15	0,15	0,00	im Normbereich	-0,00	0,00	0,06	0,06	oberhalb Normbereich	0,01	0,09	0,08	oberhalb Normbereich	0,03	0,07	0,05	-0,02	im Normbereich	0,07	0,04	-0,03	im Normbereich	-0,00
123	Köln	Städteregion Aachen	Herzogenrath	0,15	0,28	0,14	oberhalb Normbereich	0,15	0,19	0,05	im Normbereich	-0,09	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,13	0,06	oberhalb Normbereich	0,07	0,15	0,07	im Normbereich	0,02
123	Köln	LK Düren	Jülich	0,15	0,12	-0,02	im Normbereich	0,15	0,15	0,00	im Normbereich	0,03	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,03	-0,04	im Normbereich	0,07	0,03	-0,04	im Normbereich	-0,00
123	Düsseldorf	LK Kleve	Kleve	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,00	-0,07	unterhalb Normbereich	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	0,00
123	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Kreuztal	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,00	-0,07	unterhalb Normbereich	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	0,00
123	Detmold	LK Lippe	Lage	0,15	0,03	-0,12	unterhalb Normbereich	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	-0,03	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,00	-0,07	unterhalb Normbereich	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	0,00
123	Detmold	LK Gütersloh	Rheda Wiedenbrück	0,15	0,14	-0,00	im Normbereich	0,15	0,18	0,04	im Normbereich	0,04	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,02	0,01	im Normbereich	0,02	0,07	0,08	0,02	im Normbereich	0,07	0,08	0,01	im Normbereich	-0,00
123	Detmold	LK Gütersloh	Rietberg	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	0,15	0,00	-0,15	unterhalb Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,00	-0,07	unterhalb Normbereich	0,07	0,00	-0,07	im Normbereich	0,00
123	Münster	LK Steinfurt	Steinfurt	0,15	0,17	0,03	im Normbereich	0,15	0,23	0,08	im Normbereich	0,05	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,12	0,05	im Normbereich	0,07	0,14	0,07	im Normbereich	0,03
123	Köln	Städteregion Aachen	Stolberg Rhld	0,15	0,28	0,14	oberhalb Normbereich	0,15	0,27	0,12	im Normbereich	-0,02	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,09	0,08	oberhalb Normbereich	0,09	0,07	0,16	0,09	oberhalb Normbereich	0,07	0,23	0,16	oberhalb Normbereich	0,07
123	Köln	Städteregion Aachen	Würselen	0,15	0,31	0,17	oberhalb Normbereich	0,15	0,34	0,19	oberhalb Normbereich	0,03	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,07	0,16	0,09	oberhalb Normbereich	0,07	0,16	0,08	oberhalb Normbereich	-0,00
211	Arnsberg	LK Hochsauerlandkreis	Arnsberg	0,21	0,23	0,02	im Normbereich	0,23	0,19	-0,04	im Normbereich	-0,04	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,11	0,10	-0,01	im Normbereich	0,11	0,11	-0,01	im Normbereich	0,01
211	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Bad Oeynhausen	0,21	0,45	0,24	oberhalb Normbereich	0,23	0,38	0,15	oberhalb Normbereich	-0,07	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,11	0,14	0,04	im Normbereich	0,11	0,10	-0,01	im Normbereich	-0,04
211	Münster	LK Borken	Bocholt	0,21	0,24	0,02	im Normbereich	0,23	0,28	0,05	im Normbereich	0,04	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,11	0,15	0,05	im Normbereich	0,11	0,18	0,07	oberhalb Normbereich	0,03
211	Detmold	LK Lippe	Detmold	0,21	0,23	0,01	im Normbereich	0,23	0,25	0,02	im Normbereich	0,02	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,11	0,07	-0,04	im Normbereich	0,11	0,09	-0,02	im Normbereich	0,03
211	Münster	LK Recklinghausen	Dorsten	0,21	0,21	0,00	im Normbereich	0,23	0,23	-0,01	im Normbereich	0,01	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,11	0,15	0,04	im Normbereich	0,11	0,12	0,01	im Normbereich	-0,03
211	Köln	LK Euskirchen	Euskirchen	0,21	0,19	-0,03	im Normbereich	0,23	0,20	-0,03	im Normbereich	0,01	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,11	0,09	-0,02	im Normbereich	0,11	0,08	-0,03	im Normbereich	-0,00
211	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Gummersbach	0,21	0,18	-0,04	im Normbereich	0,23	0,12	-0,12	unterhalb Normbereich	-0,06	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,11	0,04	-0,07	unterhalb Normbereich	0,11	0,06	-0,06	unterhalb Normbereich	0,02
211	Münster	LK Steinfurt	Ibbenbüren	0,21	0,27	0,06	im Normbereich	0,23	0,27	0,04	im Normbereich	-0,00	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,11	0,12	0,01	im Normbereich	0,11	0,08	-0,04	im Normbereich	-0,04
211	Arnsberg	LK Soest	Lippstadt	0,21	0,18	-0,04	im Normbereich	0,23	0,26	0,03	im Normbereich	0,09	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,09	0,07	oberhalb Normbereich	0,09	0,11	0,15	0,04	im Normbereich	0,11	0,15	0,03	im Normbereich	-0,00
211	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Lüdenscheid	0,21	0,22	0,01	im Normbereich	0,23	0,24	0,00	im Normbereich	0,01	0,01	0,06	0,05	oberhalb Normbereich	0,01	0,06	0,04	oberhalb Normbereich	0,00	0,11	0,13	0,02	im Normbereich	0,11	0,11	-0,00	im Normbereich	-0,01
211	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Minden	0,21	0,27	0,06	im Normbereich	0,23	0,31	0,08	im Normbereich	0,04	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,11	0,16	0,05	oberhalb Normbereich	0,11	0,21	0,09	oberhalb Normbereich	0,05
211	Münster	LK Steinfurt	Rheine	0,21	0,20	-0,02	im Normbereich	0,23	0,23	-0,00	im Normbereich	0,03	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,11	0,13	0,02	im Normbereich	0,11	0,17	0,05	oberhalb Normbereich	0,04
211	Arnsberg	LK Soest	Soest	0,21	0,00	-0,21	unterhalb Normbereich	0,23	0,00	-0,23	unterhalb Normbereich	0,00	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,11	0,00	-0,11	unterhalb Normbereich	0,11	0,00	-0,11	unterhalb Normbereich	0,00
211	Düsseldorf	LK Wesel	Wesel	0,21	0,13	-0,08	im Normbereich	0,23	0,29	0,06	im Normbereich	0,16	0,01	0,08	0,07	oberhalb Normbereich	0,01	0,07	0,05	oberhalb Normbereich	-0,02	0,11	0,10	-0,01	im Normbereich	0,11	0,13	0,02	im Normbereich	0,03
213	Münster	LK Warendorf	Ahlen	0,12	0,36	0,24	oberhalb Normbereich	0,12	0,30	0,18	oberhalb Normbereich	-0,06	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,17	0,13	oberhalb Normbereich	0,05	0,26	0,21	oberhalb Normbereich	0,09
213	Arnsberg	LK Olpe	Attendorn	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00
213	Münster	LK Warendorf	Beckum	0,12	0,14	0,02	im Normbereich	0,12	0,27	0,15	im Normbereich	0,13	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,22	0,17	oberhalb Normbereich	0,05	0,24	0,19	oberhalb Normbereich	0,02
213	Münster	LK Borken	Borken	0,12	0,19	0,07	im Normbereich	0,12	0,19	0,06	im Normbereich	-0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,14	0,10	oberhalb Normbereich	0,05	0,14	0,08	oberhalb Normbereich	-0,00
213	Arnsberg	LK Hochsauerlandkreis	Brilon	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00
213	Münster	LK Coesfeld	Coesfeld	0,12	0,14	0,02	im Normbereich	0,12	0,08	-0,04	im Normbereich	-0,06	0,00	0,08	0,08	oberhalb Normbereich	0,01	0,11	0,10	oberhalb Normbereich	0,03	0,05	0,08	0,04	im Normbereich	0,05	0,08	0,03	im Normbereich	-0,00
213	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Espelkamp	0,12	0,36	0,25	oberhalb Normbereich	0,12	0,24	0,12	im Normbereich	-0,13	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,05	0,04	-0,02	im Normbereich	0,04
213	Düsseldorf	LK Kleve	Goch	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00
213	Münster	LK Recklinghausen	Haltern am See	0,12	0,29	0,17	oberhalb Normbereich	0,12	0,31	0,19	oberhalb Normbereich	0,02	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,08	0,03	im Normbereich	0,05	0,08	0,02	im Normbereich	-0,00
213	Düsseldorf	LK Wesel	Hamminkeln	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00
213	Detmold	LK Gütersloh	Harsewinkel	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00
213	Köln	LK Heinsberg	Heinsberg	0,12	0,12	-0,00	im Normbereich	0,12	0,23	0,11	im Normbereich	0,11	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00
213	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Hemer	0,12	0,32	0,21	oberhalb Normbereich	0,12	0,29	0,17	oberhalb Normbereich	-0,03	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,06	0,05	oberhalb Normbereich	0,06	0,05	0,15	0,10	oberhalb Normbereich	0,05	0,18	0,12	oberhalb Normbereich	0,03
213	Düsseldorf	LK Kleve	Kevelaer	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00
213	Detmold	LK Lippe	Lemgo	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00
213	Arnsberg	LK Olpe	Lennestadt	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00
213	Detmold	LK Herford	Löhne	0,12	0,38	0,26	oberhalb Normbereich	0,12	0,30	0,17	oberhalb Normbereich	-0,08	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,08	0,03	im Normbereich	0,05	0,05	-0,01	im Normbereich	-0,03
213	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Lübbecke	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00
213	Köln	LK Euskirchen	Mechernich	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00
213	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Menden Sauerland	0,12	0,19	0,07	im Normbereich	0,12	0,23	0,11	im Normbereich	0,04	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,15	0,11	oberhalb Normbereich	0,05	0,17	0,12	oberhalb Normbereich	0,02
213	Münster	LK Warendorf	Oelde	0,12	0,41	0,29	oberhalb Normbereich	0,12	0,41	0,28	oberhalb Normbereich	-0,01	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,14	0,09	oberhalb Normbereich	0,05	0,20	0,15	oberhalb Normbereich	0,07
213	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Plettenberg	0,12	0,36	0,24	oberhalb Normbereich	0,12	0,52	0,40	oberhalb Normbereich	0,16	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,08	0,03	im Normbereich	0,05	0,12	0,07	im Normbereich	0,04
213	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Porta Westfalica	0,12	0,28	0,16	oberhalb Normbereich	0,12	0,30	0,18	oberhalb Normbereich	0,02	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,08	0,04	im Normbereich	0,05	0,08	0,03	im Normbereich	-0,00
213	Arnsberg	LK Unna	Selm	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,00
213	Arnsberg	LK Hochsauerlandkreis	Sundern Sauerland	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,12	0,00	-0,12	im Normbereich	0,00	0,00	0,00	-0,00	im Normbereich	0,01	0,00	-0,01	im Normbereich	0,00	0,05	0,00	-0,05	im Normbereich	0,05	0,00	-0,05

A.4 Führungskräfteraten nach Gebietsstrukturmethode

Die folgenden Tabellen enthalten die Raten der Führungskräfte nach Qualifikationen je 1.000 Einwohnenden in den Kommunen des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen. Die Kommunen sind anhand der RegioStaR-Typen sortiert. Die Tabellen stellen für jede Qualifikation jeweils die Raten im Jahr 2020 und 2022 dar. In einer Differenzspalte ist die jeweilige Änderung der Raten in den dargestellten Jahren dokumentiert.

RegioStaR-Typen siehe Abschnitt A.2 auf Seite A 27

Je Kommune ist dokumentiert welcher Zielwert (im Vergleich mit dem jeweiligen RegioStaR-Typ) erreicht werden sollte, wie groß die Differenz zum Zielwert ist und ob sich die Rate, oberhalb, unterhalb oder im Normbereich befindet.

A.4.1 Ehrenamt

Ab der nächsten Seite beginnen die Tabellen.

Anzahl nach Qualifikation – Ehrenamt

RegioStaR Regionstypen 111 bis 115

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

RegioStaR 17	Regierungsbezirk	Stadt- oder Landkreis	Kommune	Gruppenführer (ehrenamtlich) 2020				Gruppenführer (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Gruppen-führer	Zugführer (ehrenamtlich) 2020				Zugführer (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Zugführer	Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (ehrenamtlich) 2020				Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Verbands-führer
				Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl		Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl		Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	
111	Arnsberg	SK Dortmund	Dortmund	93,1	84,8	-8,28	im Normbereich	99,2	92,6	-6,56	im Normbereich	7,8	22,0	25,6	3,60	im Normbereich	25,0	32,2	7,24	im Normbereich	6,6	15,2	21,8	6,60	oberhalb Normbereich	25,1	24,4	-0,72	im Normbereich	2,6
111	Düsseldorf	SK Duisburg	Duisburg	93,1	61,0	-32,08	im Normbereich	99,2	110,4	11,24	im Normbereich	49,4	22,0	23,2	1,20	im Normbereich	25,0	28,2	3,24	im Normbereich	5,0	15,2	17,2	2,00	im Normbereich	25,1	27,8	2,68	im Normbereich	10,6
111	Düsseldorf	SK Düsseldorf	Düsseldorf	93,1	66,2	-26,88	im Normbereich	99,2	70,8	-28,36	im Normbereich	4,6	22,0	17,6	-4,40	unterhalb Normbereich	25,0	14,0	-10,96	unterhalb Normbereich	-3,6	15,2	10,2	-5,00	im Normbereich	25,1	23,4	-1,72	im Normbereich	13,2
111	Düsseldorf	SK Essen	Essen	93,1	99,6	6,52	im Normbereich	99,2	65,0	-34,16	im Normbereich	-34,6	22,0	17,6	-4,40	unterhalb Normbereich	25,0	19,8	-5,16	im Normbereich	2,2	15,2	7,0	-8,20	unterhalb Normbereich	25,1	9,6	-15,52	unterhalb Normbereich	2,6
111	Köln	SK Köln	Köln	93,1	153,8	60,72	oberhalb Normbereich	99,2	157,0	57,84	oberhalb Normbereich	3,2	22,0	26,0	4,00	im Normbereich	25,0	30,6	5,64	im Normbereich	4,6	15,2	19,8	4,60	im Normbereich	25,1	40,4	15,28	oberhalb Normbereich	20,6
112	Köln	LK Rheinisch-Bergischer Kreis	Bergisch Gladbach	41,3	22,6	-18,75	im Normbereich	41,7	27,2	-14,45	im Normbereich	4,6	13,5	4,0	-9,54	im Normbereich	13,5	8,2	-5,27	im Normbereich	4,2	9,2	9,6	0,43	im Normbereich	9,6	9,6	0,04	im Normbereich	0,0
112	Arnsberg	SK Bochum	Bochum	41,3	34,2	-7,15	im Normbereich	41,7	38,2	-3,45	im Normbereich	4,0	13,5	15,2	1,66	im Normbereich	13,5	22,2	8,73	im Normbereich	7,0	9,2	5,2	-3,97	im Normbereich	9,6	16,6	7,04	im Normbereich	11,4
112	Köln	SK Bonn	Bonn	41,3	78,6	37,25	oberhalb Normbereich	41,7	80,6	38,95	oberhalb Normbereich	2,0	13,5	35,2	21,66	oberhalb Normbereich	13,5	32,0	18,53	oberhalb Normbereich	-3,2	9,2	7,6	-1,57	im Normbereich	9,6	7,6	-1,96	im Normbereich	0,0
112	Münster	SK Bottrop	Bottrop	41,3	23,6	-17,75	im Normbereich	41,7	30,2	-11,45	im Normbereich	6,6	13,5	9,6	-3,94	im Normbereich	13,5	11,2	-2,27	im Normbereich	1,6	9,2	1,0	-8,17	unterhalb Normbereich	9,6	1,0	-8,56	unterhalb Normbereich	0,0
112	Münster	SK Gelsenkirchen	Gelsenkirchen	41,3	38,8	-2,55	im Normbereich	41,7	23,8	-17,85	im Normbereich	-15,0	13,5	10,8	-2,74	im Normbereich	13,5	6,6	-6,87	im Normbereich	-4,2	9,2	22,4	13,23	oberhalb Normbereich	9,6	13,4	3,84	im Normbereich	-9,0
112	Arnsberg	SK Hagen	Hagen	41,3	65,0	23,65	im Normbereich	41,7	70,4	28,75	oberhalb Normbereich	5,4	13,5	14,0	0,46	im Normbereich	13,5	13,0	-0,47	im Normbereich	-1,0	9,2	27,6	18,43	oberhalb Normbereich	9,6	27,6	18,04	oberhalb Normbereich	0,0
112	Arnsberg	SK Hamm	Hamm	41,3	117,2	75,85	oberhalb Normbereich	41,7	118,6	76,95	oberhalb Normbereich	1,4	13,5	32,4	18,86	oberhalb Normbereich	13,5	31,0	17,53	oberhalb Normbereich	-1,4	9,2	21,6	12,43	oberhalb Normbereich	9,6	24,6	15,04	oberhalb Normbereich	3,0
112	Arnsberg	SK Herne	Herne	41,3	27,2	-14,15	im Normbereich	41,7	24,2	-17,45	im Normbereich	-3,0	13,5	12,2	-1,34	im Normbereich	13,5	8,2	-5,27	im Normbereich	-4,0	9,2	10,8	1,63	im Normbereich	9,6	12,0	2,44	im Normbereich	1,2
112	Düsseldorf	SK Krefeld	Krefeld	41,3	25,6	-15,75	im Normbereich	41,7	23,2	-18,45	im Normbereich	-2,4	13,5	4,6	-8,94	im Normbereich	13,5	12,6	-0,87	im Normbereich	8,0	9,2	5,0	-4,17	im Normbereich	9,6	6,6	-2,96	im Normbereich	1,6
112	Köln	SK Leverkusen	Leverkusen	41,3	46,2	4,85	im Normbereich	41,7	34,6	-7,05	im Normbereich	-11,6	13,5	10,2	-3,34	im Normbereich	13,5	9,6	-3,87	im Normbereich	-0,6	9,2	10,2	1,03	im Normbereich	9,6	8,2	-1,36	im Normbereich	-2,0
112	Düsseldorf	LK Wesel	Moers	41,3	29,8	-11,55	im Normbereich	41,7	39,0	-2,65	im Normbereich	9,2	13,5	9,2	-4,34	im Normbereich	13,5	5,2	-8,27	im Normbereich	-4,0	9,2	3,6	-5,57	im Normbereich	9,6	6,2	-3,36	im Normbereich	2,6
112	Düsseldorf	SK Mönchengladbach	Mönchengladbach	41,3	55,4	14,05	im Normbereich	41,7	52,4	10,75	im Normbereich	-3,0	13,5	16,2	2,66	im Normbereich	13,5	16,6	3,13	im Normbereich	0,4	9,2	6,0	-3,17	im Normbereich	9,6	6,0	-3,56	im Normbereich	0,0
112	Düsseldorf	SK Mülheim an der Ruhr	Mülheim an der Ruhr	41,3	7,0	-34,35	unterhalb Normbereich	41,7	10,0	-31,65	unterhalb Normbereich	3,0	13,5	2,0	-11,54	unterhalb Normbereich	13,5	4,0	-9,47	im Normbereich	2,0	9,2	1,0	-8,17	unterhalb Normbereich	9,6	1,0	-8,56	unterhalb Normbereich	0,0
112	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Neuss	41,3	38,8	-2,55	im Normbereich	41,7	36,4	-5,25	im Normbereich	-2,4	13,5	5,0	-8,54	im Normbereich	13,5	5,0	-8,47	im Normbereich	0,0	9,2	12,2	3,03	im Normbereich	9,6	10,8	1,24	im Normbereich	-1,4
112	Düsseldorf	SK Oberhausen	Oberhausen	41,3	18,6	-22,75	im Normbereich	41,7	16,6	-25,05	im Normbereich	-2,0	13,5	4,6	-8,94	im Normbereich	13,5	3,0	-10,47	unterhalb Normbereich	-1,6	9,2	7,6	-1,57	im Normbereich	9,6	3,6	-5,96	im Normbereich	-4,0
112	Münster	LK Recklinghausen	Recklinghausen	41,3	27,0	-14,35	im Normbereich	41,7	26,8	-14,85	im Normbereich	-0,2	13,5	11,6	-1,94	im Normbereich	13,5	10,2	-3,27	im Normbereich	-1,4	9,2	4,2	-4,97	im Normbereich	9,6	5,2	-4,36	im Normbereich	1,0
112	Düsseldorf	SK Remscheid	Remscheid	41,3	34,6	-6,75	im Normbereich	41,7	26,0	-15,65	im Normbereich	-8,6	13,5	10,4	-3,14	im Normbereich	13,5	8,8	-4,67	im Normbereich	-1,6	9,2	0,0	-9,17	unterhalb Normbereich	9,6	0,0	-9,56	unterhalb Normbereich	0,0
112	Düsseldorf	SK Solingen	Solingen	41,3	29,6	-11,75	im Normbereich	41,7	37,2	-4,45	im Normbereich	7,6	13,5	11,2	-2,34	im Normbereich	13,5	8,6	-4,87	im Normbereich	-2,6	9,2	8,8	-0,37	im Normbereich	9,6	7,8	-1,76	im Normbereich	-1,0
112	Düsseldorf	SK Wuppertal	Wuppertal	41,3	65,8	24,45	im Normbereich	41,7	76,0	34,35	oberhalb Normbereich	10,2	13,5	38,8	25,26	oberhalb Normbereich	13,5	40,0	26,53	oberhalb Normbereich	1,2	9,2	9,8	0,63	im Normbereich	9,6	13,8	4,24	im Normbereich	4,0
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Bergheim	25,6	32,2	6,59	im Normbereich	25,6	38,2	12,60	oberhalb Normbereich	6,0	5,8	10,6	4,85	oberhalb Normbereich	6,3	12,6	6,33	oberhalb Normbereich	2,0	7,4	9,2	1,81	im Normbereich	6,9	8,2	1,32	im Normbereich	-1,0
113	Arnsberg	LK Unna	Bergkamen	25,6	24,4	-1,21	im Normbereich	25,6	21,4	-4,20	im Normbereich	-3,0	5,8	7,6	1,85	im Normbereich	6,3	7,6	1,33	im Normbereich	0,0	7,4	5,4	-1,99	im Normbereich	6,9	6,4	-0,48	im Normbereich	1,0
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Bornheim	25,6	27,4	1,79	im Normbereich	25,6	29,6	4,00	im Normbereich	2,2	5,8	2,6	-3,15	im Normbereich	6,3	3,0	-3,27	im Normbereich	0,4	7,4	9,0	1,61	im Normbereich	6,9	8,4	1,52	im Normbereich	-0,6
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Brühl	25,6	8,0	-17,61	unterhalb Normbereich	25,6	10,6	-15,00	unterhalb Normbereich	2,6	5,8	4,0	-1,75	im Normbereich	6,3	1,0	-5,27	unterhalb Normbereich	-3,0	7,4	18,4	11,01	oberhalb Normbereich	6,9	6,2	-0,68	im Normbereich	-12,2
113	Münster	LK Recklinghausen	Castrop Rauxel	25,6	12,2	-13,41	unterhalb Normbereich	25,6	14,4	-11,20	im Normbereich	2,2	5,8	6,0	0,25	im Normbereich	6,3	5,8	-0,47	im Normbereich	-0,2	7,4	3,6	-3,79	im Normbereich	6,9	2,6	-4,28	im Normbereich	-1,0
113	Münster	LK Recklinghausen	Datteln	25,6	21,6	-4,01	im Normbereich	25,6	18,6	-7,00	im Normbereich	-3,0	5,8	8,2	2,45	im Normbereich	6,3	9,8	3,53	im Normbereich	1,6	7,4	4,6	-2,79	im Normbereich	6,9	4,8	-2,08	im Normbereich	0,2
113	Düsseldorf	LK Wesel	Dinslaken	25,6	20,2	-5,41	im Normbereich	25,6	21,6	-4,00	im Normbereich	1,4	5,8	1,0	-4,75	unterhalb Normbereich	6,3	4,6	-1,67	im Normbereich	3,6	7,4	6,2	-1,19	im Normbereich	6,9	3,6	-3,28	im Normbereich	-2,6
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Dormagen	25,6	26,0	0,39	im Normbereich	25,6	23,4	-2,20	im Normbereich	-2,6	5,8	9,2	3,45	oberhalb Normbereich	6,3	7,0	0,73	im Normbereich	-2,2	7,4	17,4	10,01	oberhalb Normbereich	6,9	11,4	4,52	im Normbereich	-6,0
113	Köln	LK Düren	Düren	25,6	52,2	26,59	oberhalb Normbereich	25,6	37,0	11,40	im Normbereich	-15,2	5,8	6,2	0,45	im Normbereich	6,3	2,6	-3,67	im Normbereich	-3,6	7,4	14,4	7,01	oberhalb Normbereich	6,9	7,8	0,92	im Normbereich	-6,6
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Erftstadt	25,6	27,2	1,59	im Normbereich	25,6	49,4	23,80	oberhalb Normbereich	22,2	5,8	6,0	0,25	im Normbereich	6,3	7,6	1,33	im Normbereich	1,6	7,4	11,8	4,41	im Normbereich	6,9	13,4	6,52	oberhalb Normbereich	1,6
113	Köln	LK Heinsberg	Erkelenz	25,6	43,8	18,19	oberhalb Normbereich	25,6	33,4	7,80	im Normbereich	-10,4	5,8	2,0	-3,75	unterhalb Normbereich	6,3	4,0	-2,27	im Normbereich	2,0	7,4	5,6	-1,79	im Normbereich	6,9	8,0	1,12	im Normbereich	2,4
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Erkrath	25,6	8,2	-17,41	unterhalb Normbereich	25,6	11,2	-14,40	unterhalb Normbereich	3,0	5,8	2,0	-3,75	unterhalb Normbereich	6,3	2,0	-4,27	im Normbereich	0,0	7,4	5,6	-1,79	im Normbereich	6,9	4,6	-2,28	im Normbereich	-1,0
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Frechen	25,6	13,6	-12,01	unterhalb Normbereich	25,6	5,6	-20,00	unterhalb Normbereich	-8,0	5,8	4,6	-1,15	im Normbereich	6,3	3,0	-3,27	im Normbereich	-1,6	7,4	3,6	-3,79	im Normbereich	6,9	4,8	-2,08	im Normbereich	1,2
113	Düsseldorf	LK Kleve	Geldern	25,6	37,2	11,59	im Normbereich	25,6	25,4	-0,20	im Normbereich	-11,8	5,8	7,2	1,45	im Normbereich	6,3	5,2	-1,07	im Normbereich	-2,0	7,4	5,6	-1,79	im Normbereich	6,9	5,0	-1,88	im Normbereich	-0,6
113	Arnsberg	LK Ennepe-Ruhr-Kreis	Gevelsberg	25,6	15,6	-10,01	im Normbereich	25,6	15,8	-9,80	im Normbereich	0,2	5,8	7,0	1,25	im Normbereich	6,3	7,6	1,33	im Normbereich	0,6	7,4	0,0	-7,39	unterhalb Normbereich	6,9	0,0	-6,88	unterhalb Normbereich	0,0
113	Münster	LK Recklinghausen	Gladbeck	25,6	13,6	-12,01	unterhalb Normbereich	25,6	10,0	-15,60	unterhalb Normbereich	-3,6	5,8	3,8	-1,95	im Normbereich	6,3	2,2	-4,07	im Normbereich	-1,6	7,4	3,2	-4,19	im Normbereich	6,9	4,6	-2,28	im Normbereich	1,4
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Grevenbroich	25,6	15,8	-9,81	im Normbereich	25,6	18,2	-7,40	im Normbereich	2,4	5,8	5,6	-0,15	im Normbereich	6,3	3,0	-3,27	im Normbereich	-2,6	7,4	3,6	-3,79	im Normbereich	6,9	4,8	-2,08	im Normbereich	1,2
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Haan	25,6	13,2	-12,41	unterhalb Normbereich	25,6	13,6	-12,00	im Normbereich	0,4	5,8	8,6	2,85	im Normbereich	6,3	3,2	-3,07	im Normbereich	-5,4	7,4	3,6	-3,79	im Normbereich	6,9	4,0	-2,88	im Normbereich	0,4
113	Arnsberg	LK Ennepe-Ruhr-Kreis	Hattingen	25,6	20,2	-5,41	im Normbereich	25,6	40,0	14,40	oberhalb Normbereich	19,8	5,8	6,2	0,45	im Normbereich	6,3	4,2	-2,07	im Normbereich	-2,0	7,4	10,2	2,81	im Normbereich	6,9	22,4	15,52	oberhalb Normbereich	12,2
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Hennef Sieg	25,6	21,6	-4,01	im Normbereich	25,6	23,4	-2,20	im Normbereich	1,8	5,8	2,6	-3,15	im Normbereich	6,3	2,0	-4,27	im Normbereich	-0,6	7,4	8,2	0,81	im Normbereich	6,9	7,2	0,32	im Normbereich	-1,0
113	Münster	LK Recklinghausen	Herten	25,6	17,6	-8,01	im Normbereich	25,6	14,6	-11,00	im Normbereich	-3,0	5,8	8,2	2,45	im Normbereich	6,3	8,0	1,73	im Normbereich	-0,2	7,4	1,0	-6,39	unterhalb Normbereich	6,9	3,0	-3,88	im Normbereich	2,0
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Hilden	25,6	13,2	-12,41	unterhalb Normbereich	25,6	13,6	-12,00	im Normbereich	0,4	5,8	1,0	-4,75	unterhalb Normbereich	6,3	1,2	-5,07	unterhalb Normbereich	0,2	7,4	2,0	-5,39	unterhalb Normbereich	6,9	3,0	-3,88	im Normbereich	1,0
113	Köln	LK Heinsberg	Hückelhoven	25,6	26,2	0,59	im Normbereich	25,6	28,4	2,80	im Normbereich	2,2	5,8	3,6	-2,15	im Normbereich	6,3	12,6	6,33	oberhalb Normbereich	9,0	7,4	7,6	0,21	im Normbereich	6,9	11,2	4,32	im Normbereich	3,6
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Hürth	25,6	16,6	-9,01	im Normbereich	25,6	9,6	-16,00	unterhalb Normbereich	-7,0	5,8	8,0	2,25	im Normbereich	6,3	4,0	-2,27	im Normbereich	-4,0	7,4	14,0	6,61	oberhalb Normbereich	6,9	8,6	1,72	im Normbereich	-5,4
113	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Iserlohn	25,6	45,4	19,79	oberhalb Normbereich	25,6	41,2	15,60	oberhalb Normbereich	-4,2	5,8	9,8	4,05	oberhalb Normbereich	6,3	14,8	8,53	oberhalb Normbereich	5,0	7,4	6,8	-0,59	im Normbereich	6,9	6,8	-0,08	im Normbereich	0,0
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Kaarst	25,6	18,8	-6,81	im Normbereich	25,6	19,4	-6,20	im Normbereich	0,6	5,8	1,0	-4,75	unterhalb Normbereich	6,3	2,0	-4,27	im Normbereich	1,0	7,4	7,0	-0,39	im Normbereich	6,9	10,0	3,12	im Normbereich	3,0
113	Arnsberg	LK Unna	Kamen	25,6	37,6	11,99	oberhalb Normbereich	25,6	43,6	18,00	oberhalb Normbereich	6,0	5,8	6,6	0,85	im Normbereich	6,3	22,2	15,93	oberhalb Normbereich	15,6	7,4	7,6	0,21	im Normbereich	6,9	11,6	4,72	oberhalb Normbereich	4,0
113	Düsseldorf	LK Wesel	Kamp Lintfort	25,6	18,8	-6,81	im Normbereich	25,6	17,6	-8,00	im Normbereich	-1,2	5,8	3,2	-2,55	im Normbereich	6,3	2,6	-3,67	im Normbereich	-0,6	7,4	5,6	-1,79	im Normbereich	6,9	5,2	-1,68	im Normbereich	-0,4
113	Düsseldorf	LK Viersen	Kempen	25,6	29,6	3,99	im Normbereich	25,6	52,6	27,00	oberhalb Normbereich	23,0	5,8	10,2	4,45	oberhalb Normbereich	6,3	9,2	2,93	im Normbereich	-1,0	7,4	9,6	2,21	im Normbereich	6,9	8,2	1,32	im Normbereich	-1,4
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Kerpen	25,6	36,8	11,19	im Normbereich	25,6	40,4	14,80	oberhalb Normbereich	3,6	5,8	10,0	4,25	oberhalb Normbereich	6,3	11,0	4,73	oberhalb Normbereich	1,0	7,4	13,8	6,41	oberhalb Normbereich	6,9	14,2	7,32	oberhalb Normbereich	0,4
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Königswinter	25,6	32,2	6,59	im Normbereich	25,6	31,6	6,00	im Normbereich	-0,6	5,8	4,0	-1,75	im Normbereich	6,3	2,0	-4,27	im Normbereich	-2,0	7,4	5,2	-2,19	im Normbereich	6,9	7,4	0,52	im Normbereich	2,2
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Korschenbroich	25,6	27,0	1,39	im Normbereich	25,6	24,8	-0,80	im Normbereich	-2,2	5,8	5,6	-0,15	im Normbereich	6,3	4,6	-1,67	im Normbereich	-1,0	7,4	9,2	1,81	im Normbereich	6,9	11,2	4,32	im Normbereich	2,0
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Langenfeld Rhld	25,6	15,6	-10,01	im Normbereich	25,6	18,0	-7,60	im Normbereich	2,4	5,8	0,0	-5,75	unterhalb Normbereich	6,3	0,6	-5,67	unterhalb Normbereich	0,6	7,4	3,0	-4,39	im Normbereich	6,9	3,0	-3,88	im Normbereich	0,0
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Lohmar	25,6	25,2	-0,41	im Normbereich	25,6	20,4	-5,20	im Normbereich	-4,8	5,8	3,6	-2,15	im Normbereich	6,3	4,0	-2,27	im Normbereich	0,4	7,4	4,8	-2,59	im Normbereich	6,9	2,6	-4,28	im Normbereich	-2,2
113	Arnsberg	LK Unna	Lünen	25,6	37,8	12,19	oberhalb Normbereich	25,6	41,0	15,40	oberhalb Normbereich	3,2	5,8	12,8	7,05	oberhalb Normbereich	6,3	12,8	6,53	oberhalb Normbereich	0,0	7,4	19,4	12,01	oberhalb Normbereich	6,9	19,4	12,52	oberhalb Normbereich	0,0
113	Münster	LK Recklinghausen	Marl	25,6	22,4	-3,21	im Normbereich	25,6	23,8	-1,80	im Normbereich	1,4	5,8	6,0	0,25	im Normbereich	6,3	5,2	-1,07	im Normbereich	-0,8	7,4	6,0	-1,39	im Normbereich	6,9	6,0	-0,88	im Normbereich	0,0
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Meerbusch	25,6	39,6	13,99	oberhalb Normbereich	25,6	42,6	17,00	oberhalb Normbereich	3,0	5,8	4,8	-0,95	im Normbereich	6,3	4,8	-1,47	im Normbereich	0,0	7,4	12,8	5,41	oberhalb Normbereich	6,9	12,6	5,72	oberhalb Normbereich	-0,2
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Mettmann	25,6	8,0	-17,61	unterhalb Normbereich	25,6	11,0	-14,60	unterhalb Normbereich	3,0	5,8	5,0	-0,75	im Normbereich	6,3	2,0	-4,27	im Normbereich	-3,0	7,4	4,6	-2,79	im Normbereich	6,9	3,6	-3,28	im Normbereich	-1,0
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Monheim am Rhein	25,6	19,2	-6,41	im Normbereich	25,6	15,8	-9,80	im Normbereich	-3,4	5,8	5,0	-0,75	im Normbereich	6,3	4,0	-2,27	im Normbereich	-1,0	7,4	3,0	-4,39	im Normbereich	6,9	4,0	-2,88	im Normbereich	1,0
113	Düsseldorf	LK Viersen	Nettetal	25,6	24,0	-1,61	im Normbereich	25,6	25,8	0,20	im Normbereich	1,8	5,8	6,8	1,05	im Normbereich	6,3	7,6	1,33	im Normbereich	0,8	7,4	4,0	-3,39	im Normbereich	6,9	3,0	-3,88	im Normbereich	-1,0
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Niederkassel	25,6	18,8	-6,81	im Normbereich	25,6	16,4	-9,20	im Normbereich	-2,4	5,8	0,6	-5,15	unterhalb Normbereich	6,3	1,6	-4,67	unterhalb Normbereich	1,0	7,4	4,8	-2,59	im Normbereich	6,9	2,2	-4,68	unterhalb Normbereich	-2,6
113	Münster	LK Recklinghausen	Oer Erkenschwick	25,6	12,6	-13,01	unterhalb Normbereich	25,6	14,0	-11,60	im Normbereich	1,4	5,8	6,6	0,85	im Normbereich	6,3	5,0	-1,27	im Normbereich	-1,6	7,4	7,2	-0,19	im Normbereich	6,9	3,6	-3,28	im Normbereich	-3,6
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Pulheim	25,6	34,2	8,59	im Normbereich	25,6	39,2	13,60	oberhalb Normbereich	5,0	5,8	1,6	-4,15	unterhalb Normbereich	6,3	20,8	14,53	oberhalb Normbereich	19,2	7,4	11,2	3,81	im Normbereich	6,9	3,0	-3,88	im Normbereich	-8,2
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Ratingen	25,6	37,8	12,19	oberhalb Normbereich	25,6	34,8	9,20	im Normbereich	-3,0	5,8	7,6	1,85	im Normbereich	6,3	8,2	1,93	im Normbereich	0,6	7,4	8,4	1,01	im Normbereich	6,9	6,6	-0,28	im Normbereich	-1,8
113	Düsseldorf	LK Wesel	Rheinberg	25,6	21,2	-4,41	im Normbereich	25,6	19,4	-6,20	im Normbereich	-1,8	5,8	3,2	-2,55	im Normbereich	6,3	3,6	-2,67	im Normbereich	0,4	7,4	4,0	-3,39	im Normbereich	6,9	3,0	-3,88	im Normbereich	-1,0
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Sankt Augustin	25,6	28,0	2,39	im Normbereich	25,6	28,2	2,60	im Normbereich	0,2	5,8	1,0	-4,75	unterhalb Normbereich	6,3	3,6	-2,67	im Normbereich	2,6	7,4	7,2	-0,19	im Normbereich	6,9	5,6	-1,28	im Normbereich	-1,6
113	Arnsberg	LK Unna	Schwerte	25,6	15,2	-10,41	im Normbereich	25,6	14,0	-11,60	im Normbereich	-1,2	5,8	5,0	-0,75	im Normbereich	6,3	7,0	0,73	im Normbereich	2,0	7,4	6,6	-0,79	im Normbereich	6,9	6,6	-0,28	im Normbereich	0,0
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Siegburg	25,6	12,8	-12,81	unterhalb Normbereich	25,6	14,4	-11,20	im Normbereich	1,6	5,8	3,2	-2,55	im Normbereich	6,3	3,6	-2,67	im Normbereich	0,4	7,4	3,2	-4,19	im Normbereich	6,9	5,6	-1,28	im Normbereich	2,4
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Troisdorf	25,6	29,2	3,59	im Normbereich	25,6	26,4	0,80	im Normbereich	-2,8	5,8	3,0	-2,75	im Normbereich	6,3	3,6	-2,67	im Normbereich	0,6	7,4	3,2	-4,19	im Normbereich	6,9	2,8	-4,08	im Normbereich	-0,4
113	Arnsberg	LK Unna	Unna	25,6	50,6	24,99	oberhalb Normbereich	25,6	55,4	29,80	oberhalb Normbereich	4,8	5,8	10,8	5,05	oberhalb Normbereich	6,3	10,2	3,93	im Normbereich	-0,6	7,4	3,6	-3,79	im Normbereich	6,9	1,6	-5,28	unterhalb Normbereich	-2,0
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Velbert	25,6	48,4	22,79	oberhalb Normbereich	25,6	54,6	29,00	oberhalb Normbereich	6,2	5,8	5,2	-0,55	im Normbereich	6,3	6,2	-0,07	im Normbereich	1,0	7,4	17,2	9,81	oberhalb Normbereich	6,9	18,2	11,32	oberhalb Normbereich	1,0
113	Düsseldorf	LK Viersen	Viersen	25,6	36,6	10,99	im Normbereich	25,6	31,8	6,20	im Normbereich	-4,8

Anzahl nach Qualifikation – Ehrenamt

RegioStaR Regionstypen 121 bis 213

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

RegioStaR 17	Regierungsbezirk	Stadt- oder Landkreis	Kommune	Gruppenführer (ehrenamtlich) 2020				Gruppenführer (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Gruppen-führer	Zugführer (ehrenamtlich) 2020				Zugführer (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Zugführer	Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (ehrenamtlich) 2020				Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Verbands-führer
				Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl		Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl		Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	
121	Köln	Städteregion Aachen	Aachen	82,7	64,2	-18,52	im Normbereich	79,8	70,2	-9,60	im Normbereich	6,0	26,1	27,2	1,12	im Normbereich	25,6	29,2	3,60	im Normbereich	2,0	16,3	26,2	9,92	oberhalb Normbereich	19,4	39,2	19,84	oberhalb Normbereich	13,0
121	Detmold	SK Bielefeld	Bielefeld	82,7	129,2	46,48	oberhalb Normbereich	79,8	122,0	42,20	oberhalb Normbereich	-7,2	26,1	43,4	17,32	oberhalb Normbereich	25,6	45,2	19,60	oberhalb Normbereich	1,8	16,3	4,6	-11,68	unterhalb Normbereich	19,4	5,6	-13,76	unterhalb Normbereich	1,0
121	Münster	SK Münster	Münster	82,7	99,2	16,48	im Normbereich	79,8	89,6	9,80	im Normbereich	-9,6	26,1	25,8	-0,28	im Normbereich	25,6	20,6	-5,00	im Normbereich	-5,2	16,3	21,8	5,52	im Normbereich	19,4	26,0	6,64	im Normbereich	4,2
121	Detmold	LK Paderborn	Paderborn	82,7	41,8	-40,92	unterhalb Normbereich	79,8	39,4	-40,40	unterhalb Normbereich	-2,4	26,1	14,2	-11,88	unterhalb Normbereich	25,6	15,8	-9,80	im Normbereich	1,6	16,3	13,6	-2,68	im Normbereich	19,4	12,2	-7,16	im Normbereich	-1,4
121	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Siegen	82,7	79,2	-3,52	im Normbereich	79,8	77,8	-2,00	im Normbereich	-1,4	26,1	19,8	-6,28	im Normbereich	25,6	17,2	-8,40	im Normbereich	-2,6	16,3	15,2	-1,08	im Normbereich	19,4	13,8	-5,56	im Normbereich	-1,4
123	Münster	LK Borken	Ahaus	28,2	40,2	12,02	oberhalb Normbereich	30,5	39,8	9,33	im Normbereich	-0,4	7,0	6,8	-0,21	im Normbereich	7,2	11,6	4,38	im Normbereich	4,8	7,3	8,6	1,34	im Normbereich	8,0	7,0	-1,03	im Normbereich	-1,6
123	Köln	Städteregion Aachen	Alsdorf	28,2	20,6	-7,58	im Normbereich	30,5	13,8	-16,67	unterhalb Normbereich	-6,8	7,0	2,0	-5,01	unterhalb Normbereich	7,2	2,0	-5,22	unterhalb Normbereich	0,0	7,3	3,6	-3,66	im Normbereich	8,0	3,2	-4,83	unterhalb Normbereich	-0,4
123	Detmold	LK Lippe	Bad Salzuflen	28,2	22,8	-5,38	im Normbereich	30,5	25,2	-5,27	im Normbereich	2,4	7,0	7,2	0,19	im Normbereich	7,2	5,6	-1,62	im Normbereich	-1,6	7,3	9,8	2,54	im Normbereich	8,0	7,2	-0,83	im Normbereich	-2,6
123	Köln	Städteregion Aachen	Baesweiler	28,2	27,4	-0,78	im Normbereich	30,5	28,4	-2,07	im Normbereich	1,0	7,0	9,2	2,19	im Normbereich	7,2	7,4	0,18	im Normbereich	-1,8	7,3	7,2	-0,06	im Normbereich	8,0	9,2	1,17	im Normbereich	2,0
123	Detmold	LK Herford	Bünde	28,2	37,6	9,42	im Normbereich	30,5	32,6	2,13	im Normbereich	-5,0	7,0	6,6	-0,41	im Normbereich	7,2	6,6	-0,62	im Normbereich	0,0	7,3	9,0	1,74	im Normbereich	8,0	7,0	-1,03	im Normbereich	-2,0
123	Detmold	LK Paderborn	Delbrück	28,2	56,2	28,02	oberhalb Normbereich	30,5	66,0	35,53	oberhalb Normbereich	9,8	7,0	16,4	9,39	oberhalb Normbereich	7,2	18,2	10,98	oberhalb Normbereich	1,8	7,3	18,2	10,94	oberhalb Normbereich	8,0	21,4	13,37	oberhalb Normbereich	3,2
123	Münster	LK Coesfeld	Dülmen	28,2	38,2	10,02	im Normbereich	30,5	59,4	28,93	oberhalb Normbereich	21,2	7,0	12,2	5,19	oberhalb Normbereich	7,2	12,6	5,38	oberhalb Normbereich	0,4	7,3	9,4	2,14	im Normbereich	8,0	11,8	3,77	im Normbereich	2,4
123	Düsseldorf	LK Kleve	Emmerich am Rhein	28,2	16,6	-11,58	unterhalb Normbereich	30,5	20,6	-9,87	im Normbereich	4,0	7,0	5,8	-1,21	im Normbereich	7,2	6,6	-0,62	im Normbereich	0,8	7,3	2,2	-5,06	unterhalb Normbereich	8,0	3,2	-4,83	unterhalb Normbereich	1,0
123	Münster	LK Steinfurt	Emsdetten	28,2	22,6	-5,58	im Normbereich	30,5	33,0	2,53	im Normbereich	10,4	7,0	4,2	-2,81	im Normbereich	7,2	2,8	-4,42	unterhalb Normbereich	-1,4	7,3	3,6	-3,66	im Normbereich	8,0	7,8	-0,23	im Normbereich	4,2
123	Köln	Städteregion Aachen	Eschweiler	28,2	33,2	5,02	im Normbereich	30,5	27,2	-3,27	im Normbereich	-6,0	7,0	11,6	4,59	oberhalb Normbereich	7,2	8,6	1,38	im Normbereich	-3,0	7,3	9,6	2,34	im Normbereich	8,0	7,0	-1,03	im Normbereich	-2,6
123	Köln	LK Heinsberg	Geilenkirchen	28,2	22,0	-6,18	im Normbereich	30,5	23,2	-7,27	im Normbereich	1,2	7,0	4,6	-2,41	im Normbereich	7,2	4,2	-3,02	im Normbereich	-0,4	7,3	5,6	-1,66	im Normbereich	8,0	3,0	-5,03	unterhalb Normbereich	-2,6
123	Münster	LK Steinfurt	Greven	28,2	18,6	-9,58	im Normbereich	30,5	28,0	-2,47	im Normbereich	9,4	7,0	7,0	-0,01	im Normbereich	7,2	7,2	-0,02	im Normbereich	0,2	7,3	6,2	-1,06	im Normbereich	8,0	7,6	-0,43	im Normbereich	1,4
123	Münster	LK Borken	Gronau Westf	28,2	17,2	-10,98	im Normbereich	30,5	21,6	-8,87	im Normbereich	4,4	7,0	2,0	-5,01	unterhalb Normbereich	7,2	2,0	-5,22	unterhalb Normbereich	0,0	7,3	3,6	-3,66	im Normbereich	8,0	8,6	0,57	im Normbereich	5,0
123	Detmold	LK Gütersloh	Gütersloh	28,2	35,2	7,02	im Normbereich	30,5	27,0	-3,47	im Normbereich	-8,2	7,0	5,2	-1,81	im Normbereich	7,2	9,2	1,98	im Normbereich	4,0	7,3	11,6	4,34	oberhalb Normbereich	8,0	12,6	4,57	oberhalb Normbereich	1,0
123	Detmold	LK Herford	Herford	28,2	18,8	-9,38	im Normbereich	30,5	17,4	-13,07	unterhalb Normbereich	-1,4	7,0	5,2	-1,81	im Normbereich	7,2	5,0	-2,22	im Normbereich	-0,2	7,3	4,6	-2,66	im Normbereich	8,0	4,0	-4,03	im Normbereich	-0,6
123	Köln	Städteregion Aachen	Herzogenrath	28,2	17,4	-10,78	im Normbereich	30,5	19,8	-10,67	im Normbereich	2,4	7,0	4,6	-2,41	im Normbereich	7,2	6,0	-1,22	im Normbereich	1,4	7,3	4,0	-3,26	im Normbereich	8,0	4,0	-4,03	im Normbereich	0,0
123	Köln	LK Düren	Jülich	28,2	30,4	2,22	im Normbereich	30,5	39,0	8,53	im Normbereich	8,6	7,0	7,2	0,19	im Normbereich	7,2	6,6	-0,62	im Normbereich	-0,6	7,3	4,0	-3,26	im Normbereich	8,0	6,6	-1,43	im Normbereich	2,6
123	Düsseldorf	LK Kleve	Kleve	28,2	35,0	6,82	im Normbereich	30,5	33,0	2,53	im Normbereich	-2,0	7,0	13,4	6,39	oberhalb Normbereich	7,2	15,8	8,58	oberhalb Normbereich	2,4	7,3	14,6	7,34	oberhalb Normbereich	8,0	15,0	6,97	oberhalb Normbereich	0,4
123	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Kreuztal	28,2	19,2	-8,98	im Normbereich	30,5	30,8	0,33	im Normbereich	11,6	7,0	8,0	0,99	im Normbereich	7,2	9,0	1,78	im Normbereich	1,0	7,3	6,0	-1,26	im Normbereich	8,0	8,2	0,17	im Normbereich	2,2
123	Detmold	LK Lippe	Lage	28,2	37,2	9,02	im Normbereich	30,5	29,4	-1,07	im Normbereich	-7,8	7,0	4,2	-2,81	im Normbereich	7,2	4,6	-2,62	im Normbereich	0,4	7,3	7,0	-0,26	im Normbereich	8,0	9,0	0,97	im Normbereich	2,0
123	Detmold	LK Gütersloh	Rheda Wiedenbrück	28,2	47,0	18,82	oberhalb Normbereich	30,5	50,6	20,13	oberhalb Normbereich	3,6	7,0	13,6	6,59	oberhalb Normbereich	7,2	14,6	7,38	oberhalb Normbereich	1,0	7,3	11,0	3,74	im Normbereich	8,0	9,0	0,97	im Normbereich	-2,0
123	Detmold	LK Gütersloh	Rietberg	28,2	27,2	-0,98	im Normbereich	30,5	27,6	-2,87	im Normbereich	0,4	7,0	2,0	-5,01	unterhalb Normbereich	7,2	2,0	-5,22	unterhalb Normbereich	0,0	7,3	8,6	1,34	im Normbereich	8,0	9,6	1,57	im Normbereich	1,0
123	Münster	LK Steinfurt	Steinfurt	28,2	17,2	-10,98	im Normbereich	30,5	15,4	-15,07	unterhalb Normbereich	-1,8	7,0	5,6	-1,41	im Normbereich	7,2	4,6	-2,62	im Normbereich	-1,0	7,3	2,0	-5,26	unterhalb Normbereich	8,0	4,2	-3,83	im Normbereich	2,2
123	Köln	Städteregion Aachen	Stolberg Rhld	28,2	37,0	8,82	im Normbereich	30,5	36,2	5,73	im Normbereich	-0,8	7,0	7,0	-0,01	im Normbereich	7,2	4,6	-2,62	im Normbereich	-2,4	7,3	7,8	0,54	im Normbereich	8,0	9,6	1,57	im Normbereich	1,8
123	Köln	Städteregion Aachen	Würselen	28,2	9,6	-18,58	unterhalb Normbereich	30,5	16,8	-13,67	unterhalb Normbereich	7,2	7,0	3,6	-3,41	im Normbereich	7,2	3,0	-4,22	im Normbereich	-0,6	7,3	3,6	-3,66	im Normbereich	8,0	5,0	-3,03	im Normbereich	1,4
124	Detmold	LK Paderborn	Altenbeken	19,0	18,2	-0,83	im Normbereich	19,3	14,8	-4,46	im Normbereich	-3,4	5,3	6,6	1,34	im Normbereich	4,8	6,8	2,04	im Normbereich	0,2	6,0	6,6	0,62	im Normbereich	6,6	5,0	-1,59	im Normbereich	-1,6
124	Münster	LK Steinfurt	Altenberge	19,0	11,0	-8,03	im Normbereich	19,3	11,2	-8,06	im Normbereich	0,2	5,3	1,0	-4,26	im Normbereich	4,8	2,6	-2,16	im Normbereich	1,6	6,0	4,2	-1,78	im Normbereich	6,6	3,0	-3,59	im Normbereich	-1,2
124	Detmold	LK Lippe	Augustdorf	19,0	6,0	-13,03	im Normbereich	19,3	8,0	-11,26	unterhalb Normbereich	2,0	5,3	2,0	-3,26	im Normbereich	4,8	2,0	-2,76	im Normbereich	0,0	6,0	3,6	-2,38	im Normbereich	6,6	3,0	-3,59	im Normbereich	-0,6
124	Detmold	LK Paderborn	Bad Lippspringe	19,0	8,8	-10,23	im Normbereich	19,3	8,8	-10,46	unterhalb Normbereich	0,0	5,3	2,6	-2,66	im Normbereich	4,8	1,6	-3,16	unterhalb Normbereich	-1,0	6,0	5,8	-0,18	im Normbereich	6,6	6,4	-0,19	im Normbereich	0,6
124	Münster	LK Coesfeld	Billerbeck	19,0	8,0	-11,03	im Normbereich	19,3	7,6	-11,66	unterhalb Normbereich	-0,4	5,3	3,0	-2,26	im Normbereich	4,8	2,0	-2,76	im Normbereich	-1,0	6,0	1,2	-4,78	unterhalb Normbereich	6,6	2,2	-4,39	unterhalb Normbereich	1,0
124	Detmold	LK Paderborn	Borchen	19,0	24,0	4,97	im Normbereich	19,3	24,6	5,34	im Normbereich	0,6	5,3	11,2	5,94	oberhalb Normbereich	4,8	12,2	7,44	oberhalb Normbereich	1,0	6,0	11,0	5,02	oberhalb Normbereich	6,6	9,0	2,41	im Normbereich	-2,0
124	Detmold	LK Gütersloh	Borgholzhausen	19,0	8,6	-10,43	im Normbereich	19,3	7,6	-11,66	unterhalb Normbereich	-1,0	5,3	4,0	-1,26	im Normbereich	4,8	3,0	-1,76	im Normbereich	-1,0	6,0	5,2	-0,78	im Normbereich	6,6	2,6	-3,99	im Normbereich	-2,6
124	Detmold	LK Paderborn	Büren	19,0	60,0	40,97	oberhalb Normbereich	19,3	50,2	30,94	oberhalb Normbereich	-9,8	5,3	13,2	7,94	oberhalb Normbereich	4,8	11,2	6,44	oberhalb Normbereich	-2,0	6,0	12,0	6,02	oberhalb Normbereich	6,6	27,4	20,81	oberhalb Normbereich	15,4
124	Arnsberg	LK Olpe	Drolshagen	19,0	12,0	-7,03	im Normbereich	19,3	11,0	-8,26	im Normbereich	-1,0	5,3	3,6	-1,66	im Normbereich	4,8	4,0	-0,76	im Normbereich	0,4	6,0	5,6	-0,38	im Normbereich	6,6	5,8	-0,79	im Normbereich	0,2
124	Detmold	LK Herford	Enger	19,0	25,2	6,17	im Normbereich	19,3	17,2	-2,06	im Normbereich	-8,0	5,3	7,6	2,34	im Normbereich	4,8	5,6	0,84	im Normbereich	-2,0	6,0	3,6	-2,38	im Normbereich	6,6	4,0	-2,59	im Normbereich	0,4
124	Münster	LK Warendorf	Everswinkel	19,0	12,0	-7,03	im Normbereich	19,3	13,0	-6,26	im Normbereich	1,0	5,3	4,6	-0,66	im Normbereich	4,8	3,6	-1,16	im Normbereich	-1,0	6,0	6,6	0,62	im Normbereich	6,6	8,6	2,01	im Normbereich	2,0
124	Arnsberg	LK Soest	Geseke	19,0	15,2	-3,83	im Normbereich	19,3	20,6	1,34	im Normbereich	5,4	5,3	11,6	6,34	oberhalb Normbereich	4,8	11,2	6,44	oberhalb Normbereich	-0,4	6,0	5,2	-0,78	im Normbereich	6,6	5,6	-0,99	im Normbereich	0,4
124	Detmold	LK Gütersloh	Halle Westf	19,0	16,2	-2,83	im Normbereich	19,3	20,6	1,34	im Normbereich	4,4	5,3	2,0	-3,26	im Normbereich	4,8	2,6	-2,16	im Normbereich	0,6	6,0	8,8	2,82	im Normbereich	6,6	9,0	2,41	im Normbereich	0,2
124	Münster	LK Coesfeld	Havixbeck	19,0	9,8	-9,23	im Normbereich	19,3	6,8	-12,46	unterhalb Normbereich	-3,0	5,3	4,0	-1,26	im Normbereich	4,8	2,0	-2,76	im Normbereich	-2,0	6,0	2,0	-3,98	unterhalb Normbereich	6,6	3,0	-3,59	im Normbereich	1,0
124	Münster	LK Borken	Heek	19,0	14,2	-4,83	im Normbereich	19,3	22,8	3,54	im Normbereich	8,6	5,3	2,0	-3,26	im Normbereich	4,8	7,0	2,24	im Normbereich	5,0	6,0	5,0	-0,98	im Normbereich	6,6	7,0	0,41	im Normbereich	2,0
124	Detmold	LK Gütersloh	Herzebrock Clarholz	19,0	20,0	0,97	im Normbereich	19,3	18,2	-1,06	im Normbereich	-1,8	5,3	6,2	0,94	im Normbereich	4,8	5,2	0,44	im Normbereich	-1,0	6,0	4,6	-1,38	im Normbereich	6,6	7,6	1,01	im Normbereich	3,0
124	Detmold	LK Herford	Hiddenhausen	19,0	13,6	-5,43	im Normbereich	19,3	12,0	-7,26	im Normbereich	-1,6	5,3	2,0	-3,26	im Normbereich	4,8	4,0	-0,76	im Normbereich	2,0	6,0	4,6	-1,38	im Normbereich	6,6	5,6	-0,99	im Normbereich	1,0
124	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Hilchenbach	19,0	32,2	13,17	im Normbereich	19,3	36,6	17,34	oberhalb Normbereich	4,4	5,3	5,0	-0,26	im Normbereich	4,8	4,0	-0,76	im Normbereich	-1,0	6,0	9,6	3,62	oberhalb Normbereich	6,6	9,2	2,61	im Normbereich	-0,4
124	Detmold	LK Paderborn	Hövelhof	19,0	10,2	-8,83	im Normbereich	19,3	10,2	-9,06	im Normbereich	0,0	5,3	2,0	-3,26	im Normbereich	4,8	3,0	-1,76	im Normbereich	1,0	6,0	7,8	1,82	im Normbereich	6,6	5,8	-0,79	im Normbereich	-2,0
124	Köln	LK Düren	Inden	19,0	13,0	-6,03	im Normbereich	19,3	12,2	-7,06	im Normbereich	-0,8	5,3	5,0	-0,26	im Normbereich	4,8	3,0	-1,76	im Normbereich	-2,0	6,0	6,6	0,62	im Normbereich	6,6	6,8	0,21	im Normbereich	0,2
124	Köln	LK Düren	Langerwehe	19,0	25,4	6,37	im Normbereich	19,3	25,4	6,14	im Normbereich	0,0	5,3	7,6	2,34	im Normbereich	4,8	6,6	1,84	im Normbereich	-1,0	6,0	12,6	6,62	oberhalb Normbereich	6,6	10,2	3,61	im Normbereich	-2,4
124	Münster	LK Steinfurt	Lengerich	19,0	13,0	-6,03	im Normbereich	19,3	27,8	8,54	im Normbereich	14,8	5,3	1,0	-4,26	im Normbereich	4,8	1,0	-3,76	unterhalb Normbereich	0,0	6,0	4,0	-1,98	im Normbereich	6,6	4,6	-1,99	im Normbereich	0,6
124	Detmold	LK Lippe	Leopoldshöhe	19,0	3,6	-15,43	unterhalb Normbereich	19,3	9,2	-10,06	im Normbereich	5,6	5,3	2,0	-3,26	im Normbereich	4,8	2,6	-2,16	im Normbereich	0,6	6,0	4,2	-1,78	im Normbereich	6,6	3,6	-2,99	im Normbereich	-0,6
124	Köln	LK Düren	Linnich	19,0	27,2	8,17	im Normbereich	19,3	27,2	7,94	im Normbereich	0,0	5,3	4,2	-1,06	im Normbereich	4,8	5,2	0,44	im Normbereich	1,0	6,0	3,0	-2,98	im Normbereich	6,6	5,6	-0,99	im Normbereich	2,6
124	Münster	LK Steinfurt	Lotte	19,0	15,0	-4,03	im Normbereich	19,3	10,0	-9,26	im Normbereich	-5,0	5,3	5,0	-0,26	im Normbereich	4,8	6,0	1,24	im Normbereich	1,0	6,0	0,0	-5,98	unterhalb Normbereich	6,6	1,0	-5,59	unterhalb Normbereich	1,0
124	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Netphen	19,0	50,0	30,97	oberhalb Normbereich	19,3	51,8	32,54	oberhalb Normbereich	1,8	5,3	8,6	3,34	im Normbereich	4,8	9,6	4,84	oberhalb Normbereich	1,0	6,0	15,2	9,22	oberhalb Normbereich	6,6	12,6	6,01	oberhalb Normbereich	-2,6
124	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Neunkirchen	19,0	23,4	4,37	im Normbereich	19,3	21,4	2,14	im Normbereich	-2,0	5,3	7,0	1,74	im Normbereich	4,8	7,0	2,24	im Normbereich	0,0	6,0	8,0	2,02	im Normbereich	6,6	7,0	0,41	im Normbereich	-1,0
124	Münster	LK Steinfurt	Nordwalde	19,0	11,6	-7,43	im Normbereich	19,3	15,2	-4,06	im Normbereich	3,6	5,3	2,8	-2,46	im Normbereich	4,8	3,2	-1,56	im Normbereich	0,4	6,0	2,2	-3,78	unterhalb Normbereich	6,6	2,2	-4,39	unterhalb Normbereich	0,0
124	Münster	LK Steinfurt	Ochtrup	19,0	28,6	9,57	im Normbereich	19,3	24,0	4,74	im Normbereich	-4,6	5,3	5,0	-0,26	im Normbereich	4,8	4,2	-0,56	im Normbereich	-0,8	6,0	10,6	4,62	oberhalb Normbereich	6,6	7,2	0,61	im Normbereich	-3,4
124	Detmold	LK Lippe	Oerlinghausen	19,0	12,8	-6,23	im Normbereich	19,3	13,2	-6,06	im Normbereich	0,4	5,3	4,0	-1,26	im Normbereich	4,8	5,0	0,24	im Normbereich	1,0	6,0	6,6	0,62	im Normbereich	6,6	5,6	-0,99	im Normbereich	-1,0
124	Arnsberg	LK Olpe	Olpe	19,0	15,2	-3,83	im Normbereich	19,3	16,4	-2,86	im Normbereich	1,2	5,3	3,0	-2,26	im Normbereich	4,8	1,0	-3,76	unterhalb Normbereich	-2,0	6,0	7,0	1,02	im Normbereich	6,6	6,6	0,01	im Normbereich	-0,4
124	Münster	LK Warendorf	Ostbevern	19,0	6,6	-12,43	im Normbereich	19,3	7,0	-12,26	unterhalb Normbereich	0,4	5,3	2,0	-3,26	im Normbereich	4,8	4,0	-0,76	im Normbereich	2,0	6,0	3,2	-2,78	im Normbereich	6,6	3,2	-3,39	im Normbereich	0,0
124	Köln	Städteregion Aachen	Roetgen	19,0	12,2	-6,83	im Normbereich	19,3	14,2	-5,06	im Normbereich	2,0	5,3	0,0	-5,26	im Normbereich	4,8	1,0	-3,76	unterhalb Normbereich	1,0	6,0	7,0	1,02	im Normbereich	6,6	7,0	0,41	im Normbereich	0,0
124	Detmold	LK Paderborn	Salzkotten	19,0	79,8	60,77	oberhalb Normbereich	19,3	42,4	23,14	oberhalb Normbereich	-37,4	5,3	37,2	31,94	oberhalb Normbereich	4,8	13,6	8,84	oberhalb Normbereich	-23,6	6,0	6,0	0,02	im Normbereich	6,6	10,2	3,61	im Normbereich	4,2
124	Detmold	LK Lippe	Schlangen	19,0	11,0	-8,03	im Normbereich	19,3	14,0	-5,26	im Normbereich	3,0	5,3	3,0	-2,26	im Normbereich	4,8	2,0	-2,76	im Normbereich	-1,0	6,0	1,0	-4,98	unterhalb Normbereich	6,6	5,0	-1,59	im Normbereich	4,0
124	Detmold	LK Gütersloh	Schloß Holte Stukenbrock	19,0	15,0	-4,03	im Normbereich	19,3	17,0	-2,26	im Normbereich	2,0	5,3	2,0	-3,26	im Normbereich	4,8	2,0	-2,76	im Normbereich	0,0	6,0	6,0	0,02	im Normbereich	6,6	5,2	-1,39	im Normbereich	-0,8
124	Münster	LK Coesfeld	Senden	19,0	19,0	-0,03	im Normbereich	19,3	21,2	1,94	im Normbereich	2,2	5,3	6,0	0,74	im Normbereich	4,8	3,6	-1,16	im Normbereich	-2,4	6,0	3,6	-2,38	im Normbereich	6,6	3,6	-2,99	im Normbereich	0,0
124	Münster	LK Warendorf	Sendenhorst	19,0	16,4	-2,63	im Normbereich	19,3	16,6	-2,66	im Normbereich	0,2	5,3	3,6	-1,66	im Normbereich	4,8	2,6	-2,16	im Normbereich	-1,0	6,0	3,6	-2,38	im Normbereich	6,6	4,6	-1,99	im Normbereich	1,0
124	Detmold	LK Herford	Spenge	19,0	18,2	-0,83	im Normbereich	19,3	15,6	-3,66	im Normbereich	-2,6	5,3	7,6	2,34	im Normbereich	4,8	7,0	2,24	im Normbereich	-0,6	6,0	4,2	-1,78	im Normbereich	6,6	5,6	-0,99	im Normbereich	1,4
124	Detmold	LK Gütersloh	Steinhagen	19,0	18,0	-1,03	im Normbereich	19,3	17,6	-1,66	im Normbereich	-0,4	5,3	6,0	0,74	im Normbereich	4,8	5,0	0,24	im Normbereich	-1,0	6,0	4,8	-1,18	im Normbereich	6,6	6,8	0,21	im Normbereich	2,0
124	Münster	LK Warendorf	Telgte	19,0	15,6	-3,43	im Normbereich	19,3	15,6	-3,66	im Normbereich	0,0	5,3	3,0	-2,26	im Normbereich	4,8	3,6	-1,16	im Normbereich	0,6	6,0	9,6	3,62	oberhalb Normbereich	6,6	11,4	4,81	oberhalb Normbereich	1,8
124	Köln	LK Heinsberg	Übach Palenberg	19,0	20,6	1,57	im Normbereich	19,3	23,4	4,14	im Normbereich	2,8	5,3	3,0	-2,26	im Normbereich	4,8	6,6	1,84	im Normbereich	3,6	6,0	1,6	-4,38	unterhalb Normbereich	6,6	6,8	0,21	im Normbereich	5,2
124	Detmold	LK Gütersloh	Verl	19,0	17,8	-1,23	im Normbereich	19,3	22,8	3,54	im Normbereich	5,0	5,3	4,8	-0,46	im Normbereich	4,8	4,2	-0,56	im Normbereich	-0,6	6,0	7,0	1,02	im Normbereich	6,6	6,0	-0,59	im Normbereich	-1,0
124	Detmold	LK Gütersloh	Versmold	19,0	20,2	1,17	im Normbereich	19,3	24,6	5,34	im Normbereich	4,4	5,3	5,0	-0,26	im Normbereich	4,8	4,0	-0,76	im Normbereich	-1,0	6,0	9,0	3,02	im Normbereich	6,6	8,6	2,01	im Normbereich	-0,4
124	Detmold	LK Herford	Vlotho	19,0	17,6	-1,43	im Normbereich	19,3	25,0	5,74	im Normbereich	7,4	5,3	3,0	-2,26	im Normbereich	4,8	3,0	-1,76	im Normbereich	0,0	6,0	6,6	0,62	im Normbereich	6,6	6,8	0,21	im Normbereich	0,2
124	Arnsberg	LK Olpe	Wenden	19,0	25,8	6,77	im Normbereich	19,3	28,8	9,54	im Normbereich	3,0	5,3	10,6	5,34	im Normbereich	4,8	8,6	3,84	oberhalb Normbereich	-2,0	6,0	10,2	4,22	oberhalb Normbereich	6,6	12,2	5,61	oberhalb Normbereich	2,0
124	Detmold	LK Gütersloh	Werther Westf	19,0	16,8	-2,23	im Normbereich	19,3	24,0	4,74	im Normbereich	7,2	5,3	1,0	-4,26	im Normbereich	4,8	4,8	0,04	im Normbereich	3,8	6,0	4,6	-1,38	im Normbereich	6,6	3,8	-2,79	im Normbereich	-0,8
125	Köln	LK Düren	Aldenhoven	19,1	13,0	-6,06	im Norm

Anzahl nach Qualifikation – Ehrenamt

RegioStaR Regionstypen 214 bis 225

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

RegioStaR 17	Regierungsbezirk	Stadt- oder Landkreis	Kommune	Gruppenführer (ehrenamtlich) 2020				Gruppenführer (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Gruppen-führer	Zugführer (ehrenamtlich) 2020				Zugführer (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Zugführer	Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (ehrenamtlich) 2020				Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (ehrenamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Verbands-führer
				Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl		Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl		Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	
214	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Bad Laasphe	19,4	25,6	6,24	im Normbereich	19,2	23,0	3,84	im Normbereich	-2,6	3,7	8,6	4,86	oberhalb Normbereich	3,9	4,8	0,92	im Normbereich	-3,8	6,0	3,6	-2,42	im Normbereich	5,6	2,2	-3,42	unterhalb Normbereich	-1,4
214	Köln	LK Euskirchen	Bad Münstereifel	19,4	40,8	21,44	oberhalb Normbereich	19,2	41,0	21,84	oberhalb Normbereich	0,2	3,7	4,6	0,86	im Normbereich	3,9	8,0	4,12	oberhalb Normbereich	3,4	6,0	5,2	-0,82	im Normbereich	5,6	5,2	-0,42	im Normbereich	0,0
214	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Balve	19,4	19,6	0,24	im Normbereich	19,2	22,6	3,44	im Normbereich	3,0	3,7	7,0	3,26	oberhalb Normbereich	3,9	8,0	4,12	oberhalb Normbereich	1,0	6,0	8,0	1,98	im Normbereich	5,6	7,6	1,98	im Normbereich	-0,4
214	Düsseldorf	LK Kleve	Bedburg Hau	19,4	17,8	-1,56	im Normbereich	19,2	20,8	1,64	im Normbereich	3,0	3,7	3,0	-0,74	im Normbereich	3,9	5,6	1,72	im Normbereich	2,6	6,0	6,6	0,58	im Normbereich	5,6	11,4	5,78	oberhalb Normbereich	4,8
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Bergneustadt	19,4	21,6	2,24	im Normbereich	19,2	20,8	1,64	im Normbereich	-0,8	3,7	5,0	1,26	im Normbereich	3,9	5,0	1,12	im Normbereich	0,0	6,0	6,0	-0,02	im Normbereich	5,6	3,8	-1,82	im Normbereich	-2,2
214	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Eitorf	19,4	13,0	-6,36	im Normbereich	19,2	10,0	-9,16	unterhalb Normbereich	-3,0	3,7	0,0	-3,74	unterhalb Normbereich	3,9	0,0	-3,88	unterhalb Normbereich	0,0	6,0	3,6	-2,42	im Normbereich	5,6	2,6	-3,02	unterhalb Normbereich	-1,0
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Engelskirchen	19,4	6,2	-13,16	unterhalb Normbereich	19,2	11,2	-7,96	im Normbereich	5,0	3,7	3,0	-0,74	im Normbereich	3,9	0,0	-3,88	unterhalb Normbereich	-3,0	6,0	9,8	3,78	oberhalb Normbereich	5,6	7,8	2,18	im Normbereich	-2,0
214	Münster	LK Warendorf	Ennigerloh	19,4	32,6	13,24	oberhalb Normbereich	19,2	32,4	13,24	oberhalb Normbereich	-0,2	3,7	6,2	2,46	oberhalb Normbereich	3,9	8,6	4,72	oberhalb Normbereich	2,4	6,0	8,8	2,78	oberhalb Normbereich	5,6	9,0	3,38	oberhalb Normbereich	0,2
214	Arnsberg	LK Soest	Ense	19,4	25,8	6,44	im Normbereich	19,2	27,0	7,84	im Normbereich	1,2	3,7	5,0	1,26	im Normbereich	3,9	5,0	1,12	im Normbereich	0,0	6,0	11,6	5,58	oberhalb Normbereich	5,6	11,6	5,98	oberhalb Normbereich	0,0
214	Arnsberg	LK Soest	Erwitte	19,4	39,2	19,84	oberhalb Normbereich	19,2	38,6	19,44	oberhalb Normbereich	-0,6	3,7	7,2	3,46	oberhalb Normbereich	3,9	8,2	4,32	oberhalb Normbereich	1,0	6,0	9,0	2,98	oberhalb Normbereich	5,6	10,6	4,98	oberhalb Normbereich	1,6
214	Münster	LK Borken	Gescher	19,4	18,6	-0,76	im Normbereich	19,2	18,8	-0,36	im Normbereich	0,2	3,7	2,0	-1,74	im Normbereich	3,9	2,0	-1,88	im Normbereich	0,0	6,0	7,0	0,98	im Normbereich	5,6	7,0	1,38	im Normbereich	0,0
214	Münster	LK Borken	Heiden	19,4	5,0	-14,36	unterhalb Normbereich	19,2	7,0	-12,16	unterhalb Normbereich	2,0	3,7	1,0	-2,74	unterhalb Normbereich	3,9	2,0	-1,88	im Normbereich	1,0	6,0	3,0	-3,02	unterhalb Normbereich	5,6	3,0	-2,62	im Normbereich	0,0
214	Detmold	LK Lippe	Horn Bad Meinberg	19,4	15,2	-4,16	im Normbereich	19,2	16,2	-2,96	im Normbereich	1,0	3,7	5,0	1,26	im Normbereich	3,9	5,8	1,92	im Normbereich	0,8	6,0	6,6	0,58	im Normbereich	5,6	6,2	0,58	im Normbereich	-0,4
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Hückeswagen	19,4	16,4	-2,96	im Normbereich	19,2	16,4	-2,76	im Normbereich	0,0	3,7	3,6	-0,14	im Normbereich	3,9	5,6	1,72	im Normbereich	2,0	6,0	2,0	-4,02	unterhalb Normbereich	5,6	3,0	-2,62	im Normbereich	1,0
214	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Hüllhorst	19,4	21,4	2,04	im Normbereich	19,2	25,2	6,04	im Normbereich	3,8	3,7	4,0	0,26	im Normbereich	3,9	4,0	0,12	im Normbereich	0,0	6,0	12,0	5,98	oberhalb Normbereich	5,6	11,8	6,18	oberhalb Normbereich	-0,2
214	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Kierspe	19,4	17,4	-1,96	im Normbereich	19,2	17,8	-1,36	im Normbereich	0,4	3,7	4,0	0,26	im Normbereich	3,9	1,0	-2,88	unterhalb Normbereich	-3,0	6,0	1,6	-4,42	unterhalb Normbereich	5,6	3,6	-2,02	im Normbereich	2,0
214	Detmold	LK Herford	Kirchlengern	19,4	12,6	-6,76	im Normbereich	19,2	18,2	-0,96	im Normbereich	5,6	3,7	2,0	-1,74	im Normbereich	3,9	4,0	0,12	im Normbereich	2,0	6,0	7,2	1,18	im Normbereich	5,6	6,8	1,18	im Normbereich	-0,4
214	Köln	LK Düren	Kreuzau	19,4	37,4	18,04	oberhalb Normbereich	19,2	26,8	7,64	im Normbereich	-10,6	3,7	3,0	-0,74	im Normbereich	3,9	4,0	0,12	im Normbereich	1,0	6,0	6,2	0,18	im Normbereich	5,6	7,2	1,58	im Normbereich	1,0
214	Detmold	LK Gütersloh	Langenberg	19,4	10,0	-9,36	im Normbereich	19,2	12,0	-7,16	im Normbereich	2,0	3,7	4,0	0,26	im Normbereich	3,9	3,6	-0,28	im Normbereich	-0,4	6,0	6,0	-0,02	im Normbereich	5,6	6,6	0,98	im Normbereich	0,6
214	Münster	LK Coesfeld	Lüdinghausen	19,4	14,6	-4,76	im Normbereich	19,2	13,8	-5,36	im Normbereich	-0,8	3,7	3,6	-0,14	im Normbereich	3,9	3,0	-0,88	im Normbereich	-0,6	6,0	3,2	-2,82	unterhalb Normbereich	5,6	4,6	-1,02	im Normbereich	1,4
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Marienheide	19,4	18,2	-1,16	im Normbereich	19,2	13,6	-5,56	im Normbereich	-4,6	3,7	5,0	1,26	im Normbereich	3,9	7,0	3,12	oberhalb Normbereich	2,0	6,0	5,4	-0,62	im Normbereich	5,6	6,8	1,18	im Normbereich	1,4
214	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Meinerzhagen	19,4	21,8	2,44	im Normbereich	19,2	25,2	6,04	im Normbereich	3,4	3,7	5,0	1,26	im Normbereich	3,9	5,0	1,12	im Normbereich	0,0	6,0	8,2	2,18	im Normbereich	5,6	6,0	0,38	im Normbereich	-2,2
214	Münster	LK Steinfurt	Mettingen	19,4	10,0	-9,36	im Normbereich	19,2	2,0	-17,16	unterhalb Normbereich	-8,0	3,7	2,0	-1,74	im Normbereich	3,9	2,0	-1,88	im Normbereich	0,0	6,0	7,0	0,98	im Normbereich	5,6	3,4	-2,22	im Normbereich	-3,6
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Morsbach	19,4	20,0	0,64	im Normbereich	19,2	25,6	6,44	im Normbereich	5,6	3,7	5,6	1,86	im Normbereich	3,9	3,6	-0,28	im Normbereich	-2,0	6,0	7,0	0,98	im Normbereich	5,6	9,0	3,38	oberhalb Normbereich	2,0
214	Münster	LK Steinfurt	Neuenkirchen	19,4	4,6	-14,76	unterhalb Normbereich	19,2	11,2	-7,96	im Normbereich	6,6	3,7	2,0	-1,74	im Normbereich	3,9	1,0	-2,88	unterhalb Normbereich	-1,0	6,0	2,6	-3,42	unterhalb Normbereich	5,6	3,0	-2,62	im Normbereich	0,4
214	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Neuenrade	19,4	16,6	-2,76	im Normbereich	19,2	15,0	-4,16	im Normbereich	-1,6	3,7	1,0	-2,74	unterhalb Normbereich	3,9	5,0	1,12	im Normbereich	4,0	6,0	4,6	-1,42	im Normbereich	5,6	3,6	-2,02	im Normbereich	-1,0
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Nümbrecht	19,4	19,8	0,44	im Normbereich	19,2	18,8	-0,36	im Normbereich	-1,0	3,7	6,2	2,46	oberhalb Normbereich	3,9	5,2	1,32	im Normbereich	-1,0	6,0	4,0	-2,02	im Normbereich	5,6	3,6	-2,02	im Normbereich	-0,4
214	Köln	LK Rheinisch-Bergischer Kreis	Odenthal	19,4	29,2	9,84	oberhalb Normbereich	19,2	18,8	-0,36	im Normbereich	-10,4	3,7	13,2	9,46	oberhalb Normbereich	3,9	3,0	-0,88	im Normbereich	-10,2	6,0	13,2	7,18	oberhalb Normbereich	5,6	4,6	-1,02	im Normbereich	-8,6
214	Münster	LK Coesfeld	Olfen	19,4	7,2	-12,16	unterhalb Normbereich	19,2	11,2	-7,96	im Normbereich	4,0	3,7	2,6	-1,14	im Normbereich	3,9	3,0	-0,88	im Normbereich	0,4	6,0	4,0	-2,02	im Normbereich	5,6	3,0	-2,62	im Normbereich	-1,0
214	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Preußisch Oldendorf	19,4	32,4	13,04	oberhalb Normbereich	19,2	29,4	10,24	oberhalb Normbereich	-3,0	3,7	5,2	1,46	im Normbereich	3,9	3,2	-0,68	im Normbereich	-2,0	6,0	5,0	-1,02	im Normbereich	5,6	8,6	2,98	oberhalb Normbereich	3,6
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Radevormwald	19,4	30,4	11,04	oberhalb Normbereich	19,2	18,0	-1,16	im Normbereich	-12,4	3,7	2,0	-1,74	im Normbereich	3,9	2,0	-1,88	im Normbereich	0,0	6,0	7,6	1,58	im Normbereich	5,6	6,0	0,38	im Normbereich	-1,6
214	Münster	LK Borken	Raesfeld	19,4	11,6	-7,76	im Normbereich	19,2	11,6	-7,56	im Normbereich	0,0	3,7	6,0	2,26	im Normbereich	3,9	6,0	2,12	im Normbereich	0,0	6,0	2,0	-4,02	unterhalb Normbereich	5,6	3,0	-2,62	im Normbereich	1,0
214	Münster	LK Steinfurt	Recke	19,4	16,6	-2,76	im Normbereich	19,2	15,8	-3,36	im Normbereich	-0,8	3,7	0,6	-3,14	unterhalb Normbereich	3,9	2,0	-1,88	im Normbereich	1,4	6,0	4,2	-1,82	im Normbereich	5,6	3,6	-2,02	im Normbereich	-0,6
214	Düsseldorf	LK Kleve	Rees	19,4	42,0	22,64	oberhalb Normbereich	19,2	26,2	7,04	im Normbereich	-15,8	3,7	3,0	-0,74	im Normbereich	3,9	3,0	-0,88	im Normbereich	0,0	6,0	7,8	1,78	im Normbereich	5,6	1,0	-4,62	unterhalb Normbereich	-6,8
214	Münster	LK Borken	Reken	19,4	17,4	-1,96	im Normbereich	19,2	15,0	-4,16	im Normbereich	-2,4	3,7	4,6	0,86	im Normbereich	3,9	5,6	1,72	im Normbereich	1,0	6,0	4,0	-2,02	im Normbereich	5,6	4,0	-1,62	im Normbereich	0,0
214	Münster	LK Borken	Rhede	19,4	9,8	-9,56	unterhalb Normbereich	19,2	11,4	-7,76	im Normbereich	1,6	3,7	1,0	-2,74	unterhalb Normbereich	3,9	1,0	-2,88	unterhalb Normbereich	0,0	6,0	4,2	-1,82	im Normbereich	5,6	5,2	-0,42	im Normbereich	1,0
214	Münster	LK Warendorf	Sassenberg	19,4	17,6	-1,76	im Normbereich	19,2	17,6	-1,56	im Normbereich	0,0	3,7	3,0	-0,74	im Normbereich	3,9	2,0	-1,88	im Normbereich	-1,0	6,0	6,6	0,58	im Normbereich	5,6	6,2	0,58	im Normbereich	-0,4
214	Köln	LK Heinsberg	Selfkant	19,4	15,4	-3,96	im Normbereich	19,2	16,8	-2,36	im Normbereich	1,4	3,7	3,6	-0,14	im Normbereich	3,9	3,0	-0,88	im Normbereich	-0,6	6,0	2,0	-4,02	unterhalb Normbereich	5,6	1,6	-4,02	unterhalb Normbereich	-0,4
214	Düsseldorf	LK Wesel	Sonsbeck	19,4	17,0	-2,36	im Normbereich	19,2	14,8	-4,36	im Normbereich	-2,2	3,7	2,0	-1,74	im Normbereich	3,9	2,0	-1,88	im Normbereich	0,0	6,0	8,6	2,58	im Normbereich	5,6	5,6	-0,02	im Normbereich	-3,0
214	Münster	LK Borken	Stadtlohn	19,4	20,8	1,44	im Normbereich	19,2	22,4	3,24	im Normbereich	1,6	3,7	1,0	-2,74	unterhalb Normbereich	3,9	1,0	-2,88	unterhalb Normbereich	0,0	6,0	6,6	0,58	im Normbereich	5,6	4,0	-1,62	im Normbereich	-2,6
214	Detmold	LK Höxter	Steinheim	19,4	29,6	10,24	oberhalb Normbereich	19,2	25,8	6,64	im Normbereich	-3,8	3,7	5,0	1,26	im Normbereich	3,9	5,0	1,12	im Normbereich	0,0	6,0	8,2	2,18	im Normbereich	5,6	10,2	4,58	oberhalb Normbereich	2,0
214	Düsseldorf	LK Kleve	Uedem	19,4	10,6	-8,76	im Normbereich	19,2	13,6	-5,56	im Normbereich	3,0	3,7	1,0	-2,74	unterhalb Normbereich	3,9	1,0	-2,88	unterhalb Normbereich	0,0	6,0	2,6	-3,42	unterhalb Normbereich	5,6	2,6	-3,02	unterhalb Normbereich	0,0
214	Münster	LK Borken	Vreden	19,4	14,8	-4,56	im Normbereich	19,2	16,4	-2,76	im Normbereich	1,6	3,7	3,0	-0,74	im Normbereich	3,9	3,6	-0,28	im Normbereich	0,6	6,0	6,0	-0,02	im Normbereich	5,6	5,8	0,18	im Normbereich	-0,2
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Waldbröl	19,4	10,6	-8,76	im Normbereich	19,2	11,2	-7,96	im Normbereich	0,6	3,7	2,0	-1,74	im Normbereich	3,9	3,0	-0,88	im Normbereich	1,0	6,0	3,0	-3,02	unterhalb Normbereich	5,6	4,6	-1,02	im Normbereich	1,6
214	Köln	LK Heinsberg	Waldfeucht	19,4	12,8	-6,56	im Normbereich	19,2	12,8	-6,36	im Normbereich	0,0	3,7	5,0	1,26	im Normbereich	3,9	4,6	0,72	im Normbereich	-0,4	6,0	5,2	-0,82	im Normbereich	5,6	4,8	-0,82	im Normbereich	-0,4
214	Köln	LK Heinsberg	Wassenberg	19,4	11,8	-7,56	im Normbereich	19,2	12,4	-6,76	im Normbereich	0,6	3,7	0,0	-3,74	unterhalb Normbereich	3,9	2,0	-1,88	im Normbereich	2,0	6,0	4,2	-1,82	im Normbereich	5,6	3,0	-2,62	im Normbereich	-1,2
214	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Werdohl	19,4	18,6	-0,76	im Normbereich	19,2	18,8	-0,36	im Normbereich	0,2	3,7	6,2	2,46	oberhalb Normbereich	3,9	8,8	4,92	oberhalb Normbereich	2,6	6,0	5,0	-1,02	im Normbereich	5,6	5,0	-0,62	im Normbereich	0,0
214	Arnsberg	LK Soest	Wickede Ruhr	19,4	14,2	-5,16	im Normbereich	19,2	16,0	-3,16	im Normbereich	1,8	3,7	2,0	-1,74	im Normbereich	3,9	4,0	0,12	im Normbereich	2,0	6,0	5,0	-1,02	im Normbereich	5,6	3,0	-2,62	im Normbereich	-2,0
214	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Windeck	19,4	13,6	-5,76	im Normbereich	19,2	20,2	1,04	im Normbereich	6,6	3,7	6,0	2,26	im Normbereich	3,9	4,0	0,12	im Normbereich	-2,0	6,0	5,2	-0,82	im Normbereich	5,6	5,8	0,18	im Normbereich	0,6
214	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Wipperfürth	19,4	27,8	8,44	im Normbereich	19,2	28,6	9,44	oberhalb Normbereich	0,8	3,7	3,0	-0,74	im Normbereich	3,9	5,0	1,12	im Normbereich	2,0	6,0	6,2	0,18	im Normbereich	5,6	3,8	-1,82	im Normbereich	-2,4
214	Düsseldorf	LK Wesel	Xanten	19,4	14,8	-4,56	im Normbereich	19,2	16,4	-2,76	im Normbereich	1,6	3,7	2,2	-1,54	im Normbereich	3,9	2,6	-1,28	im Normbereich	0,4	6,0	10,2	4,18	oberhalb Normbereich	5,6	8,8	3,18	oberhalb Normbereich	-1,4
214	Köln	LK Euskirchen	Zülpich	19,4	38,4	19,04	oberhalb Normbereich	19,2	44,0	24,84	oberhalb Normbereich	5,6	3,7	2,6	-1,14	im Normbereich	3,9	4,6	0,72	im Normbereich	2,0	6,0	10,4	4,38	oberhalb Normbereich	5,6	11,2	5,58	oberhalb Normbereich	0,8
215	Arnsberg	LK Soest	Anröchte	20,4	31,6	11,20	im Normbereich	21,9	32,0	10,12	im Normbereich	0,4	4,9	4,2	-0,72	im Normbereich	5,6	5,2	-0,41	im Normbereich	1,0	5,6	8,8	3,22	oberhalb Normbereich	5,8	6,8	1,03	im Normbereich	-2,0
215	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Bad Berleburg	20,4	68,4	48,00	oberhalb Normbereich	21,9	58,8	36,92	oberhalb Normbereich	-9,6	4,9	14,6	9,68	oberhalb Normbereich	5,6	16,0	10,39	oberhalb Normbereich	1,4	5,6	7,0	1,42	im Normbereich	5,8	7,6	1,83	im Normbereich	0,6
215	Arnsberg	LK Soest	Bad Sassendorf	20,4	28,4	8,00	im Normbereich	21,9	29,4	7,52	im Normbereich	1,0	4,9	7,2	2,28	im Normbereich	5,6	6,8	1,19	im Normbereich	-0,4	5,6	4,2	-1,38	im Normbereich	5,8	4,2	-1,57	im Normbereich	0,0
215	Detmold	LK Lippe	Barntrup	20,4	21,0	0,60	im Normbereich	21,9	18,6	-3,28	im Normbereich	-2,4	4,9	2,0	-2,92	im Normbereich	5,6	3,0	-2,61	im Normbereich	1,0	5,6	6,6	1,02	im Normbereich	5,8	8,6	2,83	im Normbereich	2,0
215	Münster	LK Warendorf	Beelen	20,4	6,6	-13,80	unterhalb Normbereich	21,9	8,2	-13,68	unterhalb Normbereich	1,6	4,9	2,0	-2,92	im Normbereich	5,6	0,0	-5,61	unterhalb Normbereich	-2,0	5,6	4,0	-1,58	im Normbereich	5,8	4,0	-1,77	im Normbereich	0,0
215	Detmold	LK Lippe	Blomberg	20,4	16,8	-3,60	im Normbereich	21,9	19,4	-2,48	im Normbereich	2,6	4,9	1,0	-3,92	unterhalb Normbereich	5,6	4,0	-1,61	im Normbereich	3,0	5,6	5,2	-0,38	im Normbereich	5,8	3,6	-2,17	im Normbereich	-1,6
215	Detmold	LK Höxter	Borgentreich	20,4	27,8	7,40	im Normbereich	21,9	31,4	9,52	im Normbereich	3,6	4,9	9,8	4,88	oberhalb Normbereich	5,6	12,8	7,19	oberhalb Normbereich	3,0	5,6	6,0	0,42	im Normbereich	5,8	9,0	3,23	im Normbereich	3,0
215	Detmold	LK Höxter	Brakel	20,4	37,6	17,20	oberhalb Normbereich	21,9	38,6	16,72	oberhalb Normbereich	1,0	4,9	6,0	1,08	im Normbereich	5,6	5,0	-0,61	im Normbereich	-1,0	5,6	6,6	1,02	im Normbereich	5,8	7,0	1,23	im Normbereich	0,4
215	Detmold	LK Lippe	Dörentrup	20,4	11,0	-9,40	im Normbereich	21,9	8,6	-13,28	unterhalb Normbereich	-2,4	4,9	6,0	1,08	im Normbereich	5,6	6,0	0,39	im Normbereich	0,0	5,6	4,2	-1,38	im Normbereich	5,8	4,2	-1,57	im Normbereich	0,0
215	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Erndtebrück	20,4	22,6	2,20	im Normbereich	21,9	24,2	2,32	im Normbereich	1,6	4,9	5,0	0,08	im Normbereich	5,6	7,0	1,39	im Normbereich	2,0	5,6	1,6	-3,98	unterhalb Normbereich	5,8	0,0	-5,77	unterhalb Normbereich	-1,6
215	Detmold	LK Lippe	Extertal	20,4	21,2	0,80	im Normbereich	21,9	27,2	5,32	im Normbereich	6,0	4,9	5,6	0,68	im Normbereich	5,6	4,6	-1,01	im Normbereich	-1,0	5,6	8,2	2,62	im Normbereich	5,8	9,8	4,03	oberhalb Normbereich	1,6
215	Arnsberg	LK Olpe	Finnentrop	20,4	34,0	13,60	oberhalb Normbereich	21,9	39,0	17,12	oberhalb Normbereich	5,0	4,9	11,6	6,68	oberhalb Normbereich	5,6	11,0	5,39	oberhalb Normbereich	-0,6	5,6	6,2	0,62	im Normbereich	5,8	6,0	0,23	im Normbereich	-0,2
215	Köln	LK Heinsberg	Gangelt	20,4	21,8	1,40	im Normbereich	21,9	20,6	-1,28	im Normbereich	-1,2	4,9	9,6	4,68	oberhalb Normbereich	5,6	9,2	3,59	oberhalb Normbereich	-0,4	5,6	6,6	1,02	im Normbereich	5,8	7,2	1,43	im Normbereich	0,6
215	Köln	LK Düren	Heimbach	20,4	10,8	-9,60	im Normbereich	21,9	16,6	-5,28	im Normbereich	5,8	4,9	2,0	-2,92	im Normbereich	5,6	3,0	-2,61	im Normbereich	1,0	5,6	0,6	-4,98	unterhalb Normbereich	5,8	0,6	-5,17	unterhalb Normbereich	0,0
215	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Herscheid	20,4	10,8	-9,60	im Normbereich	21,9	12,8	-9,08	im Normbereich	2,0	4,9	2,6	-2,32	im Normbereich	5,6	3,6	-2,01	im Normbereich	1,0	5,6	5,2	-0,38	im Normbereich	5,8	9,4	3,63	oberhalb Normbereich	4,2
215	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Hille	20,4	19,6	-0,80	im Normbereich	21,9	18,6	-3,28	im Normbereich	-1,0	4,9	4,2	-0,72	im Normbereich	5,6	6,6	0,99	im Normbereich	2,4	5,6	11,4	5,82	oberhalb Normbereich	5,8	6,8	1,03	im Normbereich	-4,6
215	Münster	LK Steinfurt	Hopsten	20,4	23,2	2,80	im Normbereich	21,9	25,6	3,72	im Normbereich	2,4	4,9	4,6	-0,32	im Normbereich	5,6	3,6	-2,01	im Normbereich	-1,0	5,6	5,0	-0,58	im Normbereich	5,8	4,6	-1,17	im Normbereich	-0,4
215	Münster	LK Steinfurt	Hörstel	20,4	23,4	3,00	im Normbereich	21,9	25,0	3,12	im Normbereich	1,6	4,9	4,2	-0,72	im Normbereich	5,6	6,2	0,59	im Normbereich	2,0	5,6	6,0	0,42	im Normbereich	5,8	5,2	-0,57	im Normbereich	-0,8
215	Köln	LK Düren	Hürtgenwald	20,4	11,2	-9,20	im Normbereich	21,9	12,2	-9,68	im Normbereich	1,0	4,9	3,0	-1,92	im Normbereich	5,6	3,6	-2,01	im Normbereich	0,6	5,6	4,0	-1,58	im Normbereich	5,8	4,0	-1,77	im Normbereich	0,0
215	Münster	LK Borken	Isselburg	20,4	15,8	-4,60	im Normbereich	21,9	13,2	-8,68	im Normbereich	-2,6	4,9	2,6	-2,32	im Normbereich	5,6	9,0	3,39	oberhalb Normbereich	6,4	5,6	7,0	1,42	im Normbereich	5,8	3,6	-2,17	im Normbereich	-3,4
215	Düsseldorf	LK Kleve	Issum	20,4	8,6	-11,80	im Normbereich	21,9	8,6	-13,28	unterhalb Normbereich	0,0	4,9	1,6	-3,32	unterhalb Normbereich	5,6	1,6	-4,01	unterhalb Normbereich	0,0	5,6	2,6	-2,98	unterhalb Normbereich	5,8	1,6	-4,17	unterhalb Normbereich	-1,0
215	Düsseldorf	LK Kleve	Kalkar	20,4	23,6	3,20	im Normbereich	21,9	26,6	4,72	im Normbereich	3,0	4,9	7,0	2,08	im Normbereich	5,6	7,6	1,99	im Normbereich	0,6	5,6	1,6	-3,98	unterhalb Normbereich	5,8	5,6	-0,17	im Normbereich	4,0
215	Detmold	LK Lippe	Kalletal	20,4	26,8	6,40	im Normbereich	21,9	28,8	6,92	im Normbereich	2,0	4,9	9,0	4,08	oberhalb Normbereich	5,6	7,2	1,59	im Normbereich	-1,8	5,6	4,0	-1,58	im Normbereich	5,8	8,0	2,23	im Normbereich	4,0
215	Arnsberg	LK Olpe	Kirchhundem	20,4	30,6	10,20	im Normbereich	21,9	33,8	11,92	oberhalb Normbereich	3,2	4,9	5,0	0,08	im Normbereich	5,6	3,0	-2,61	im Normbereich	-2,0	5,6	6,2	0,62	im Normbereich	5,8	9,2	3,43	oberhalb Normbereich	3,0
215	Köln	LK Rheinisch-Bergischer Kreis	Kürten	20,4	18,0	-2,40	im Normb

A.4.2 Hauptamt

> **Hinweis:** Die RegioStaR-Typen 214 bis 225 enthalten ausschließlich Kommunen ohne hauptamtliche Einsatzkräfte und sind deshalb nicht in den Tabellen enthalten.

Ab der nächsten Seite beginnen die Tabellen.

Anzahl nach Qualifikation – Hauptamt

RegioStaR Regionstypen 111 bis 114

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

RegioStaR 17	Regierungsbezirk	Stadt- oder Landkreis	Kommune	Gruppenführer (hauptamtlich) 2020				Gruppenführer (hauptamtlich) 2022				Jahresdifferenz 2020-2022 Gruppenführer	Zugführer (hauptamtlich) 2020				Zugführer (hauptamtlich) 2022				Jahresdifferenz 2020-2022 Zugführer	Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (hauptamtlich) 2020				Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (hauptamtlich) 2022				Jahresdifferenz 2020-2022 Verbandsführer
				Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl		Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl		Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	
111	Arnsberg	SK Dortmund	Dortmund	221,4	254,0	32,60	im Normbereich	262,2	271,0	8,80	im Normbereich	17,0	1,4	2,0	0,60	im Normbereich	1,2	0,0	-1,20	im Normbereich	-2,0	98,4	119,0	20,60	im Normbereich	103,2	126,0	22,80	im Normbereich	7,0
111	Düsseldorf	SK Duisburg	Duisburg	221,4	165,0	-56,40	im Normbereich	262,2	167,0	-95,20	im Normbereich	2,0	1,4	0,0	-1,40	im Normbereich	1,2	0,0	-1,20	im Normbereich	0,0	98,4	44,0	-54,40	unterhalb Normbereich	103,2	58,0	-45,20	unterhalb Normbereich	14,0
111	Düsseldorf	SK Düsseldorf	Düsseldorf	221,4	316,0	94,60	oberhalb Normbereich	262,2	361,0	98,80	im Normbereich	45,0	1,4	0,0	-1,40	im Normbereich	1,2	6,0	4,80	oberhalb Normbereich	6,0	98,4	92,0	-6,40	im Normbereich	103,2	87,0	-16,20	im Normbereich	-5,0
111	Düsseldorf	SK Essen	Essen	221,4	154,0	-67,40	unterhalb Normbereich	262,2	132,0	-130,20	unterhalb Normbereich	-22,0	1,4	0,0	-1,40	im Normbereich	1,2	0,0	-1,20	im Normbereich	0,0	98,4	94,0	-4,40	im Normbereich	103,2	93,0	-10,20	im Normbereich	-1,0
111	Köln	SK Köln	Köln	221,4	218,0	-3,40	im Normbereich	262,2	380,0	117,80	oberhalb Normbereich	162,0	1,4	5,0	3,60	oberhalb Normbereich	1,2	0,0	-1,20	im Normbereich	-5,0	98,4	143,0	44,60	oberhalb Normbereich	103,2	152,0	48,80	oberhalb Normbereich	9,0
112	Köln	LK Rheinisch-Bergischer Kreis	Bergisch Gladbach	74,8	29,0	-45,79	unterhalb Normbereich	75,7	27,0	-48,68	unterhalb Normbereich	-2,0	1,9	3,0	1,05	im Normbereich	3,0	4,0	1,00	im Normbereich	1,0	29,2	11,0	-18,16	unterhalb Normbereich	27,8	12,0	-15,79	unterhalb Normbereich	1,0
112	Arnsberg	SK Bochum	Bochum	74,8	103,0	28,21	im Normbereich	75,7	99,0	23,32	im Normbereich	-4,0	1,9	31,0	29,05	oberhalb Normbereich	3,0	46,0	43,00	oberhalb Normbereich	15,0	29,2	39,0	9,84	im Normbereich	27,8	20,0	-7,79	im Normbereich	-19,0
112	Köln	SK Bonn	Bonn	74,8	127,0	52,21	oberhalb Normbereich	75,7	127,0	51,32	oberhalb Normbereich	0,0	1,9	3,0	1,05	im Normbereich	3,0	7,0	4,00	im Normbereich	4,0	29,2	46,0	16,84	oberhalb Normbereich	27,8	41,0	13,21	oberhalb Normbereich	-5,0
112	Münster	SK Bottrop	Bottrop	74,8	52,0	-22,79	im Normbereich	75,7	46,0	-29,68	im Normbereich	-6,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	20,0	-9,16	im Normbereich	27,8	25,0	-2,79	im Normbereich	5,0
112	Münster	SK Gelsenkirchen	Gelsenkirchen	74,8	155,0	80,21	oberhalb Normbereich	75,7	106,0	30,32	im Normbereich	-49,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	76,0	46,84	oberhalb Normbereich	27,8	43,0	15,21	oberhalb Normbereich	-33,0
112	Arnsberg	SK Hagen	Hagen	74,8	78,0	3,21	im Normbereich	75,7	76,0	0,32	im Normbereich	-2,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	37,0	7,84	im Normbereich	27,8	40,0	12,21	oberhalb Normbereich	3,0
112	Arnsberg	SK Hamm	Hamm	74,8	42,0	-32,79	im Normbereich	75,7	46,0	-29,68	im Normbereich	4,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	28,0	-1,16	im Normbereich	27,8	28,0	0,21	im Normbereich	0,0
112	Arnsberg	SK Herne	Herne	74,8	80,0	5,21	im Normbereich	75,7	88,0	12,32	im Normbereich	8,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	26,0	-3,16	im Normbereich	27,8	30,0	2,21	im Normbereich	4,0
112	Düsseldorf	SK Krefeld	Krefeld	74,8	71,0	-3,79	im Normbereich	75,7	76,0	0,32	im Normbereich	5,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	22,0	-7,16	im Normbereich	27,8	21,0	-6,79	im Normbereich	-1,0
112	Köln	SK Leverkusen	Leverkusen	74,8	65,0	-9,79	im Normbereich	75,7	80,0	4,32	im Normbereich	15,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	22,0	-7,16	im Normbereich	27,8	31,0	3,21	im Normbereich	9,0
112	Düsseldorf	LK Wesel	Moers	74,8	27,0	-47,79	unterhalb Normbereich	75,7	27,0	-48,68	unterhalb Normbereich	0,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	14,0	-15,16	im Normbereich	27,8	14,0	-13,79	unterhalb Normbereich	0,0
112	Düsseldorf	SK Mönchengladbach	Mönchengladbach	74,8	104,0	29,21	im Normbereich	75,7	140,0	64,32	oberhalb Normbereich	36,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	37,0	7,84	im Normbereich	27,8	35,0	7,21	im Normbereich	-2,0
112	Düsseldorf	SK Mülheim an der Ruhr	Mülheim an der Ruhr	74,8	76,0	1,21	im Normbereich	75,7	73,0	-2,68	im Normbereich	-3,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	27,0	-2,16	im Normbereich	27,8	27,0	-0,79	im Normbereich	0,0
112	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Neuss	74,8	18,0	-56,79	unterhalb Normbereich	75,7	18,0	-57,68	unterhalb Normbereich	0,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	13,0	-16,16	unterhalb Normbereich	27,8	15,0	-12,79	unterhalb Normbereich	2,0
112	Düsseldorf	SK Oberhausen	Oberhausen	74,8	103,0	28,21	im Normbereich	75,7	105,0	29,32	im Normbereich	2,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	32,0	2,84	im Normbereich	27,8	36,0	8,21	im Normbereich	4,0
112	Münster	LK Recklinghausen	Recklinghausen	74,8	20,0	-54,79	unterhalb Normbereich	75,7	29,0	-46,68	unterhalb Normbereich	9,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	14,0	-15,16	im Normbereich	27,8	16,0	-11,79	unterhalb Normbereich	2,0
112	Düsseldorf	SK Remscheid	Remscheid	74,8	52,0	-22,79	im Normbereich	75,7	55,0	-20,68	im Normbereich	3,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	18,0	-11,16	im Normbereich	27,8	19,0	-8,79	im Normbereich	1,0
112	Düsseldorf	SK Solingen	Solingen	74,8	82,0	7,21	im Normbereich	75,7	83,0	7,32	im Normbereich	1,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	29,0	-0,16	im Normbereich	27,8	27,0	-0,79	im Normbereich	-2,0
112	Düsseldorf	SK Wuppertal	Wuppertal	74,8	137,0	62,21	oberhalb Normbereich	75,7	137,0	61,32	oberhalb Normbereich	0,0	1,9	0,0	-1,95	im Normbereich	3,0	0,0	-3,00	im Normbereich	0,0	29,2	43,0	13,84	im Normbereich	27,8	48,0	20,21	oberhalb Normbereich	5,0
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Bergheim	11,2	14,0	2,81	im Normbereich	11,5	24,0	12,54	oberhalb Normbereich	10,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	10,0	4,44	im Normbereich	6,3	8,0	1,68	im Normbereich	-2,0
113	Arnsberg	LK Unna	Bergkamen	11,2	0,0	-11,19	unterhalb Normbereich	11,5	0,0	-11,46	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	0,0	-5,56	unterhalb Normbereich	6,3	0,0	-6,32	unterhalb Normbereich	0,0
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Bornheim	11,2	0,0	-11,19	unterhalb Normbereich	11,5	0,0	-11,46	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	0,0	-5,56	unterhalb Normbereich	6,3	0,0	-6,32	unterhalb Normbereich	0,0
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Brühl	11,2	12,0	0,81	im Normbereich	11,5	8,0	-3,46	im Normbereich	-4,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	5,0	-0,56	im Normbereich	6,3	6,0	-0,32	im Normbereich	1,0
113	Münster	LK Recklinghausen	Castrop Rauxel	11,2	15,0	3,81	im Normbereich	11,5	20,0	8,54	im Normbereich	5,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	12,0	6,44	oberhalb Normbereich	6,3	14,0	7,68	oberhalb Normbereich	2,0
113	Münster	LK Recklinghausen	Datteln	11,2	7,0	-4,19	im Normbereich	11,5	8,0	-3,46	im Normbereich	1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	5,0	-0,56	im Normbereich	6,3	6,0	-0,32	im Normbereich	1,0
113	Düsseldorf	LK Wesel	Dinslaken	11,2	18,0	6,81	im Normbereich	11,5	18,0	6,54	im Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	10,0	4,44	im Normbereich	6,3	8,0	1,68	im Normbereich	-2,0
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Dormagen	11,2	22,0	10,81	oberhalb Normbereich	11,5	22,0	10,54	oberhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	10,0	4,44	im Normbereich	6,3	11,0	4,68	im Normbereich	1,0
113	Köln	LK Düren	Düren	11,2	28,0	16,81	oberhalb Normbereich	11,5	26,0	14,54	oberhalb Normbereich	-2,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	13,0	7,44	oberhalb Normbereich	6,3	15,0	8,68	oberhalb Normbereich	2,0
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Erftstadt	11,2	14,0	2,81	im Normbereich	11,5	12,0	0,54	im Normbereich	-2,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	6,0	0,44	im Normbereich	6,3	5,0	-1,32	im Normbereich	-1,0
113	Köln	LK Heinsberg	Erkelenz	11,2	1,0	-10,19	unterhalb Normbereich	11,5	2,0	-9,46	im Normbereich	1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	1,0	-4,56	im Normbereich	6,3	1,0	-5,32	im Normbereich	0,0
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Erkrath	11,2	17,0	5,81	im Normbereich	11,5	15,0	3,54	im Normbereich	-2,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	10,0	4,44	im Normbereich	6,3	10,0	3,68	im Normbereich	0,0
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Frechen	11,2	10,0	-1,19	im Normbereich	11,5	10,0	-1,46	im Normbereich	0,0	0,2	3,0	2,84	oberhalb Normbereich	0,4	6,0	5,58	oberhalb Normbereich	3,0	5,6	5,0	-0,56	im Normbereich	6,3	1,0	-5,32	im Normbereich	-4,0
113	Düsseldorf	LK Kleve	Geldern	11,2	0,0	-11,19	unterhalb Normbereich	11,5	0,0	-11,46	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	0,0	-5,56	unterhalb Normbereich	6,3	0,0	-6,32	unterhalb Normbereich	0,0
113	Arnsberg	LK Ennepe-Ruhr-Kreis	Gevelsberg	11,2	10,0	-1,19	im Normbereich	11,5	9,0	-2,46	im Normbereich	-1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	0,0	-5,56	unterhalb Normbereich	6,3	2,0	-4,32	im Normbereich	2,0
113	Münster	LK Recklinghausen	Gladbeck	11,2	25,0	13,81	oberhalb Normbereich	11,5	25,0	13,54	oberhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	8,0	2,44	im Normbereich	6,3	11,0	4,68	im Normbereich	3,0
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Grevenbroich	11,2	12,0	0,81	im Normbereich	11,5	13,0	1,54	im Normbereich	1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	8,0	2,44	im Normbereich	6,3	10,0	3,68	im Normbereich	2,0
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Haan	11,2	9,0	-2,19	im Normbereich	11,5	9,0	-2,46	im Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	5,0	-0,56	im Normbereich	6,3	6,0	-0,32	im Normbereich	1,0
113	Arnsberg	LK Ennepe-Ruhr-Kreis	Hattingen	11,2	13,0	1,81	im Normbereich	11,5	15,0	3,54	im Normbereich	2,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	12,0	6,44	oberhalb Normbereich	6,3	11,0	4,68	im Normbereich	-1,0
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Hennef Sieg	11,2	0,0	-11,19	unterhalb Normbereich	11,5	0,0	-11,46	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	0,0	-5,56	unterhalb Normbereich	6,3	0,0	-6,32	unterhalb Normbereich	0,0
113	Münster	LK Recklinghausen	Herten	11,2	11,0	-0,19	im Normbereich	11,5	11,0	-0,46	im Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	13,0	7,44	oberhalb Normbereich	6,3	12,0	5,68	oberhalb Normbereich	-1,0
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Hilden	11,2	13,0	1,81	im Normbereich	11,5	12,0	0,54	im Normbereich	-1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	5,0	-0,56	im Normbereich	6,3	8,0	1,68	im Normbereich	3,0
113	Köln	LK Heinsberg	Hückelhoven	11,2	7,0	-4,19	im Normbereich	11,5	6,0	-5,46	im Normbereich	-1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	1,0	-4,56	im Normbereich	6,3	1,0	-5,32	im Normbereich	0,0
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Hürth	11,2	12,0	0,81	im Normbereich	11,5	16,0	4,54	im Normbereich	4,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	8,0	2,44	im Normbereich	6,3	10,0	3,68	im Normbereich	2,0
113	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Iserlohn	11,2	35,0	23,81	oberhalb Normbereich	11,5	39,0	27,54	oberhalb Normbereich	4,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	15,0	9,44	oberhalb Normbereich	6,3	18,0	11,68	oberhalb Normbereich	3,0
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Kaarst	11,2	0,0	-11,19	unterhalb Normbereich	11,5	0,0	-11,46	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	0,0	-5,56	unterhalb Normbereich	6,3	0,0	-6,32	unterhalb Normbereich	0,0
113	Arnsberg	LK Unna	Kamen	11,2	11,0	-0,19	im Normbereich	11,5	10,0	-1,46	im Normbereich	-1,0	0,2	3,0	2,84	oberhalb Normbereich	0,4	6,0	5,58	oberhalb Normbereich	3,0	5,6	5,0	-0,56	im Normbereich	6,3	7,0	0,68	im Normbereich	2,0
113	Düsseldorf	LK Wesel	Kamp Lintfort	11,2	4,0	-7,19	im Normbereich	11,5	3,0	-8,46	im Normbereich	-1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	0,0	-5,56	unterhalb Normbereich	6,3	2,0	-4,32	im Normbereich	2,0
113	Düsseldorf	LK Viersen	Kempen	11,2	0,0	-11,19	unterhalb Normbereich	11,5	0,0	-11,46	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	0,0	-5,56	unterhalb Normbereich	6,3	0,0	-6,32	unterhalb Normbereich	0,0
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Kerpen	11,2	26,0	14,81	oberhalb Normbereich	11,5	26,0	14,54	oberhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	10,0	4,44	im Normbereich	6,3	11,0	4,68	im Normbereich	1,0
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Königswinter	11,2	0,0	-11,19	unterhalb Normbereich	11,5	0,0	-11,46	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	1,0	-4,56	im Normbereich	6,3	0,0	-6,32	unterhalb Normbereich	-1,0
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Korschenbroich	11,2	0,0	-11,19	unterhalb Normbereich	11,5	0,0	-11,46	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	0,0	-5,56	unterhalb Normbereich	6,3	0,0	-6,32	unterhalb Normbereich	0,0
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Langenfeld Rhld	11,2	14,0	2,81	im Normbereich	11,5	11,0	-0,46	im Normbereich	-3,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	8,0	2,44	im Normbereich	6,3	13,0	6,68	oberhalb Normbereich	5,0
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Lohmar	11,2	0,0	-11,19	unterhalb Normbereich	11,5	0,0	-11,46	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	0,0	-5,56	unterhalb Normbereich	6,3	0,0	-6,32	unterhalb Normbereich	0,0
113	Arnsberg	LK Unna	Lünen	11,2	13,0	1,81	im Normbereich	11,5	15,0	3,54	im Normbereich	2,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	13,0	7,44	oberhalb Normbereich	6,3	15,0	8,68	oberhalb Normbereich	2,0
113	Münster	LK Recklinghausen	Marl	11,2	20,0	8,81	im Normbereich	11,5	20,0	8,54	im Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	15,0	9,44	oberhalb Normbereich	6,3	14,0	7,68	oberhalb Normbereich	-1,0
113	Düsseldorf	LK Rhein-Kreis Neuss	Meerbusch	11,2	11,0	-0,19	im Normbereich	11,5	6,0	-5,46	im Normbereich	-5,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	1,0	-4,56	im Normbereich	6,3	2,0	-4,32	im Normbereich	1,0
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Mettmann	11,2	19,0	7,81	im Normbereich	11,5	18,0	6,54	im Normbereich	-1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	6,0	0,44	im Normbereich	6,3	7,0	0,68	im Normbereich	1,0
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Monheim am Rhein	11,2	12,0	0,81	im Normbereich	11,5	14,0	2,54	im Normbereich	2,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	6,0	0,44	im Normbereich	6,3	6,0	-0,32	im Normbereich	0,0
113	Düsseldorf	LK Viersen	Nettetal	11,2	0,0	-11,19	unterhalb Normbereich	11,5	0,0	-11,46	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	0,0	-5,56	unterhalb Normbereich	6,3	0,0	-6,32	unterhalb Normbereich	0,0
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Niederkassel	11,2	0,0	-11,19	unterhalb Normbereich	11,5	0,0	-11,46	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	0,0	-5,56	unterhalb Normbereich	6,3	0,0	-6,32	unterhalb Normbereich	0,0
113	Münster	LK Recklinghausen	Oer Erkenschwick	11,2	7,0	-4,19	im Normbereich	11,5	9,0	-2,46	im Normbereich	2,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	7,0	1,44	im Normbereich	6,3	7,0	0,68	im Normbereich	0,0
113	Köln	LK Rhein-Erft-Kreis	Pulheim	11,2	14,0	2,81	im Normbereich	11,5	17,0	5,54	im Normbereich	3,0	0,2	1,0	0,84	oberhalb Normbereich	0,4	2,0	1,58	im Normbereich	1,0	5,6	1,0	-4,56	im Normbereich	6,3	2,0	-4,32	im Normbereich	1,0
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Ratingen	11,2	30,0	18,81	oberhalb Normbereich	11,5	31,0	19,54	oberhalb Normbereich	1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	16,0	10,44	oberhalb Normbereich	6,3	15,0	8,68	oberhalb Normbereich	-1,0
113	Düsseldorf	LK Wesel	Rheinberg	11,2	0,0	-11,19	unterhalb Normbereich	11,5	0,0	-11,46	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	0,0	-5,56	unterhalb Normbereich	6,3	0,0	-6,32	unterhalb Normbereich	0,0
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Sankt Augustin	11,2	0,0	-11,19	unterhalb Normbereich	11,5	0,0	-11,46	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	0,0	-5,56	unterhalb Normbereich	6,3	0,0	-6,32	unterhalb Normbereich	0,0
113	Arnsberg	LK Unna	Schwerte	11,2	7,0	-4,19	im Normbereich	11,5	7,0	-4,46	im Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	6,0	0,44	im Normbereich	6,3	8,0	1,68	im Normbereich	2,0
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Siegburg	11,2	21,0	9,81	oberhalb Normbereich	11,5	18,0	6,54	im Normbereich	-3,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	6,0	0,44	im Normbereich	6,3	8,0	1,68	im Normbereich	2,0
113	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Troisdorf	11,2	11,0	-0,19	im Normbereich	11,5	13,0	1,54	im Normbereich	2,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	9,0	8,58	oberhalb Normbereich	9,0	5,6	9,0	3,44	im Normbereich	6,3	9,0	2,68	im Normbereich	0,0
113	Arnsberg	LK Unna	Unna	11,2	20,0	8,81	im Normbereich	11,5	18,0	6,54	im Normbereich	-2,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	7,0	1,44	im Normbereich	6,3	9,0	2,68	im Normbereich	2,0
113	Düsseldorf	LK Mettmann	Velbert	11,2	15,0	3,81	im Normbereich	11,5	14,0	2,54	im Normbereich	-1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,4	0,0	-0,42	im Normbereich	0,0	5,6	11,0	5,44	oberhalb Normbereich	6,3	15,0	8,68	oberhalb Normbereich	4,0
113	Düsseldorf	LK Viersen	Viersen	11,2	23,0	11,81	oberhalb Norm

Anzahl nach Qualifikation – Hauptamt

RegioStaR Regionstypen 115 bis 213

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

RegioStaR 17	Regierungsbezirk	Stadt- oder Landkreis	Kommune	Gruppenführer (hauptamtlich) 2020				Gruppenführer (hauptamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Gruppen-führer	Zugführer (hauptamtlich) 2020				Zugführer (hauptamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Zugführer	Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (hauptamtlich) 2020				Verbandsführer mit/ohne Stabsqualifikation (hauptamtlich) 2022				Jahres-differenz 2020-2022 Verbands-führer
				Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl		Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl		Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	Zielwert	Anzahl	Differenz Zielwert	Bewertung Anzahl	
115	Düsseldorf	LK Wesel	Alpen	1,1	0,0	-1,13	im Normbereich	0,8	0,0	-0,75	im Normbereich	0,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0
115	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Altena	1,1	9,0	7,88	oberhalb Normbereich	0,8	6,0	5,25	oberhalb Normbereich	-3,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0
115	Düsseldorf	LK Wesel	Hünxe	1,1	0,0	-1,13	im Normbereich	0,8	0,0	-0,75	im Normbereich	0,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0
115	Düsseldorf	LK Kleve	Rheurdt	1,1	0,0	-1,13	im Normbereich	0,8	0,0	-0,75	im Normbereich	0,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0
115	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Swisttal	1,1	0,0	-1,13	im Normbereich	0,8	0,0	-0,75	im Normbereich	0,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0
115	Köln	LK Rhein-Sieg-Kreis	Wachtberg	1,1	0,0	-1,13	im Normbereich	0,8	0,0	-0,75	im Normbereich	0,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0
115	Köln	LK Euskirchen	Weilerswist	1,1	0,0	-1,13	im Normbereich	0,8	0,0	-0,75	im Normbereich	0,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0
115	Arnsberg	LK Soest	Welver	1,1	0,0	-1,13	im Normbereich	0,8	0,0	-0,75	im Normbereich	0,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0
121	Köln	Städteregion Aachen	Aachen	104,2	136,0	31,80	im Normbereich	109,0	151,0	42,00	im Normbereich	15,0	2,6	12,0	9,40	oberhalb Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	-12,0	29,2	31,0	1,80	im Normbereich	37,4	53,0	15,60	im Normbereich	22,0
121	Detmold	SK Bielefeld	Bielefeld	104,2	188,0	83,80	oberhalb Normbereich	109,0	177,0	68,00	oberhalb Normbereich	-11,0	2,6	0,0	-2,60	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	29,2	28,0	-1,20	im Normbereich	37,4	36,0	-1,40	im Normbereich	8,0
121	Münster	SK Münster	Münster	104,2	98,0	-6,20	im Normbereich	109,0	113,0	4,00	im Normbereich	15,0	2,6	1,0	-1,60	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	-1,0	29,2	52,0	22,80	oberhalb Normbereich	37,4	53,0	15,60	im Normbereich	1,0
121	Detmold	LK Paderborn	Paderborn	104,2	63,0	-41,20	im Normbereich	109,0	77,0	-32,00	im Normbereich	14,0	2,6	0,0	-2,60	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	29,2	22,0	-7,20	im Normbereich	37,4	28,0	-9,40	im Normbereich	6,0
121	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Siegen	104,2	36,0	-68,20	unterhalb Normbereich	109,0	27,0	-82,00	unterhalb Normbereich	-9,0	2,6	0,0	-2,60	im Normbereich	0,0	0,0	0,00	im Normbereich	0,0	29,2	13,0	-16,20	unterhalb Normbereich	37,4	17,0	-20,40	unterhalb Normbereich	4,0
123	Münster	LK Borken	Ahaus	7,1	9,0	1,92	im Normbereich	7,3	9,0	1,68	im Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	6,0	2,72	im Normbereich	3,8	9,0	5,20	oberhalb Normbereich	3,0
123	Köln	Städteregion Aachen	Alsdorf	7,1	13,0	5,92	oberhalb Normbereich	7,3	14,0	6,68	oberhalb Normbereich	1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	6,0	2,72	im Normbereich	3,8	8,0	4,20	oberhalb Normbereich	2,0
123	Detmold	LK Lippe	Bad Salzuflen	7,1	10,0	2,92	im Normbereich	7,3	17,0	9,68	oberhalb Normbereich	7,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	5,0	1,72	im Normbereich	3,8	5,0	1,20	im Normbereich	0,0
123	Köln	Städteregion Aachen	Baesweiler	7,1	0,0	-7,08	unterhalb Normbereich	7,3	0,0	-7,32	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	0,0	-3,28	im Normbereich	3,8	0,0	-3,80	im Normbereich	0,0
123	Detmold	LK Herford	Bünde	7,1	9,0	1,92	im Normbereich	7,3	7,0	-0,32	im Normbereich	-2,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	1,0	0,48	im Normbereich	1,0	3,3	0,0	-3,28	im Normbereich	3,8	2,0	-1,80	im Normbereich	2,0
123	Detmold	LK Paderborn	Delbrück	7,1	0,0	-7,08	unterhalb Normbereich	7,3	0,0	-7,32	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	0,0	-3,28	im Normbereich	3,8	0,0	-3,80	im Normbereich	0,0
123	Münster	LK Coesfeld	Dülmen	7,1	10,0	2,92	im Normbereich	7,3	11,0	3,68	im Normbereich	1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	1,0	-2,28	im Normbereich	3,8	2,0	-1,80	im Normbereich	1,0
123	Düsseldorf	LK Kleve	Emmerich am Rhein	7,1	3,0	-4,08	im Normbereich	7,3	0,0	-7,32	unterhalb Normbereich	-3,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	1,0	-2,28	im Normbereich	3,8	0,0	-3,80	im Normbereich	-1,0
123	Münster	LK Steinfurt	Emsdetten	7,1	0,0	-7,08	unterhalb Normbereich	7,3	0,0	-7,32	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	0,0	-3,28	im Normbereich	3,8	0,0	-3,80	im Normbereich	0,0
123	Köln	Städteregion Aachen	Eschweiler	7,1	14,0	6,92	oberhalb Normbereich	7,3	13,0	5,68	im Normbereich	-1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	9,0	5,72	oberhalb Normbereich	3,8	9,0	5,20	oberhalb Normbereich	0,0
123	Köln	LK Heinsberg	Geilenkirchen	7,1	0,0	-7,08	unterhalb Normbereich	7,3	0,0	-7,32	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	0,0	-3,28	im Normbereich	3,8	0,0	-3,80	im Normbereich	0,0
123	Münster	LK Steinfurt	Greven	7,1	10,0	2,92	im Normbereich	7,3	11,0	3,68	im Normbereich	1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	5,0	1,72	im Normbereich	3,8	3,0	-0,80	im Normbereich	-2,0
123	Münster	LK Borken	Gronau Westf	7,1	12,0	4,92	im Normbereich	7,3	12,0	4,68	im Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	5,0	1,72	im Normbereich	3,8	5,0	1,20	im Normbereich	0,0
123	Detmold	LK Gütersloh	Gütersloh	7,1	18,0	10,92	oberhalb Normbereich	7,3	20,0	12,68	oberhalb Normbereich	2,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	11,0	7,72	oberhalb Normbereich	3,8	13,0	9,20	oberhalb Normbereich	2,0
123	Detmold	LK Herford	Herford	7,1	10,0	2,92	im Normbereich	7,3	10,0	2,68	im Normbereich	0,0	0,2	4,0	3,84	oberhalb Normbereich	0,5	6,0	5,48	oberhalb Normbereich	2,0	3,3	3,0	-0,28	im Normbereich	3,8	3,0	-0,80	im Normbereich	0,0
123	Köln	Städteregion Aachen	Herzogenrath	7,1	13,0	5,92	oberhalb Normbereich	7,3	9,0	1,68	im Normbereich	-4,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	6,0	2,72	im Normbereich	3,8	7,0	3,20	im Normbereich	1,0
123	Köln	LK Düren	Jülich	7,1	4,0	-3,08	im Normbereich	7,3	5,0	-2,32	im Normbereich	1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	1,0	-2,28	im Normbereich	3,8	1,0	-2,80	im Normbereich	0,0
123	Düsseldorf	LK Kleve	Kleve	7,1	0,0	-7,08	unterhalb Normbereich	7,3	0,0	-7,32	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	0,0	-3,28	im Normbereich	3,8	0,0	-3,80	im Normbereich	0,0
123	Arnsberg	LK Siegen-Wittgenstein	Kreuztal	7,1	0,0	-7,08	unterhalb Normbereich	7,3	0,0	-7,32	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	0,0	-3,28	im Normbereich	3,8	0,0	-3,80	im Normbereich	0,0
123	Detmold	LK Lippe	Lage	7,1	1,0	-6,08	unterhalb Normbereich	7,3	0,0	-7,32	unterhalb Normbereich	-1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	0,0	-3,28	im Normbereich	3,8	0,0	-3,80	im Normbereich	0,0
123	Detmold	LK Gütersloh	Rheda Wiedenbrück	7,1	7,0	-0,08	im Normbereich	7,3	9,0	1,68	im Normbereich	2,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	1,0	0,48	im Normbereich	1,0	3,3	4,0	0,72	im Normbereich	3,8	4,0	0,20	im Normbereich	0,0
123	Detmold	LK Gütersloh	Rietberg	7,1	0,0	-7,08	unterhalb Normbereich	7,3	0,0	-7,32	unterhalb Normbereich	0,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	0,0	-3,28	im Normbereich	3,8	0,0	-3,80	im Normbereich	0,0
123	Münster	LK Steinfurt	Steinfurt	7,1	6,0	-1,08	im Normbereich	7,3	8,0	0,68	im Normbereich	2,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	4,0	0,72	im Normbereich	3,8	5,0	1,20	im Normbereich	1,0
123	Köln	Städteregion Aachen	Stolberg Rhld	7,1	16,0	8,92	oberhalb Normbereich	7,3	15,0	7,68	oberhalb Normbereich	-1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	5,0	4,48	oberhalb Normbereich	5,0	3,3	9,0	5,72	oberhalb Normbereich	3,8	13,0	9,20	oberhalb Normbereich	4,0
123	Köln	Städteregion Aachen	Würselen	7,1	12,0	4,92	im Normbereich	7,3	13,0	5,68	im Normbereich	1,0	0,2	0,0	-0,16	im Normbereich	0,5	0,0	-0,52	im Normbereich	0,0	3,3	6,0	2,72	im Normbereich	3,8	6,0	2,20	im Normbereich	0,0
211	Arnsberg	LK Hochsauerlandkreis	Arnsberg	14,0	17,0	3,00	im Normbereich	15,6	14,0	-1,57	im Normbereich	-3,0	0,6	0,0	-0,64	im Normbereich	1,0	0,0	-1,00	im Normbereich	0,0	7,3	7,0	-0,29	im Normbereich	7,9	8,0	0,14	im Normbereich	1,0
211	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Bad Oeynhausen	14,0	22,0	8,00	oberhalb Normbereich	15,6	19,0	3,43	im Normbereich	-3,0	0,6	0,0	-0,64	im Normbereich	1,0	0,0	-1,00	im Normbereich	0,0	7,3	7,0	-0,29	im Normbereich	7,9	5,0	-2,86	im Normbereich	-2,0
211	Münster	LK Borken	Bocholt	14,0	17,0	3,00	im Normbereich	15,6	20,0	4,43	im Normbereich	3,0	0,6	0,0	-0,64	im Normbereich	1,0	0,0	-1,00	im Normbereich	0,0	7,3	11,0	3,71	oberhalb Normbereich	7,9	13,0	5,14	oberhalb Normbereich	2,0
211	Detmold	LK Lippe	Detmold	14,0	17,0	3,00	im Normbereich	15,6	19,0	3,43	im Normbereich	2,0	0,6	0,0	-0,64	im Normbereich	1,0	0,0	-1,00	im Normbereich	0,0	7,3	5,0	-2,29	im Normbereich	7,9	7,0	-0,86	im Normbereich	2,0
211	Münster	LK Recklinghausen	Dorsten	14,0	16,0	2,00	im Normbereich	15,6	17,0	1,43	im Normbereich	1,0	0,6	0,0	-0,64	im Normbereich	1,0	0,0	-1,00	im Normbereich	0,0	7,3	11,0	3,71	oberhalb Normbereich	7,9	9,0	1,14	im Normbereich	-2,0
211	Köln	LK Euskirchen	Euskirchen	14,0	11,0	-3,00	im Normbereich	15,6	12,0	-3,57	im Normbereich	1,0	0,6	0,0	-0,64	im Normbereich	1,0	0,0	-1,00	im Normbereich	0,0	7,3	5,0	-2,29	im Normbereich	7,9	5,0	-2,86	im Normbereich	0,0
211	Köln	LK Oberbergischer Kreis	Gummersbach	14,0	9,0	-5,00	im Normbereich	15,6	6,0	-9,57	unterhalb Normbereich	-3,0	0,6	0,0	-0,64	im Normbereich	1,0	0,0	-1,00	im Normbereich	0,0	7,3	2,0	-5,29	unterhalb Normbereich	7,9	3,0	-4,86	unterhalb Normbereich	1,0
211	Münster	LK Steinfurt	Ibbenbüren	14,0	14,0	0,00	im Normbereich	15,6	14,0	-1,57	im Normbereich	0,0	0,6	0,0	-0,64	im Normbereich	1,0	0,0	-1,00	im Normbereich	0,0	7,3	6,0	-1,29	im Normbereich	7,9	4,0	-3,86	im Normbereich	-2,0
211	Arnsberg	LK Soest	Lippstadt	14,0	12,0	-2,00	im Normbereich	15,6	18,0	2,43	im Normbereich	6,0	0,6	0,0	-0,64	im Normbereich	1,0	6,0	5,00	oberhalb Normbereich	6,0	7,3	10,0	2,71	im Normbereich	7,9	10,0	2,14	im Normbereich	0,0
211	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Lüdenscheid	14,0	16,0	2,00	im Normbereich	15,6	17,0	1,43	im Normbereich	1,0	0,6	4,0	3,36	oberhalb Normbereich	1,0	4,0	3,00	oberhalb Normbereich	0,0	7,3	9,0	1,71	im Normbereich	7,9	8,0	0,14	im Normbereich	-1,0
211	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Minden	14,0	22,0	8,00	oberhalb Normbereich	15,6	26,0	10,43	oberhalb Normbereich	4,0	0,6	0,0	-0,64	im Normbereich	1,0	0,0	-1,00	im Normbereich	0,0	7,3	13,0	5,71	oberhalb Normbereich	7,9	17,0	9,14	oberhalb Normbereich	4,0
211	Münster	LK Steinfurt	Rheine	14,0	15,0	1,00	im Normbereich	15,6	18,0	2,43	im Normbereich	3,0	0,6	0,0	-0,64	im Normbereich	1,0	0,0	-1,00	im Normbereich	0,0	7,3	10,0	2,71	im Normbereich	7,9	13,0	5,14	oberhalb Normbereich	3,0
211	Arnsberg	LK Soest	Soest	14,0	0,0	-14,00	unterhalb Normbereich	15,6	0,0	-15,57	unterhalb Normbereich	0,0	0,6	0,0	-0,64	im Normbereich	1,0	0,0	-1,00	im Normbereich	0,0	7,3	0,0	-7,29	unterhalb Normbereich	7,9	0,0	-7,86	unterhalb Normbereich	0,0
211	Düsseldorf	LK Wesel	Wesel	14,0	8,0	-6,00	unterhalb Normbereich	15,6	18,0	2,43	im Normbereich	10,0	0,6	5,0	4,36	oberhalb Normbereich	1,0	4,0	3,00	oberhalb Normbereich	-1,0	7,3	6,0	-1,29	im Normbereich	7,9	8,0	0,14	im Normbereich	2,0
213	Münster	LK Warendorf	Ahlen	4,3	19,0	14,70	oberhalb Normbereich	4,5	16,0	11,50	oberhalb Normbereich	-3,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	9,0	7,20	oberhalb Normbereich	2,2	14,0	11,83	oberhalb Normbereich	5,0
213	Arnsberg	LK Olpe	Attendorn	4,3	0,0	-4,30	im Normbereich	4,5	0,0	-4,50	im Normbereich	0,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	0,0	-1,80	im Normbereich	2,2	0,0	-2,17	im Normbereich	0,0
213	Münster	LK Warendorf	Beckum	4,3	5,0	0,70	im Normbereich	4,5	10,0	5,50	im Normbereich	5,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	8,0	6,20	oberhalb Normbereich	2,2	9,0	6,83	oberhalb Normbereich	1,0
213	Münster	LK Borken	Borken	4,3	8,0	3,70	im Normbereich	4,5	8,0	3,50	im Normbereich	0,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	6,0	4,20	oberhalb Normbereich	2,2	6,0	3,83	oberhalb Normbereich	0,0
213	Arnsberg	LK Hochsauerlandkreis	Brilon	4,3	0,0	-4,30	im Normbereich	4,5	0,0	-4,50	im Normbereich	0,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	0,0	-1,80	im Normbereich	2,2	0,0	-2,17	im Normbereich	0,0
213	Münster	LK Coesfeld	Coesfeld	4,3	5,0	0,70	im Normbereich	4,5	3,0	-1,50	im Normbereich	-2,0	0,1	3,0	2,90	oberhalb Normbereich	0,2	4,0	3,80	oberhalb Normbereich	1,0	1,8	3,0	1,20	im Normbereich	2,2	3,0	0,83	im Normbereich	0,0
213	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Espelkamp	4,3	9,0	4,70	im Normbereich	4,5	6,0	1,50	im Normbereich	-3,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	0,0	-1,80	im Normbereich	2,2	1,0	-1,17	im Normbereich	1,0
213	Düsseldorf	LK Kleve	Goch	4,3	0,0	-4,30	im Normbereich	4,5	0,0	-4,50	im Normbereich	0,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	0,0	-1,80	im Normbereich	2,2	0,0	-2,17	im Normbereich	0,0
213	Münster	LK Recklinghausen	Haltern am See	4,3	11,0	6,70	oberhalb Normbereich	4,5	12,0	7,50	oberhalb Normbereich	1,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	3,0	1,20	im Normbereich	2,2	3,0	0,83	im Normbereich	0,0
213	Düsseldorf	LK Wesel	Hamminkeln	4,3	0,0	-4,30	im Normbereich	4,5	0,0	-4,50	im Normbereich	0,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	0,0	-1,80	im Normbereich	2,2	0,0	-2,17	im Normbereich	0,0
213	Detmold	LK Gütersloh	Harsewinkel	4,3	0,0	-4,30	im Normbereich	4,5	0,0	-4,50	im Normbereich	0,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	0,0	-1,80	im Normbereich	2,2	0,0	-2,17	im Normbereich	0,0
213	Köln	LK Heinsberg	Heinsberg	4,3	5,0	0,70	im Normbereich	4,5	10,0	5,50	im Normbereich	5,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	0,0	-1,80	im Normbereich	2,2	0,0	-2,17	im Normbereich	0,0
213	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Hemer	4,3	11,0	6,70	oberhalb Normbereich	4,5	10,0	5,50	im Normbereich	-1,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	2,0	1,80	oberhalb Normbereich	2,0	1,8	5,0	3,20	oberhalb Normbereich	2,2	6,0	3,83	oberhalb Normbereich	1,0
213	Düsseldorf	LK Kleve	Kevelaer	4,3	0,0	-4,30	im Normbereich	4,5	0,0	-4,50	im Normbereich	0,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	0,0	-1,80	im Normbereich	2,2	0,0	-2,17	im Normbereich	0,0
213	Detmold	LK Lippe	Lemgo	4,3	0,0	-4,30	im Normbereich	4,5	0,0	-4,50	im Normbereich	0,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	0,0	-1,80	im Normbereich	2,2	0,0	-2,17	im Normbereich	0,0
213	Arnsberg	LK Olpe	Lennestadt	4,3	0,0	-4,30	im Normbereich	4,5	0,0	-4,50	im Normbereich	0,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	0,0	-1,80	im Normbereich	2,2	0,0	-2,17	im Normbereich	0,0
213	Detmold	LK Herford	Löhne	4,3	15,0	10,70	oberhalb Normbereich	4,5	12,0	7,50	oberhalb Normbereich	-3,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	3,0	1,20	im Normbereich	2,2	2,0	-0,17	im Normbereich	-1,0
213	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Lübbecke	4,3	0,0	-4,30	im Normbereich	4,5	0,0	-4,50	im Normbereich	0,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	0,0	-1,80	im Normbereich	2,2	0,0	-2,17	im Normbereich	0,0
213	Köln	LK Euskirchen	Mechernich	4,3	0,0	-4,30	im Normbereich	4,5	0,0	-4,50	im Normbereich	0,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	0,0	-1,80	im Normbereich	2,2	0,0	-2,17	im Normbereich	0,0
213	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Menden Sauerland	4,3	10,0	5,70	oberhalb Normbereich	4,5	12,0	7,50	oberhalb Normbereich	2,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	8,0	6,20	oberhalb Normbereich	2,2	9,0	6,83	oberhalb Normbereich	1,0
213	Münster	LK Warendorf	Oelde	4,3	12,0	7,70	oberhalb Normbereich	4,5	12,0	7,50	oberhalb Normbereich	0,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	4,0	2,20	im Normbereich	2,2	6,0	3,83	oberhalb Normbereich	2,0
213	Arnsberg	LK Märkischer Kreis	Plettenberg	4,3	9,0	4,70	im Normbereich	4,5	13,0	8,50	oberhalb Normbereich	4,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	2,0	0,20	im Normbereich	2,2	3,0	0,83	im Normbereich	1,0
213	Detmold	LK Minden-Lübbecke	Porta Westfalica	4,3	10,0	5,70	oberhalb Normbereich	4,5	11,0	6,50	oberhalb Normbereich	1,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	3,0	1,20	im Normbereich	2,2	3,0	0,83	im Normbereich	0,0
213	Arnsberg	LK Unna	Selm	4,3	0,0	-4,30	im Normbereich	4,5	0,0	-4,50	im Normbereich	0,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	0,0	-1,80	im Normbereich	2,2	0,0	-2,17	im Normbereich	0,0
213	Arnsberg	LK Hochsauerlandkreis	Sundern Sauerland	4,3	0,0	-4,30	im Normbereich	4,5	0,0	-4,50	im Normbereich	0,0	0,1	0,0	-0,10	im Normbereich	0,2	0,0	-0,20	im Normbereich	0,0	1,8	0,0	-1,80	im Normbereich	2,2	0,

B Fortbildungsbedarf

B.1 Fachsymposien

B.1.1 Konzeptioneller Ablauf

Am Fachsymposium in Münster am 23. August 2023 nahmen 80 Personen teil, während das Symposium in Kreuzau am 30. August eine Teilnehmerzahl von 39 verzeichnete. An beiden Veranstaltungstagen waren jeweils zwei Mitglieder der Arbeitsgruppe anwesend, um die Interessen und Aktivitäten der AG Fortbildungsbedarfsplanung zu vertreten. Es wurde bewusst darauf verzichtet, diesen Mitgliedern feste Arbeitsaufträge zu geben.

Der konzeptionelle Ablauf der Veranstaltungen wird im Folgenden dargestellt:

1. **Einleitung**
   a) Begrüßung — IdF (Speth) / IM (Strecker) / antwortING (Weber)
   b) Ausgangslage / Zielstellung — IdF (Speth)
2. **Information**
   a) Impuls: Kompetenzmodelle - IdF (Speth)
   b) Arbeitsstand der Arbeitsgruppe - antwortING (Harder)
3. **Beteiligung**
   a) Impuls Gefahrenlage 2023-2045 antwortING (Weber)
   b) Vorstellung des WeltCafes – antwortING (Harder)
   c) WeltCafe — Inhalte & Methode – antwortING (Harder)
   d) Ergebnisblitzlicht – antwortING (Harder)
   e) Abschluss & Weiteres Vorgehen — anwortING (Weber) / IdF (Speth)

B.1.2 Zusammenfassung der Ergebnisse

Die folgenden Abschnitte fassen Ergebnisschwerpunkte der Fachsymposien zusammen. Grundsätzlich stellt die Ergebnisdarstellung eine Zusammenfassung der Ergebnisse für beide Fachsymposien dar, außer es ist explizit anders dargestellt.

Live-Umfrage

Im Durchschnitt haben 95 % der Teilnehmenden an den Abfragen teilgenommen.

- Münster: 76 von 80 Teilnehmenden (ca. 95 %)
- Kreuzau: 37 von 39 Teilnehmenden (ca. 95 %)

Die Anzahl der Teilnehmenden kann je Frage abweichen. Es konnten keine signifikanten Abweichungen der Anzahl zwischen den Fragen festgestellt werden. Die anschließenden Abschnitte dokumentieren eine Zusammenfassung der Ergebnisse.

1. **Frage: Engagieren Sie sich in der Feuerwehr ehrenamtlich oder hauptamtlich?**

   Ziel dieser Fragestellungen ist die Ermittlung von Anzahlen. Dafür konnten die Befragten eine der vorgegebene Antwort auswählen.

   Abbildung B.1 stellt das Ergebnis zur Beantwortung der 1. Fragestellung (s.o.) der Live-Abfrage dar.

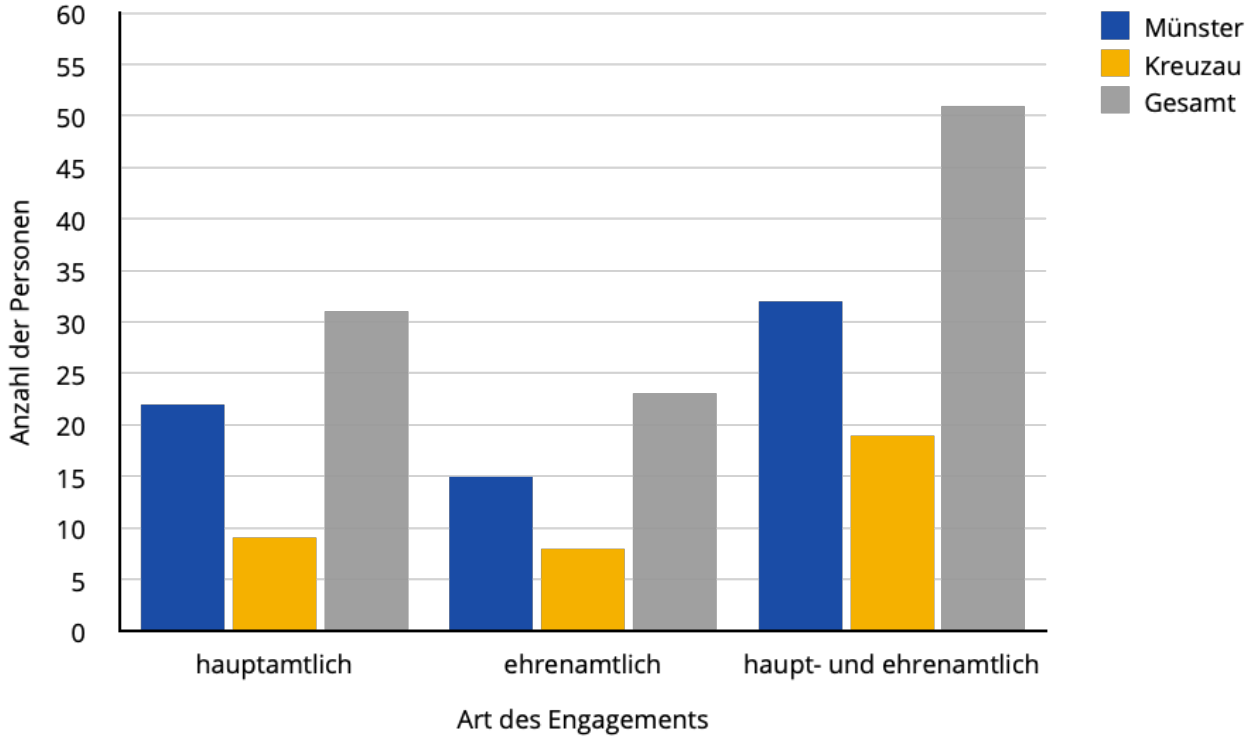


Abbildung B.1: Darstellung der Ergebnisse: Live-Abfrage 1

   Der Großteil der Teilnehmenden ist sowohl haupt- als auch ehrenamtlich tätig. Der Anteil der ausschließlich ehrenamtlichen aktiven Feuerwehrkräfte ist am geringsten auf den Fachsymposien vertreten gewesen. Sie stellen allerdings die deutlich größere Anzahl an Führungskräften im Bundesland NRW.

2. **Frage: Über welche Qualifikation verfügen Sie?**

   Ziel dieser Fragestellungen ist die Ermittlung von Anzahlen. Dafür konnten die Befragten eine der vorgegebene Antwort auswählen.

Abbildung B.2 stellt das Ergebnis zur Beantwortung der 2. Fragestellung (s.o.) der Live-Abfrage dar.

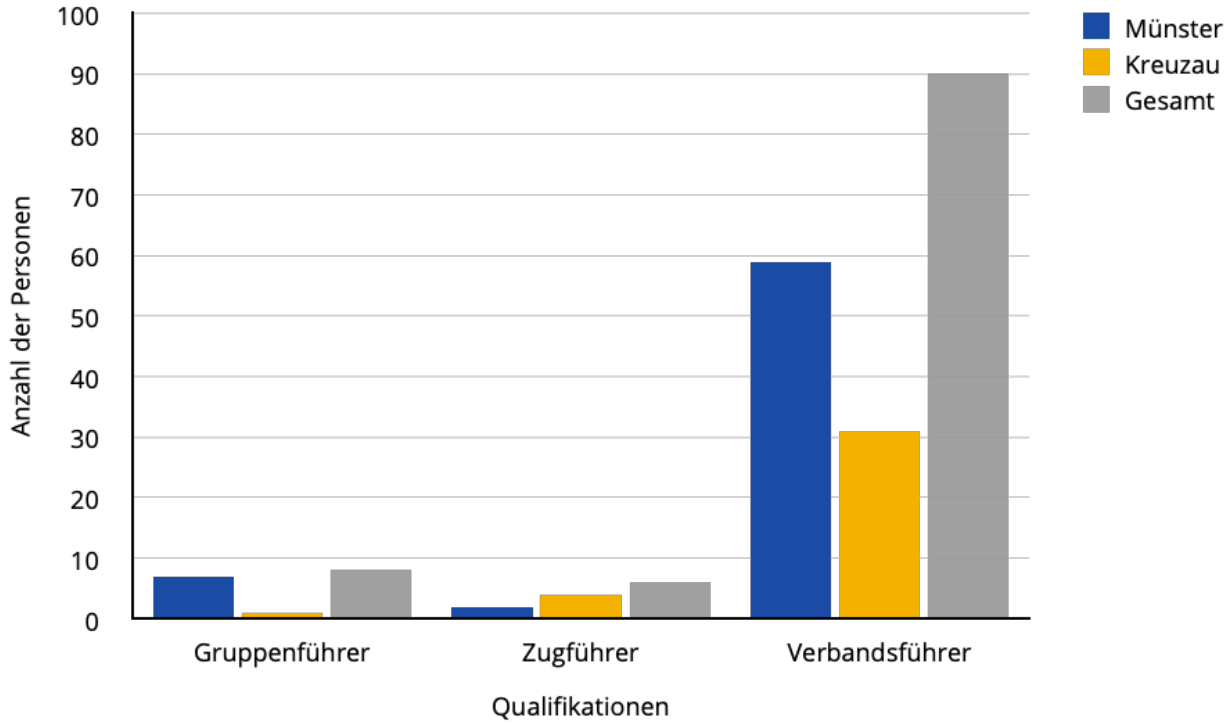


Abbildung B.2: Darstellung der Ergebnisse: Live-Abfrage 2

Die größte Anzahl an Teilnehmenden verfügt über die Qualifikation Verbandsführer. Es haben am wenigsten Personen mit der Qualifikation Zugführer teilgenommen. Für die Ergebnisinterpretation ist zu beachten, dass die Qualifikationen Gruppenführer und Zugführer lediglich ca. 15 % aller Teilnehmenden darstellen.

3. **Frage: In welchem Regierungsbezirk sind Sie tätig?**

   Ziel dieser Fragestellungen ist die Ermittlung von Orten. Dafür konnten die Befragten einen Ort auf einer Karte markieren.

   Die Abbildungen B.3 und B.4 stellen die Ergebnisse zur Beantwortung der 3. Fragestellung (s.o.) der Live-Abfrage dar. Sie unterscheiden zwischen den Teilnehmenden des Fachsymposiums in Münster und Kreuzau.

   Die meisten Teilnehmer des Fachsymposiums in Münster kamen aus den Regierungsbezirken Düsseldorf und Münster. Der Regierungsbezirk Arnsberg verzeichnete eine Teilnehmerzahl, die nur knapp hinter der des Regierungsbezirks Münster lag. Darüber hinaus kamen die Teilnehmenden eher aus dem nördlichen Bereich von NRW. Zum Fachsymposium in Kreuzau kamen im Wesentlichen Teilnehmende aus dem Regierungsbezirk Köln. Grundsätzlich sind also regionale Unterschiede in den Ergebnissen möglich.

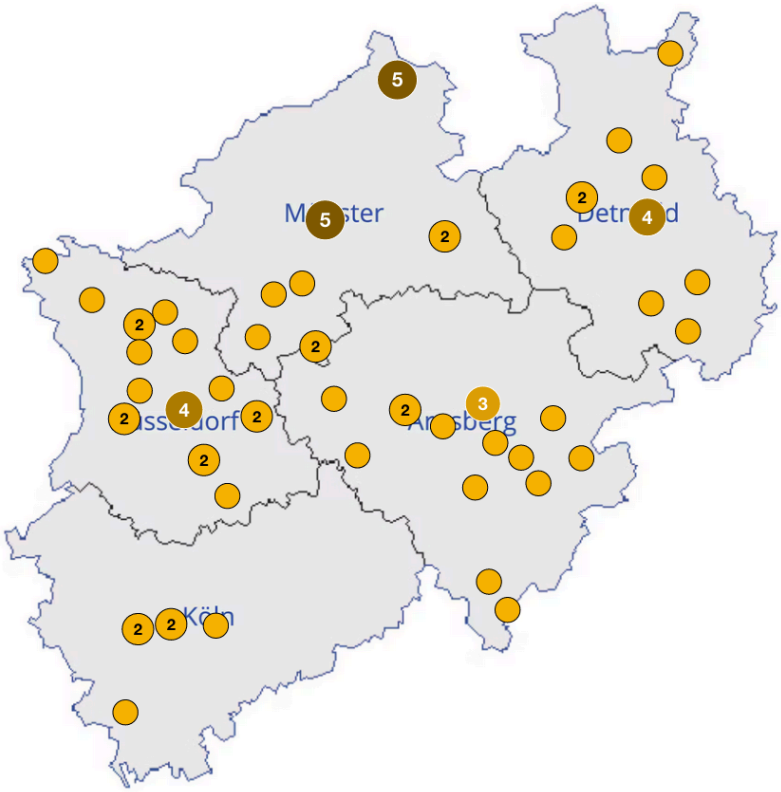


Abbildung B.3: Darstellung der Ergebnisse: Live-Abfrage 3 — Münster

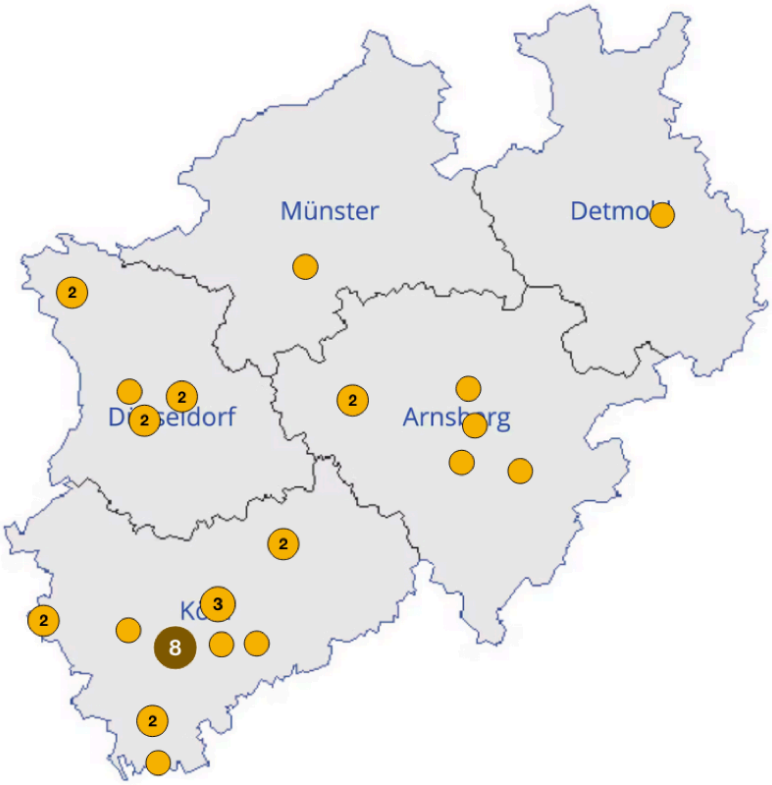


Abbildung B.4: Darstellung der Ergebnisse: Live-Abfrage 3 — Münster

4. **Frage: Welcher Lernort ist für die Führungskräftefortbildung geeignet?**

   Ziel dieser Fragestellungen ist die Erstellung einer Rangfolge. Dafür konnten die Befragten vorgegebene Antworten in eine Rangfolge bringen.

   Abbildung B.5 stellt das Ergebnis-Ranking der 4. Fragestellung (s.o.) zur Live-Abfrage dar. Sie unterteilt zwischen einer gesamten und einer aufgeteilten Ergebnisdarstellung anhand der Engagementarten (haupt-, ehrenamtlich sowie haupt- & ehrenamtlich).

> **Hinweis:** Keine unterschiedliche Bewertung. Bewertung in einer Abbildung zusammengefasst.

Kompetenzen	gesamt	hauptamtlich	ehrenamtlich	haupt- und ehrenamtlich
Präsenzveranstaltungen	1	1	1	1
Digitales lernen im Team	2	2	2	2
Hybridveranstaltungen	3	3	3	3
Selbstudium	4	4	4	4

Abbildung B.5: Darstellung der Ergebnisse: Vergleich der Reihenfolge zur Live-Abfrage 4

   Die Teilnehmenden präferieren eindeutig Präsenzveranstaltungen gegenüber den anderen Lernorten. Das Selbststudium stellt den ungeeignetsten Lernort dar.

5. **Frage: Welche Lernform ist für die Führungskräftefortbildung geeignet?**

   Ziel dieser Fragestellungen ist die Erstellung einer Rangfolge. Dafür konnten die Befragten vorgegebene Antworten in eine Rangfolge bringen.

   Abbildung B.6 stellt das Ergebnis-Ranking der 5. Fragestellung (s.o.) zur Live-Abfrage dar. Sie unterteilt zwischen einer gesamten und einer aufgeteilten Ergebnisdarstellung anhand der Engagementarten (haupt-, ehrenamtlich sowie haupt- & ehrenamtlich).

> **Definition Planübung:** Lernende durchlaufen z.B. eine gesamte Stabsübung, die möglichst realitätsbezogen das tatsächliche Geschehen abbildet.
>
> **Definition Planspiel:** Lernende treffen realitätsbezogene Entscheidungen in einem zeitlich nach Perioden gegliederten Simulationsmodell meist an einer Planspielplatte. Schritt für Schritt kann die Qualität und Wirkung der Entscheidungen auf Grund der Ergebnisse kontrolliert werden.

   Die Gesamtheit der Teilnehmenden präferieren die Planübung als geeignetste Lernform für die Führungskräftefortbildung. Die ehrenamtlichen Teilnehmenden sehen die praktischen Übungen an erster Stelle. Den Frontalunterricht

Kompetenzen	gesamt	hauptamtlich	ehrenamtlich	haupt- und ehrenamtlich
Planübungen	1	1	2	1
Praktische Übungen	2	2	1	2
Planspiel	3	3	3	3
Arbeitsgruppen	4	5	4	4
Frontalunterricht	6	6	5	6
Facharbeiten- und Referate	5	4	6	5

Abbildung B.6: Darstellung der Ergebnisse: Vergleich der Reihenfolge zur Live-Abfrage 5

sieht die Gesamtheit der Teilnehmenden als ungeeignetste Lernform an. Die ehrenamtlichen Teilnehmenden sehen die Facharbeiten und Referate an letzter Stelle. Insgesamt sind praxisbezogene Ablaufübungen in den ersten drei Plätzen der Rangfolge öfter vertreten als vermeintlich theoriebezogene Lernformen.

6. **Frage: Welche Defizite bei mir möchte ich fortbilden lassen?**

Ziel dieser Fragestellungen ist die Erhebung von Themenschwerpunkten. Hierfür konnten die Befragten beliebig oft ein Freitextfeld ausfüllen. Die Antworten werden je nach angegebener Häufigkeit aller Teilnehmenden in verschiedenen Größen dargestellt, z.B. groß dargestellte Antworten wurden öfter genannt.

Die Abbildungen B.7 und B.8 stellen die Ergebnisse zur Beantwortung der 6. Fragestellung (s.o.) der Live-Abfrage dar. Sie unterscheiden zwischen den Teilnehmenden des Fachsymposiums in Münster und Kreuzau.

Abbildung B.7: Darstellung der Ergebnisse: Live-Abfrage 6 — Münster

Es liegen u.a. Schwerpunkte der Antworten in den Themenbereichen Personal- bzw. Mitarbeiterführung (z.B. Rhetorik, Verständnis von Generationen, Diversität

Abbildung B.8: Darstellung der Ergebnisse: Live-Abfrage 6 — Kreuzau

und Mitarbeitermotivation), Fachthemen (z.B. ABC, TH und MANV) und verwaltungsrechtliche Themen (z.B. BHKG, Rechtsgrundlagen und Beschaffung) sowie im Bereich der Arbeitsorganisation (z.B. Kommunikation und Projektmanagement). Die Ergebnisse sind insbesondere im Rahmen der überproportionalen Beteiligung hauptamtlicher Teilnehmenden einzuordnen.

7. **Frage: Welche Kompetenzen müssen mehr (!) fortgebildet werden?**

   Ziel dieser Fragestellungen ist die Erstellung einer Rangfolge. Dafür konnten die Befragten vorgegebene Antworten in eine Rangfolge bringen.

   Abbildung B.9 stellt das Ergebnis-Ranking der 7. Fragestellung (s.o.) zur Live-Abfrage dar. Sie unterteilt zwischen einer gesamten und einer aufgeteilten Ergebnisdarstellung anhand der Engagementarten (haupt-, ehrenamtlich sowie haupt- & ehrenamtlich).

Kompetenzen	gesamt	hauptamtlich	ehrenamtlich	haupt- und ehrenamtlich
Methodenkompetenz	1	2	1	2
Sozialkompetenz	2	1	3	1
Fachkompetenz	3	3	2	3
Selbstkompetenz	4	4	4	4

Abbildung B.9: ERGEBNISSE: Vergleich der Reihenfolge zur Livefrage 7

   Die Befragten ordneten die Methoden- und Sozialkompetenz auf den ersten beiden Plätzen ein. Diesen Kompetenzen sei also ein höherer Fokus beizumessen, als zum aktuellen Zeitpunkt. Die Fachkompetenz ist auf dem dritten Platz eingeordnet und für Selbstkompetenz sehen die befragten Personen den geringsten Bedarf das Fortbildungsangebot auszubauen.

8. **Anmerkungen: Das liegt mir am Herzen, das will ich der Arbeitsgruppe mit auf den weiteren Weg geben ...**

- Fortbildung verpflichten im BHKG mit Stunden je nach Qualifikation
- Transparenz, offene Dialog. Ergebnisse zeitnah veröffentlichen
- Stundenansätze/ Pflichtstunden für Funktionen/ Qualifikationen vorgeben.
- Dadurch bessere Handlungsgrundlage für Dienststellen uns auch den Einfordernden (Die Führungskraft)"
- Ein zügiges „gutes“ Ergebnis und Transparenz des Ergebnisses.
- Pflichtfortbildung auch für Feuerwehr um Finanzierung und ggf. Personal vor der Kommunen zu rechtfertigen.
- Keine überzogenen Fortbildungsziele formulieren (Zeit und Umfang)
- Wie kann man die Kameraden in der Ausbildung besser abholen.
- Verpflichtungen für Fortbildungen und die dazugehörigen Konsequenzen / Belohnungen aufzählen
- Fortbildung im BHKG verpflichtend regeln. Transparente Ergebnisse. Anpassung des Fortbildungsprogramms
- Gesetzliche Regelung
- Zielgruppenangepasste Angebote
- Informationen an Führungskräfte der Feuerwehren und Wehrleitungen weitergeben inkl. Der Notwendigkeit der Fortbildung darstellen.
- Zeitunabhängiges Onlineangebot
- Information über die Möglichkeiten der Fortbildung in den Führungslehrgängen Ff/BF
- Mehr an der Basis fragen
- Realistische Einschätzungen, die greifbar sind.
- Ergebnisse, die transparent dargestellt werden.
- Ohne Anreize werden in Zukunft kaum diese Themen Akzeptanz finden.
- Seminare wegkürzen, Schwerpunkte setzten durch Neuigkeiten und Aktuelles,
- Auf Qualifikationen achten, ZF auf ZF Seminare und nicht auf GF.
- Dir Impulsvorträge gaben den Eindruck, dass Breitenausbildung im Fokus steht. Spezialausbildungen (auch 2x24 pro Jahr) sind auch wichtiger Bestandteil um notwendiges Expertenwissen zu verteilen
- Bessere Gruppierung der Angebote auf Ebene Bund/Land/Kreis etc
- Vielen Dank, es war sehr gut. Tolles Team und bemerkenswertes Engagement in diesem schwierigen Themenfeld...
- Pflichtfortbildung ist bei klammen Haushaltskassen auch ein Mehrwert zur Sicherstellung von Qualität
- Festschreibung der Fobi im BHKG mit Stundenumfang
- Vielen Dank fürs Engagement. Denken Sie an das Ehrenamt und die Leitungen der Feuerwehr. Pflicht bedeutet auf der Ebene auch Konsequenz
- Ausbildung FW angelehnt an den RD. Auch wenn man es nicht gerne hört, ist diese Seite besser aufgestellt.
- Pflichtfortbildungen im BHKG verankern

- alles doof dein klaus
- Die Aus- und Fortbildung für Leitstellenpersonal bzw. Führungskräfte als eigenständigen Bereich berücksichtigen.
- Funktionsfortbildung — gleiche Inhalte in einer großen Zahl an Veranstaltungen
- Keep it simple
- Einführung rechtlicher Verpflichtungen und Ausstattung der Kreise und kreisfreien Städte mit finanziellen Mitteln zur Durchführung hochwertiger Ausbildung!
- Verpflichtende Fortbildung für alle FW-Angehörigen im BHKG verankern. Dadurch Personalbereitstellung durch die Kommunen notwendig.
- Zeitnahe Auswertung bitte
- Klare Abgrenzung zwischen Einsatz und Abteilungsaufgaben, bei Ehren - und Hauptamt betrachten
- Wissenschaftliche Erkenntnisse des Lernprozess mit einbeziehen, um die Ausbildung effektiver und personenbezogenen zu gestalten.
- Pflicht-Fortbildung im Funktionen angemessenem Rahmen
- Ergebnisse veröffentlichen
- Anzahl Vorträge reduzieren
- Transparente Darstellung der Ergebnisse
- Vorstellung der weiteren Vorgehensweise"
- Basis beteiligen
- Offene Fehlerkultur / Unfallanalyse und Team Ressource Management in Fortbildungsveranstaltungen integrieren
- Information über die Ergebnisse. "Weniger ist mehr"
- Bitte transparente Ergebnisse für jeden einsehbar!
- Vorgabe eines Jahresstundenansatz für Fü-Ausbildung
- Nicht nur die Qualifikation und Funktion sehen, sondern auch zwischen Ehrenamt und Hauptamt unterscheiden
- Nicht nur Qualifikation und Funktion unterscheiden, sondern auch Hauptamt und Ehrenamt unterscheiden
- Verpflichtende Fortbildungsprogramme
- Differenzieren von HA und EA
- Transparente und zeitnahe Rückmeldungen und Ergebnisse der Fortbildung
- Bitte sein sie innovativ und denken sie nicht feuerwehrtypisch Struktur- und Inhaltskonservativ.
- Danke für die Möglichkeit zur Mitwirkung. Geben Sie uns weiter die Chance
- Mehr dezentrale Ausbildung dadurch weniger Fahrzeit z.B. VB Auflieger mehr in die Kreise stellen.
- Ergebnisse produzieren
- Weniger ist mehr
- Die Feuerwehrwelt muss sich von der Einstellung „Tradition ist Fortschritt genug“ verabschieden. Die AG hat die Möglichkeit, diesen Wandel zu beschleunigen.

- Im Rettungsdienst gibt es Pflichtfortbildungen, warum nicht in der Feuerwehr, unabhängig von der Qualifikation.
- Ergebnisse von Zwischenständen veröffentlichen.
- Transparenz, Veränderungen sollten auch hinsichtlich "warum"kommuniziert werden."
- Verpflichtungen zur Fortbildung sollten gerade im Ehrenamt mit Vorsicht angegangen werden. Wenn Pflicht , was ist die Konsequenz bei nicht Einhaltung??
- Umfrage an die Basis
- Der erarbeitet Bedarf muss festgeschrieben werden.
- Jährliche Pflichtfortbildungen evtl. Hybrid ausbilden, oder als e-Learning
- Es muss machbar sein
- Individuelle Ausbildung
- Interdisziplinärer Ansatz, besser auf zukünftige aufgaben vorbereiten, Doppelnutzen der Bildung
- Kompetenzmethoden / Handwerkszeug für die lokale Fortbildung am eigenen Standort. Fertige Konzepte zur Verfügung stellen.
- Sehr guter Weg, gefällt mir! Kompetenzorientiert aus und fortbilden. Weiter so!
- Nicht an morgen denken sondern direkt an übermorgen.
- Umsetzbare Ziele
- Einfach halten
- Multiplikatoren ausbilden
- Etablierung von Qualitätszirkeln für die Aus- und Fortbildung von Führungskräften auf Ebene der Bez. Reg. vgl. NotSan-Ausbildung
- Realistische Ziele. Verwaltungsaufwand beachten. Pädagogik stärken.
- Wie soll die Zukunft der Feuerwehr Ausbildung aussehen
- Festlegung, Kommunikation und Fortbildung landeseinheitlicher Konzepte
- Demographischen Wandel beachten
- Fortbildungspflicht Kurzformate digital
- Fortbildungspflicht mit selbst gewählten Schwerpunkten
- Zukunftsorientiert Weiterarbeiten(Medien/Methoden) , um auch den Nachwuchs weiter zu gewinnen.
- Verwendungsorientierte Fortbildung der Einsatzkräfte
- Zielorientierte Ausbildung. Was benötige ich wirklich wofür?
- Filtert, was wirklich ausgebildet werden MUSS.
- Angebote zur Erreichung aller !!!! Führungskräfte
- Praxis Praxis Praxis
- Zwei Schritte in die Zukunft voraus denken

WeltCafé

Die anschließenden Abschnitte dokumentieren eine Zusammenfassung der Ergebnisse.

Die Ergebnisplakate der Fragestellungen aus den Welt-Café-Sitzungen der beiden Fachsymposien sind im Abschnitt B.1.3 ab Seite B 62 dokumentiert. Beim Fachsymposium in Münster wurden die Ergebnisse zweier parallel stattfindender Diskussionsrunden aufgrund der hohen Teilnehmerzahl jeweils auf einem Plakat pro Fragestellung zusammengefasst.

Zusätzlich zu den Plakaten wurden die Ergebnisse der Fachsymposien zusammen mit einer Zwischenbilanz in Form eines kurzen Artikels auf der Internetseite des IdF NRW veröffentlicht. Dieser Artikel präsentiert die fünf wichtigsten Hauptpunkte, die während der Fachsymposien erarbeitet wurden.

Frage 1: Welche Kompetenzen/ Fähigkeiten benötigt eine Führungskraft?

Die WeltCafé-Gruppen ergänzten relevante Aspekte getrennt nach den Qualifikationen (Gruppenführer, Zugführer & Verbandsführer) und den Tätigkeitsschwerpunkten (operativ-taktisch und administrativ). Die folgenden Auflistungen dokumentieren die ergänzenden Ergebnisse sowie etwaige Schwerpunkte gegenüber den bisher im Projekt erarbeiteten notwendigen Aspekten zu dieser Fragestellung, vgl. auch Protokoll 4. AG-Sitzung.

In dieser Fragestellung wurde zusätzlich noch eine Online-Abfrage zur Verwendungsart der verschiedenen Führungskräfte integriert, vgl. Erläuterungen zur Abbildung B.10.

Siehe Abbildung B.10 auf Seite B 56

Gruppenführer

- **allgemein**
  - interkulturelle Sensibilität und Inklusionsfähigkeit (Sozial)
  - nachhaltiges Handeln in Bezug auf Menschenführung (Selbst)
  - demokratisches Engagement (Selbst)
  - Rhetorik — zielgruppengerechte Kommunikation
- **operativ-taktisch**
  - Stressbewältigung (Selbst)
  - Handlungskompetenz
- **administrativ**
  - Berichtserfassung- und Dokumentation (Fach)
  - Organisation und Management (Methoden)

Personen mit der Qualifikation *Gruppenführer* sind für die operative Führung kleinerer Organisationseinheiten zuständig. Hierfür führt diese Person meist die Sachbearbeitung oder im Einsatz die *Mannschaft*. Es ist wichtig, zielgruppenspezifisch zu kommunizieren und die Belange der untergebenen Personen einordnen zu können. Die Kompetenzen und Fähigkeit eines *idealen* Gruppenführers sind auf diese Erfordernisse auszulegen.

Zugführer

- **allgemein**
  - Medienkommunikation und -bewertung (sozial)
  - nachhaltiges Handeln (Selbst)
  - demokratisches Engagement (Selbst)
  - Flexibilität
  - Rollenverständnis
- **operativ-taktisch**
  - Stressbewältigung (Selbst)
  - Fachkompetenz als Bindeglied
- **administrativ**
  - Entscheidungsfreudigkeit
  - Kommunikationsfähigkeit

Personen mit der Qualifikation *Zugführer* sind für die operative Führung von Organisationseinheiten zuständig. Hierfür führt diese meist andere Führungskräfte und wird wiederum von übergeordneten Führungskräften geführt. Dadurch kann z.T. die Situation entstehen *zwischen den Stühlen* zu stehen. Die Kompetenzen und Fähigkeit eines *idealen* Zugführers sind auf diese Erfordernisse auszulegen.

Verbandsführer

- **allgemein**
  - Delegationsfähigkeit (Methoden)
  - Informationsverarbeitung und -verständnis (Methoden)
  - Erfassung und Bewertung komplexer Sachverhalte (Methoden)
  - politische Kommunikation (Sozial)
  - Verantwortungsbereitschaft (Selbst)
- **operativ-taktisch**
  - Stabsarbeit (Fach)
  - komplexe Sachverhalte erkennen
- **administrativ**
  - Personalauswahl und -führung (Sozial)
  - Verwaltungsfachwissen
  - Entscheidungen treffen

Personen mit der Qualifikation *Verbandsführer* sind für die strategische und/oder operative Führung größerer Organisationseinheiten zuständig. Hierfür führt diese meist andere Führungskräfte. Darüber hinaus vertritt diese Person die Interessen der eigenen Organisation gegenüber anderen Akteuren (z.B. politischen Entscheidungsträgern der Kommune). Die Kompetenzen und Fähigkeit eines *idealen* Verbandsführers sind auf diese Erfordernisse auszulegen.

Abfrage: Verwendungsart der Führungskräfte Im Rahmen der Frage 1 sollten die Teilnehmenden zusätzlich an einer Online-Abfrage teilnehmen. Diese hat die Verwendungsart der Führungskräfte der Feuerwehren anhand ihrer Qualifikation abgefragt. Hierfür haben die Teilnehmenden für die Qualifikationen *Gruppenführer (ehren- oder hauptamtlich)* oder *Zugführer (ehren- oder hauptamtlich)* die prozentualen Verteilungen der Verwendungsschwerpunkt (administrativen und operativ-taktischen) angegeben. Insgesamt haben 54 Personen an der Umfrage teilgenommen, dies entspricht 45 % aller Teilnehmenden. Das Ergebnis ist in Abbildung B.10 visualisiert. Die Auswertung erfolgte anhand der Bestimmung des Medians.

Siehe Abbildung B.10 auf Seite B 56

Die Abfrageergebnisse unterstützen die Ergebnisse der bereits in der Arbeitsgruppe identisch durchgeführten Abfrage zur Verwendungsart, vgl. Protokoll 4. AG-Sitzung. In der Auswertung sind für beide Qualifikationen Ausreißer ermittelt worden. Diese deuten auf eine vorhandene Regionalität der Verwendungsarten hin, die im weiteren Untersuchungsverlauf zu berücksichtigen sind. Diese Unterschiede in der Regionalität untermauern stets den Betrachtungsansatz und der Clusterung nach gleichartigen Regionstypen.

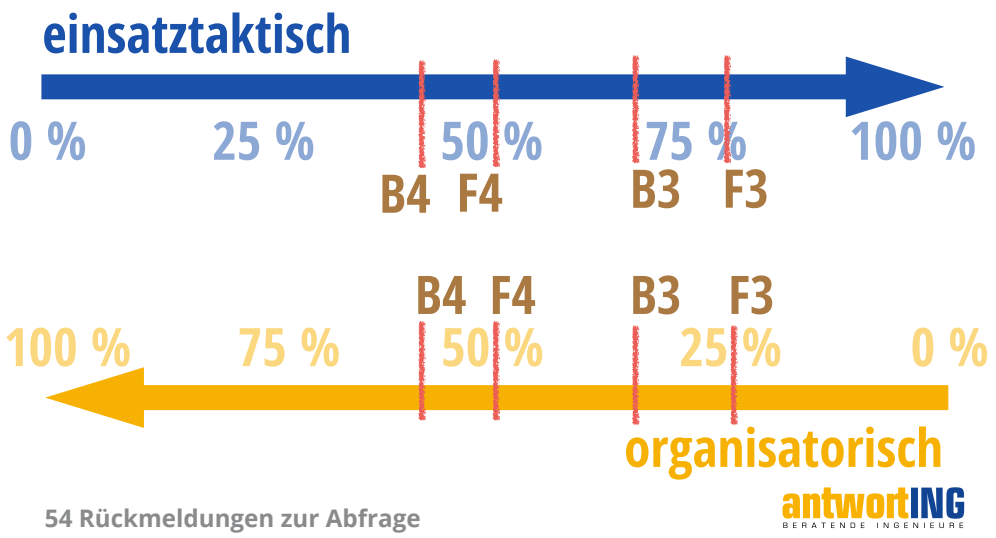


Abbildung B.10: ERGEBNISSE: Abfrage Verwendungsart

Frage 2: Welche qualifikationsbezogen & funktionsbezogenen Führungskräftefortbildungen sind zum Erhalt und zur Verbesserung der Handlungskompetenz nach der Ausbildung wichtig?

Die WeltCafé-Gruppen ergänzten relevante Aspekte getrennt nach qualifikationsbezogener und funktionsbezogener Führungskräftefortbildung auf dem Plakat. Abbildung B.11 fasst die Ergebnisse zusammen.

Bezüglich der qualifikationsbezogenen Fortbildung kamen die WeltCafé-Gruppen zum Ergebnis, dass fachbezogene Schwerpunktthemen bearbeitet werden sollen. Hierfür sei es erforderlich *neue* Themenfelder zu beachten, vgl. Abbildung B.11. Neben Fachinhalten (z.B. Einsatzkonzepte & rechtliche Veränderungen) sind soziale Aspekte (wie z.B. interkultureller Austausch & Gewalt- bzw. Deeskalationstraining) in der thematischen Gestaltung des qualifikationsbezogenen Fortbildungsangebotes zu bearbeiten. Vor allem in diesem Bereich sei es erforderlich standortspezifische Themen zu adressieren, die nur in dezentraler Form ausreichend spezifisch fortgebildet werden können. Es ist sinnvoll im weiteren Verlauf des Projektes eine Systematik oder Festlegung zu erarbeiten, die festlegt, welche Themenbereiche auf welcher Ebene (Land bis Kommune) fortgebildet werden sollten.

Außerdem ist ein hoher Praxisanteil sinnvoll, um die anschließende Umsetzung im Alltag und somit eine Verstetigung der fortgebildeten Inhalte zu ermöglichen.

Im Bereich der funktionsbezogenen Fortbildung ist vor allem die Betrachtung von Sozialkompetenzen und übergeordneten Führungsfähigkeiten (z.B. Personalführung und -bemessung) erforderlich. Diese Kenntnisse können genutzt werden, um den Personalerhalt in den Organisationen zu verbessern.

qualifikationsbezogen	funktionsbezogen
Fachbezogene Schwerpunktthemen Automatisierung und Erhalt (z.B. Führungstraining)	**Ausbau Sozialkompetenzen** Gesellschaftliche Veränderungen (z.B. Generationen X, Y & Z) Mitarbeitermotivation
Praktisches Training Methodisches Anwenden/ Praxisbezug (z.B. taktisches Training mit VR)	**Übergeordnete Themen** (z.B. Personalbemessung, Beurteilungswesen)
Standortspezifische Themen dezentrale Lehre	**Methoden zum Personalerhalt und -schulung** • Präsentationstechniken • Aufsicht • Organisation
„Neue“ Themenfelder • neue Taktik-/ Einsatzkonzepte • technische Evolution/ Digitalisierung (z.B. Robotik & Drohnen) • rechtliche Veränderungen • interkulturelle Kompetenzen • Gewalt- und Deeskalationstraining • politische Kommunikation • organisationsübergreifender Austausch	

Abbildung B.11: ERGEBNISSE: Zusammenfassung der Ergebnisse zur Fragestellung 2

Frage 3: Welche Führungskräftefortbildungen sind aufgrund technischer/gesellschaftlicher Veränderungen perspektivisch wichtig?

Die WeltCafé-Gruppen ergänzen relevante Aspekte getrennt nach qualifikationsbezogener und funktionsbezogener Führungskräftefortbildung auf dem Plakat. Abbildung B.12 fasst die Ergebnisse zusammen. antwortING hat sie zur Auswertung in die sechs Bereiche

- Technik,
- Soziales,
- Klimawandel und
- Zusammenarbeit sowie
- Politik / Öffentlichkeitsarbeit

aufgeteilt.

Technik	Soziales	Klimawandel	Zusammenarbeit	Politik / Öffentlichkeitsarbeit
• IT/ Digitalisierung/ künstliche Intelligenz • Innovative Technik in der Feuerwehr • digitale Einsatzsimulation • Robotik	• Soziale Medien • Umgang mit Generationen • Interkulturelle Kompetenzen • Demographische Herausforderungen • Diversität • PSNV • Mitarbeiterbindung & -gewinnung • Wertevermittlung	• Folgen (z.B. Wald-/ Vegetationsbrand) • neue Einsatzlagen/ Abläufe	• interkommunale Zusammenarbeit • Zivil- & Katastrophenschutz • effektiver und zielgerichteter Personaleinsatz	• Darstellung und Argumentation eigener Standpunkte • zielgruppen-gerechte & politische Kommunikation • Extremismus • Deeskalation

Abbildung B.12: ERGEBNISSE: Zusammenfassung der Ergebnisse zur Fragestellung 3

Die Technik entwickelt sich weiter. Daher muss das zukünftige Fortbildungsangebot die Weiterentwicklungen betrachten. Insbesondere Themen bzw. Werkzeuge der Robotik, Simulation und künstlichen Intelligenz werden gennant. Im Rahmen der sozialen Themen sehen die WeltCafé-Arbeitsgruppen einige Herausforderungen in der nächsten Zeiten, beispielhaft sind der Umgang verschiedener Generationen, die Diversität und Individualisierung der Gesellschaft sowie allgemein die Personalgewinnung und -motivation gennant. Zum Klimawandel finden vor allem Ausführungen zu neuen Vorgehensweisen und im Einsatz Beachtung. Darüber hinaus prognostizieren die Befragten einen erhöhten Bedarf mit anderen Organisationen der Gefahrenabwehr und einer Vielzahl an Schnittstellen im Bereich des Zivil- und Katastrophenschutzes sowie der interkommunalen Zusammenarbeit. Abschließend sei es zukünftig erforderlich die politische Kommunikation zu verbessern und den Umgang mit gesellschaftlichen Phänomenen (z.B. Extremismus & Demokratiefeindlichkeit) zu kennen.

Frage 4: Sollte es Empfehlungen, Anreizsysteme oder Fortbildungspflichten für Führungskräftefortbildungen geben? Welchen jährlichen Fortbildungsumfang halten Sie für leistbar?

Die WeltCafé-Gruppen ergänzten relevante Aspekte getrennt nach möglichen Empfehlungen, Anreizsystemen oder Fortbildungspflichten sowie Fortbildungsumfängen für Führungskräftefortbildungen auf dem Plakat. Abbildung B.13 fasst die Ergebnisse zusammen.

Empfehlungs, Anreizsysteme, Pflicht	Umfang
Kontroverse Meinungen im Verhältnis mehr für Anreizsystem oder Pflicht	**Differenzierung** Art und Umfang für Haupt- & Ehrenamt sowie funktionsbezogene Zielgruppen
gesetzliche Fortbildungspflicht für bestimmte Funktionen	qualifikations- und funktionsabhängig
Anreizsystem 1. Beförderung 2. Besonderheiten/Benefits freischalten	für Hauptamt: Analog zum RD (30 Std.) ermöglichen an Standorten & Kreisfeuerwehrschulen
Bedenken • Leistbarkeit • Faktor für Personalausfall • arbeitgeberfreundlich (mehr Unterstützung durch Freistellung, Kinderbetreuung am IdF, Zertifizierung wird auch im Beruf anerkannt)	

Abbildung B.13: ERGEBNISSE: Zusammenfassung der Ergebnisse zur Fragestellung 4

Die Bearbeitung dieser Fragestellung hat in Teilen zu sehr kontroversen Diskussion in den WeltCafé-Gruppen geführt. Eine Ableitung eines eindeutigen Meinungsbildes der WeltCafé-Gruppen ist nicht möglich. Es wurden diametrale Ansichten geäußert: Es sei *zwingend eine Fortbildungspflicht erforderlich* bis zu *eine Fortbildungspflicht hat das Potential die Leistungsfähigkeit der Feuerwehren zu gefährden*. Die Schwerpunkte der Diskussionen lagen auf dem Thema der Fortbildungspflicht. Die WeltCafé-Arbeitsgruppen haben Anreizsysteme nachrangig diskutiert. Hierzu äußerten sie Ideen zur Verknüpfung mit Beförderungen oder anderen Vorteilen.

Frage 5: Welche aktuellen Angebote für Führungskräftefortbildungen des IdF NRW sind Ihrer Meinung nach nicht mehr erforderlich/zeitgemäß?

Die WeltCafé-Arbeitsgruppen kennzeichneten nicht mehr erforderliche/zeitgemäße Fortbildungsangebote anhand einer Auflistung des aktuellen Veranstaltungsangebotes im Bereich der Fortbildungen und der speziellen Fachkenntnisse. Die Ergebnisse sind nach Gruppen getrennt auf den Plakaten dokumentiert. Abbildung B.14 fasst die Ergebnisse zusammen.

Rang-folge	Führungskräftefortbildung		spezielle Fachkenntnisse	
	Name	ausgewählt von insgesamt 18 Gruppen	Name	ausgewählt von insgesamt 18 Gruppen
1	Sicherung von Einsatzstellen auf Schnellverkehrsstraßen	16	Basiskenntnisse im Digitalfunk BOS	11
2	Ölschadenbeseitigung auf Straßenflächen	15	Für Maschinisten und Gerätewarte: „Feuerlöschlkreiselpumpen“	8
3	EU-Katastrophenschutzverfahren	14	Für Maschinisten und Gerätewarte: Allg. Fortbildung für Gerätewarte	6
4	Mitwirkung der BW in Gefahrenabwehr	9	Basiskenntnisse im Digitalfunk BOS	6
5	Informationsveranstaltung zur Jahresplanung	6		
6	Sonder- und Wegerechte im Straßenverkehr — interaktive Multiplikatoren Schulung	6		

Abbildung B.14: ERGEBNISSE: Zusammenfassung der Ergebnisse zur Fragestellung 5

Es zeigen sich für die Führungskräftefortbildungen bis zu 4 Fortbildungsangebote die von mind. der Hälfte aller WeltCafé-Arbeitsgruppen (insgesamt 18) als nicht mehr erforderlich/zeitgemäß angesehen worden. Im Bereich der *speziellen Fachkenntnisse* betrifft dies nur ein Angebot.

Frage 6: In den letzten Jahren wird das Angebot zur Führungskräftefortbildung weniger in Anspruch genommen, als die Jahre davor. Was glauben Sie, woran das liegen könnte?

Die WeltCafé-Arbeitsgruppen ergänzten relevante Aspekte auf dem Plakat. Die folgende Auflistung fasst die Ergebnisse (hier **fett** dargestellt) zusammen und ordnet sie zeitgleich ein.

Personalmangel Die allgemeine (knappe) Personalsituation der öffentlichen Verwaltungen und der Wirtschaft erschweren die zeitliche und örtliche Entsendung von hauptamtlichen sowie ehrenamtlichen Einsatzkräften für Fortbildungen.

Work-Life-Balance (Familie / weitere Hobbys) Im Rahmen der COVID-19-Pandemie ist gesamtgesellschaftlich eine Veränderung des Freizeitverhaltens der Bevölkerung erfolgt. Dies ist auch in den Feuerwehren zu erkennen. Hieraus folgt, dass Einsatzkräfte z.T. weniger Zeit für die Tätigkeit bei der Feuerwehr einsetzen.

berufliche Situation / Arbeitgeberverhalten Die Inflation führt in Teilen der Arbeitnehmerschaft zur Erfordernis größere Zeitkapazitäten für die berufliche Karriere aufzuwenden. Zeitgleich ist eine Freistellung der Arbeitnehmer u.a. aufgrund des bestehenden Fachkräftemangels für die Arbeitgeber weniger möglich.

Anfahrtszeit — Dezentralität des Angebotes Insbesondere für kürze Lehrveranstaltungen (eintägig) stehen die erforderlichen Reisezeiten bis zu den

IdF NRW Standorten für einige Teilnehmenden nicht im Verhältnis, zur Zeit während der Lehrveranstaltung.

***schwieriges* Online-Anmeldeverfahren** Das Online-Anmeldeverfahren des IdF NRW beschreiben die WeltCafé-Arbeitsgruppen z.T. als *schwierig* und *fehleranfällig*.

zeitgemäße Formate Die WeltCafé-Arbeitsgruppen fordern zeitgemäße Lehrformate zur Steigerung der Attraktivität des Angebotes.

Kosten / Nutzen der Fortbildung — fehlender Anreiz Der Mehrwert zur Teilnahme an Fortbildungsangeboten ist z.T. nicht bekannt. Hier fehle der Anreiz zur Teilnahme.

fehlendes Selbstverständnis / Werte zur Fortbildung Die WeltCafé-Arbeitsgruppen gehen davon aus, dass nicht bei allen Mitgliedern der Feuerwehr ein ausreichendes Qualitäts- und Werteverständnis gegenüber der eigenen Leistung in einer *modernen* Feuerwehr besteht und somit der Zweck von Fortbildungsmaßnahmen nicht klar ist.

Wochenendseminare / Tagesseminar unattraktiv für Rheinländer *– siehe Punkt: Anfahrtszeit –*

Auflistung: Anmerkungen WeltCafé

Anmerkungen auf den WeltCafé Plakaten ohne direkten Bezug zu den Fragestellungen auf den jeweiligen Plakaten.

- zu Frage 1:
  - *Man sollte / muss seine Grenzen erkennen!*
  - Akzeptanz seiner neuen Rolle (*Zugführer muss nicht bester Maschinist sein.*)
  - *Authentizität* wichtig für alle Führungskräfte
  - Sozialkompetenz auf allen Ebenen, insbesondere Verlässlichkeit und Verantwortungsbewusstsein
  - Feedback-Kultur üben
- zu Frage 2:
  - einheitliche Landes-Lehrmeinung fördern
  - Fortbildungsangebot *vor Ort* anbieten / *IdF NRW muss zum Standort*
  - Freigabe aller Materialien, z.B. Lernkompass
- zu Frage 3:
  - attraktive Gestaltung *Wir-Gefühl stärken*
  - (positive) Fehler- & Feedback-Kultur
  - Online-Angebot / Flexibilität des Angebotes stärken
  - Methodenkompetenz zur Ausbildung stärken
- zu Frage 4:
  - Mehr dezentrale Standortausbildung

- kompakter schneller Zugriff
- Task Force *Lernen*

➔ zu Fragen 5 & 6: – *siehe Abschnitte zu Fragestellungen 5 & 6 in Hauptabschnitt B.1.2*
–

B.1.3 digitalisierte Ergebnisplakate der Fachsymposien

Veranstaltung Hauptsitz Münster

– Das Dokument ist ab der nächsten Seite eingebunden –

Frage 1

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Welche Kompetenzen/ Fähigkeiten benötigt eine Führungskraft?

Hier geht es zur Umfrage

https://portal.antworting.de/index.php/apps/forms/s/7JTpFdmxozM9iTjG8rnqTGn3

Erläuterung:
Offene Fragestellung, Sie können verschiedene Ebenen adressieren:
- Kompetenzen, z.B. Methodenkompetenzen
- Fähigkeiten, z.B. sichere Anwendung des Führungsvorgangs
- (Fach-)Themenfelder, z.B. taktische Einsatzführung

Bitte nehmen Sie individuell an der Online-Umfrage teil. Schätzen Sie die Verteilung der Verwendungsanteile von Führungskräften im operativ- taktischen und administrativen Tätigkeitsbereich.

Administrative Tätigkeiten	Operativ-taktische Tätigkeiten
Gruppenführer	
Sozialkompetenz • Kommunikation (Mannschaftsnähe) • Teamfähig • Verantwortungsbewusstsein • bereit für Verantwortung ! • Stressfähigkeit • Achtsamkeit Mannschaft gegenüber • Vorbild sein Kompetenzen zur Wissensvermittlung/ Ausbildungsbetreuung Berufsethik/ Diversität Demokratie/ Umweltbewusstsein grundlegende EDV-Kenntnisse mehr Rechtskunde Menschenführung/ Personalführung Entscheidung Resilienz Ausbildungskompetenz Rhetorik (intern) Rollenverständnis	Fach- und Sachkompetenz Methoden • taktisches Verständnis • fachliches Basiswissen • ständige Fortbildung • Vorbild sein • Stressfähigkeit Berufsethik/ Diversität Demokratie/ Umweltbewusstsein Entscheidung Resilienz Ausbildungskompetenz Personalführung Rhetorik Kommunikation Rollenverständnis hohe Sachkenntnis mehr Rechtskunde Technikaffinität, offen für „Neues“
Zugführer	
Sozialkompetenz • Kommunikation (GF-ZF), (ZF-VBF) • Teamfähigkeit • Verantwortungsbewusstsein • bereit für Verantwortung ! • Stressfähigkeit Berufsethik/ Diversität Demokratie/ Umweltbewusstsein Personalführung Methodenkompetenz Flexibilität (Einsatz in verschiedenen Sachgebieten) Resilienz Entscheidung treffen können Rhetorik Rollenverständnis	Orga-Geschick Führungskompetenzen Fachkompetenz Anpassung der Führungslehre nach FwDV100 entsprechend der Qualifikation Resilienz Entscheidung treffen können Rhetorik Rollenverständnis
Verbandsführer	
Sozialkompetenz • Kommunikation (ZF-VBF) • Teamfähigkeit • Verantwortungsbewusstsein • bereit für Verantwortung ! • Stressfähigkeit Verwaltungswissen (Haushalt, Vergaberecht, LPVG) Delegationsfähigkeit Entscheidungsfreudigkeit Verwaltungsabläufe + Organisations-Kompetenz + Resilienz Entscheidung politisches „Geschick“ Rhetorik Rollenverständnis	mehr Orga-Geschick Führungskompetenzen Fachkompetenz Stabsarbeit/ Sonderqualifikationen S-Funktionen Delegationsfähigkeit Entscheidungsfreudigkeit mehr Vertrauen in die untergeordnete Führungsebene Organisation/ Strukturierungskompetenz Innovationskompetenz Erfassung und Bewertung komplexer Sachverhalte politisches „Geschick“ Rhetorik Resilienz Entscheidung Rollenverständnis

Hier können Sie weitere Anmerkungen notieren:

„Man sollte/ muss seine Grenzen erkennen!“
Akzeptanz seiner neuen Rolle (Zugführer muss nicht bester Maschinist sein)
„Authentizität“ wichtig für alle Führungskräfte
Sozialkompetenz auf allen Ebenen, insbesondere Verlässlichkeit und Verantwortungsbewusstsein
Feedback-Kultur üben

Frage 2

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Welche qualifikations- & funktionsbezogenen Führungskräftefortbildungen sind zum Erhalt und zur Verbesserung der Handlungskompetenz nach der Ausbildung wichtig?

Erläuterung:
qualifikationsbezogen, z.B. Gruppenführer
funktionsbezogen, z.B. Einheitsführer

qualifikationsbezogene Fortbildungen

standortbezogene Führungsausbildung
Einsatzrecht
Stress
Präventionen (Gewalt, Deeskalation, ...)
neue Taktiken nach Führungsstufen
Neuerungen allgemein
neue Technik
neue Aufgaben
Trennung von funktionsbezogenen Ausbildungen in der Taktik von Zug- und Gruppenführer
Schwerpunktausbildung (Fachbezogen)
Durchführung als Blockausbildung (z.B. 3 Tage)
PSU/ Resilienz
Supervision
„Selbsteinschätzung“
Führungstraining, Rechtsgrundlagen, Fachkompetenz (GF+ZF)
Digitalisierung
rechtliche- und technische Updates
interkulturelle Kompetenzen
Qualifikationserhalt ggf. Leistungsnachweis
- Praktisches Training, „Realbrandtraining“
- VR-Taktiktraining

CRM

funktionsbezogene Fortbildungen

Sozialkompetenz
Mitarbeiterführung
Einsatz- und Verwaltungsrecht
Fortbildungen überörtlicher Hilfe (auch nach Funktionen zum Abgleich z.B. Abteilungsführer)
JT/ EDV- Kompetenz
Aufsichtsfunktionen (LdF, UBM, BBM)
Taktikschulungen nach Qualifikation (GF, ZF, VF)
Präsentationstechniken (Methodik und Didaktik)
Supervision
Personalorganisation
Diversität-Kompetenz
„Selbsteinschätzung“
Wäre Aus- und Fortbildung funktionsbezogen, wäre eine qualifikationsbezogene Fortbildung noch notwendig?
fachbezogene Fortbildung (z.B. AGW, GW, AbStSi)
Ausbilderkompetenzen
Digitalisierung
rechtliche und technische Updates
Motivator angepasst an die adressierte Generation „XYZ“
Hemmnisse durch Datenschutz
Personalerhalt und Personalgewinnung
Mitarbeiterführung
Fehlerkultur

Hier können Sie weitere Anmerkungen notieren:
Einführung einer regelmäßigen Fortbildung unabhängig von Themen
„IdF to go“ (IdF kommt in die Kreise und referiert zu aktuellen Themen)
Definition: qualifikationsbezogene Fortbildung vs. funktionsbezogene Fortbildung, was ist der Unterschied ?
Rahmenbedingung: Prozess für Fortbildung von neuen Innovationen, einheitliche Herangehensweise an neue Themen

Frage 3

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Welche Führungskräftefortbildungen sind aufgrund technischer & gesellschaftlicher Veränderungen perspektivisch wichtig?

Erläuterung:
eigene Werkzeuge, z.B. Einsatz mit digitalen Lageführungs- und Kommunikationsmitteln
im Tätigkeitsfeld, z.B. Innovative Energie- und Smart-Home-Technologien

Umgang mit Generationen !
neue Energieformen !
IT/ Digitalisierung/ KI ! +
neue Techniken (Löschdrohnen, Robotik)/ neue Taktiken
Folgen des Klimawandels, Umgang mit neuen Einsatzlagen
Soziale Medien /Umgang, Rechtsfolgen, Datenschutz, Sanktionen?)
Medienkompetenz in der Außendarstellung
Umgang mit Politik, Verwaltung, Öffentlichkeit
interkulturelle Kompetenz- in/ außerhalb der FW +
Genderkompetenz/ generelle Akzeptanz und Offenheit
interkommunale Zusammenarbeit (planerisch/ einsatztaktisch)
Umgang mit Gewalt gegen Einsatzkräfte (evtl. Selbstverteidigung)
Extremismus Prävention
Deeskalation
PSNV kennen und anwenden
Zusammenarbeit mit anderen Organisationen (Zivilschutz)
sprachliche Veränderungen (Zuwanderung)
Förderung der Selbsthilfe
Verteidigungsfall
P.I.G. Taktik im demographischen Wandel/ Pflege zu Hause
Motivation (Erhalt/ Gewinnung Mitglieder)
Umgang mit Generationen +
Feuerwehr attraktiver gestalten (Motivation) ?
Ausbildung attraktiver gestalten ++
Einsatzabläufe in Bezug auf den Klimawandel (Wald und Vegetation)
Fortbildung zu Digitalisierung
Fortbildung Personalentwicklung, Personalfindung
Fortbildung zu Innovativen Techniken im Feuerwehrwesen
modulare Fortbildungsmodelle zur Auswahl „Jeder hat Stärken und Schwächen, die unterschiedlich sein können“
neue Technologien (z.B. Fahrzeuge, PV) neue Gefahren, was machen wir als Feuerwehr?
Sprachkompetenz
bessere Fehlerkultur ++
Förder- und Finanzmittel akquirieren (-)
Online- Ausbildung (flexiblere Zeitplanungen) +
Verbesserung der Ausbilderkompetenzen +
Multiplikatoren schulen, um Führungskräfte auf Standortebene zu schulen (Einheitliche Fortbildung)
Teambuilding

Hier können Sie weitere Anmerkungen notieren:

Es ist eine Herausforderung, dass bei stark zunehmenden neuen Themen wenig alte Themen nur wegfallen können z.B. Wasserstofffahrzeuge kommen, jedoch gibt es weiterhin Benziner und Diesel
Angebot von Seminaren, die nicht zeitlich fixiert sind sondern in einem vorgegebenen Zeitraum abgelistet werden können (Work-Life...) online
Fortbildung/ Ausbildung? Muss alles in einer Ausbildung vorhanden sein oder darf nachgeschult werden?
Methodik-Didaktik Fortbildungen für Online- Schulen

Frage 4

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Sollte es Empfehlungen, Anreizsysteme oder Fortbildungspflichten für Führungskräfte geben? Welchen jährlichen Fortbildungsumfang halten Sie für leistbar?

Erläuterung:
Empfehlungen, z.B. zum Umfang und Art der wahrzunehmenden Fortbildung
Anreizsysteme, z.B. Punktesystem mit Belohnungssystematik
Fortbildungspflichten, z.B. anhand von nachzuweisenden Stunden oder Punkten

Empfehlungen, Anreizsysteme oder Fortbildungspflicht

gesetzliche Grundlage als Basis schaffen
Punktesystem
- idealerweise über einen Zeitraum von 3-5 Jahren
- Punkte pro Kompetenzfeld mit Kompensationsmöglichkeiten
- andere Anbieter mit einbeziehen („IdF-Zertifizierung"?)

Anreizsysteme schaffen („mit vielen Punkten folgt Freischaltung für Besonderheiten")
Frage: Hauptamt (verpflichtend)/ Ehrenamt (Anreizsystem?) - Ist das leistbar?
zentrale Online-Fortbildung (UWEB, LZR) für gewisse Themen (Fahrerunterweisung, Hygiene,...)
Fortbildung verpflichtend: Ehrenamt „ja"/ Hauptamt „ja"
Hauptamt und Ehrenamt: Mindestmaße verpflichtend, mehr: Empfehlungen, Anreize
Chancen und Potenzial von Anreizsystemen sollte nicht unterschätzt werden
Ehrenamt und Hauptamt: Punktesystem (vgl. Ärztekammer)
Zertifizierungssystem (IdF, BABZ, Verwaltungsakademie)
Lob-System (HA)
Fortbildungskatalog auf modularer Basis (wie bei dem deutschen Sportabzeichen) Anreiz durch Wahlmöglichkeiten
Fortbildung muss auch zeitlich leistbar sein, Faktor für Personalausfall
- Fortbildung in der eigenen Dienststelle/ Feuerwehr, neue landeseinheitliche Vorgaben
- Wachunterricht BF
- Übungsdienst FF

Pflicht des Gesetzgebers zu noch strikteren Vorgaben zur Freistellung
Fortbildungspflicht für alle FW-Angehörigen einführen! (Über das BHKG)

Fortbildungsumfang (jährlicher Aufwand in Std.)

16 Stunden im Jahr/ Betrachtungszeitraum 3 Jahre
Zertifizierung im Vorfeld (anhand Punkte, nicht quantifizieren über Stunden)
Fortbildung gestaffelt nach Führungsstufen, dementsprechender Zeitanteil
jährlich??
Hauptamtl: jährlich 30 Stunden (vgl. RD); Ehrenamt: gestreckt über 3 Jahre (10 Std./ Jahr)
- nicht nur zwingend am IdF sondern auch Standort, Kreisschule, BABZ,...
- Definition von Kompetenzfeldern und Einordnung der Fortbildungen in Felder (vgl. RD)

Gestaffelt je nach Art und Umfang des Standortes (größer 20h)
- Module (Inhalte gem. IdF einheitlich)
- Module je nach Std. wählbar

alle drei Jahre/ 5 Tage (Stundenansatz z.B. 35 h, Module flexibel buchbar)
keine starren Zeitvorgaben
qualifikationsabhängig
funktionsabhängig
Differenzierung HA und EA im Stundenansatz
2 Tage pro Jahr (HA)
5 Tage in 2 Jahren

Hier können Sie weitere Anmerkungen notieren:

Frage 5 - Teil 1 von 2

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Welche aktuellen Angebote für Führungskräftefortbildungen des IdF sind ihrer Meinung nach nicht mehr erforderlich/ zeitgemäß?

Erläuterung:
Markieren Sie nicht mehr erforderliche oder nicht mehr zeitgemäße Veranstaltungen mit einem Kreuz in ihrer Gruppenspalte hinter den Veranstaltungsbezeichnungen. Bitte beachten Sie auch den 2. Teil !

Fortbildungen	1	2	3	4	5	6
Fachsymposien						
Führungszirkel für Leiter von Feuerwehren	X					
Seminar: Brandverläufe und Ventilation	X*					
Seminar: Presse und Medienarbeit bei Großeinsatzlagen und Katastrophen						
Seminar: Computer-animiertes Taktik-Training		X (1)				
Seminar: für Leiter der Feuerwehr als Disziplinarvorgesetzte in der Freiwilligen Feuerwehr					X	X
Seminar: für Einheitsleiterinnen und Einheitsleiter in der Freiwilligen Feuerwehr						
Seminar: Durchführung von Einsatzübungen von Ausbilderinnen und Ausbilder						
Seminar: Praktisches Führungstraining der Führungsstufe A und B bis zur Stärke eines Zuges						
Seminar: Praktisches Führungstraining der Führungsstufe A und B bis zur Stärke eines Verbandes						
Seminar: Gebäudeschäden / Einsturz	x*		X		X	X
Seminar: EU-Katastrophenschutzverfahren	X	X	XX	XX	XX	XX
Seminar: Extremismusprävention - Infoveranstaltung für Feuerwehrführungskräfte						
Seminar: für Führungskräfte: 1-tägige Fortbildung zu ausgewiesenen Themen	X					
Seminar: für Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr: praktische Führungsorganisation an Einsatzstellen						
Seminar: Funktionsfortbildung Gruppenführer					X	
Seminar: Funktionsfortbildung Zugführer					X	
Seminar: Informationsveranstaltung 1-tägiges Seminar zu aktuellen Themen						
Seminar: Informationsveranstaltung zur Jahresplanung	X Online		X	X	X	X
Seminar: Sonderseminare extern	X					
Seminar: Informationsveranstaltung für Leiter ehrenamtlicher Feuerwehren						
Seminar: für Kreisbrandmeister und für Angehörige der Laufbahngruppe 2.2 des feuerwehrtechnischen Dienstes	X					X
Seminar: für Mitglieder einer Koordinierungsgruppe des Krisenstabes einer Gebietskörperschaft	Vor Ort					
Seminar: Übung der Koordinierungsgruppe des Krisenstabes einer Gebietskörperschaft vor Ort	X					
Seminar: Krisenmanagement NRW						
Seminar: Krisenmanagement für ständige und ereignisbezogene Mitglieder von Krisenstäben						
Seminar: Krisenmanagement STABOS		X		X		X
Seminar: Anlegen und Durchführen einer Übung der Großschadenabwehr vor Ort						
Seminar: Mitwirkung der Bundeswehr in der Gefahrenabwehr	X	X	XX		XX	XX
Seminar: Luftunterstützung		X				
Seminar: Mitarbeiterführung für Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr						
Seminar: Mitarbeiterführung für Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr (Ergänzungsmodul)						
Seminar: Ölschadenbeseitigung auf Straßenflächen	X	X	X	XX	XX	XX
Seminar: Organisatorische Leiter Rettungsdienst und Notärzte (Fortbildung)						
Seminar: Einsatzbegleitende Pressearbeit	X vor Ort				X	

Fortbildungen	1	2	3	4	5	6
Seminar: Stab Führung und Teamwork						
Seminar: Stabsmitglieder der Mobilen Führungsunterstützung (Modul A)						
Seminar: Stabsmitglieder der Mobilen Führungsunterstützung (Modul B)						
Seminar: für Stabsmitglieder der Mobilen Führungsunterstützung (Modul C)						
Seminar: Stabsmitglieder der taktisch-operativen Ebene (Grundmodul: Rhetorik)						
Seminar: für Stabsmitglieder der operativ taktischen Ebene Sachgebiet S2						
Seminar: für Stabsmitglieder Sachgebiet 6 „Informations- und Kommunikationswesen“						
Seminar: Stabsarbeit Auffrischung						
Seminar: Stabsunterstützungspersonal						
Seminar: Gezieltes Training von alltäglichen Feuerwehrtechniken	X Standort					X Standort
Seminar: Gemeinsame Übung des Krisenstabes und der Einsatzleitung einer Gebietskörperschaft	X					
Seminar: Übung der Einsatzleitung eines Kreises oder kreisfreien Stadt	X Vor Ort					
Seminar: Umgang mit „Stammtischparolen“ und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit						
Seminar: Sicherung von Einsatzstellen auf Schnellverkehrsstraßen	X	X	XX	XX	XX	XX
Seminar: Versorgung (Sachgebiet 4)						
Seminar: für Leiter der Feuerwehr: aktuelle Rechtsfragen						
Seminar: Zusammenwirken THW und Feuerwehr (Wochenende)	X	X				X
Seminar: Zusammenwirken von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei	X	X				
Seminar: Ausbilder-Planspiel						
Seminar: Einsatznachbesprechung						
Seminar: Anlagentechnik I (Brandmeldetechnik)						
WebSeminar für Führungskräfte: Blaue Stunde Stabsarbeit			X	X		X
WebSeminar für Führungskräfte: CRM im Feuerwehrdienst. Wie menschliche Faktoren Einsatzerfolg und Sicherheit beeinflussen.						
WebSeminar für Führungskräfte: Einsatzrecht						
WebSeminar für Führungskräfte: Einsatznachbesprechung - Vegetationsbrände im In- und Ausland						
WebSeminar für Führungskräfte: Funk und Führung in Notfallsituationen						
WebSeminar für Führungskräfte: Löschwasser- Wirklich nur Wasser?				X		
WebSeminar für Führungskräfte: Mitarbeiterbeurteilungen, Mitarbeitergespräche, Umgang mit Konflikten		X				X
WebSeminar für Führungskräfte: OrgL RD und LNA in Flächenlagen, MedRett im Stab und Erfahrungsberichte		X				X
WebSeminar für Führungskräfte: Sonder- und „Wegerechte“ im Straßenverkehr - interaktive Multiplikatoren-Schulung	X	X	X			X
WebSeminar für Führungskräfte: Aktuelles zur Vegetationsbrandbekämpfung in NRW						
WebSeminar für Führungskräfte: Der Wasserförderzug NRW (WFZ-NRW)	X	X				
Seminar: ZF-Fortbildung „Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst“				X	XX	

Hier können Sie weitere Anmerkungen notieren:
Strukturelle Veränderungen einiger Seminare in Online-Angebote
funktionsbezogene Ausbildung an Kreise oder Kommunen

Orange= Durchlauf 1
Grün= Durchlauf 2

Frage 5 - Teil 2 von 2

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Welche aktuellen Angebote für Führungskräftefortbildungen des IdF sind ihrer Meinung nach nicht mehr erforderlich/ zeitgemäß?

Erläuterung:
Markieren Sie nicht mehr erforderliche oder nicht mehr zeitgemäße Veranstaltungen mit einem Kreuz in ihrer Gruppenspalte hinter den Veranstaltungsbezeichungen. Bitte beachten Sie auch den 1. Teil !

spezielle Fachkenntnisse	1	2	3	4	5	6	spezielle Fachkenntnisse	1	2	3	4	5	6
Seminar: für Führungskräfte im ABC-Einsatz (Fortbildung)							Seminar: IGS-fire						X
Seminar: Administrator für ABC-Erkundungskraftwagen des Bundes							Seminar: zum Informationsaustausch mit den Hilfsorganisationen in der Informations- und Kommunikationstechnik (Wochenende)						X
Seminar: Administrator für ABC-Erkundungskraftwagen des Landes Nordrhein-Westfalen							Seminar: zum Informationsaustausch der Leiter der einheitlichen Leitstellen						
Seminar: für Administratoren für ABC-Erkundungskraftwagen (Fortbildung)							Seminar: zur Planung der Funkkommunikation im Digitalfunk BOS						
Seminar: für ABC-Fachberater							Seminar: Lehrtaucher (Fortbildung)						
Seminar: zur praktischen AC-Erkundungsschulung der Besatzung des ABC-Erkundungskraftwagens in Zusammenarbeit mit der EAL „Messen“				X			Seminar: Fortbildung für Leitstellendisponenten				X		
Seminar: Einsatzübungen für Ausbilder der Absturzsicherung	Dezentral			X			Seminar: Fortbildung für Führungskräfte in der Leitstelle						
Seminar: für Ausbilder in der Absturzsicherung (Fortbildung)	X			X			Seminar: Ausbilden mit Unterstützung digitaler Lernumgebungen						
Seminar: Ausbilder Höhenrettung Fortbildung							Seminar: für PSU-Assistenten (Fortbildung)						
Seminar: Hilfeleistungseinsätze im Bereich der DB AG							Seminar: für Feuerwehrfachberater „Seelsorge“ (Umgang mit belastenden Einsatzsituationen)				Zsf.		Zsf.
Seminar: Best Practice Grundausbildung						X	Seminar: für Feuerwehrfachberater „Seelsorge“ (Der Fachberater Seelsorge bei Großeinsatzlagen)						
Seminar: Best Practice Ausbildungsmethoden für die Ausbildung im ABC-Einsatz						X	Seminar: für Feuerwehrfachberater „Seelsorge“ (Aufbaukurs)						
Seminar: Best Practice Ausbildungsmehtoden für die Ausbildung von Atemschutzgeräteträgern						X	Seminar: für Feuerwehrfachberater „Seelsorge“ (Zusammenarbeit im PSU-Team)						
Seminar: Moderne Erwachsenenbildung - Von der neuen Rolle der Ausbilderinnen zu kreativen Vermittlungsmethoden							Seminar: für erfahrene Sicherheitsbeauftragte der Feuerwehren (Fortbildung)				X		
Seminar: Methoden Online-Ausbildung KickOff							Seminar: S VB Architekt I						
Seminar: Ausbilden mit Unterstützung digitaler Lernumgebungen							Seminar: S VB Architekt II						
Seminar: Brandschutzbedarfsplanung (extern)							Seminar: Vorbeugender Brandschutz (Fortbildung) für Mitarbeiter von Bauaufsicht und Brandschutzdienststelle						
Seminar: Brandschutzdienststelle							Seminar: S VB Ingenieurmethoden						
Seminar: für Brandschutztechniker (Fortbildung)							Seminar: Vorhaltende Stellen im Digitalfunk für „Motorola-Anwender“						
Seminar: Dekontamination im ABC-Einsatz							Seminar: Vorhaltende Stelle im Digitalfunk für „Sepura-Anwender“						
Seminar: Basiskenntnisse im Digitalfunk BOS	X	XX	X	XX			Seminar: Maschinisten Wasserförderzug Teil 1 (Straße)					X	
Seminar: Aufbaukenntnisse im Digitalfunk BOS							Seminar: Maschinisten Wasserförderzug Teil 2 (Gelände)					X	
Seminar: Die Systeme FeWIS und KONRAD des Deutschen Wetterdienstes	X					X	Seminar: Evaluierungsworkshop ABC-Schutz-Konzept NRW				X		
Seminar: Feuerwehr trifft Wissenschaft							WebSeminar für Führungskräfte: Einsätze der Feuerwehr an Aufzugsanlagen				X		
Seminar: für Maschinisten und Gerätewarte (Fortbildung vor Ort): Allgemeine Fortbildung für Gerätewarte		X		X	X	X	WebSeminar: Basiskenntnisse im Digitalfunk BOS	X	X	X	X		
Seminar: für Maschinisten und Gerätewarte (Fortbildung vor Ort) Thema: „Feuerlöschkreiselpumpen“		X		X	X	X	WebSeminar für Führungskräfte: Erstellen von Handbüchern für den Betrieb von Drohnen						
Seminar: Informationssystem Gefahrenabwehr NRW - Jahresstatistik in IG NRW				X		X	Seminar: Workshop Drohnenanwender					X	
Seminar: Informationssystem Gefahrenabwehr NRW - Datenverwaltung und Ressourcenmanagement über IG NRW				X		X							

Hier können Sie weitere Anmerkungen notieren:

Einige Themen können gerne im Format angepasst werden z.B. Jahresstatistik IG NRW (digital)
mehrere Lehrgänge könnten zusammengefasst werden (z.B. Ölspur und Verkehrsabsicherung)
mit einer Teilnehmerbegrenzung (Fortbildungs-Hopper unterbinden)
VB Anlieger muss mehr in die Fläche
jährliche Bedarfsabfrage, welche FB werden benötigt analog Ausbildungskatalog
Integration von Themen (z.B. Digitalfunk in Grund- oder Kreisausbildung)

Orange= Durchlauf 1
Grün= Durchlauf 2

Frage 6

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

In den letzten Jahren wird das Angebot zur Führungskräftefortbildung weniger in Anspruch genommen, als die Jahre davor. Was glauben Sie, woran das liegen könnte?

Erläuterung:
Beantworten Sie die Fragestellung im Rahmen ihrer dienstlichen Erfahrungen

Personalmangel +++++ (zunehmend durch Mangel an Nachwuchs)
Motivation +++
Arbeit (Work-Life-Balance) +++++
Familie ++++
Fokussierung auf den Einzelnen +
Erwartungshaltung an den Service/ Rahmenbedingungen/ Befindlichkeiten +
Qualität der Ausbildung - - -
Arbeitgeberverhalten +++
berufliche Situation +
andere Hobbys ++
Standort (Anfahrtszeit) +++
Fortbildung wird selektiert (Interesse)
Entwicklung nach Corona (EA bedient andere Interessen) ++
Online
Abnahme der persönlichen verfügbaren Zeit ++
These: Gesamtmenge des notwendigen Wissens übersteigt das Leistbare. Wenn Lücken bereits bestehen, sind weitere Lücken „nicht mehr so schlimm“
Bequemlichkeit +
Arbeitsverdichtung/ Zunahme der Aufgaben +
Verhalten der jungen Generation
neue Zeiteinteilung z.B. (Duo-Lingo, One-Minute-lernen)
verändertes Freizeitverhalten +++++
Wertigkeit des Hobbys „Feuerwehr“, viele Hobbys neben der FW +
unstetige Arbeitszeiten
Freizeitanspruch des Partners/ Partnerin
erhöhte Krankenquote (HA)
„schwieriges Online-Anmeldeverfahren“ +++++!
fehlende Einsicht in eigenen Fortbildungsbedarf/ Kenntnis über Pflicht zur Fortbildung ++
parallele Bildungsangebote (außerhalb des IdF) ++
dezentrale Übungsmöglichkeit ++
knappe Personalressourcen (HA) +++
fehlende Unterstützung Arbeitgeber (FF) +
fehlendes Online-Angebot (lange Fahrzeiten) +
Online-Angebot nicht ausreichend (technisch) +
Bekanntheit des Online-Angebotes verbessern
Buchung der Fortbildung „auf Verdacht“ ohne bekannte Teilnehmer +
zu lange Anreisewege, schlechter ÖPNV
HA: Sachgebietsarbeit der Dienststelle geht vor! +
In Bereichen nicht genügend zielgruppenorientiert
Bauphase des IdF (Übernachtung in Hotels, Parkplatzsituation)
Erwartungshaltung der Teilnehmer/innen nicht erfüllt
Kosten/ Nutzen: Anreiz fehlt
keine Pflicht zur Fortbildung +
Ansehen im Kollegenkreis
mangelndes Interesse
Düren vs. Münster (technische Möglichkeiten, Unterkünfte, Freizeitmöglichkeiten)

Hier können Sie weitere Anmerkungen notieren:
+ Zustimmung
- keine Zustimmung

Veranstaltung Außenstelle Düren

– Das Dokument ist ab der nächsten Seite eingebunden –

Frage 1

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Welche Kompetenzen/ Fähigkeiten benötigt eine Führungskraft?

Hier geht es zur Umfrage

https://portal.antworting.de/index.php/apps/forms/s/7JTpFdmxozM9iTjG8rnqTGn3

Erläuterung:
Offene Fragestellung, Sie können verschiedene Ebenen adressieren:
- Kompetenzen, z.B. Methodenkompetenzen
- Fähigkeiten, z.B. sichere Anwendung des Führungsvorgangs
- (Fach-)Themenfelder, z.B. taktische Einsatzführung

Bitte nehmen Sie individuell an der Online-Umfrage teil. Schätzen Sie die Verteilung der Verwendungsanteile von Führungskräften im operativ- taktischen und administrativen Tätigkeitsbereich.

Administrative Tätigkeiten	Operativ-taktische Tätigkeiten
Gruppenführer	
Sozialkompetenz • Einsatznachbesprechung • Organisation Wachalltag • Mitarbeiterförderung/ Mentoring taktische Grundausbildung für Abteilungsarbeit • eigene Grenzen kennen Einsatzberichterstellung Methodenkompetenz	Fachkompetenz in der Ausführung • Bewertung/ Beurteilung Lage • Fachexperten einsetzen
klare Trennung bei größeren Feuerwehren VAP 1.2/ 2.1	
Zugführer	
Sozialkompetenz • Mitarbeiterführung • Beurteilungswesen • Personalentwicklung • eigene Grenzen kennen Medienkompetenz Methodenkompetenz	Fachkompetenz als Bindeglied Unterschied Theorie & Praxis • Bsp. Besetzung eines ELW als EL (1/0/0)
Kommunikation	Konfliktbewältigung an der Einsatzstelle
Verbandsführer	
Sozialkompetenz • übergeordnete Sachverhalte • Personalentscheidung Methodenkompetenz	Fachkompetenz in der Planung & Taktik • Managementfähigkeit • Überblick behalten

Hier können Sie weitere Anmerkungen notieren:
Prüfen inwieweit Aufgaben in der Administration durch HA erledigt werden könnte
Fehlende Kompetenzen für fachliche Administration/ Aufgaben schulen !

Frage 2

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Welche qualifikations- & funktionsbezogenen Führungskräftefortbildungen sind zum Erhalt und zur Verbesserung der Handlungskompetenz nach der Ausbildung wichtig?

Erläuterung:
qualifikationsbezogen, z.B. Gruppenführer
funktionsbezogen, z.B. Einheitsführer

qualifikationsbezogene Fortbildungen

dezentrale Fortbildungen mit kommunal-spezifischen Themen
Fortbildungen für spezielle Einsatzkonzepte (Messzugführer, etc.) +
Einbeziehung neuer Techniken (Robotik, Drohnen)
viel Einsatz-/ Praxisorientierung
praktische Ausbildung mit „positiver Fehlerkultur“ —> Erzeugung von „Lernmomenten“
organisationsübergreifender Austausch (HiOrgs, THW, Behörden) und Zusammenarbeit
einheitliche Lehrmeinung +++ -Grundlagen- Lehrunterlagen erforderlich
Taktik für spezielle Themen (Einsturz, Drohnen, etc.)
Netzwerk
Methodik/ Didaktik/ Rhetorik

Forschung/ Feedback aus Kommunen

funktionsbezogene Fortbildungen

soziale Kompetenzen (Mitarbeiterführung)
Beachtung gesellschaftlicher Veränderungen (Generation XYZ)
übergeordnete Themen (Personalbemessung, -auswahl, Beurteilungswesen)
moderne Erwachsenenbildung
abgebildet auf einer einheitlichen Lernplattform
Methodik/ Didaktik/ Rhetorik
Diversity—> Umgang Geschlechterrollen

Hier können Sie weitere Anmerkungen notieren:
Fortbildungspflicht (!) in EA schwierig
Fortbildungsangebote or Ort anbieten (statt zentral am IdF) Multiplikatoren
Freigabe aller Materialien aus der Führungsausbildung —> B IV vor Lernkompass absolviert

Frage 3

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Welche Führungskräftefortbildungen sind aufgrund technischer & gesellschaftlicher Veränderungen perspektivisch wichtig?

Erläuterung:
eigene Werkzeuge, z.B. Einsatz mit digitalen Lageführungs- und Kommunikationsmitteln
im Tätigkeitsfeld, z.B. Innovative Energie- und Smart-Home-Technologien

„Problematik“ verstehen und einordnen in Kontext FW/ positiv wie negativ
Beurteilen, Gefahren erkennen
Fluch und Segen
Zukunft, Entwicklung
interkulturelle Kompetenzen im Einsatz, Mitarbeiterführung, Ausbildung und Gewinnung von Mitgliedern +
demographische Herausforderungen
Hilflosigkeit der Bevölkerung —> Umgang mit veränderten Anspruchsverhalten der Bevölkerung
Hilfsbereitschaft der Bevölkerung (Spontanhelfer)
Umgang mit sozialen Medien
Robotik
digitale Einsatzsimulation
Generationenverständnis XYZ +
effektiver und zielgerichteter Personaleinsatz (zur Reduzierung der eingesetzten Kräften)
Schulung des Einsatzes digitaler Technik (Hybridunterricht)
technischer Wandel bei Energieträgern
KI im Straßenverkehr + Verwaltung und allgemeine Verwendung
Work-Life-Balance
Mitarbeiterbindung und -gewinnung/ Motivation —>Ehrenämter
Klimaherausforderungen
Behörde <—> Bevölkerung (Klageverfahren, Gewalt gegen Einsatzkräfte) —> Deeskalation
„Wir-Gefühl“
Wertevermittlung
PSU/ Resilienz in der Mannschaft erzeugen können
Coaching von außerhalb/ „über den Tellerrand“/ Was macht die Wirtschaft ?
Personalaustausch zwischen FW
- Netzwerktreffen —> FF+BF (alle haben die gleichen Probleme)

Hier können Sie weitere Anmerkungen notieren:
zeitlicher Zusammenhang

Frage 4

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Sollte es Empfehlungen, Anreizsysteme oder Fortbildungspflichten für Führungskräfte geben? Welchen jährlichen Fortbildungsumfang halten Sie für leistbar?

Erläuterung:
Empfehlungen, z.B. zum Umfang und Art der wahrzunehmenden Fortbildung
Anreizsysteme, z.B. Punktesystem mit Belohnungssystematik
Fortbildungspflichten, z.B. anhand von nachzuweisenden Stunden oder Punkten

Empfehlungen, Anreizsysteme oder Fortbildungspflicht

gesetzliche Fortbildungspflicht, Bsp. Rettungsdienst ++
Anreizsystem weitere Beförderung, Bsp. FF/ BM zu OBM nach Besuch Fortbildung
Anreizsystem Erfahrungsstufen durch Fortbildung für HA
Fortbildungsempfehlung zu Kompetenzarten, Schwerpunkt: Sozialkompetenz, Menschenführung, Medienkompetenz, Fachkompetenz zu technischer Weiterentwicklung
gegenseitige Anerkennung von Qualifikationen verschiedener Organisationen
Pflicht auf jeden Fall!
zertifizierte Fortbildung, die im besten Fall auch für den Arbeitgeber förderlich ist
Ehrenamt: Empfehlung/ Anreizsysteme: JA! // Pflicht: NEIN!
Ehrenamt: Fortbildungsangebote vor Ort und in ehrenamtsfreundlichen Formaten
Weiterentwicklung Lernkompass des IdF
bestimmte Funktionen brauchen eine Fortbildungspflicht (auch EA)
Tipp: Infoblätter LFS Bruchsal

Fortbildungsumfang (jährlicher Aufwand in Std.)

30h (analog Rettungsdienst) —> Standortausbildung, Kreisfeuerwehrschulen, FdF
festgelegte Fortbildung über Zeit X, danach neues Thema
Standortausbildung FF muss auch der Fortbildung der Führungskräfte dienen!
IdF muss zur FF
kompakter und schneller Zugriff

Hier können Sie weitere Anmerkungen notieren:
Was muss der Verbandsführer an Fortbildungen machen, auch wenn er als GF/ ZF eingesetzt wird / Stimmt!!
Anreize durch geringen zeitlichen Aufwand (dezentrale Ausbildungsangebote des IdF vor Ort)

Frage 5 - Teil 1 von 2

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Welche aktuellen Angebote für Führungskräftefortbildungen des IdF sind ihrer Meinung nach nicht mehr erforderlich/ zeitgemäß?

Erläuterung:
Markieren Sie nicht mehr erforderliche oder nicht mehr zeitgemäße Veranstaltungen mit einem Kreuz in ihrer Gruppenspalte hinter den Veranstaltungsbezeichnungen. Bitte beachten Sie auch den 2. Teil !

Fortbildungen	1	2	3	4	5	6
Fachsymposien						
Führungszirkel für Leiter von Feuerwehren	X					
Seminar: Brandverläufe und Ventilation	X*			X		
Seminar: Presse und Medienarbeit bei Großeinsatzlagen und Katastrophen						
Seminar: Computer-animiertes Taktik-Training	X	X (1)				
Seminar: für Leiter der Feuerwehr als Disziplinarvorgesetzte in der Freiwilligen Feuerwehr					X	X
Seminar: für Einheitsleiterinnen und Einheitsleiter in der Freiwilligen Feuerwehr				X		
Seminar: Durchführung von Einsatzübungen von Ausbilderinnen und Ausbilder						
Seminar: Praktisches Führungstraining der Führungsstufe A und B bis zur Stärke eines Zuges						
Seminar: Praktisches Führungstraining der Führungsstufe A und B bis zur Stärke eines Verbandes						
Seminar: Gebäudeschäden / Einsturz	x*		X		X	X
Seminar: EU-Katastrophenschutzverfahren	XX	XX	XX X	XX X	XX	XX
Seminar: Extremismusprävention - Infoveranstaltung für Feuerwehrführungskräfte						
Seminar: für Führungskräfte: 1-tägige Fortbildung zu ausgewiesenen Themen	X					
Seminar: für Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr: praktische Führungsorganisation an Einsatzstellen						
Seminar: Funktionsfortbildung Gruppenführer					X	
Seminar: Funktionsfortbildung Zugführer					X	
Seminar: Informationsveranstaltung 1-tägiges Seminar zu aktuellen Themen					X	
Seminar: Informationsveranstaltung zur Jahresplanung	X Online	X	X	X	X	X
Seminar: Sonderseminare extern	X					
Seminar: Informationsveranstaltung für Leiter ehrenamtlicher Feuerwehren						
Seminar: für Kreisbrandmeister und für Angehörige der Laufbahngruppe 2.2 des feuerwehrtechnischen Dienstes	X					X
Seminar: für Mitglieder einer Koordinierungsgruppe des Krisenstabes einer Gebietskörperschaft	Vor Ort					
Seminar: Übung der Koordinierungsgruppe des Krisenstabes einer Gebietskörperschaft vor Ort	X					
Seminar: Krisenmanagement NRW						
Seminar: Krisenmanagement für ständige und ereignisbezogene Mitglieder von Krisenstäben						
Seminar: Krisenmanagement STABOS	X	X		X		X
Seminar: Anlegen und Durchführen einer Übung der Großschadenabwehr vor Ort						
Seminar: Mitwirkung der Bundeswehr in der Gefahrenabwehr	XX	X	XX		XX	XX
Seminar: Luftunterstützung		X		X	X	
Seminar: Mitarbeiterführung für Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr						
Seminar: Mitarbeiterführung für Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr (Ergänzungsmodul)						
Seminar: Ölschadenbeseitigung auf Straßenflächen	XX	XX	XX	XX X	XX X	XX X
Seminar: Organisatorische Leiter Rettungsdienst und Notärzte (Fortbildung)						
Seminar: Einsatzbegleitende Pressearbeit	X vor Ort				X	

Fortbildungen	1	2	3	4	5	6
Seminar: Stab Führung und Teamwork						
Seminar: Stabsmitglieder der Mobilen Führungsunterstützung (Modul A)						
Seminar: Stabsmitglieder der Mobilen Führungsunterstützung (Modul B)						
Seminar: für Stabsmitglieder der Mobilen Führungsunterstützung (Modul C)						
Seminar: Stabsmitglieder der taktisch-operativen Ebene (Grundmodul: Rhetorik)						
Seminar: für Stabsmitglieder der operativ taktischen Ebene Sachgebiet S2						
Seminar: für Stabsmitglieder Sachgebiet 6 „Informations- und Kommunikationswesen“						
Seminar: Stabsarbeit Auffrischung						
Seminar: Stabsunterstützungspersonal						
Seminar: Gezieltes Training von alltäglichen Feuerwehrtechniken	X Standort			X		X Standort
Seminar: Gemeinsame Übung des Krisenstabes und der Einsatzleitung einer Gebietskörperschaft	X					
Seminar: Übung der Einsatzleitung eines Kreises oder kreisfreien Stadt	X Vor Ort					
Seminar: Umgang mit „Stammtischparolen“ und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit						
Seminar: Sicherung von Einsatzstellen auf Schnellverkehrsstraßen	XX	XX	XX X	XX X	XX X	XX X
Seminar: Versorgung (Sachgebiet 4)						X
Seminar: für Leiter der Feuerwehr: aktuelle Rechtsfragen						
Seminar: Zusammenwirken THW und Feuerwehr (Wochenende)	XX	X				X
Seminar: Zusammenwirken von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei	X	X				
Seminar: Ausbilder-Planspiel						
Seminar: Einsatznachbesprechung				X		
Seminar: Anlagentechnik I (Brandmeldetechnik)				X		
WebSeminar für Führungskräfte: Blaue Stunde Stabsarbeit			X	X		X
WebSeminar für Führungskräfte: CRM im Feuerwehrdienst. Wie menschliche Faktoren Einsatzerfolg und Sicherheit beeinflussen.						
WebSeminar für Führungskräfte: Einsatzrecht						
WebSeminar für Führungskräfte: Einsatznachbesprechung - Vegetationsbrände im In- und Ausland		X				
WebSeminar für Führungskräfte: Funk und Führung in Notfallsituationen						
WebSeminar für Führungskräfte: Löschwasser- Wirklich nur Wasser?				X		
WebSeminar für Führungskräfte: Mitarbeiterbeurteilungen, Mitarbeitergespräche, Umgang mit Konflikten		X				X
WebSeminar für Führungskräfte: OrgL RD und LNA in Flächenlagen, MedRett im Stab und Erfahrungsberichte		X				X
WebSeminar für Führungskräfte: Sonder- und „Wegerechte“ im Straßenverkehr - interaktive Multiplikatoren-Schulung	X	XX	X			XX
WebSeminar für Führungskräfte: Aktuelles zur Vegetationsbrandbekämpfung in NRW						
WebSeminar für Führungskräfte: Der Wasserförderzug NRW (WFZ-NRW)	X	X				
Seminar: ZF-Fortbildung „Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst“				X	XX	X

Hier können Sie weitere Anmerkungen notieren:

Orange: Durchlauf 1 (Münster)
Grün: Durchlauf 2 (Münster)
Schwarz: Durchlauf 1 (Düren)

Frage 5 - Teil 2 von 2

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Welche aktuellen Angebote für Führungskräftefortbildungen des IdF sind ihrer Meinung nach nicht mehr erforderlich/ zeitgemäß?

Erläuterung:
Markieren Sie nicht mehr erforderliche oder nicht mehr zeitgemäße Veranstaltungen mit einem Kreuz in ihrer Gruppenspalte hinter den Veranstaltungsbezeichnungen. Bitte beachten Sie auch den 1. Teil !

spezielle Fachkenntnisse	1	2	3	4	5	6	spezielle Fachkenntnisse	1	2	3	4	5	6
Seminar: für Führungskräfte im ABC-Einsatz (Fortbildung)							Seminar: IGS-fire				ABC Sem.		X
Seminar: Administrator für ABC-Erkundungskraftwagen des Bundes							Seminar: zum Informationsaustausch mit den Hilfsorganisationen in der Informations- und Kommunikationstechnik (Wochenende)				X		X
Seminar: Administrator für ABC-Erkundungskraftwagen des Landes Nordrhein-Westfalen							Seminar: zum Informationsaustausch der Leiter der einheitlichen Leitstellen				Symposium		
Seminar: für Administratoren für ABC-Erkundungskraftwagen (Fortbildung)							Seminar: zur Planung der Funkkommunikation im Digitalfunk BOS				Sem. SB		
Seminar: für ABC-Fachberater							Seminar: Lehrtaucher (Fortbildung)						X
Seminar: zur praktischen AC-Erkundungsschulung der Besatzung des ABC-Erkundungskraftwagens in Zusammenarbeit mit der EAL „Messen“				X			Seminar: Fortbildung für Leitstellendisponenten				X		X
Seminar: Einsatzübungen für Ausbilder der Absturzsicherung	Dezentral		Zsf.	X		Zu spezifisch	Seminar: Fortbildung für Führungskräfte in der Leitstelle						
Seminar: für Ausbilder in der Absturzsicherung (Fortbildung)	X			X		auf	Seminar: Ausbilden mit Unterstützung digitaler Lernumgebungen						
Seminar: Ausbilder Höhenrettung Fortbildung						anderer	Seminar: für PSU-Assistenten (Fortbildung)						X
Seminar: Hilfeleistungseinsätze im Bereich der DB AG						Ebene	Seminar: für Feuerwehrfachberater „Seelsorge“ (Umgang mit belastenden Einsatzsituationen)			Zsf.	Zsf.		Zsf.
Seminar: Best Practice Grundausbildung			Zsf.			X	Seminar: für Feuerwehrfachberater „Seelsorge“ (Der Fachberater Seelsorge bei Großeinsatzlagen)						
Seminar: Best Practice Ausbildungsmethoden für die Ausbildung im ABC-Einsatz						X	Seminar: für Feuerwehrfachberater „Seelsorge“ (Aufbaukurs)						
Seminar: Best Practice Ausbildungsmehtoden für die Ausbildung von Atemschutzgeräteträgern						X	Seminar: für Feuerwehrfachberater „Seelsorge“ (Zusammenarbeit im PSU-Team)						
Seminar: Moderne Erwachsenenbildung - Von der neuen Rolle der Ausbilderinnen zu kreativen Vermittlungsmethoden							Seminar: für erfahrene Sicherheitsbeauftragte der Feuerwehren (Fortbildung)				X		
Seminar: Methoden Online-Ausbildung KickOff						X	Seminar: S VB Architekt I						
Seminar: Ausbilden mit Unterstützung digitaler Lernumgebungen						X	Seminar: S VB Architekt II						
Seminar: Brandschutzbedarfsplanung (extern)							Seminar: Vorbeugender Brandschutz (Fortbildung) für Mitarbeiter von Bauaufsicht und Brandschutzdienststelle						
Seminar: Brandschutzdienststelle							Seminar: S VB Ingenieurmethoden						
Seminar: für Brandschutztechniker (Fortbildung)							Seminar: Vorhaltende Stellen im Digitalfunk für „Motorola-Anwender“	X			X		X
Seminar: Dekontamination im ABC-Einsatz							Seminar: Vorhaltende Stelle im Digitalfunk für „Sepura-Anwender“	X			X		X
Seminar: Basiskenntnisse im Digitalfunk BOS	XX	XX X	XX	XX X	X	X	Seminar: Maschinisten Wasserförderzug Teil 1 (Straße)					X	
Seminar: Aufbaukenntnisse im Digitalfunk BOS	X						Seminar: Maschinisten Wasserförderzug Teil 2 (Gelände)					X	
Seminar: Die Systeme FeWIS und KONRAD des Deutschen Wetterdienstes	X			X		XX	Seminar: Evaluierungsworkshop ABC-Schutz-Konzept NRW				X		
Seminar: Feuerwehr trifft Wissenschaft				X			WebSeminar für Führungskräfte: Einsätze der Feuerwehr an Aufzugsanlagen	X			XX		
Seminar: für Maschinisten und Gerätewarte (Fortbildung vor Ort): Allgemeine Fortbildung für Gerätewarte	X	X		X	XX	X	WebSeminar: Basiskenntnisse im Digitalfunk BOS	X	X	X	XX	X	
Seminar: für Maschinisten und Gerätewarte (Fortbildung vor Ort) Thema: „Feuerlöschkreiselpumpen“	X	XX	X	XX	X	X	WebSeminar für Führungskräfte: Erstellen von Handbüchern für den Betrieb von Drohnen					Standort	
Seminar: Informationssystem Gefahrenabwehr NRW - Jahresstatistik in IG NRW				X		X	Seminar: Workshop Drohnenanwender					X	
Seminar: Informationssystem Gefahrenabwehr NRW - Datenverwaltung und Ressourcenmanagement über IG NRW				X		X							

Hier können Sie weitere Anmerkungen notieren:

Seminare zusammenfassen
Absprache mit VdF NRW und anderen Stellen, wer welche Aus- und Fortbildung anbietet; hohe Redundanz der Angebote
! mehr Ausbildung und Multiplikatoren zur Ausbildung der Masse z.B. auf Kreis-/ Gemeindeebene
! Online-Ausbildung für Erweiterung Fachwissen ausbauen
Aufbau + Fortbildungsreserve
Zusammenfassung
mehrere Fortbildungsangebote je Führungsebene (10x Gruppenführer, 5x LdF) sinnvoll? = zusammenfassen
! Erweiterung von Lernunterlagen im Lernkompass

Orange: Durchlauf 1 (Münster)
Grün: Durchlauf 2 (Münster)
Schwarz: Durchlauf 1 (Düren)

Frage 6

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

In den letzten Jahren wird das Angebot zur Führungskräftefortbildung weniger in Anspruch genommen, als die Jahre davor. Was glauben Sie, woran das liegen könnte?

Erläuterung:
Beantworten Sie die Fragestellung im Rahmen ihrer dienstlichen Erfahrungen

Personaldecke dünner! +
Wirtschaftslage aus Sicht WF
Fachkräftemangel
Bürokratie
Work-Life-Balance
Quiet quitting
Generationenkonflikt
Fehlerkultur im eigenen Haus ist nicht gegeben
Unterscheidung EA/ HA
freie Entscheidung vs. „ du musst“
Nachwirkungen „Wegfall der Wehrpflicht/ Ersatzdienst“
Sozialkompetenz
Buchungssystem IdF verbesserungswürdig
Haushaltslage Soll/ Muss
Vorschriften/ Gesetzeslage
Angebot & Nachfrage (Attraktivität) ++
Medienkompetenz fehlt
Formate nicht mehr zeitgemäß (mehr online, hybrid und vor Ort)
Voraussetzung der meisten Lehrgänge/ Seminare B III/ F III
Bereitschaft zur Übernahme von Führungsfunktionen rückläufig
Bewusstsein zur Fobi der Teilnehmenden fehlt/ Bereitschaft
Lebenszeitplanung
- Schichtarbeit
- Pflege
- Kinderbetreuung

Zeitaspekt persönlich/ dienstlich/ berufliche Möglichkeiten
Qualität der Veranstaltungen (Wechsel von Ausbildern)
Aufwand und Nutzen müssen im Verhältnis stehen
derzeitige Onlineanmeldung führt zu Frist!

Hier können Sie weitere Anmerkungen notieren:
Tagesseminare in Münster für Rheinländer unattraktiv!
mehr Wochenendseminare am IdF -Angebote

B.2 FIRE Feedback

Ab der nächsten Seite beginnt das Dokument.

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Institut der Feuerwehr
Nordrhein-Westfalen

OWMS
Organisations & Wirtschaftspsychologie
Universität Münster

Ergebnisse

Umfrage: Fortbildung für Führungskräfte in der Feuerwehr

Stand: Januar 2023

Übersicht

Link	https://ww2.unipark.de/uc/FofueFueFeu/
Zielgruppe	Feuerwehrleute in NRW
Start der Umfrage	16.11.2023
Reichweite (Link geöffnet)	8030
Abbruchquote	ca. 53% (2346 von 4417 Personen, die den Fragebogen begonnen haben)
Zur Auswertung verwendete Datensätze	1639 *Ausschluss von Teilnehmern, die keine vollständigen Angaben gemacht haben (Missing Values) und/oder am Ende der Umfrage angegeben haben, dass sie "nur mal gucken wollten" (Abfrage der Ernsthaftigkeit des Antwortens)*
Aufbau der Umfrage	1. Persönliche Angaben 2. Gestaltung und Ziele von Fortbildungen 3. Aufgabenbereiche und Fähigkeiten von Führungskräften 4. Themen für Fortbildungen 5. Zukünftige Fortbildungen

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Hinweis zur Interpretation der Ergebnisse

Mittelwerte stellen die durchschnittliche Antwort der Befragten dar. Sie geben einen ersten Anhaltspunkt über die allgemeine Meinung zu einer Frage. **Mittelwerte sind jedoch anfällig für Ausreißer,** das heißt vereinzelte sehr hohe oder sehr niedrige Werte können den Mittelwert verzerren. Für ein genaueres Bild sollte die Standardabweichung berücksichtigt werden.

Die **Standardabweichung** (*SD*) gibt die durchschnittliche Abweichung vom Mittelwert an. Sie ist ein **Maß für die Variabilität der Antworten.** Je höher die Standardabweichung, desto unterschiedlich haben die Befragten auf eine Frage geantwortet. Je kleiner die Standardabweichung, desto einiger waren sich die Befragten in ihren Antworten. Die Standardabweichung ist abhängig von der Skalierung der Frage (z.B. [1 bis 5] oder [0 bis 100]).

Beispiel: Liegt der Mittelwert bei 3 und die Standardabweichung bei 0,5 (z.B. auf einer Skala von 1 bis 5), kann daraus geschlossen werden, dass die meisten Antworten in dem Bereich von 3 ± 0,5 [= 2,5 bis 3,5] liegen.

Zur Orientierung wurde bei Skalen, die von 1 bis 5 reichen, die Mitte (3 = *neutral*) mit einer blauen Linie markiert. Bei Balken unterhalb dieser Linie wurde das Item durchschnittlich mit **niedriger als *neutral*** bewertet.

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

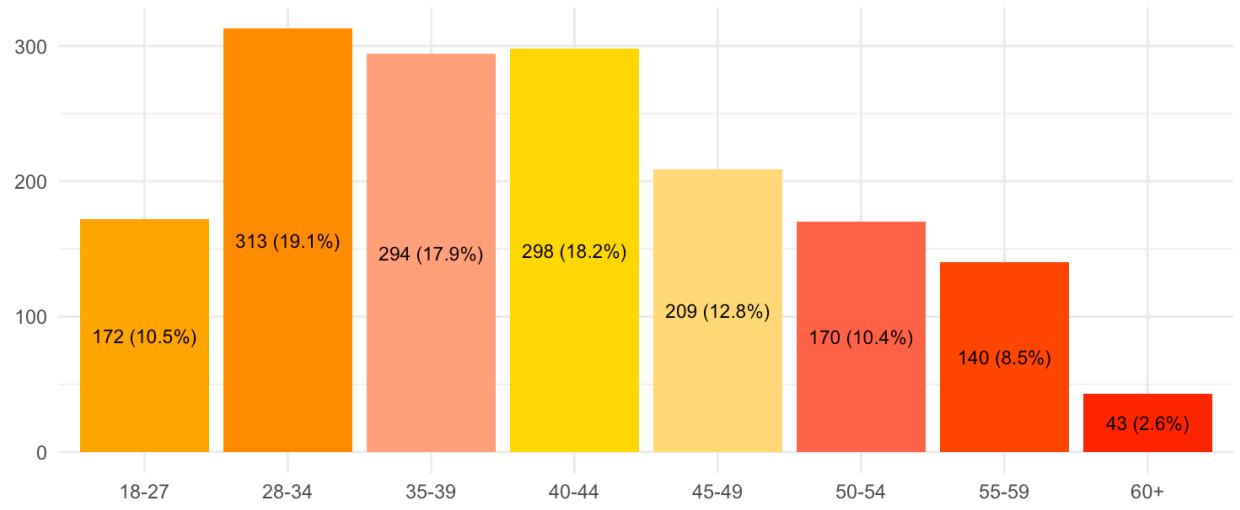
Institut der Feuerwehr
Nordrhein-Westfalen

OWMS
Organisations & Wirtschaftspsychologie
Universität Münster

Teil 1:

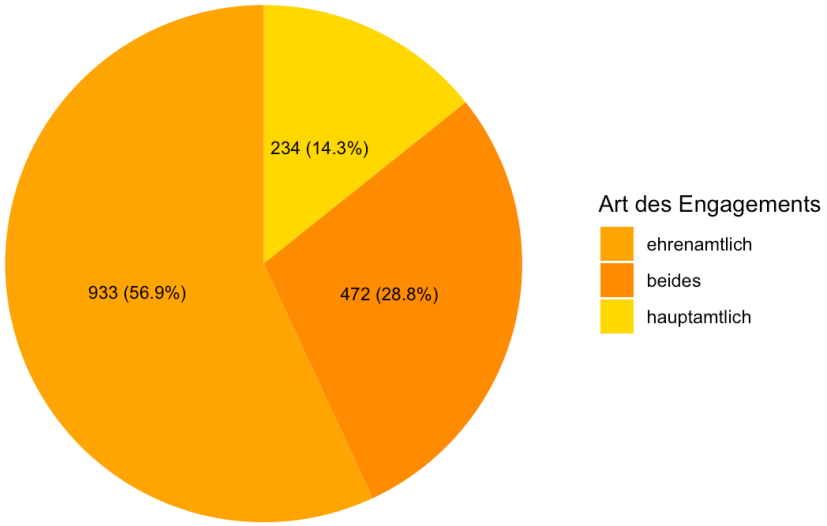
Persönliche Angaben

Teil 1: Altersgruppen

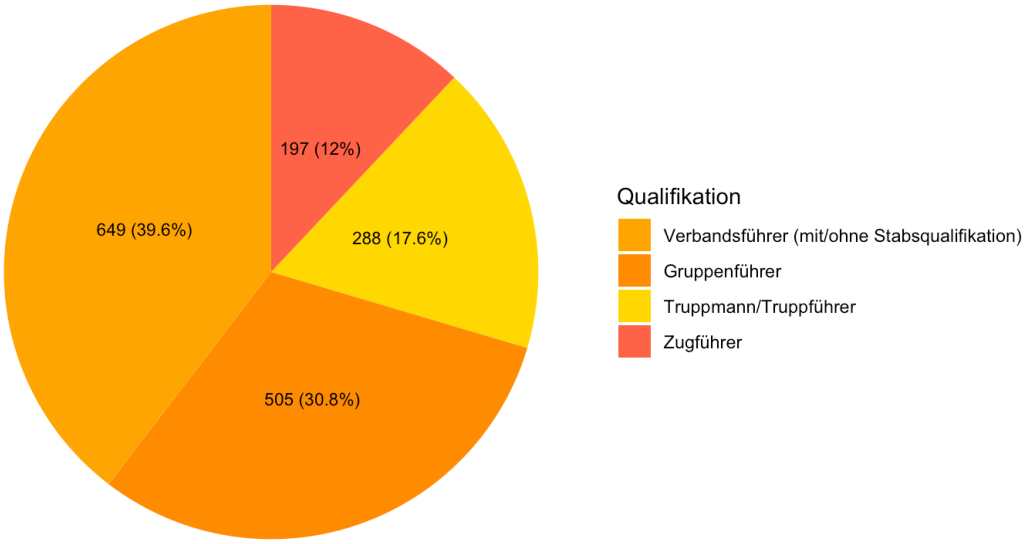


antwortING
BERATENDE INGENIEURE

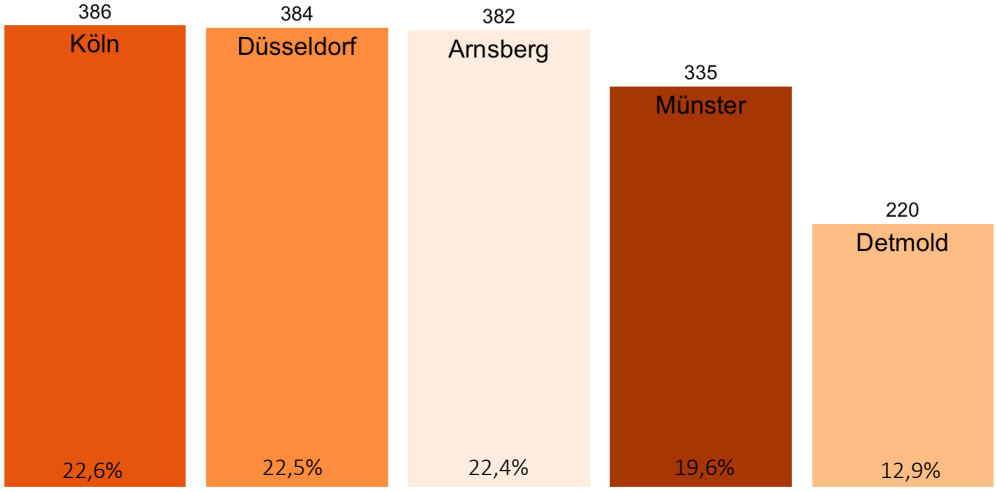
Teil 1: Haupt- & ehrenamtliche Tätigkeit



Teil 1: „Über welche Qualifikation verfügen Sie?“



Teil 1: „In welchem Regierungsbezirk sind Sie tätig?“



antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Institut der Feuerwehr
Nordrhein-Westfalen

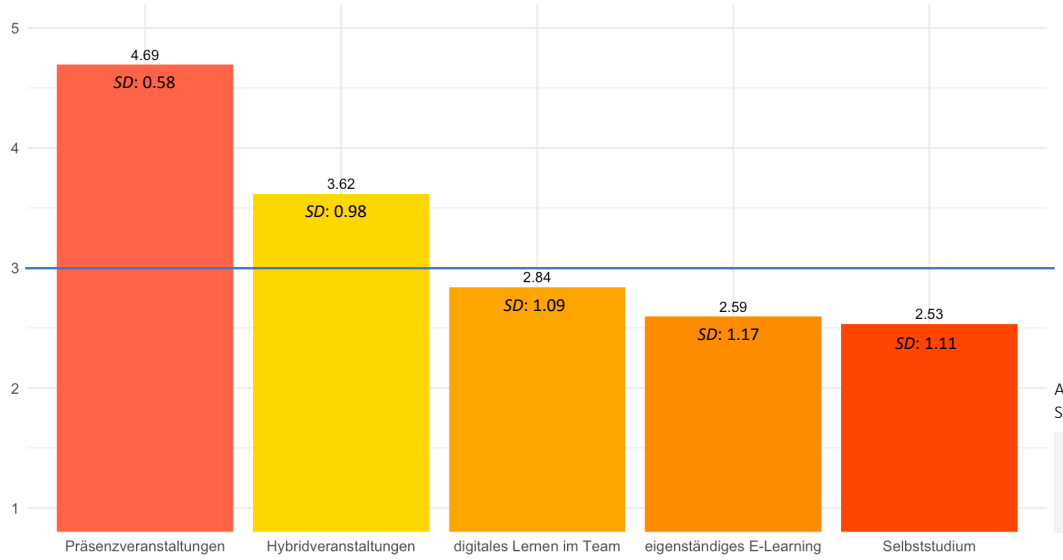
OWMS
Organisations & Wirtschaftspsychologie
Universität Münster

Teil 2:

Gestaltung & Ziele von Fortbildungen

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

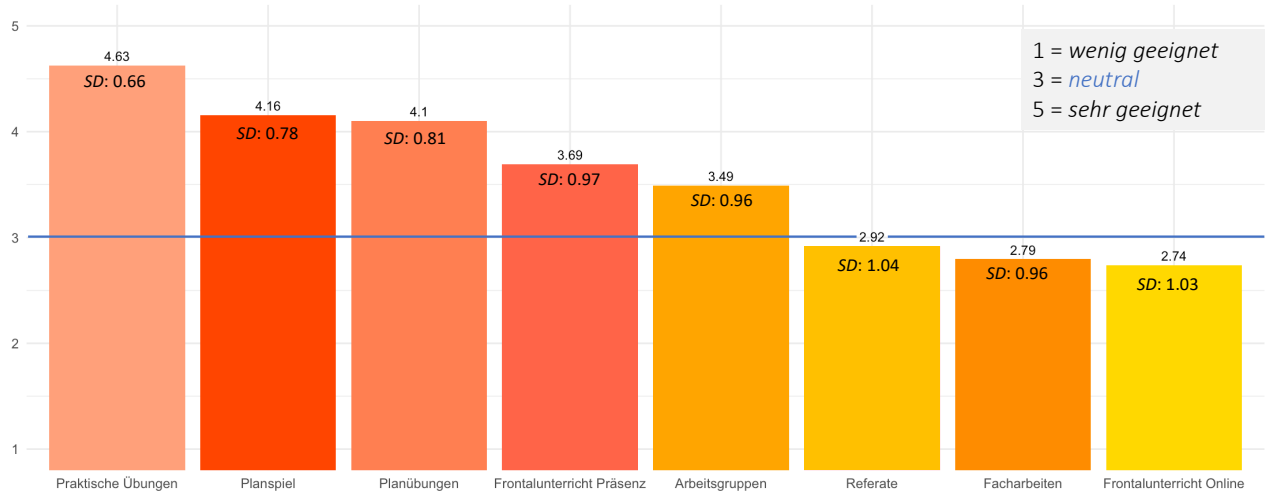
Teil 2: „Welcher Lernort wird Ihrer Meinung nach für die Führungskräftefortbildung als besonders geeignet angesehen?“



Anmerkung:
Standardabweichungen beachten!

1 = *wenig geeignet*
3 = *neutral*
5 = *sehr geeignet*

Teil 2: „Welche Lernform wird Ihrer Meinung nach für die Führungskräftefortbildung als besonders geeignet angesehen?“



antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 2: „Welche Lernform wird Ihrer Meinung nach für die Führungskräftefortbildung als besonders geeignet angesehen?“

„Ich sehe eine andere als die aufgeführten Lernformen als besonders geeignet, und zwar…“ (Anzahl Nennungen in Kästchen)

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 2: „Welche Kompetenzen sollten verstärkt in Fortbildungen entwickelt werden?“

Erläuterung

Auf der folgenden Seite wird der eingeschätzte Entwicklungsbedarf von **vier zentralen Kompetenzbereichen** berichtet.
Die vier Kompetenzbereiche sind:

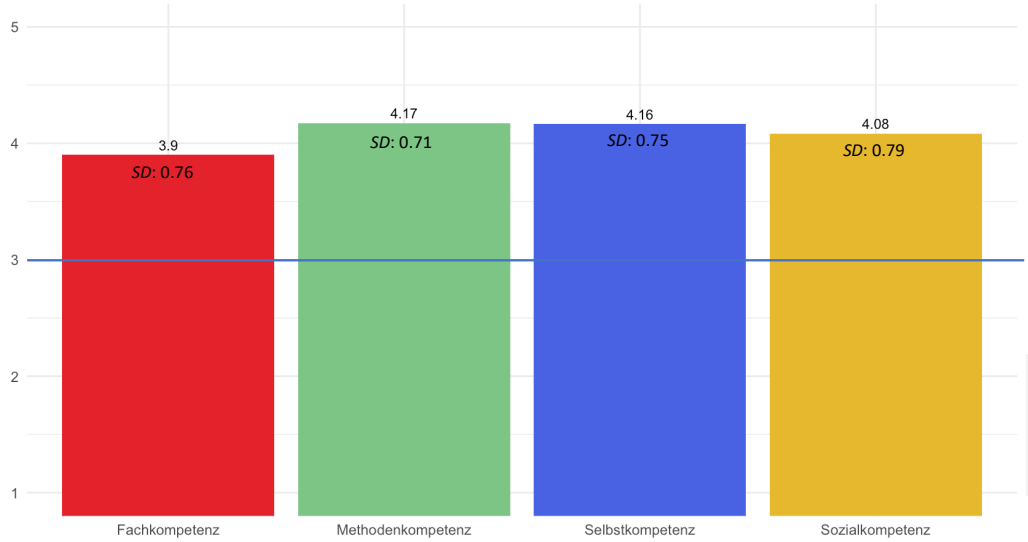
Fachkompetenz, z.B. Verfügbarkeit und Anwendbarkeit von Fachwissen
Die Führungskraft kann praxisnah Aufgaben lösen, basierend auf fundiertem Fachwissen. Sie bewertet Ergebnisse sachgerecht und autonom.

Methodenkompetenz, z.B. Führungspräsenz und vorausschauendes Denken und Handeln
Die Führungskraft kann Aufgaben systematisch und zielgerichtet lösen und auch komplizierte und unbekannte Probleme bewältigen. Dabei setzt sie nicht nur fachliches Wissen ein, sondern auch überfachliche Fähigkeiten, die das Arbeiten verbessern.

Selbstkompetenz, z.B. Stressresilienz und Selbstreflektion
Die Führungskraft entwickelt sich durch Selbstreflexion auf persönlicher Ebene weiter und zeigt Resilienz gegenüber Belastungen. Sie ist motiviert, lernbereit und kann ihre Gedanken und Emotionen geübt kanalisieren.

Sozialkompetenz, z.B. Empathie und Konfliktmanagement
Die Führungskraft kann effektiv mit anderen interagieren, Konflikte lösen und soziale Beziehungen pflegen. Sie zeigt Verantwortungsbewusstsein, Solidarität und kommuniziert konstruktiv.

Teil 2: „Welche Kompetenzen sollten verstärkt in Fortbildungen entwickelt werden?“



1 = *wenig Entwicklung erforderlich*
3 = *neutral*
5 = *sehr viel Entwicklung erforderlich*

Teil 2: „Welche Kompetenzen sollten verstärkt in Fortbildungen entwickelt werden?“

Anmerkung

Grundsätzlich haben Verbandsführer/innen alle Kompetenzbereiche als durchschnittlich wichtiger bewertet. Jedoch haben auch sie ebenfalls Methoden- und Selbstkompetenz als am wichtigsten bewertet und Fachkompetenz als am unwichtigsten.

Es gab keine weiteren bedeutenden Unterschiede hinsichtlich der Einschätzung der Kompetenzen zwischen den verschiedenen Qualifikationsstufen.

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Institut der Feuerwehr
Nordrhein-Westfalen

OWMS
Organisations & Wirtschaftspsychologie
Universität Münster

Teil 3:
Aufgabenbereiche & Fähigkeiten

Teil 3: Aufgabenbereiche

Hinweis zu Ergebnisinterpretation

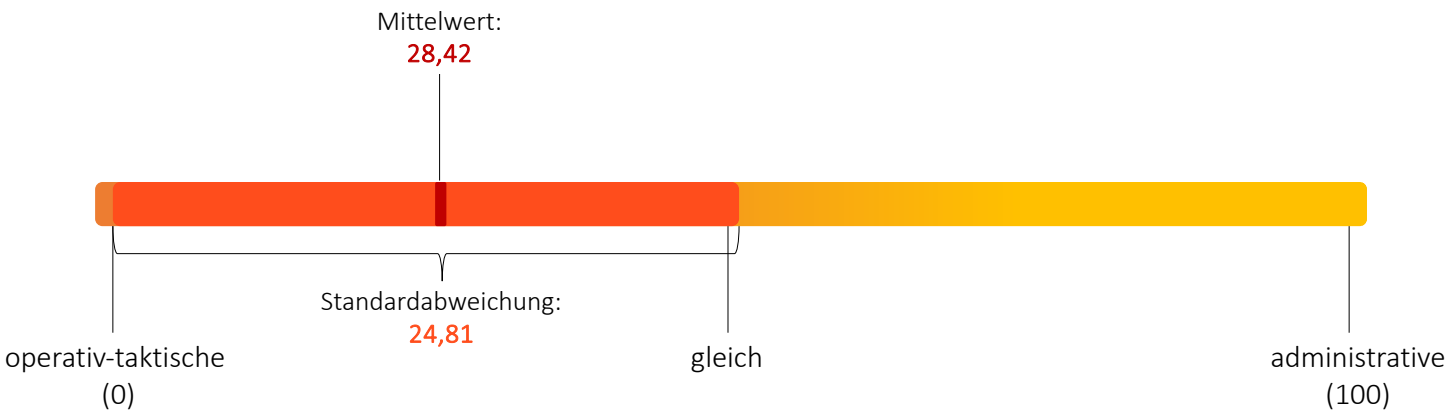
Im Folgenden sind Einschätzungen zu den Aufgabenbereichen von verschiedenen Qualifikationsstufen im Haupt- und Ehrenamt dargestellt. Die Teilnehmer/innen sollten einschätzen, ob Personen mit einer bestimmten Qualifikationsstufe eher operativ-taktische oder administrative Aufgaben hat.

Die Einschätzungen wurde auf einem Regelschieber abgegeben. Der Regelschieber reichte von 0 (= vollständig operativ-taktisch) über 50 (= genau gleich) zu 100 (= vollständig administrativ).

Beispiel: Liegt der Mittelwert der Einschätzungen bei 27, so bedeutet das, dass die jeweilige Qualifikationsstufe laut Teilnehmer/innen zu 73% operativ-taktische Aufgaben, und zu 27% administrative Aufgaben hat.

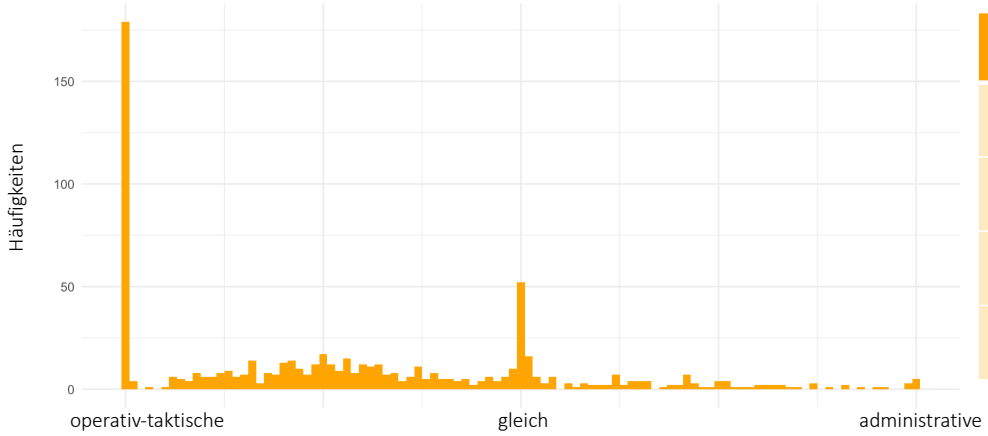
antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 3: „Betrachten Sie die Führungskräfte in der LG 1.2 mit GF-Qualifikation. Haben diese eher operativ-taktische oder administrative Aufgaben?“



Anmerkung: **Werte beziehen sich auf hauptamtliche Tätigkeiten**. Die Teilnehmenden haben Ihre Einschätzung über einen Regelschieber zwischen **0 = ausschließlich operativ-taktisch** und **100 = ausschließlich administrativ** angegeben.

Teil 3: „Betrachten Sie die Führungskräfte in der LG 1.2 mit GF-Qualifikation. Haben diese eher operativ-taktische oder administrative Aufgaben?“

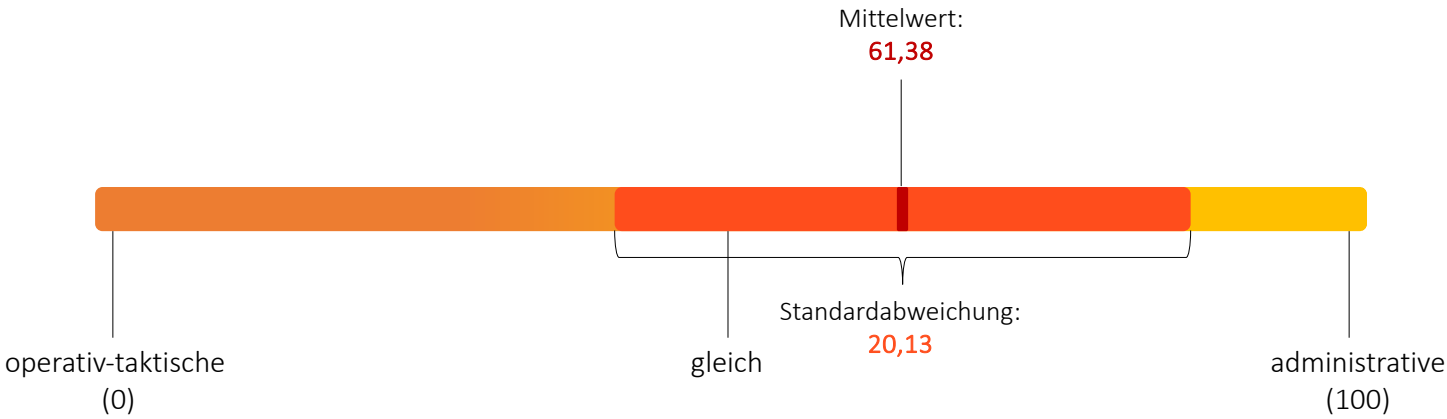


Mittelwerte nach Qualifikationsstufen	
Truppmann/-führer	32,3
Gruppenführer	33,4
Zugführer	42,8
Verbandsführer	23,4

Anmerkung: Aufgrund der hohen Standardabweichungen (durchschnittliche Abweichung vom Mittelwert) sollte die Verteilung der Antworthäufigkeiten (y-Achse) beachtet werden.

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

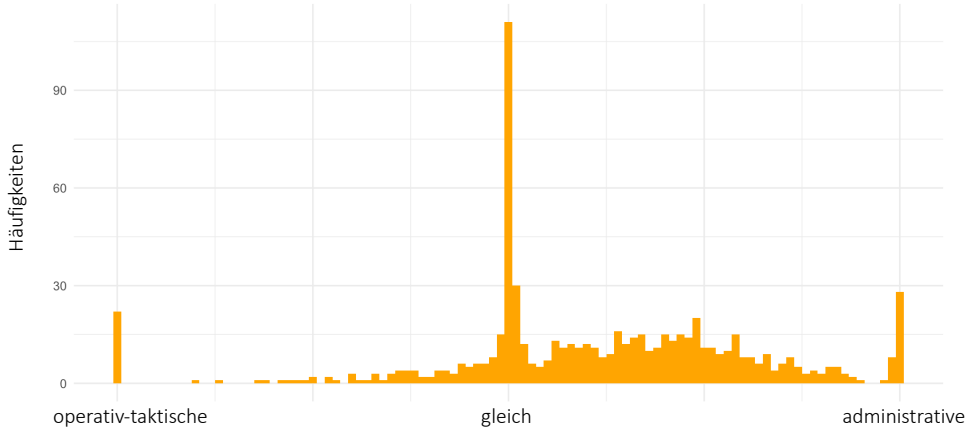
Teil 3: „Betrachten Sie nun Führungskräfte mit LG 2.1-Qualifikation. Haben diese eher operativ-taktische oder administrative Aufgaben?“



Anmerkung: **Werte beziehen sich auf hauptamtliche Tätigkeiten**. Die Teilnehmenden haben Ihre Einschätzung über einen Regelschieber zwischen **0 = ausschließlich operativ-taktisch** und **100 = ausschließlich administrativ** angegeben.

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 3: „Betrachten Sie nun Führungskräfte mit LG 2.1-Qualifikation. Haben diese eher operativ-taktische oder administrative Aufgaben?“

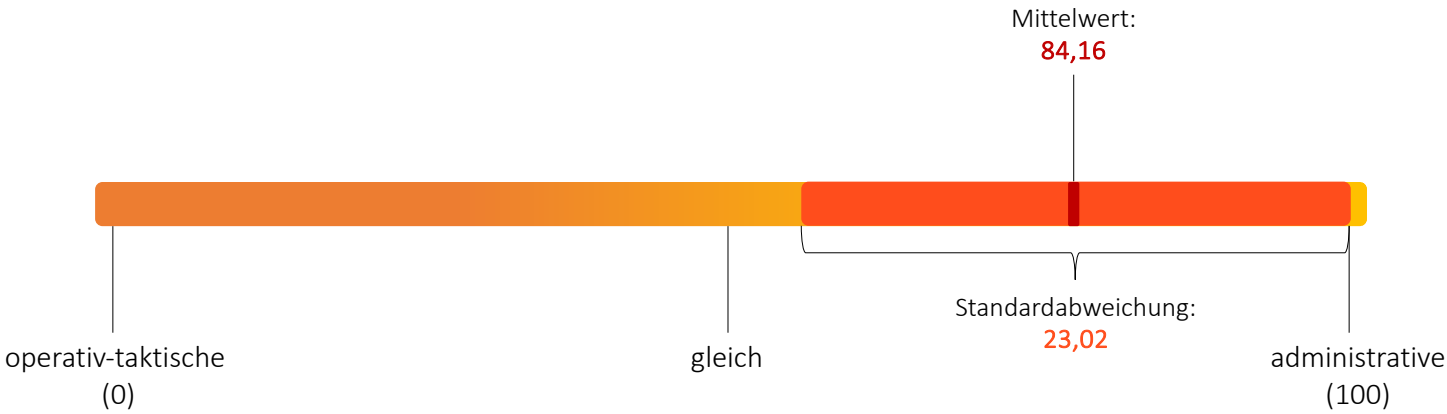


Mittelwerte nach Qualifikationsstufen	
Truppmann/-führer	61,2
Gruppenführer	60,9
Zugführer	69,5
Verbandsführer	60,6

Anmerkung: Aufgrund der hohen Standardabweichungen (durchschnittliche Abweichung vom Mittelwert) sollte die Verteilung der Antworthäufigkeiten (y-Achse) beachtet werden.

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

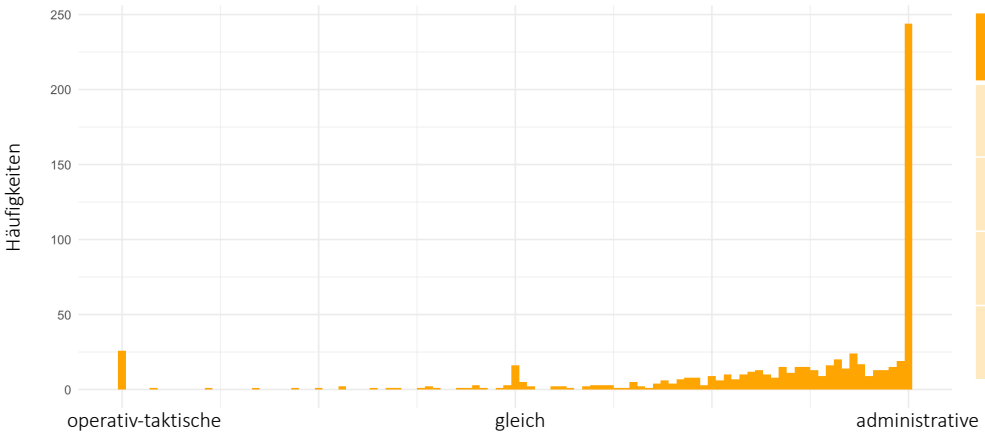
Teil 3: „Betrachten Sie nun Führungskräfte mit LG 2.2-Qualifikation. Haben diese eher operativ-taktische oder administrative Aufgaben?“



Anmerkung: **Werte beziehen sich auf hauptamtliche Tätigkeiten**. Die Teilnehmenden haben Ihre Einschätzung über einen Regelschieber zwischen **0 = ausschließlich operativ-taktisch** und **100 = ausschließlich administrativ** angegeben.

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 3: „Betrachten Sie nun Führungskräfte mit LG 2.2-Qualifikation. Haben diese eher operativ-taktische oder administrative Aufgaben?“

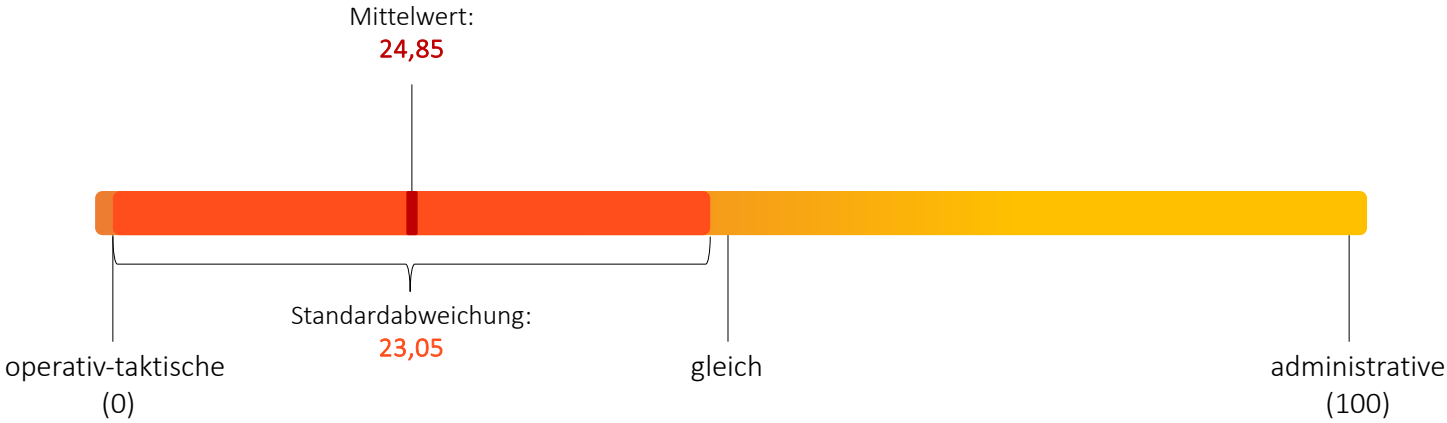


Mittelwerte nach Qualifikationsstufen	
Truppmann/-führer	76,8
Gruppenführer	81,6
Zugführer	93,0
Verbandsführer	85,4

Anmerkung: Aufgrund der hohen Standardabweichungen (durchschnittliche Abweichung vom Mittelwert) sollte die Verteilung der Antworthäufigkeiten (y-Achse) beachtet werden.

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

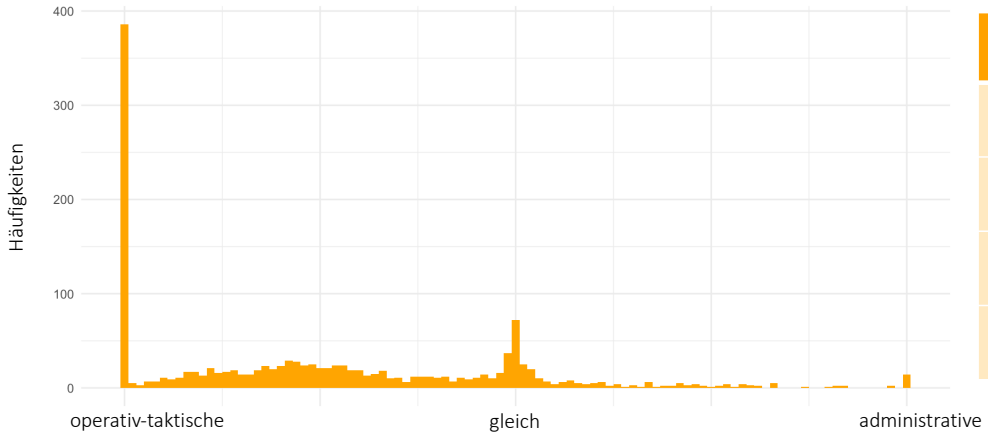
Teil 3: „Betrachten Sie die Führungskräfte mit GF-Qualifikation. Haben diese eher operativ-taktische oder administrative Aufgaben?“



Anmerkung: **Werte beziehen sich auf ehrenamtliche Tätigkeiten**. Die Teilnehmenden haben Ihre Einschätzung über einen Regelschieber zwischen **0 = ausschließlich operativ-taktisch** und **100 = ausschließlich administrativ** angegeben.

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 3: „Betrachten Sie die Führungskräfte mit GF-Qualifikation. Haben diese eher operativ-taktische oder administrative Aufgaben?“

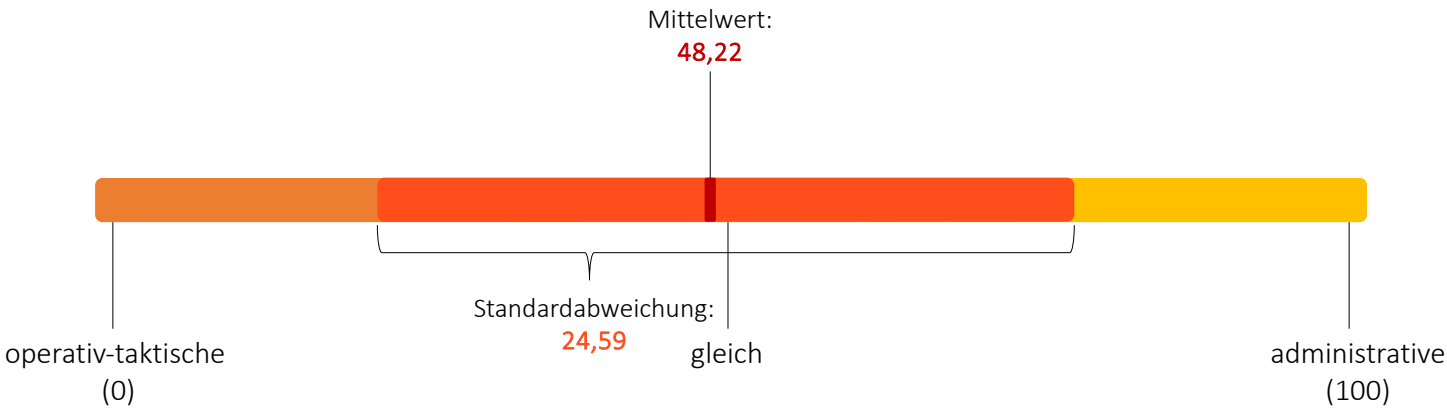


Mittelwerte nach Qualifikationsstufen	
Truppmann/-führer	28,7
Gruppenführer	29,5
Zugführer	24,6
Verbandsführer	18,9

Anmerkung: Aufgrund der hohen Standardabweichungen (durchschnittliche Abweichung vom Mittelwert) sollte die Verteilung der Antworthäufigkeiten (y-Achse) beachtet werden.

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

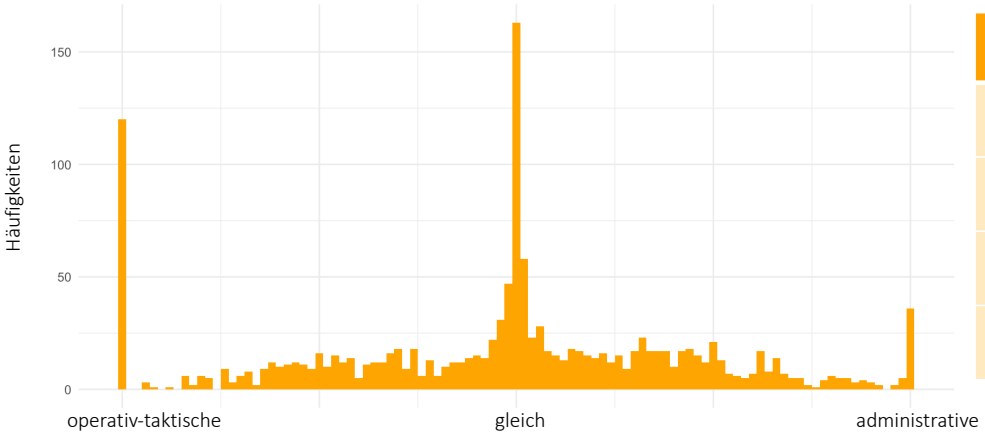
Teil 3: „Betrachten Sie die Führungskräfte mit ZF-Qualifikation. Haben diese eher operativ-taktische oder administrative Aufgaben?“



Anmerkung: **Werte beziehen sich auf ehrenamtliche Tätigkeiten**. Die Teilnehmenden haben Ihre Einschätzung über einen Regelschieber zwischen 0 **= ausschließlich operativ-taktisch** und **100 = ausschließlich administrativ** angegeben.

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

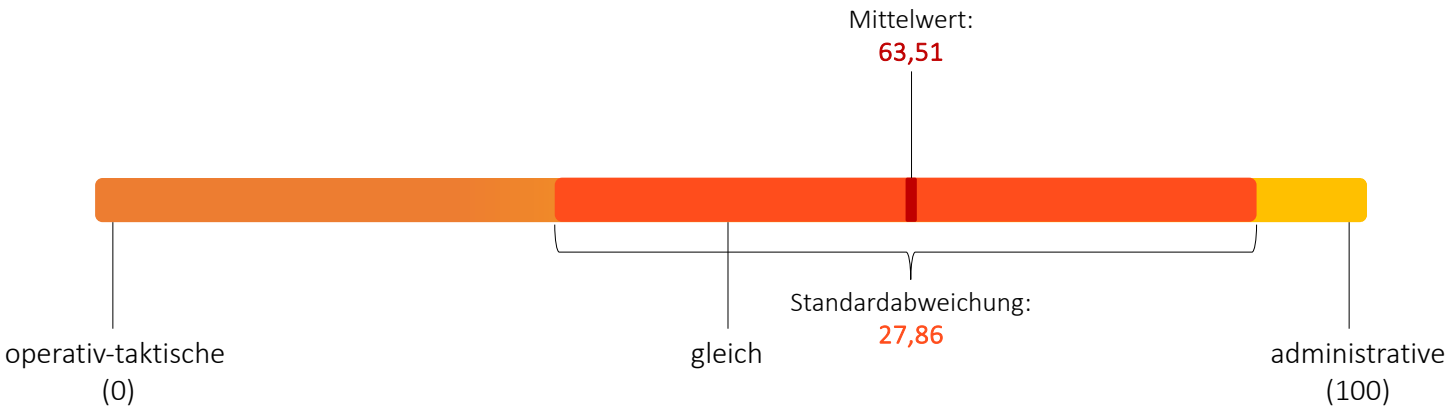
Teil 3: „Betrachten Sie die Führungskräfte mit ZF-Qualifikation. Haben diese eher operativ-taktische oder administrative Aufgaben?“



Mittelwerte nach Qualifikationsstufen	
Truppmann/-führer	51,6
Gruppenführer	49,5
Zugführer	54,2
Verbandsführer	43,1

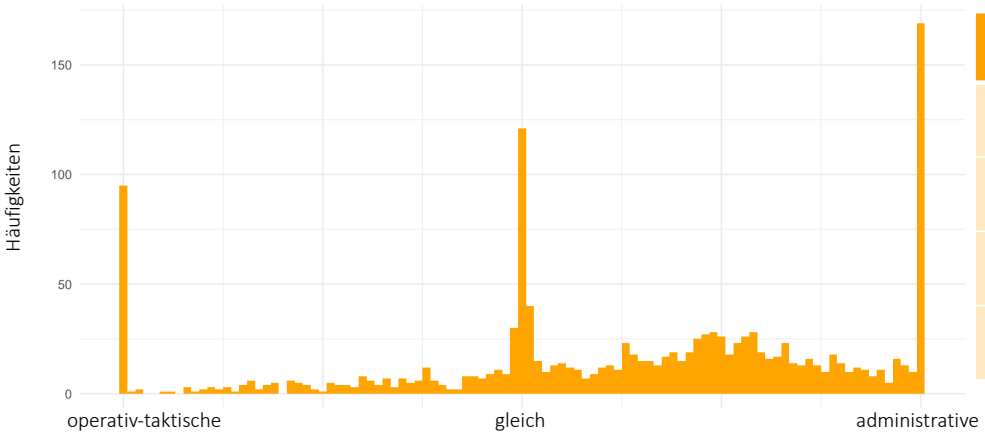
Anmerkung: Aufgrund der hohen Standardabweichungen (durchschnittliche Abweichung vom Mittelwert) sollte die Verteilung der Antworthäufigkeiten (y-Achse) beachtet werden.

Teil 3: „Betrachten Sie die Führungskräfte mit VF-Qualifikation. Haben diese eher operativ-taktische oder administrative Aufgaben?“



Anmerkung: **Werte beziehen sich auf ehrenamtliche Tätigkeiten**. Die Teilnehmenden haben Ihre Einschätzung über einen Regelschieber zwischen **0 = ausschließlich operativ-taktisch** und **100 = ausschließlich administrativ** angegeben.

Teil 3: „Betrachten Sie die Führungskräfte mit VF-Qualifikation. Haben diese eher operativ-taktische oder administrative Aufgaben?“

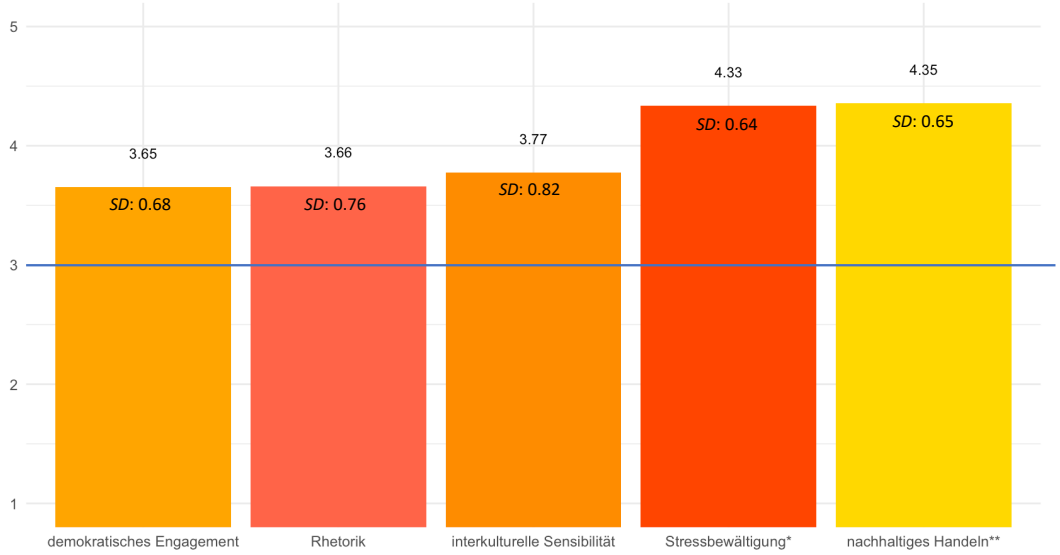


Mittelwerte nach Qualifikationsstufen	
Truppmann/-führer	68,6
Gruppenführer	63,6
Zugführer	66,8
Verbandsführer	59,5

Anmerkung: Aufgrund der hohen Standardabweichungen (durchschnittliche Abweichung vom Mittelwert) sollte die Verteilung der Antworthäufigkeiten (y-Achse) beachtet werden.

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 3: „Wie schätzen Sie die Bedeutung der folgenden Fähigkeiten für Gruppenführer/innen ein?“

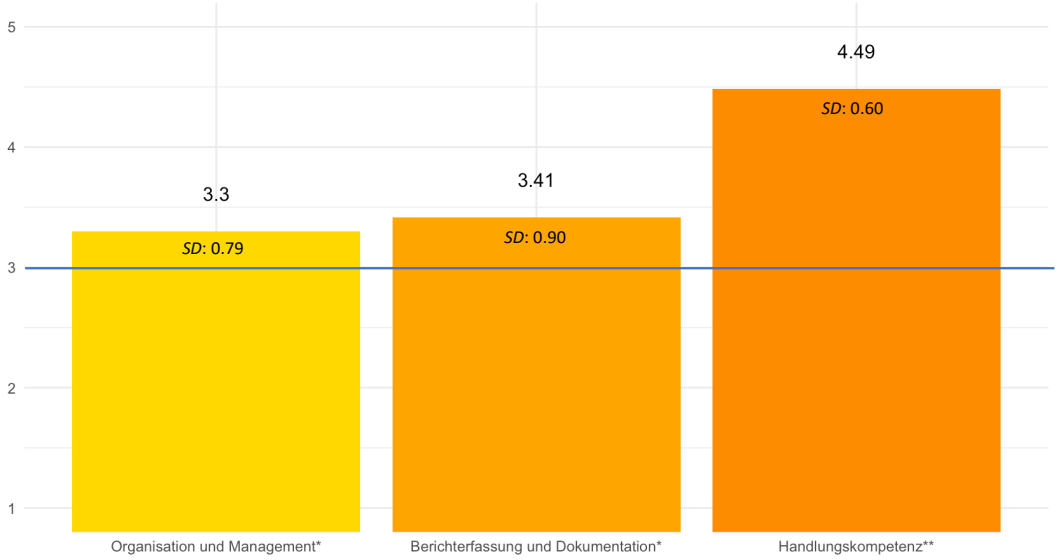


*insb. taktisch-operativer Bereich
** in Bezug auf Menschenführung

1 = *sehr unwichtig*
3 = *neutral*
5 = *sehr wichtig*

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 3: „Wie schätzen Sie die Bedeutung der folgenden Fähigkeiten für Gruppenführer/innen ein?“



*insb. administrativer Bereich
**insb. taktisch-operativer Bereich

1 = *sehr unwichtig*
3 = *neutral*
5 = *sehr wichtig*

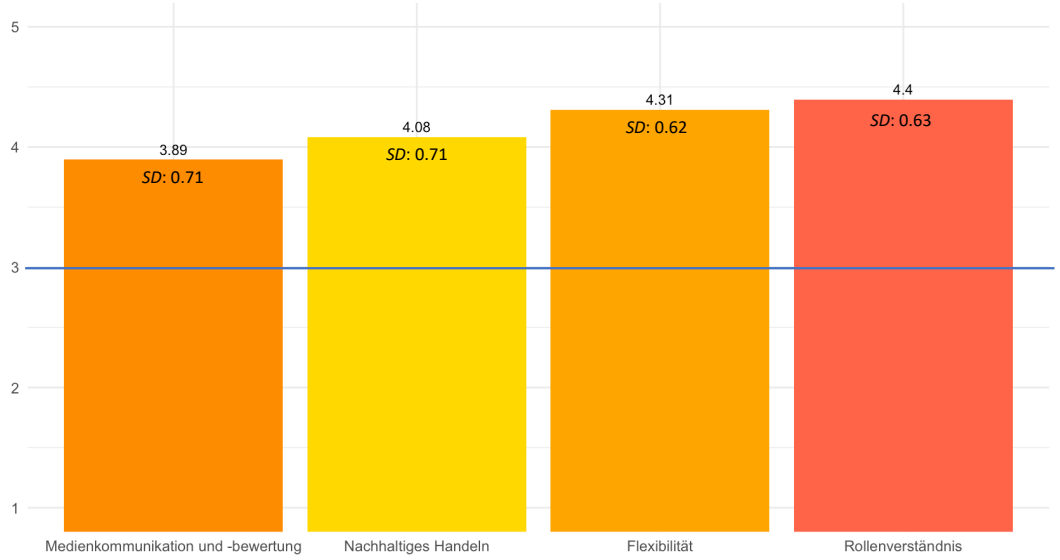
antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 3: „Wie schätzen Sie die Bedeutung der folgenden Fähigkeiten für Gruppenführer/innen ein?“

„Ich sehe eine andere als die aufgeführten Fähigkeiten als besonders geeignet, und zwar…“

- Teamwork / Teambuilding
- Kommunikation
- Selbstreflexion (z.B. im Rahmen von Einsatznachbesprechungen)
- Entscheidungsfindung
- Fachwissen
- Zeitmanagement
- Führungsqualitäten
- Konfliktlösung / Konfliktfähigkeit
- Motivation
- Empathie

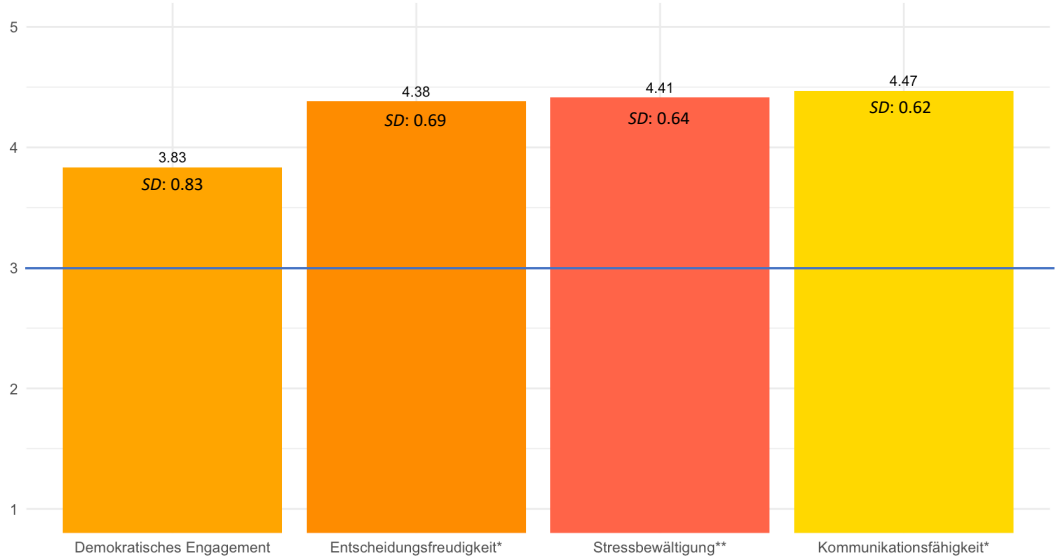
Teil 3: „Wie schätzen Sie die Bedeutung der folgenden Fähigkeiten für Zugführer/innen ein?“



1 = *sehr unwichtig*
3 = *neutral*
5 = *sehr wichtig*

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 3: „Wie schätzen Sie die Bedeutung der folgenden Fähigkeiten für Zugführer/innen ein?“



*insb. administrativer Bereich
**insb. taktisch-operativer Bereich

1 = *sehr unwichtig*
3 = *neutral*
5 = *sehr wichtig*

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

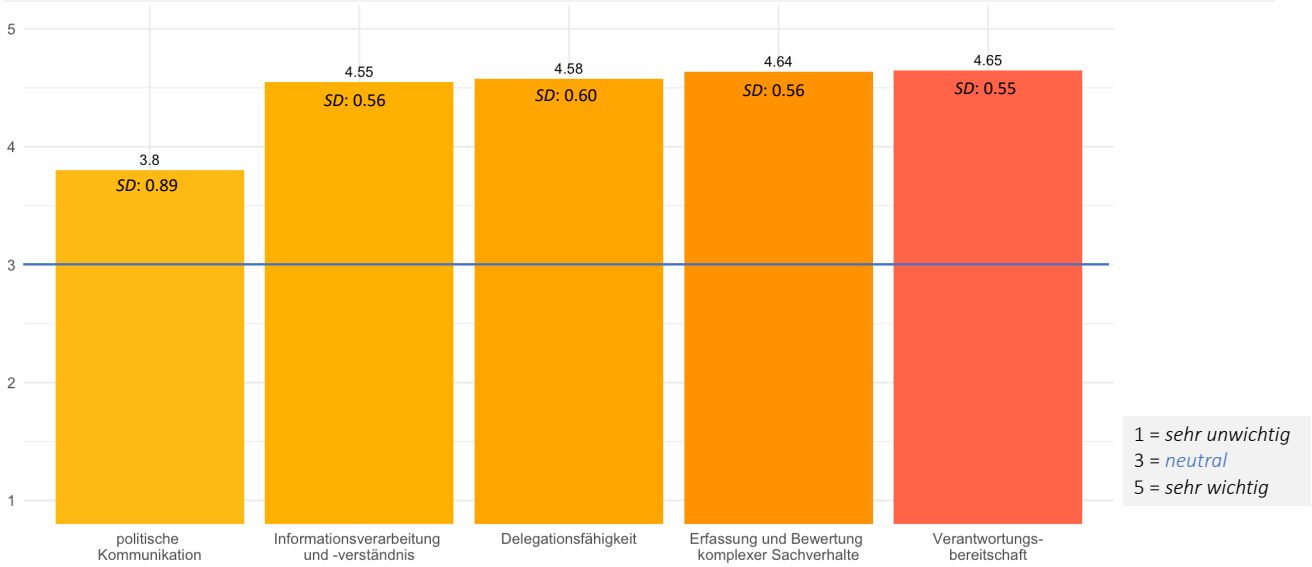
Teil 3: „Wie schätzen Sie die Bedeutung der folgenden Fähigkeiten für Zugführer/innen ein?“

„Ich sehe eine andere als die aufgeführten Fähigkeiten als besonders geeignet, und zwar…“

- Empathie und zwischenmenschliche Kompetenz
- Führungskompetenz und Teamführung
- Fachkompetenz und Wissenstransfer
- Selbstreflexion und Entscheidungskompetenz
- Teamwork und Kooperationsfähigkeit
- Konfliktmanagement und -lösung
- Kommunikationsfähigkeit und -strategie
- Resilienz und Stressbewältigung
- Flexibilität und Anpassungsfähigkeit
- Nachhaltiges Handeln und Verantwortungsbewusstsein

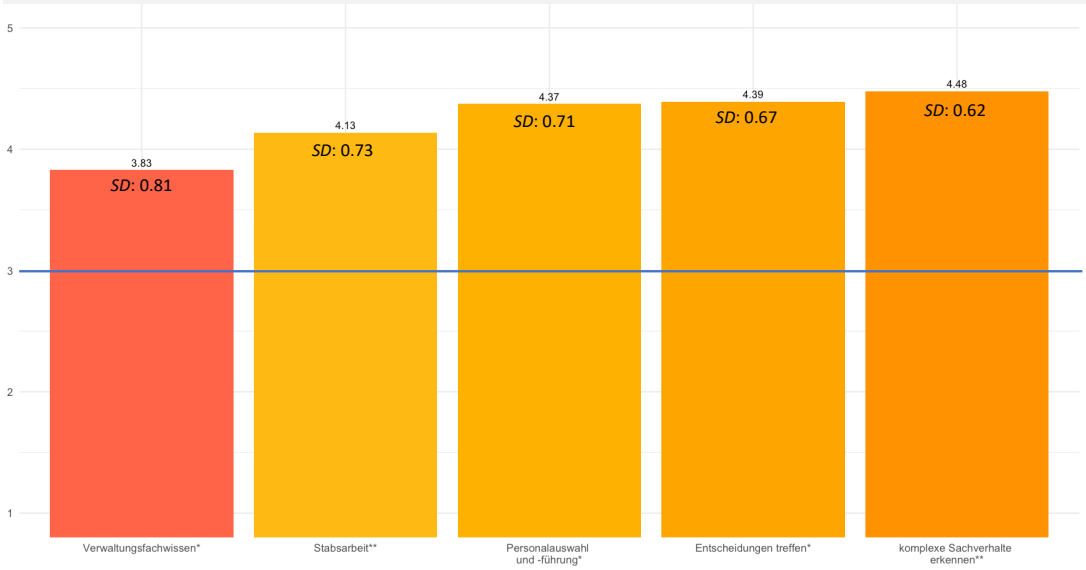
antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 3: „Wie schätzen Sie die Bedeutung der folgenden Fähigkeiten für Verbandsführer/innen ein?“



antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 3: „Wie schätzen Sie die Bedeutung der folgenden Fähigkeiten für Verbandsführer/innen ein?“



*insb. administrativer Bereich
**insb. taktisch-operativer Bereich

1 = *sehr unwichtig*
3 = *neutral*
5 = *sehr wichtig*

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 3: „Wie schätzen Sie die Bedeutung der folgenden Fähigkeiten für Verbandsführer/innen ein?“

„Ich sehe eine andere als die aufgeführten Fähigkeiten als besonders geeignet, und zwar…“

- Miteinander
- Empathie
- Fachkompetenz
- Menschenführung
- Selbstreflexion und Kritikfähigkeit
- Gleichbehandlung aller Kameradinnen und Kameraden
- Den Bezug zur Praxis nicht verlieren
- Kritisches Denken und entsprechend handeln
- Offenheit für taktische Neuerungen

Teil 3: „Bitte bewerten Sie die nachfolgenden qualifikations- und funktionsbezogenen Führungskräftefortbildungen hinsichtlich ihrer Wichtigkeit für den Erhalt und die Verbesserung der Kompetenz nach der Ausbildung. “

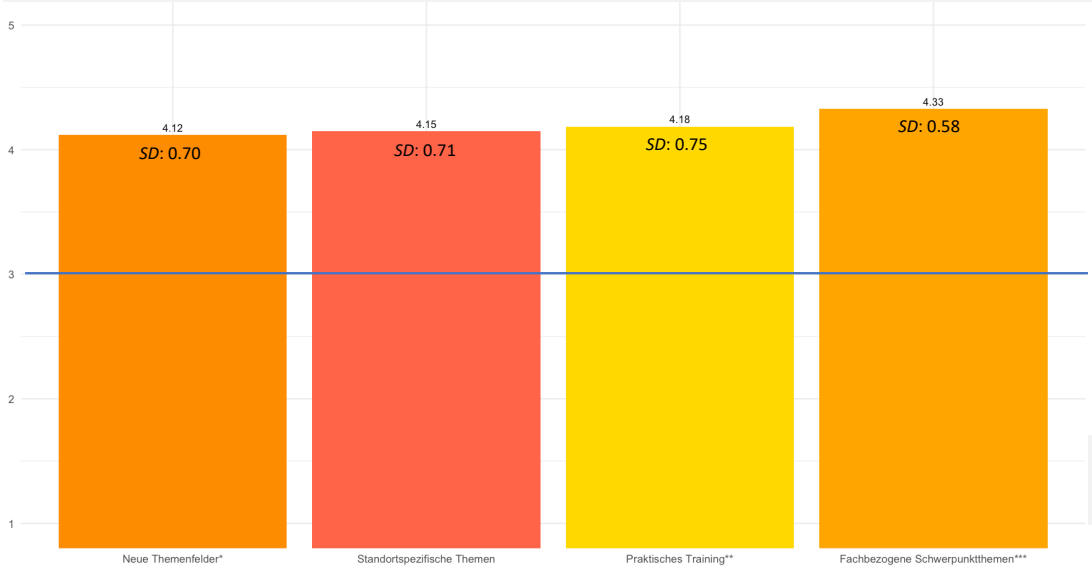
Erläuterung

qualifikationsbezogen: Einsatz der Führungskraft gemäß feuerwehrtechnischer Qualifikation als Gruppen-, Zug- oder Verbandsführer zum Führen einer Einheit (z.B. einer Gruppe) im Einsatz.

funktionsbezogen: Die Führungskraft nimmt eine Funktion wahr, z.B. Einheitsführer oder Jugendfeuerwehrwart. Für diese Funktion kann eine bestimmte Qualifikation vorausgesetzt sein.

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 3: „Bitte bewerten Sie die nachfolgenden qualifikationsbezogenen Führungskräftefortbildungen hinsichtlich ihrer Wichtigkeit für den Erhalt und die Verbesserung der Kompetenz nach der Ausbildung.“

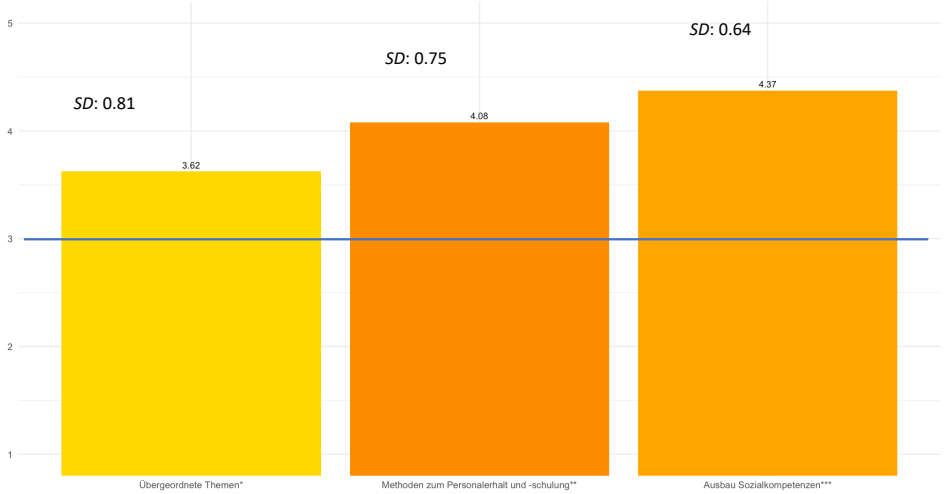


*z.B. technische Evolution
**z.B. taktische Trainings mit VR
***z.B. Führungstrainings

1 = *sehr unwichtig*
3 = *neutral*
5 = *sehr wichtig*

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 3: „Bitte bewerten Sie die nachfolgenden funktionsbezogenen Führungskräftefortbildungen hinsichtlich ihrer Wichtigkeit für den Erhalt und die Verbesserung der Kompetenz nach der Ausbildung.“



*z.B. Personalbemessung
**z.B. Präsentationstechniken
***z.B. Förderung der Mitarbeiter-motivation

1 = *sehr unwichtig*
3 = *neutral*
5 = *sehr wichtig*

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Institut der Feuerwehr
Nordrhein-Westfalen

OWMS
Organisations & Wirtschaftspsychologie
Universität Münster

Teil 4:
Themen für Fortbildungen

Teil 4: „Bitte bewerten Sie die nachfolgenden Führungskräftefortbildungen in Hinblick auf ihre perspektivische Wichtigkeit angesichts technischer und gesellschaftlicher Veränderungen.“

Erläuterung

Auf den folgenden Seiten sind 27 Themen zu Führungskräftefortbildungen in einer Rangreihe dargestellt. Die Themen sollten auf einer Skala von 1 (= *sehr unwichtig*), über 3 (= *neutral*), bis 5 (= *sehr wichtig*) eingeschätzt werden.

Die Themen sind nach Mittelwerten gruppiert. Dabei wurde folgende Gruppierung vorgenommen:
Mittelwerte...

1. Größer 4,0
2. 3,5 bis 3,99
3. 3,0 bis 3,49

Keiner der Mittelwerte überschreitet 4,5 oder unterschreitet 3,0. **Während die Themen der 1. Gruppe als am wichtigsten bewertet wurden, sollten Themen der 3. Gruppe nicht fälschlicherweise als unwichtig interpretiert werden.**

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 4: „Bitte bewerten Sie die nachfolgenden Führungskräftefortbildungen in Hinblick auf ihre perspektivische Wichtigkeit angesichts technischer und gesellschaftlicher Veränderungen.“

Gruppe 1: Mittelwerte größer 4,0

- Mitarbeiterbindung
- Wertevermittlung an Mitarbeiter
- Klimawandel
- Mitarbeitergewinnung
- Interkommunale Zusammenarbeit
- Darstellung und Argumentation eigener Standpunkte
- Öffentlichkeitsarbeit

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 4: „Bitte bewerten Sie die nachfolgenden Führungskräftefortbildungen in Hinblick auf ihre perspektivische Wichtigkeit angesichts technischer und gesellschaftlicher Veränderungen.“

Gruppe 2: Mittelwerte 3,5 bis 3,99

- Umgang mit verschiedenen Generationen/ Diversität
- Effektiver und zielgerichteter Personaleinsatz
- Demographische Herausforderungen
- Innovative Technik in der Feuerwehr (z.B. Drohnen, Robotik)
- Für Maschinisten und Gerätewarte: Allg. Fortbildung für Gerätewarte
- Extremismus und Deeskalation
- Sicherung von Einsatzstellen auf Schnellverkehrsstraßen
- Basiskenntnisse im Digitalfunk BOS
- Für Maschinisten und Gerätewarte: „Feuerlöschkreiselpumpen“
- Folgen des Klimawandels und sich daraus ergebenden neuen Einsatzlagen
- IT/ Digitalisierung und künstliche Intelligenz
- Interkulturelle Kompetenz
- Zielgruppengerechte und politische Kommunikation

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Teil 4: „Bitte bewerten Sie die nachfolgenden Führungskräftefortbildungen in Hinblick auf ihre perspektivische Wichtigkeit angesichts technischer und gesellschaftlicher Veränderungen.“

Gruppe 3: Mittelwerte 3,0 bis 3,49

- Sonder- und Wegerechte im Straßenverkehr- interaktive Multiplikatoren Schulung
- Mitwirkung der Bundeswehr in der Gefahrenabwehr
- Informationsveranstaltung zur Jahresplanung
- Standortspezifische Themen
- EU-Katastrophenschutzverfahren
- Politik
- Ölschadenbeseitigung auf Straßenflächen

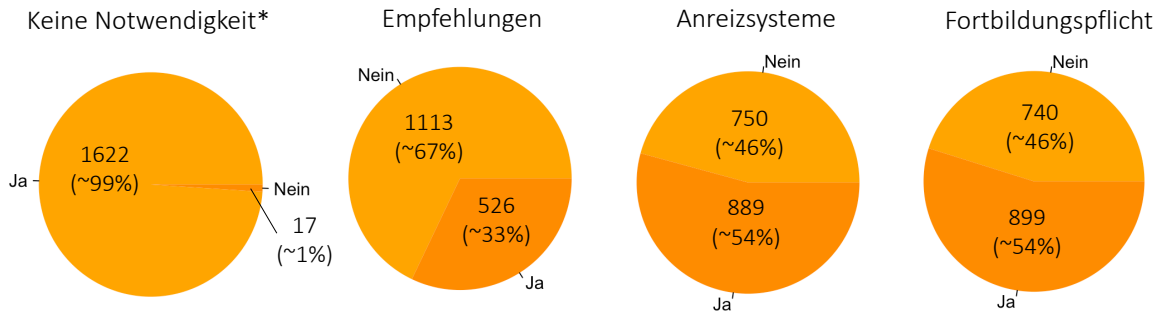
antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Institut der Feuerwehr
Nordrhein-Westfalen

OWMS
Organisations & Wirtschaftspsychologie
Universität Münster

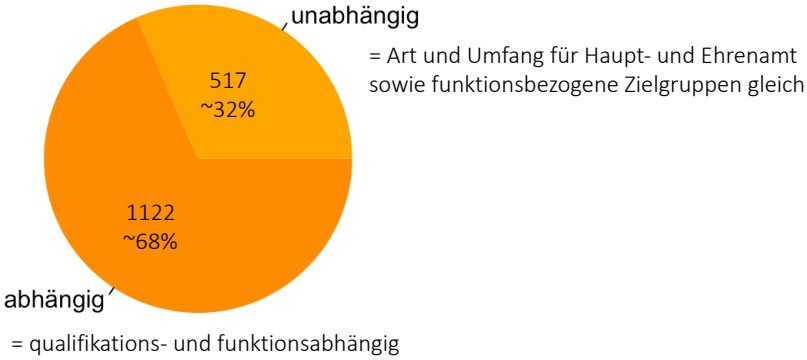
Teil 5:
Zukünftige Fortbildungen

Teil 5: „Sehen Sie Notwendigkeiten für Empfehlungen, Anreizsysteme oder verbindliche Fortbildungsvorgaben für Führungskräftefortbildungen?“

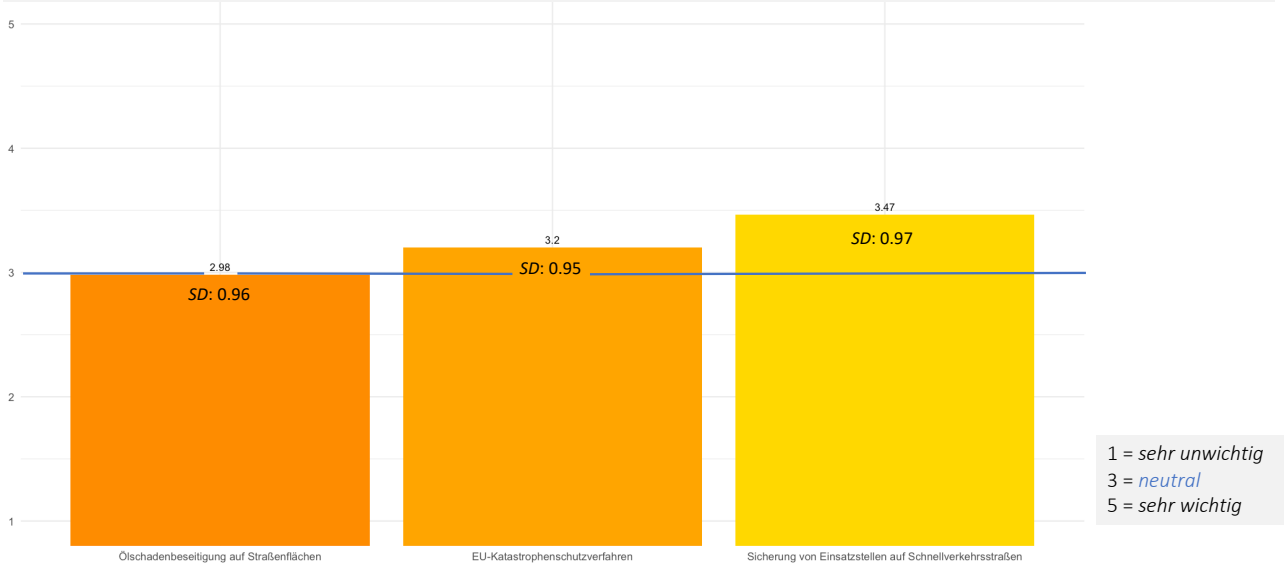


*Ja = *Ja, ich sehe eine Notwendigkeit.*

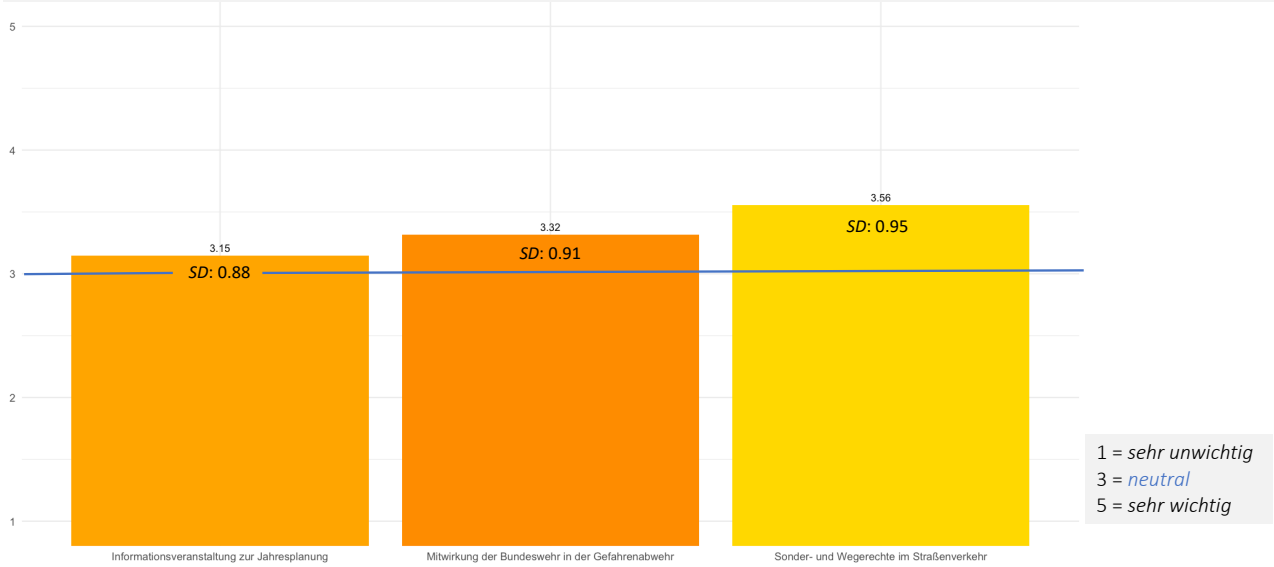
Teil 5: „Soll der Fortbildungsumfang für verschiedene Zielgruppen differenziert werden oder soll ein einheitlicher Fortbildungsumfang angestrebt werden?“



Teil 5: „Bitte bewerten Sie die zukünftige Relevanz und Aktualität der derzeit angebotenen Führungskräftefortbildungen des IdF.“

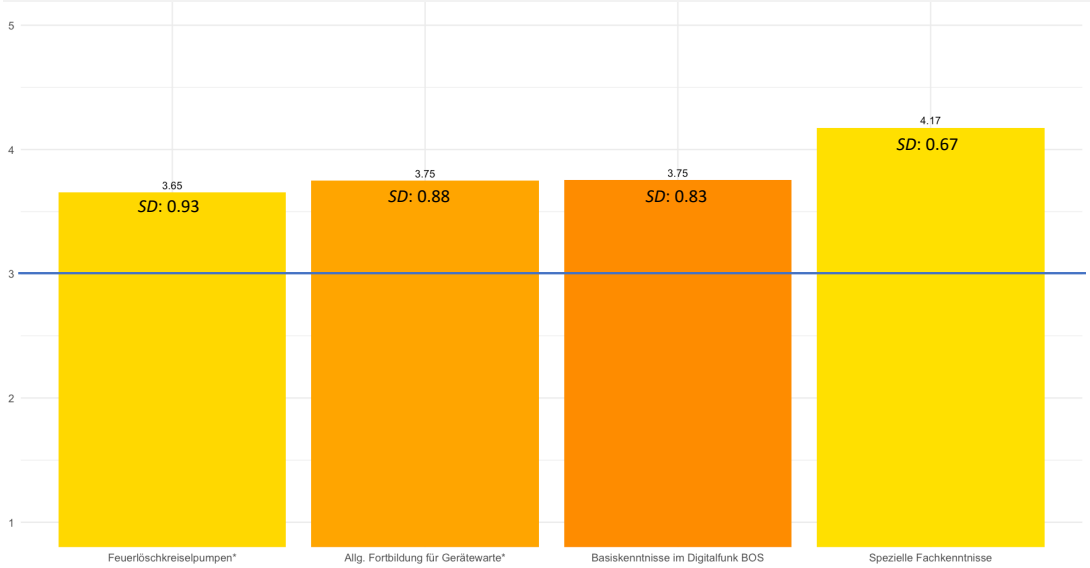


Teil 5: „Bitte bewerten Sie die zukünftige Relevanz und Aktualität der derzeit angebotenen Führungskräftefortbildungen des IdF.“



antwortING
BERATENDE INGENIEURE

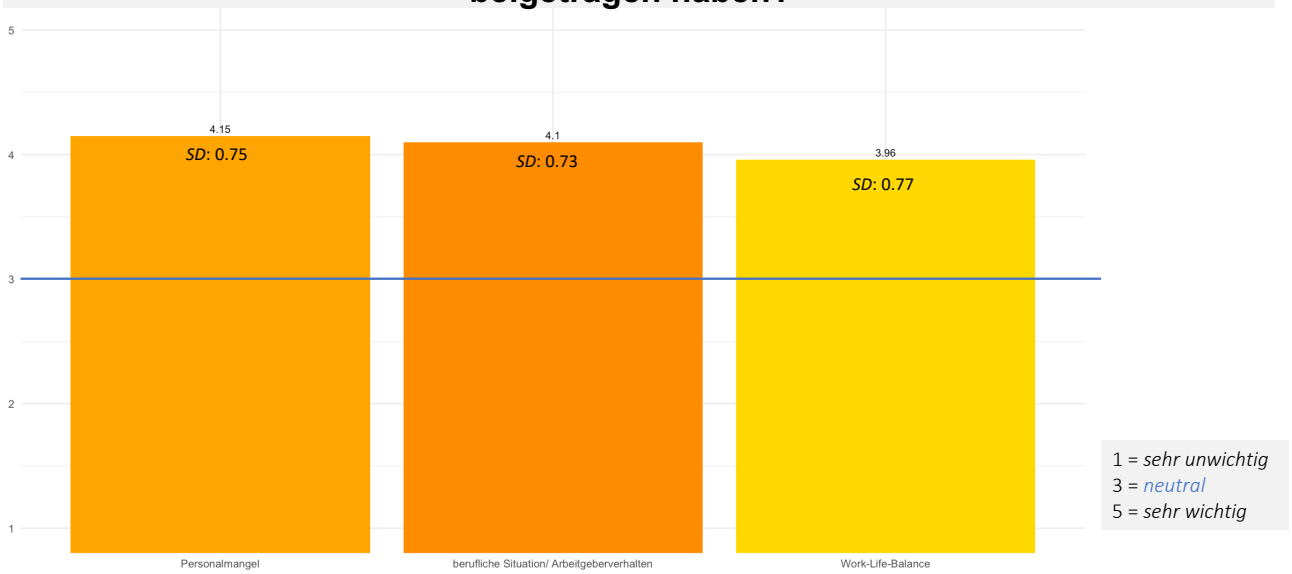
Teil 5: „Bitte bewerten Sie die zukünftige Relevanz und Aktualität der derzeit angebotenen Führungskräftefortbildungen des IdF.“



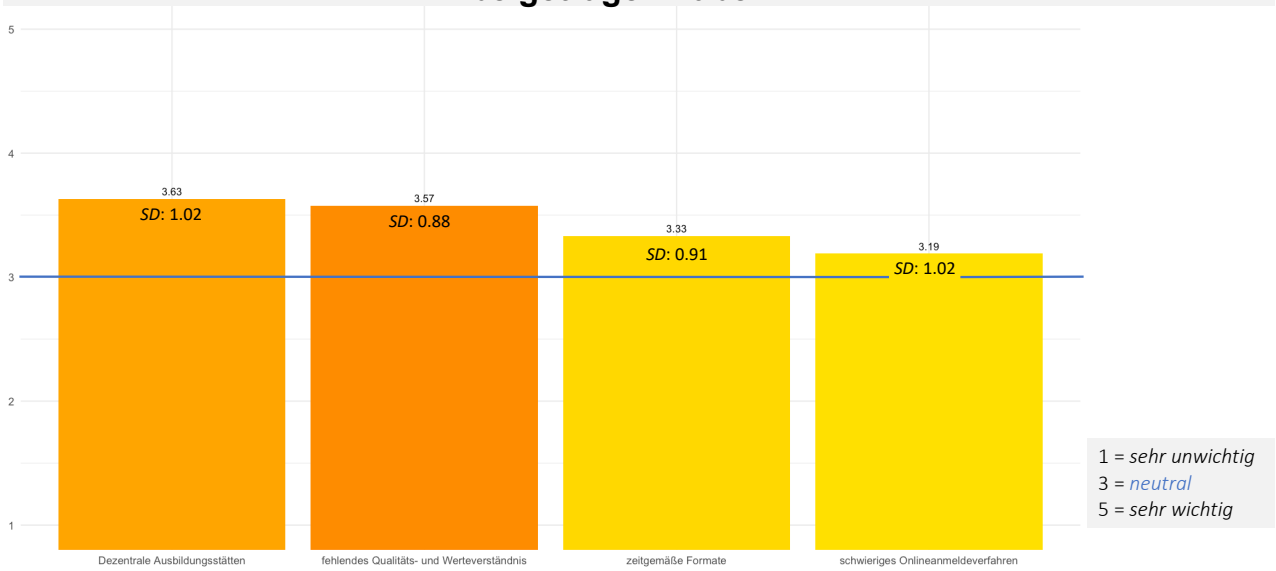
*für Maschinisten und Gerätewarte

1 = *sehr unwichtig*
3 = *neutral*
5 = *sehr wichtig*

Teil 5: „In den letzten Jahren wurde das Angebot zur Führungskräftefortbildung weniger in Anspruch genommen als in den Jahren zuvor. Welche Gründe könnten Ihrer Meinung nach zu dieser Entwicklung beigetragen haben?“



Teil 5: „In den letzten Jahren wurde das Angebot zur Führungskräftefortbildung weniger in Anspruch genommen als in den Jahren zuvor. Welche Gründe könnten Ihrer Meinung nach zu dieser Entwicklung beigetragen haben?“



antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Institut der Feuerwehr
Nordrhein-Westfalen

OWMS
Organisations & Wirtschaftspsychologie
Universität Münster

Ende

antwortING
Beratende Ingenieure PartGmbB

Rosenstraße 40-46
50678 Köln

0221 337787-0
info@antwortING.de

antwortING
BERATENDE INGENIEURE